A 56 456/4-1980

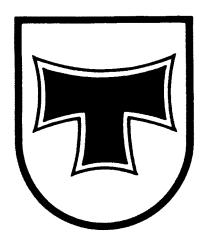
JUSTUS LIEBIG

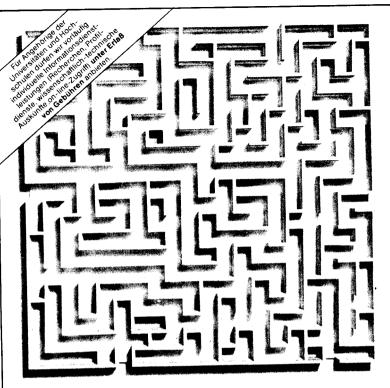
VORLESUNGSVERZEICHNIS 1979/80 TEIL II

UNIVERSITÄT

SOMMERSEMESTER 1980

GIESSEN





Machen Sie keine Umwege fragen Sie uns!



Mit unserem System INKA (Informationssystem Karlsruhe) ersparen wir Ihnen Arbeit und Zeit Abrufbereit (u. a. auch über einen on-line-Anschluß) stehen Ihnen wissenschaftlich-technische Informationen. Daten und Fakten zur Verfügung auch solche, die sonst nur schwer zugänglich sind Fragen Sie uns. wenn's um Energie - Kernforschung und Kerntechnik - Luft- und Raumfahrt - Weltraumforschung -Physik - Mathematik und

Fachinformationszentrum

Energie, Physik. Mathematik GmbH 7514 Eggenstein-Leopoldshafen 2, Tel. (07247) 82 46 00/01 Informatik - Astronomie und Astrophysik geht Qualifizierte Wissenschaftler

und Ingenieure aus unseren Arbeitsbereichen sichten. analysieren und bewerten die tägliche Informationsflut. Damit sie Ihnen bei der Lösung Ihrer Informationsprobleme helfen können. Schnell, zielgerichtet, problemorientiert. Und kostengünstig. Wir sind speziell und immer für Sie da. Fragen Sie uns oder auch Ihre Uni-Bibliothek Ubrigens, auch Ihre Uni-Bibliothek erhält demnächst on-line-Zugriff auf unsere Datenbanken

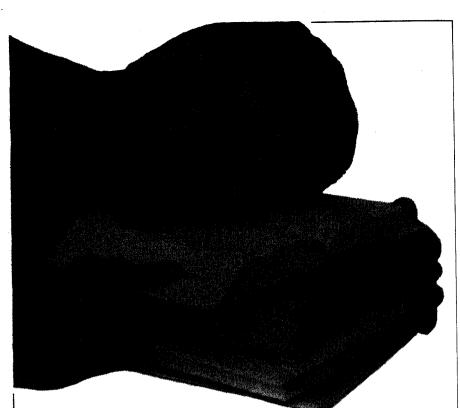
JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis Teil 1 für das Wintersemester 1979/80, in dem Personal- und Anstaltsteil enthalten sind.)

SOMMERSEMESTER 1980

Druck: Albin Klein, Verlagsdruckerei KG, Gießen



Wissen ist ein gutes Ruhekissen

Infos? Studienbücher? Taschenbücher?

Am besten bei uns!

J.Ricker'sche Uni Buchhandlung

Ludwigsplatz 12-14 Die Buchhandlung am Dachcafe-Telefon 0641/74091-2



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Fachregister	
Fristenverzeichnis	
Fernsprechverkehr	
Universitätsleitung	
Prüfungsämter und Prüfungsausschüße	
Beratungsmöglichkeiten für Studenten	15
Psychotherapeutische BeratungAkademisches Auslandsamt	16 17
Informationsmöglichkeiten für Studenten Universitätssekretariat	17 17
Studentische Arbeitsvermittlung	
Gemeinsame Kommissionen	
FachbereicheLehrveranstaltungen	
-	•••
Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche	
RechtswissenschaftenWirtschaftswissenschaften	
Gesellschaftswissenschaften	
Erziehungswissenschaften	
Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft	6.5
Psychologie	
Religionswissenschaften	
Geschichtswissenschaften	0.1
Germanistik	
Anglistik	94
Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas	103
Mathematik	103
Physik	
Chemie	112
Biologie	128
Angewandte Biologie und Umweltsicherung	138
Veterinärmedizin und Tierzucht	148
Ernährungswissenschaften	
Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften	
Geowissenschaften und Geographie	160
Humanmedizin	167
Zentrale Einrichtungen	195

Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fach- bereich		angeboten vom Fach- bereich
A	16,18,19	F Französisch	11
igi ui ii ioo o ii o	20	Französische Philologie	<u>:</u>
Agronomie s. Agrar- wissenschaften	20	s. Romanische	
Alte Geschichte		Philologie	
s. Geschichte		Frühgeschichte	
Altphilologie		s. Vor- und Früh-	
s. Griechische		geschichte	
Philologie			
s. Lateinische		G	
Philologie		Gemeinschaftskunde	
Anglistik		s. Politikwissen-	
s. Englische		schaft	
Philologie		Gesellschaftswissen-	
Archäologie		schaften	
s. Klassische		s. Politikwissen-	
Archaologie		schaft, Soziologi	e
5		Geographie	22
В		Geologie und	22
Betriebswirtschafts-		Paläontologie	22 09
lehre		Germanistik	09
s. Wirtschafts-		(Germ. Sprachwissen-	
wissenschaften		schaften und Litera-	
Biologie	15	tur des Mittelalters	•
-		Deutsche Literatur-	
С		geschichte)	80
Chemie	14	Geschichte	00
		(Alte Geschichte; Mittlere und Neuere	
D		Geschichte; Osteuro-	
Deutsch und		päische Geschichte;	
Deutsche Philologie		Historische Hilfs-	
s. Germanistik		wissenschaften)	
		Griechische Philologie	- 11
E	10	dr lechtische till totog.	-
Englisch	10	н .	
Englische Philologie	22	Haushalts- und Ernähr	ınas-
Erdkunde	22	wissenschaften	19,20
Ernährungswissen-		Historische Hilfswiss	en-
schaften		schaften	
s. Haushalts- und		s. Geschichte	
Ernährungswissen- schaften		Höheres Lenramt	
Erziehungswissen-		s. Lehramt für	
schaften	04	Gymnasien	
Evangelische Theologie		Humanmedizin	23
s. Religion			
3. Kerryron		I	
•	•	Islamkunde	. 11

Studienfach	angeboten vom Fach- bereich	Studienfach	angeboten vom Fach- bereich
J		Neuere Geschichte	
Jura		s. Geschichte	
s. Rechtswissen-			
schaften		P	
		Pädagogik	
K		s. Erziehungswissen-	
Katholische Theo-		schaften	
logie		Paläontologie	
s. Religion	••	s. Geologie	00 00 10 10 1
Klassische Ar-	08		08,09,12,13,15
chäologie	O.C.		s. Zentr. f.
Kunsterziehung	05		Philosophie (Z
Kunstwissenschaft	08	Physik	13
L		Politikwissenschaft	03 e 04
L Landwirtschaft		Polytechnik/Arbeitslehr	9 04 06
s. Agrarwissen-		Psychologie	00
schaften		R	
Lateinische Philo-	11	Rechtswissenschaften	Q 1
logie	**	Religion	07
Leibeserziehung	05	Religionswissen-	
Lehramt für		schaften	07
Grundschulen	04	Romanische Philologie	11
Lehramt für Haupt-		Russisch	11
und Realschulen	04		•
Lehramt für		S	
Gymnasien	04	Semitistik	11
Lehramt für beruf-		Slavistische Philologie	11
liche Schulen	04	Sozialkunde	03
Lehramt für		Soziologie	03
Sonderschulen	04	Sport	
Literaturwissen-	-	s. Leibeserziehung	
schaften		_	
s. Germanistik		<u>T</u>	
M ·		Theologie	
Models	10	s. Religion	
Mathematik Medizin	12	Tiermedizin s. Veterinärmedizin	
		5. Vetermanmed (2)	
s. Humanmedizin		٧	
Mineralogie/ Petrologie	22	V Vergleichende	
Mittlere und Neuere	ŕr	Sprachwissenschaft	11
Geschichte		Veterinärmedizin	18
s. Geschichte		Volkswirtschaftslehre	
Musik	05	s. Wirtschafts-	
Musikwissenschaft	05	wissenschaften	
		Vor- und Frühgeschichte	08
N		, and the second second	
Naturwissen-		W	
schaften		Wirtschaftswissen-	
s. Biologie, Chemie,		schaften	02
Physik		_	
		<u>Z</u>	กา
		Zahnmedizin	23

Fristenverzeichnis SS 1980

 Semesterbeginn und - ende
 1.4.1980 - 30.9.1980

 Vorlesungsbeginn und -ende
 14.4.1980 - 12.7.1980

Bewerbungsfristen:

a) für ein Sommersemester 1.12. - 15.1. b) für ein Wintersemester 1.6. - 15.7.

Einschreibungen: Der Termin der Einschreibung

ist aus dem Zulassungsbescheid

ersichtlich

Rückmeldung: 4.2.1980 - 15.2.1980 1.4.1980 - 25.4.1980

Studienfachwechsel und Doppelstudium

a) für ein Sommersemester 1.12. - 15.1. b) für ein Wintersemester 1. 6. - 15.7.

Die Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. DM 61,--) ist bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat vorzulegen.

Außerdem ist die gültige Krankenversicherungsbescheinigung vorzulegen.

Die Exmatrikulation ist in den beiden letzten Vorlesungswochen des Semesters im Sekretariat, Ludwigstrasse 23, zu beantragen.

Bankverbindungen der Kasse der Justus-Liebig-Universität Gießen

 Bezirkssparkasse Gießen
 Kto.Nr. 200 501 208 BLZ 513 500 25

 Landeszentralbank Hessen, Gießen Kto.Nr. 513 015 03 BLZ 513 000 00

 Postsch.Kto.Frankfurt/Main Kto.Nr. 12 698-606 BLZ 500 100 60

Wenn andere in Urlaub fahren, brauchen BHW-Bausparer für ihr Haus nicht zu Hause bleiben!

BHW-Tarif 3: Damit übers Sparen und Bauen das Leben nicht zu kurz kommt Wir machen Sie zum Hausbesitzer, ohne daß Sie auf Ihre geliebten Hobbys, Freizeitfreuden und Urlaubsspaß verzichten müssen. Denn das BHW ist die Bausparkasse, bei der übers Sparen und Bauen das Leben nicht zu kurz kommt.

BHW

Gemeinnützige Bausparkasse für den öffentlichen Dienst GmbH 3250 Hameln 1

Beratungsstelle: 63 Gießen, Ludwigsplatz 9, Fernruf (0641) 32050

Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernsprechnetz unter Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuwählen.

Notrufe:

Feuerwehr 112 Technischer Notdienst 2255 Polizeinotruf 110

Rettungsdienst:

Erste Hilfe

3002

UNIVERSITAS

Zeitschrift für Wissenschaft, Kunst und Literatur

Wollen Sie sich umfassend informieren und dabei keinen großen Zeitaufwand betreiben? Lesen Sie UNIVERSITAS – das Wichtigste unserer Zeit in einer Zeitschrift.

UNIVERSITAS wird von Fachleuten geschrieben. Trotzdem ist sie eine leicht lesbare Lektüre. Denn unsere Autoren sind namhafte Wissenschaftler und renommierte Publizisten zugleich. Mit UNIVERSITAS kaufen Sie keinen kommerziellen Journalismus.

UNIVERSITAS ist seit 1946 Bestandteil des deutschen Kulturlebens. Sie bringt monatlich ca. zwölf Beiträge aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften, Kunst und Literatur.

Lernen Sie UNIVERSITAS kennen! Fordern Sie Informationen über ermäßigte Studenten-Abonnements an sowie ein kostenloses Probeheft mit Bezugsbedingungen.



Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH Postfach 40. D-7000 Stuttgart 1

Universitätsleitung

Präsident

Prof. Dr. Karl Alewell, T 702 2000

Ludwigstraße 23

Vorzimmer: VA Karin Lund, T 702 2001

Pers. Referent: Assessor Ulrich Monz, T 702 2008

Vizepräsident

Prof.Dr. Herbert Grabes, T 702 2002

Ludwigstraße 23

Vorzimmer: VA Iris Nickerl, T 702 2003

Kanzler

Ludwig Wolf, T 702 2010

Ludwigstraße 23

Vorzimmer: VA Helene Glück, T 702 2011

Vertreter des Kanzler: Reg.-Dir. Leberecht v. Oheimb, T 702 2012

PRUFUNGSAMTER UND PRUFUNGSAUSSCHÜSSE

A. Akademische Prüfungsämter

Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung

Licher Straße 74, Haus 8, T 702 5103 Vorsitzender: Prof. Dr. A. Bohnet

Stellvertreter: Prof. Dr. G. Franke, Prof. Dr. H.G. Monissen

Büro: Frau Herta Pfeiffer

Akademisches Prüfungsamt der Fachbereiche 03 - 11 und 22

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Erdgeschoß, T 702 4690

Vorsitzender: Prof. Dr. H. Berding

Büro: Frau Lotti Schwaan

Ausschuß für die Diplom- Vor- und Haupt-Prüfung in Psychologie

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F1, T 702 5385/86

Vorsitzender: Der Dekan

Prüfungsamt der Naturwissenschaftlichen Fachbereiche

Heinrich-Buff-Ring 58, T 702 4693 Vorsitzender: Prof.Dr. A. Wessing

Büro: N. N.

Prüfungsamt für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Bismarckstrasse 24, T 702 6182

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. B. Senft

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Prof.Dr. R. v. Schweitzer

Büro: Frau Anna Montenbruck

B. Staatliche Prüfungsämter - ohne Lehrämter

Der Hessische Minister der Justiz - Justizprüfungsamt

Präsident: Ministerialdirigent Dieter Schmidt

Prüfungsabteilung I für die erste juristische Staatsprüfung,

Geschäftsstelle in Frankfurt/M., Zeil 42

(T 1367 - 2665 oder 2667)

Sprechstunden: Mo - Fr 9 - 12 Uhr

Ausschuß für die tierärztliche Vorprüfung

Frankfurter Strasse 94, T 702 4687 Vorsitzender: Prof. Dr. H. Goller

Stellvertreter: Prof. Dr. H. Rufeger, Prof. Dr. W. Schoner

Büro: Frau Auguste Kreimer

Ausschuß für die tierärztliche Prüfung

Frankfurter Strasse 94, T 702 4687 Vorsitzender: Prof. Dr. E. Weiss

Stellvertreter: Prof. Dr. M. Frimmer, Prof. Dr. T. Schließer,

Prof. Dr. H. Eikmeier Büro: Frau Auguste Kreimer

Ausschuß für die ärztliche Prüfung

(zuständig für Prüfungen nach der Bestallungsordnung für

Arzte, 1953)

Aulweg 123, T 702 4689

Vorsitzender: Prof.Dr. Kracht Stellvertreter: Prof.Dr. Gierhake

Büro: Frau Christel Velten

Hessisches Prüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen

(zuständig für Prüfungen nach der Approbationsordnung für

Arzte, 1970)

<u>Vorklinik</u>, Aulweg 123, T 702 4688 Leiter: Prof. Dr. Dr. Duncker Stellvertreter: Prof. Dr. Kracht

Biro: Frau Waltraud Retter

Klinik, Aulweg 123, T 7o2 4689

Leiter: Prof. Dr. Kracht

Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Duncker

Büro: Frau Christel Velten

Ausschuß für die zahnärztliche Vorprüfung

Prüfungsbüro: Am Schlangenzahl 14, T 702 3210

Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke Stellvertreter: Prof. Dr. G. Gundlach

Ausschuß für die zahnärztliche Prüfung

Prüfungsbüro: Am Schlangenzahl 14, T 7o2 3243

Vorsitzender: Prof.Dr. H. Pantke Stellvertreter: Prof.Dr. K. Fleischer

C. Wissenschaftliche Prüfungsämter für Lehrämter

Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter

Ludwigstrasse 12, T 702 4698

Ltd.Direktorin: Dr. Erika Pfannkuch

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien

Ludwigstrasse 12, T 702 4692

Vorsitzender: Studiendirektor Kuhl

Stellvertreter: Prof. Dr. A. Scharmann

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen

und an Haupt- und Realschulen

Ludwigstrasse 12, T 702 4695

Vorsitzender: G. Jungermann

Stellvertreter: Prof. Dr. E. Groß

<u>Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen</u>

(I. Staatsprüfung)

Vorsitzender: Sonderschulrektor Reinhold Hellwig

Johann-Hinrich-Wichern-Schule, 6000 Frankfurt/M. 50

Stellvertreter: Prof. Dr. Walter Bachmann Leiter der Nebenstelle Gießen, T 702 5290

Büro: Ludwigstrasse 12, T 702 4696

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen

Ludwigstrasse 12, T 702 4698

Vorsitzende: Ltd.Direktorin Dr. Erika Pfannkuch

Stellvertreter: Prof. Dr. G.P. Bunk

PETERS IMMOBILIEN (RDM)

Bismarckstrasse 5 A

6300 Gießen

Tel. 0641-75575 und 77929

Bürozeiten: montags-freitags 9-12 Uhr u. n. Vereinbarung

Ein-u. Zweifamilienhäuser Mehrfamilienhäuser Eigentumswohnungen Hausverwaltungen Gewerbeobjekte Grundstücke Mietwohnungen/Häuser Möblierte Zimmer

STUDIENBERATUNG

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die STUDIENFACHBERATUNG innerhalb der Fachbereiche und in die ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülern, Studenten und sonstigen Interessierten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es mindestens einen Beauftragten für Studienberatung und in der Regel weitere Studienfachberater. Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges

- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen

- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen

- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberater entnehmen Sie bitte den Studienprogrammen.

Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Die Mitarbeiter der allgemeinen Studienberatung bieten Einzelberatung an bei allgemeinen technisch-organisatorischen Fragen (z. B. Zulassungsfragen etc.) und bei individuellen Problemen mit dem Studium (Studienfachwahl, Orientierungsschwierigkeiten im Studium, Studienfachwechsel, Studienabbruch etc.).

Zu den unten angegebenen Sprechzeiten erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden in der Anmeldung während der Sprechzeiten persönlich oder telefonisch vereinbart.

Das BfSt bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler und Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger an.

Büro für Studienberatung

Ludwigstrasse 29

Leitung: Prof. Dr. E. Todt

Sprechzeiten für Kurzinformation und Anmeldung zur Beratung T 702 2173

Mo, Di, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr Mi 15.30 bis 18.30 Uhr

Beraterteam:

Michael Eickmann T (702) 2174 Wolfgang Lührmann T (702) 2172 N. N. T (702) 2177 Stefan Prange T (702) 2178

Sekretariat: Brigitte Krieger T (702) 2176

BERUFSBERATUNG des Arbeitsamtes Giessen für Hochschüler

Berufsberater:

W. Dross, A. Fehlow, K. Neuwirth, H. Meisel, G. Ratz.

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler berät Sie in ausführlichen – auch mehrmaligen – Beratungsgesprächen

- über einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
- über weitere Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
- über die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungseinrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit
- Über das Verhältnis von im Studium erworbenen Qualifikationen zu einschlägigen Anforderungen in einzelnen Berufen bzw. Berufsbereichen für Hochqualifizierte
- über lang- und mittelfristige Bewegungen auf dem Arbeitsmarkt für Akademiker.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschüler auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- a) Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr in den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstrasse 29 (Telefon dort: 305 355)
 - für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater).
- b) Montag Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr in den Räumen der Berufsberatung, Bahnhofstrasse 40
 - für besonders Eilige.
- c) nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung
 - Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen wird lösen lassen, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Telefon-Nr.: 305-205.

PSYCHOTHERAPEUTISCHE BERATUNG

Psychosomatische Klinik, Ludwigstraße 76, T 2463 Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

AKADEMISCHES AUSLANDSAMT

Gutenbergstrasse 6, T 2070 und 2072

Beratungsstelle für die ausländischen Studenten und für deutsche Studenten, die an Auslandskontakten interessiert sind.

Sprechzeiten:

Montag - Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

INFORMATIONSMOGLICHKEITEN FOR STUDENTEN

Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA)

siehe Seite 19

Universitätssekretariat

Ludwigstrasse 23, II. Stock, T 2061

Auskünfte über

- Bewerbungs- und sonstige Fristen
- Hochschulzugangsberechtigungen
- Bewerbung Zulassung Immatrikulation
- Unterrichtsgeldfreiheit Studentische Gebühren
- Doppelstudium Doppelimmatrikulation
- Zweithörerschaft Zweitstudium Gasthörer
- Rückmeldung Beurlaubung Fachwechsel Hochschulwechsel
- Exmatrikulation

Offnungszeiten:

Montag - Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Studentenwerk

Förderungsabteilung:

Otto-Behaghel-Strasse 23, T 4684

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10.30 bis 12.30 Uhr u. Do. von 7.30 bis 9.00 Uhr.

Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Landgraf-Philipp-Platz 3-7, Zimmer 43, T 305232

Offnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Die richtige Krankenkasse für Studenten:



Übrigens - Auch für Auszubildende, Angestellte, Beamte und Selbständige ist die AOK GIESSEN zuständig.

Gartenstraße 10 - Telefon: 0641/75071

NATURWISSENSCHAFTLICHE RUNDSCHAU

Wollen Sie sich darüber informieren, was in den Nachbardisziplinen los ist? Wir bieten Ihnen eine Zeitschrift an, die zwischen den Wissensbereichen der Spezialisten vermittelt.

Die Naturwissenschaftliche Rundschau wendet sich ihrem interdisziplinären Charakter gemäß an Wissenschaftler und Studenten aller Fakultäten.

Die Artikel der NR sind leicht lesbar und trotzdem korrekt bis zum letzten Komma. Die Autoren sind Fachwissenschaftler und erfahrene Publizisten zugleich. Alle Beiträge sind auch als Einführung in die jeweiligen Problemkreise konzipiert. Reichhaltige Literaturangaben erleichtern die Orientierung nicht bei allen Wissenschaftszeitschriften eine Selbstverständlichkeit! Außerdem ist die NR mit einer gut konzipierten Buchreihe gekoppelt.

Assistenten, Referendare, Studenten und Schüler beziehen die NR zu einem Vorzugspreis. Interessenten erhalten postwendend die Bezugsbedingungen sowie ein kostenloses Probeheft.

Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH Postfach 40. D-7000 Stuttgart 1



Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Strasse 25, Haus D, T-1.: 0641/75098 (uni-intern: 4685)

Bürostunden, Zimmervermittlung, Internationale Stud.-Ausweise,

Mitfahrerzentrale, etc.:

Mo - Fr 10.00 bis 13.00 Uhr

Vorsitzender:

Günter Seidel Harald Becker

Finanzreferent:

Hans Otto Prade

Fachschaftsreferenten:

stelly. Vorsitzender:

Harald Becker Bettina Splittgerber

Lehrerreferenten:

Carmen Stabel

Astrid Eibelshäuser

Thomas Fackiner

Sozialreferenten:

Brigitte Becker

Heinz Krafft

Publikationsreferent:

Theo Effenberger

Auslandsreferenten:

Amparo Murioz Mehrdad Maha

Luis Caceres

Kulturreferent:

N. N.

Verwaltung:

Irene Einolf

. .

Buchhaltung:

Angelika Schröder

Brunhilde Stöppler-Roeschen

(Studienberatung für Lehrerstudenten führt der AStA durch in der

AStA-Außenstelle, Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus A, Raum 040, T 702 4686)

Sprechzeiten:

siehe Aushang

(Außerdem ist hier die Möglichkeit gegeben, Spirit- und Wachsabzüge

herstellen zu lassen)

Zeiten: siehe Aushang

Rechtsberatung:

Montag

11.00 - 13.00 Uhr (Ferien: 12.00 - 13.00 Uhr)

Mittwoch

12.15 - 13.30 Uhr (Ferien: 12.00 - 13.00 Uhr)

Otto-Behaghel-Strasse 25, Haus D

BAFöG-Beratung:

Mittwoch

10.00 - 12.00 Uhr

Otto-Behaghel-Strasse 25, Haus D

Gießener Universitätsschriften

Im Rahmen der Schriftenreihe der Justus-Liebig-Universität Gießen sind bisher folgende Bände erschienen:

Band 1:

Jürgen Leib: Justus-Liebig-Universität, Fachhochschule und Stadt. Probleme des Zusammenhangs zwischen Hochschul- und Stadtentwicklung aufgezeigt am Beispiel der Universitätsstadt Gießen. Gießen 1975, 192 S., 7,80 DM

Band 2:

Beiträge zur pädagogischen Psychologie der Sekundarstufe Herausgegeben von Albert Spitznagel und Eberhardt Todt. (Hildegard Hetzer gewidmet). Gießen 1976, 373 S., 7,80 DM

Band 3:

Die alten Statuten der Gießener Universität 1629 — 1879

Statuta Academiae Marpurgensis

1629 -- 1649

Prolegomena von Hans Georg Gundel Gießen 1977, 114 S., 5,— DM

interessenten können die einzelnen Bände der Schriftenreihe über den Buchhandel beziehen.

Gießener Hochschulgesellschaft e. V.

(Gesellschaft von Freunden und Förderern der Universität Gießen)

Die Giefener Hochschulgesellschaft will Forschung und Lehre an der Justus-Liebig-Universität Giefen unterstützen und die Beziehungen zwischen Wissenschaft, privatem und öffentlichem Leben pflegen.

Diese Ziele bestimmen die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft seit über 70 Jahren. Sie sind heute angesichts des gewachsenen Lehr- und Forschungsbereiches und der hohen Studentenzahlen noch förderungswürdiger geworden. Wenn — wie bisher — größere, mittlere und auch zahlreiche kleinere Spenden zusammenkommen, wird die Leistungsfähigkeit der Gießener Hochschulgesellschaft weiter wachsen.

Die Gesellschaft will nicht die dem Staat obliegenden Verpflichtungen ersetzen. Es gibt aber eine Fülle von Anliegen des Forschungs- und Lehrbetriebes, für die Mittel von anderer Seite nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung gestellt werden können. Schnelles, unbürokratisches Helfen bei den im Leben einer Universität immer wieder unvorhergesehen auftretenden Lücken, Härlen und neuen Aufgaben charakterisiert die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft.

Zu ihren Mitgliedern gehören Personen aus Gewerbe, Handel, Industrie sowie zahlreiche Privatpersonen außerhalb und innerhalb der Universität. Die wichtigsten Projekte, die in jüngster Zeit mit insges. rd. 300 000,— DM jährl. unterstützt wurden, sind: Gestaltung einer Stätte der Begegnung zwischen Wissenschaftlern und Offentlichkeit im Komplex der Mensa, Inneneinrichtung des Gästehauses der Universität, Stipendien für ausländische Nachwuchswissenschaftler, Gastprofessur der Gießener Hochschulgesellschaft, Auszeichnung von hervorragenden Dissertationen, Unterstützung von Forschungsvorhaben und Symposien in Gießen, Herausgabe der Gießener Universitätsblätter.

Die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft wird zur Zeit von über 700 Mitgliedern getragen. Mit Ihrem Eintritt in den Kreis der Freunde und Förderer der Universität Gießen könnten Sie helfen, die wachsenden Aufgaben der Hochschulgesellschaft zu erfüllen.

Senden Sie bitte ihre Beitrittserklärung an die Gießener Hochschulgesellschaft e. V.,

z. Hd. Herrn Willi Will Wilhelm-Will-Straße 7, 6331 Nauborn-Wetzlar

GEMEINSAME KOMMISSIONEN

Gemeinsame Kommission Akademische Prüfungsordnungen Geisteswissenschaften

Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus B, T 702 5563 Vorsitzender: Prof. Dr. Geraths, T 702 5563 Stellvertreter: Prof. Dr. Neumann, T 702 5212

Gemeinsame Kommission Dr. phil. und habil.

Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus F1, T 702 5441 Vorsitzender: Prof. Dr. Haubensak, T 702 5441

Stellvertreter: N. N.

Gemeinsame Kommission Polytechnik/Arbeitslehre

Eichgärtenallee 3, T 702 5260

Vorsitzender: Prof. Dr. Bunk, T 702 5260 Stellvertreter: Prof. Dr. Kuhn, T 702 2821

Gemeinsame Kommission für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Bismarckstrasse 24, T 702 6018

Büro: Insp. Mand

Vorsitzender: Prof. Dr. Menden, T 702 6027 Stellvertreter: Prof. Dr. Jahn, T 702 5982

Unterkommission Agrarwissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. Jahn, T 702 5982 Stellvertreter: Prof. Dr. Finger, T 73545

Unterkommission Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. Menden, T 702 6027 Stellvertreter: Prof. Dr. Bottler, T 702 6101

Wonn Sie als Shident, Examenskandidat oder Hoch schulsbeolvent Fragen zur Versorge, zur staaflichen Spariförderung oder zum Thoma Bau- hzw. Praxisfinanzierung haben, dann kommen Sie zur Wir bieten für jeden Bedarf die richtige Cöeung l Debeka Crankenversicherungsverein a. G. Lebensversicherungsverein a. G. Bausperkasse AG

Hauptverwaltung. Postfach 460, Südallee 15-19, 5400 Kobienz

Geschäftsstelle: Seltersweg 61, 6300 Giessen, Telefon 0641/76115

Fachbereiche

01 RECHTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Friedrich von Zezschwitz, T 702 5000 Licher Strasse 72

Prodekan: Prof. Dr. Theo Vogler, T 702 5080 Licher Strasse 76

Dekanat: Licher Strasse 72, T 702 5000/5001

VA Krista Haas

02 WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Gerd Aberle, T 702 5100 Licher Strasse 62

Prodekan: Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Selchert, T 702 5180 Licher Strasse 64

Dekanat: Licher Strasse 74, T 702 5100 VA Else Bernhardt

03 GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Manfred Dörr, T 702 5200 Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus E

Prodekan: Prof. Dr. Klaus Fritzsche, T 702 5217 Karl-Glöckner-Strasse 21. Haus E

Dekanat: Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus E, Zimmer 07 T 702 5200/01, VA Gertrud Peppler

04 ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Manfred Schulz, T 702 5255 Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus B

Prodekan: Prof. Dr. Horst Widmann, T 702 5266 Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus B

Dekanat: Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus B, Zimmer 218 T 702 5255, VA Edeltraud Auel

O5 KUNSTPADAGOGIK, MUSIKWISSENSCHAFT, SPORTWISSENSCHAFT

Dekan: Prof. Dr. Hannes Neumann, T 702 5321/5328 Kugelberg 62

Prodekan: Prof.Dr. Eberhard Kötter, T 702 5377 Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus D

Dekanat: Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus A, Zimmer 31 T 702 5320, VA Christa Stock

06 PSYCHOLOGIE

Dekan: Prof. Dr. Eberhard Todt, T 702 5385 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus F1

Prodekan: Prof. Dr. Dieter Vaitl, T 702 5416 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus F1

Dekanat: Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus F1, T 702 5385/86 VA Erika Last

07 RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Bernhard Jendorff, T 702 6063 Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus H

Prodekan: Prof. Dr. Frieda Kriechbaum Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus H

Dekanat: Karl-Glöckner-Strasse 21, Haus H, Zimmer 217 T 702 6070, VA Ruth Zitron

08 GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Hans-Hichael Baumgartner, T 702 5460 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Peter Moraw, T 702 5500 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus C1

Dekanat: Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus G, Zimmer 331 T 702 5460, VA Hildegard Franz

09 GERMANISTIK

Dekan: Prof. Dr. Erwin Leibfried, T 702 5510 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Clemens Heselhaus, T 702 5527 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus B, Zimmer 130

Dekanat: Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus C,Zimmer 41 T 702 5510, Insp. Wolfgang Klöckner

10 ANGLISTIK

Dekan: Prof. Dr. Armin Geraths, T 702 5550 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Raimund Borgmeier, T 702 5555 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus B

Dekanat: Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus G, Zimmer 36 T 702 5550, VA Hans Joachim Bernau

11 SPRACHEN UND KULTUREN DES MITTELMEERRAUMES UND OSTEUROPAS

Dekan: Prof. Dr. Rolf Hiersche, T 702 5575 Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus G

Prodekan: N.N.

Dekanat: Otto-Behaghel-Strasse 10, Haus G, Zimmer 244 T 702 5575, VA Waltraud Böhm

12 MATHEMATIK

Dekan: Prof. Dr. Christian Fenske, T 702 2530 Arndtstrasse 2

Prodekan: Prof. Dr. Elmar Bussen Wagemann, T 702 2574 Arndtstrasse 2

Dekanat: Arndtstrasse 2, T 702 2530 VA Hildburg Wendt

13 PHYSIK

Dekan: Prof. Dr. Ulrich Mosel, T 702 2750

Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Christoph Heiden, T 702 2791

Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 236, T 702 2750

VA Erika Braun

14 CHEMIE

Dekan: Prof. Dr. Rainer Askani, T 702 5720

Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof.Dr. Wolfhart Seidel, T 702 5770

Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, T 702 5630/31

VA Hiltrud Zipp

15 BIOLOGIE

Dekan:Prof. Dr. Gerhard Seifert, T 702 5834 Stephanstrasse 24

Prodekan: Prof. Dr. Ulrich Schaefer, T 702 5890

Wartweg 49

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, T 702 5825/26

VA Marlis Christen

16 ANGEWANDTE BIOLOGIE UND UMWELTSICHERUNG

Dekan: Prof.Dr. Wolfgang Stein, T 702 5975

Alter Steinbacher Weg 44

Prodekan: Prof. Dr. Erhard Ahrens, T 702 8331

Senckenbergstrasse 3

Dekanat: Bismarckstrasse 24, T 702 5960/61

VA Ursula Heck

18 VETERINARMEDIZIN UND TIERZUCHT

Dekan: Prof. Dr. Eugen Weiss, T 702 4700 Frankfurter Strasse 94

Prodekan: Prof. Dr. Karl-Heinz Habermehl, T 702 4805

Frankfurter Strasse 98

Dekanat: Frankfurter Strasse 94, T 702 4700

VA Inge Böhm, Margarete Stephan

19 ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof.Dr. Werner Kübler, T 702 6045

Goethestrasse 55

Prodekan: Prof. Dr. Konrad Mengel, T 702 8480

Südanlage 6

Dekanat: Bismarckstrasse 24, T 702 6020

VA Elke Kurz

20 NAHRUNGSWIRTSCHAFTS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Andreas Bodenstedt, T 702 6180

Bismarckstrasse 24

Prodekan: Prof.Dr. Michael Besch, T 702 8303

Senckenbergstrasse 3

Dekanat: Bismarckstrasse 24, T 702 6180/81

VA Ingeborg Fernhomberg

22 GEOWISSENSCHAFTEN UND GEOGRAPHIE

Dekan: Prof. Dr. Volker Seifert, T 702 8214 Schloßgasse 7

Prodekan: Prof. Dr. Günter Strübel, T 702 8372

Senckenbergstrasse 3

Dekanat: Schloßgasse 7, T 702 8214

VA Erna Hüge

23 HUMANMEDIZIN

Dekan: Prof. Dr.Dieter Ringleb, T 702 3000/01

Rudolf-Buchheim-Strasse 8

Prodekane: Prof. Dr. Werner Schuster, T 702 4412, Feulgenstrasse 12

Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke, T 702 3943, Aulweg 123

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Strasse 8, T 702 3005/06 Leiter des Dekanats: Amtmann Wolfgang Menges, T 702 3004

Nur wer krankenversichert ist, darf studieren. Von der Pflicht, einer der gesetzlichen Krankenkassen einschließlich Ersatzkassen anzugehören, können sich privat versicherte Studenten befreien lassen.

Private Krankenversicherung für Studenten

Der Weg zur Befreiung:

- *Vor der Erst-Einschreibung treten Sie einer privaten Krankenversicherung bei. Von ihr bekommen Sie die Versicherungsbescheinigung für die Uni und den Befreiungsantrag. Beide Vordrucke geben Sie dann der Ortskrankenkasse (AOK) Ihres Wohn- oder Studienorts.
- *Wenn Sie bereits allein oder mit Ihren Eltern privat versichert sind, können Sie selbstverständlich ebenfalls den Befreiungsantrag stellen.

Die Fristen:

- **★** Beantragen Sie die Befreiung möglichst schon in den Semesterferien, am besten aber vor Ihrer Immatrikulation. Dann können Sie dabei die Versicherungsbescheinigung gleich vorlegen.
- *Wenn Sie einer gesetzlichen Krankenkasse oder Ersatzkasse beigetreten sind, können Sie noch in den ersten drei Monaten nach der Immatrikulation in eine Privatversicherung übertreten. Danach ist der Wechsel nicht mehr möglich.

Befreiung oder Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Kasse: Ihre Entscheidung gilt für das ganze Studium.

Einige Vorteile:

- *Die Privatversicherung hilft Ihnen bei den Formalitäten und sorgt für den staatlichen Beitragszuschuß von zur Zeit monatlich 18,67 Mark.
- BAföG-Empfänger erhalten außerdem 14 Mark.
- *Auch von den leitenden Krankenhausärzten Ihrer Wahl können Sie sich als Privatpatient ambulant behandeln lassen.
- Sie können in ganz Europa privat zum Arzt und ins Krankenhaus gehen und bekommen die Kosten erstattet.



Setzen Sie sich gleich mit einer der privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften finden Sie auf der Rückseite. Setzen Sie sich gleich mit einer dieser Liga Krankenversicherung privaten Krankenversicherungen in katholischer Priester V.V.a.G. Verbindung. Ihre Namen und An- Minoritenweg 9, 8400 Regensburg schriften:

Allgemeine Private Krankenversicherung AG Frankfurter Straße 50. 6200 Wiesbaden 1

Barmenia Krankenversicherung a. G. Kronprinzenallee 12-18, 5600 Wuppertal 1

Baverische

Beamtenkrankenkasse (BKK) Thierschstraße 48, 8000 München 22

Berliner Verein

Krankenversicherung a. G. Pantaleonswall 65-75, 5000 Köln 1

Central Krankenversicherung AG Hansaring 40-50, 5000 Köln 1

Colonia Krankenversicherung AG Gertrudenstraße 30-36, 5000 Köln 1

Continentale

Krankenversicherung a. G. Ruhrallee 92, 4600 Dortmund

Krankenversicherungsverein a. G. Südallee 15-19, 5400 Koblenz

Deutsche Kranken-Versicherungs-AG Aachener Straße 300, 5000 Köln 41

Deutscher Ring

Krankenversicherungsverein a. G. Ost-West-Straße 110 2000 Hamburg 11

Erzieherhilfe

Krankenversicherungsverein a. G. Olgastraße 19, 7000 Stuttgart 1

Europa Krankenversicherung AG Goebenstraße 1, 5000 Köln 1

Gisela Krankenschutz V.V.a.G.

Warngauer Straße 42, 8000 München 90

Hallesche-Nationale

Krankenversicherung a. G.

Silberburgstraße 80, 7000 Stuttgart 1

Hanse-Merkur

Krankenversicherung a. G. Neue Rabenstraße 3-12,

2000 Hamburg 36

Inter Krankenversicherung a. G. Erzberger Straße 9-13

6800 Mannheim 1

Landeskrankenhilfe V.V.a.G. Uelzener Straße 120, 2120 Lüneburg

Landvolk-Krankenkasse Oldenburg V.V.a.G. Moorgarten 12-14, 2848 Vechta

Münchener Verein

Krankenversicherungsanstalt a. G. Pettenkoferstraße 19.

8000 München 2

Nova Krankenversicherung a. G. Kapstadtring 8, 2000 Hamburg 60

Partner-Gruppe

Krankenversicherung a. G. Berliner Straße 170-172

6050 Offenbach 1

Pax-Krankenkasse katholischer Priester Deutschlands V.V.a.G. Blumenstraße 12, 5000 Köln 1

Pfarrerkrankenkasse V. a. G. Renrather Schloßallee 33.

4000 Düsseldorf 13

Savag Saarbrücker Krankenversicherungs-AG Dudweiler Straße 41. 6600 Saarbrücken 3

SBK-Krankenversicherung a. G. Wiesbadener Straße 54. 7000 Stuttgart 50

Signal Krankenversicherung a. G. Ostwall 64, 4600 Dortmund

Universa Krankenversicherung a. G. Sulzbacher Straße 1-7.

8500 Nürnberg

Vereinigte Krankenversicherung AG Leopoldstraße 24, 8000 München 40

Victoria-Gilde Krankenversicherung AG Graf-Recke-Straße 82. 4000 Düsseldorf 1

Im Telefonbuch sind die Namen der meisten dieser Versicherungen zu finden. Rufen Sie doch einfach an oder schreiben Sie eine Postkarte mit dem Stichwort "Student".

LEHRVERANSTALTUNGEN

VERANSTAL TUNGEN FOR HORER ALLER FACHBEREICHE

Musikwissenschaft

Collegium musicum instrumentale

Ritter/Genz-Schön Mo 20-22, 2 st

Collegium musicum vocale

Ritter

Mi 20-22, 2 st

Religionswissenschaften

Beten - Zu wem?

Die Interdependenz von Gottesbegriff

und Gebetsverständnis (Vorlesung mit Kolloquium) Barth

Mi 9-11, 2 st, Ph. II, 16.04. Haus B, R 04

Geschichtswissenschaften

Neugriechisch II

Oppermann

Mo 16-18, 2 st, Phil., 21.04.

D. Institut

Germanistik

Niederländisch für Anfänger

NN

N.N. Axelsson

Niederländisch für Fortgeschrittene Schwedisch für Anfänger

Mo 15-17, 2 st, Sprachlabor 5

14.04.

Schwedisch für Fortgeschrittene I

Axelsson

Mo 17-19, 2 st

14.04.

Schwedisch für Fortgeschrittene II

Avelsson

Mo 19-21, 2 st

14.04.

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Ungarisch für Fortgeschrittene

Köves-Zulauf

Z.n.V., 2 st, Phil.I G, R 27

15.04.

Tutorium zu Griechisch IIa

Hübner N.N.

Di 14-15.30, 2 st, Phil.I G. R 243

16.04.

Griechisch IIb (für Theologen)

Hübner

Mi 8.30-9.15, 1 st, Phil. I G. R 243 Fr 7.45-9.15, 2 st,

Tutorium zu Griechisch IIb

NN

Phil. I G, R 26 Mi 7.45-8.30, 1 st, Phil.I G, R 26 18.04. 16.04.

Intensivkurs zur Vorbereitung auf die Griechischprüfung f. Theologen

Griechisch IIa

N.N.

Mo-Fr je 2 st Z.u.Ort n.V.

18.06.

Latein I (Formenlehre)

Schwarz Schwarz Do 7.45-9.15, 2 st. Phil. I G. R 26

-04.07. 17.04.

Latein IIa (Syntax)

Mo 7.45-9.15, 2 st, Phil. I G, R 26

14.04. 18.04.

Latein IIb (Syntax; Parallelkurs) Latein IIIa (Lektüre zum Kleinen

Schwarz Render

Fr 18-20, 2 st Phil.I G, R 26 Mi 18-19.30, 2st Phil.1 G, R 26

16.04.

Latein IIIb (Lektüre zum Großen Latinum)

Bender Oppermann Mi 16-18, 2 st. Phil.I G, R 26

16.04.

21.04.

Neugriechisch I (für Anfänger)

Latinum)

Mo 18-20, 2 st, Phil.I D. Bibl.R 13

21.04.

Neugriechisch II (für Fortgeschrittene)

Mo 16-18, 2 st Oppermann Phil. I D, Bibl. R 13

Neugriechisch III (Interpretation ausgew. Kapitel neugriech. Literatur)	Oppermann	Mi 18-20, 2 st, Phil.I D, Bibl.R 13	16.04.
Französisch für Anfänger	Holzer	Mi 14-16, 2 st.R 108 A Fr 14-16, 2 st.R 204 G Phil.II Haus A bzw. G	
Spanisch für Anfänger	Saavedra	Mo 16-18, 2 st, Phil.II G, R 119	
Spanisch für Fortgeschrittene	Saavedra	Mo 18-20, 2 st, Phil.II G, R 110	
Italienisch für Anfänger I/II	Marzocchi	Di 16-18, 2 st, R 108 A Do 16-18, 2 st, R 210 G Phil.II, Haus A bzw. G	
Portugiesisch für Anfänger I/II	Krähenhöfer	Mo 16-18, 2 st, Phil.II G, R 204	
Intensivkurs Portugiesisch März 1980 für Anfänger	Krähenhöfer	Mo-Fr 9-11, 10 st, Phil.II	
Intensivkurs Portugiesisch März 1980 für Fortgeschrittene	Krähenhöfer	Mo-Fr 11-13, 10 st, Phil.II	
Polnisch I (Lehrbuchübungen)	Herrmann	Mo 14-16, 2 st, Phil.II G, R 112	14.04.
Polnisch II (Grammat.Obungen)	Herrmann	Di 14-16, 2 st, Phil.II G, R 205	15.04.
Polnisch III (Lektüre)	Herrmann	Di 16-18, 2 st, Phil.II G, R 112	15.04.
Polnisch IV (Konversation)	Herrmann	Do 16-18, 2 st, Phil.II G, R 205	17.04.
Cechisch I (Lehrbuchübungen)	Herrmann	Fr 9-11, 2 st, Phil.II G, R 205	18.04.
Cechisch II (Grammat.Obungen)	Herrmann	Do 14-16, 2 st, Phil.II G, R 205	17.04.
Serbokroatisch I (Lehrbuchübungen)	Dvořák	Fr 9-11.15, 3 st, Phil.II G , R Ol	18.04.
Serbokroatisch II (Grammatische Obungen)	Dvořák	Fr 12-14.15, 3 st, Phil.II G, R 01	18.04.
Russisch I (Anfänger)	Wir	Mo 18-20, 2 st, Phil.II G, R 112	14.04.
Russisch II (Fortgeschrittene I)	Wir	Di 18-20, 2 st, Phil.II G, R 112	15.04.
Russisch III (Fortgeschrittene II)	Wir	Mi 18-20, 2 st, Phil.II G, R 112	16.04.
Russisch IV (Fortgeschrittene III)	Wir	Z.n.V., Phil.II Vorbespr. Mo 14.04., 1	3h
Arabischer Sprachkurs II	Abdel-Rahim	Di 18-20, Fr 16-17, 3 st, Phil.I E, R 4	18.04.
Arabische Konversation für Anfänger	Abdel-Rahim	Fr 14-15, 1 st, Sprachlabor, Phil.I B	18.04.
Einführung in das Persische II	Röhrborn	Mo, Fr 18-19, 2 st, Phil.I E, R 4	18.04.
Einführung in das Türkische I	Schulz	Mo 17-19, 2 st, Phil.I E, R 4	21.04.
Türkische Konversation	Erūz	Z.n.Y., 2 st, Phil.I E, R 4, Vorbespr.Mi 16.4., 14.	15h
Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 st, Phil.I, C II, R 30	

	Biblisches Hebräisch	Euler	0.u Z.n.V. Vorbespr. Do 17.4., 13 Phil.II H, R 201	ct.
<u>Biologie</u>				
	Führungen im Botanischen Garten	Knapp Schultka	2 st, n.b.A.	n.b.A.
Veterinäry	edizin			
	Zoonosen	H.Krauss	Z.n.V., 1 st, R 22	
Nahrungswi	rtschaftsund_Havshaltswissenschaften			
	Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie	Bodenstedt Hendrichs	Z.n.V.	
<u>Deutsch al</u>	<u>s_Fremdsprache</u>			
	Textlektüre, Hör- und Sprechübungen, Grammatik, schriftl. Obungen 2 Parallelgruppen (Sprachvorsemester)	Seibel,Raab/ Dietzel	Mo-Fr 8.30-12.30 26st	15.04.
	Obungen zur Grammatik	Abdel Rahim	Do 15-16.30	17.04.
	Obungen im Sprachlabor	Raab, Seibel	Mo-Fr nachmittag Z.n.V.	15.04.
	Obungen zur Deutschlandkunde	Seibel	Mi 15-16.30	24.04.
	Obungen zur Konstruktion komplexer Satzgefüge	Raab	Mo 15-16.30	21.04.
	Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel, Raab/ Dietzel	in der vorlesungs- freien Zeit	
Veranstalt:	ungsort: Gutenbergstrasse 6			
#ochschu]r	echenzentrum			
	FORTRAN A (für Anfänger)	Wolff	HEG03, GV	10.03.
	FORTRAN B (für Fortgeschrittene)	Wolff	HEGO3, GN	14.07.
	Methodisches Programmieren mit PASCAL	Obermann	Do 14-17, 3 st, MZVG11	17.04.
	Einführung in die Programmiersprache ALGOL/SIMULA	Kujawski	Mo 14-17, 3 st, MZVG11	14.04.
	Interaktives Programmieren in APL	Weiß	Mi 14-17, 3 st, MZVG11	16.04.
	Einführung in die Elektronische Datenverarbeitung	Lucklum	Mi 14-17, 3 st, MZVG12	16.04.
Zentrum_für_kontinentale_Agrarz_ung_Wirtschaftsforschung				
	Südosteuropa - Einheit und Viel- falt einer europäischen Kultur- landschaft	Breburda/ Wädekin	Mo 20-22, 2 st, R 1/315	21.04.
	(Kolloquium)	Adanir, Antal, Huñaček, Krautheim, Lončarevič, Pospelowa		

	Bäuerliche Landwirtschaft im kommunistischen Agrarsystem (Seminar)	Breburda/ Schinke/ Wädekin Jaehne, Kellner, Pospelowa	Di 18-20, 2 st, R I/315	22.04
Zentrum_für.	Philosophie und Grundlagen der Wissenscha	<u>ft</u>		
	Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1980	Die Hochschul- lehrer und Lehrbeauftrag- ten des Zentrums	Mo 18-20 R 1: A/3	14.04.
VORLES	UNGEN:			
	Theoretische Philosophie II: Philosophische Probleme in Theorien über den Aufbau der Materie	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st, R VI: 437	15.04.
	Philosophiegeschichte (Neuzeit): Philosophie des Obels	Marquard	Do 14.30-16, 2 st, R II: C 1/3	17.04.
	Philosophiegeschichte (Mittelalter): Die Grundlegung der mittelalterlichen Philosophie in Vor- und Frühscholastik	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st, R I: A/3	16.04.
	Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Hi 19.30-20.15, 1 st, R V: C 2/29	16.04.
SEMINA	ARE:			
	Spezielle Philosophie: Zur Geschichte der Geschichtsphilosophie	Baumgartner	Di 17-19, 2 st, R 1: A/3	15.04.
	Philosophiegeschichte: Antike, Platon: Phaidon	Baumgartner	Do 18-20, 2 st, R II: C 1/3	17.04.
	Theoretische Philosophie II: Ist soziales Verhalten biologisch determiniert?	Kanitscheider	Mi 14.30-16, 2 st, R III: C 1/210	16.04.
	Spezielle Philosophie: Die Gottesfrage im Gespräch zwischen Theologie und analytischer Philosophie	Kanitscheider/ Link/ Barth	Di 15-16.30, 2 st, R III: C 1/210	15.04.
	Praktische Philosophie: Fichte: Erste und Zweite Einleitung in die Wissenschaftslehre (1797)	Konhardt	Mo 16-18, 2 st, R IV: C 2/27	21.04.
	Philosophiegeschichte: (Neuzeit): Texte zur Theodizee (Leibniz, Kant, Schelling)	Marquard	Do 16-18, 2 st, R II: C 1/3	17.04.
	Philosophiegeschichte (Mittelalter): Ausgewählte Texte aus den Schriften Peter Abaelards (Briefwechsel mit Heloise, Ethik, Sic et non)	Meinhardt	Fr 10-12, 2 st, R III: C 1/210	18.04.

0 B E R S E

	Peter Abaelards (Briefwechsel mit Heloise, Ethik, Sic et non)			
E	MINARE:			
	Philosophisches Kolloquium	Baumgartner/ Kanitscheider/ Marquard/ Meinhardt	Mi 20-22, 2 st, R III: C 1/210	24.04.
	Interpretationsansätze der relati- vistischen Quantenfeldtheorie	Kanitscheider/' Stöckler	Di 18-20, 2 st, 14-tätig R III: C 1/210	22.04.

Grundprobleme der Philosophie: Lichtmetaphysik – Lichtsymbolik – Lichtmetaphorik	Meinhardt	Mo 18-20, 2 st, R III: C 1/210 14-tägig	21.04.
Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehrbeauf- tragten des Zentrums	siehe Plakate!	
Anleitung zur philosophischen Lektüre (individuelle Beratung)		,	
	Kanitscheider	Di 17-18, 1 st, Raum 212	22.04.
	Marquard	Do 12.30-13.15, 1 st, Raum 209	24.04.
	Meinhardt	Do 9-10, 1 st, Raum 231	24.04.

Fachbereich 01 - Rechtswissenschaften

I Veranstaltungsart:

Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die Juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz - JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157), und zwar bedeuten:

- E = Einführung und Veranstaltungen im Sinne von § 8 Nr. 2 Buchst. b) und d) JAG,
- P = Pflichtveranstaltungen im Hinblick auf && 7 II, III, 8 I Nr. 2 Buchst. e) und f) JAG.
- G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach Buchst. e) und f) JAG.
- W = Veranstaltungen in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG.

Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Pückfragen in Studien-angelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:

- W 1 Prof. Dr. Gerhard Köbler W 2 - Prof. Dr. Jan Schapp
- W 3 Prof. Dr. Eberhard Wieser
- W 4 Prof. Dr. Günter Weick W 5 - Prof. Dr. Heinhard Steiger
- W 6 Prof. Dr. Gunter Kisker W 7 Prof. Dr. Thomas Raiser W 8 Prof. Dr. Alfred Söllner W 9 Prof. Dr. Arthur Kreuzer

Mit der Teilnahme an den als "vorlesungsbegleitenden Obungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 10 Ziff. 3 u. 4 JAG nicht erfüllt werden.

- II Semester
- III Veranstaltung
- IV Name des/der Lehrenden
 - V Veranstaltungsorte und -zeit

Vorlesungen

101	esung	<u> </u>		
P	11	Schuldrecht, 5-st.	Söllner/Schapp	Di Mi 9 - 11, Do 9 - 10
		mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften		
P	11	Grundzüge des Familienrechts, 2-st	.Wieser	Mo 11 - 13
P	II	Verfassungsrecht I (Staatsorganisation, politischer u. staatl. Willensbildungspro- zeß), 3-st.	Kisker	Mo 15 - 17 (14-t×σ1.), Di 15 - 17
P	11	Strafrecht, Allg. Teil, 4-st.	Cramer	Di, Mi 11 - 13
	ab I	Engl. Rechtsterminologie, 2-st.	Dörner	Mo 14 - 16
	ab I	Franz. Rechtsterminologie, 2-st.	Kromarek	
P	I۷	Gesellschaftsrecht, 4-st.	Blaurock	Mo, Di 11 - 13
Р	IV	Kollektives Arbeitsrecht, 2-st.	Hromadka	Di 8 - 10
P	ΙV	Allg. ProzeBrechtslehre, 2-st.	Strauch	Mi 11 - 13
P	ΙV	StrafprozeBrecht, 2-st.	N.N.	
Р	IV	Allg. Verwaltungsrecht, 4-st.	Lange	Mi. Do 9 - 11
ŕ	ab IV	Elemente des englischen Ver- fassungsrechts, 1-st.	Ridder	Mi 17 _18
	ab IV	Ordnungswidrickeitenrecht, 1-st.	Berz	nf 10 ~ 11



ALBIN KLEIN KG.

GIESSENER VERLAGSDRUCKEREI

6300 Gleken/Lahn

Südanlage 21, Fernruf: (06 41) 7 25 25

Ausführung sämtlicher Drucksachen für

Behörden - Universitäten - Industrie - Handel

Handwerk und Gewerbe

schnell — sauber — preiswert

Buch- u. Offsetdruck, Chemigrafie, Buchbinderei



Seltersweg 83 6300 Lahn-Gießen 1 Telefon (06 41) 7 35 57 u. 7 87 81 Aktueller Tip:

Alle

ALPMANN+SCHMIDT Skripten

haben wir zu Originalpreisen ständig am Lager!

P/ W 6	VI	Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, 2-st.	Kisker	Di 9 - 11
P	VI	Vertiefung im Off. Recht, 2-st.	Kisker	Di 11 - 13
P	٧I	Vertiefung im Strafrecht, 2-st.	N.N.	
P	VI	Vertiefung im Bürgerl. Recht und Besprechung höchstrichterl. Entscheidungen im Zivilrecht,4-st. (system. Kurs im BGB, II. Teil)	Heinze	Di 8 - 9, Mi 12 - 14, Do 12 - 13
G/ ₩ 1	٧I	Beutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht (Rechtsge- schichte d. Mittelalters), 2-st.	Köbler	Mi 9 - 11
W 1	VI	Wirtschafts- u. Sozialgeschichte der Antike und des Mittelalters, 2-st.	(FB 08)	
W 2 +W5 = G	ıv	Rechtsphilosophie II: Allg. Staatslehre, 2-st.	Ridder	Di 16 - 18
₩ 6	٧I	Verwaltungswissenschaft II, 1-st.	Lange	Mi 11 - 12
w 7	٧I	Ertragssteuerrecht, 2-st.	Blaurock	Di 16 - 18
₩ 7	VI	Bilanzkunde, 1-st.	(FB 02)	
w 8	V1	Arbeitsgerichtsverfahren, 1-st.	Söllner	Mo 9 - 10
W 8	٧I	Geschichte d. Arbeitsrechts, 1-st.	Söllner	Mo 10 - 11
₩ 9	ab VI	Unterrichtseinheit: Jugendhilfe- u. Jugendstrafrecht, Strafvollzug (m. Gerichts- u. An- staltsbesuchen sowie Gelegenheit, einen Obungsschein zu erwerben)	Kreuzer	Mo 11 - 13, Do 9 - 12
P	ab VI	Sozialhilferecht unter bes. Berück- sichtigung d. Allg. Teils des Sozialgesetzbuches, 2-st.	- Heußner	Mo 16 - 18
06 u	ngen			
P.	11	Obung im Bürgerl. Recht (Zivil- recht) f. Anfänger, 2-st. Buchst. A - K Buchst. L - Z	Köbler Wieser	Mo 17 - 19 Mo 17 - 19
P	IV	Obung im Bürgerl. Recht (Zivil- recht) f. Fortgeschrittene, 2-st. Buchst. A - K Buchst. L - Z	Heinze Weick	Do 14 - 17 Do 14 - 17
p.	1 4	Obung im Strafrecht f. Anfänger (Wiederholer), 3-st.	Vogler	Di 16 - 19
P	ΙV	Obung im Offentl. Recht f. An- fänger (Wiederholer), 2-st.	Ridder	Mo 16 - 18
P	VI	Obung im Offentl. Recht f. Fort- geschrittene Buchst. A – K Buchst. L – Z (Klausuren 3-st. Do 14-15 – 17)	v.Zezschwitz Lange	Do 14.30 - 16 Do 14.30 - 16
P	ΥĮ	Obung im Strafrecht f. Fort- geschrittene (Wiederholer), 3-st.	Berz	<u>P1 14 ™ 17</u>
• р	٧I	Obung im Arbeitsrecht, 2-st.	Söllner	Mo 14 - 16
P	٧I	Obung im Gesellschaftsrecht, 2-st	. Blaurock	Mo 14 - 16
6/	¥1 VI	Rechtsgeschichtl. Exegese, 2-st.	Köbler	Di 14 - 16

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Kurt Holderer

Neuenweg 4 (neben Kaufhaus Kerber) Telefon 75595

Jura
Medizin
Veterinärmedizin
Naturwissenschaften
alle Taschenbücher

Wir bieten ein gutsortiertes Lager und schnelle Besorgung

Clubhaus im Studentendorf am Eichendorffring

Kommunikationsort und Stammtisch für Studenten, Universitätsangehörige und Nachbarn

Restaurant

Dienstag bis Samstag von 18.00 — 24.00 h sonntags von 12.00 — 14.00 h

Einmalig in Gieljen:

Miros böhmische Küche

(zu Studentenpreisen)

Kellerbar GO-IN(N)

Dienstag bis Samstag von 8.00 — 1.00 Popmusik — Chansons — Evergreens

	Zivilrechtl. Examensklausurenkurs, 3-st. (Klausuren 5-st.)	Wieser	Fr 9 - 14
	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen, 7-st. Klausuren, 5-st. Besprechung, 2-st.	alle Hochschul- lehrer	Sa 8 - 13 Fr 16 - 18
Seminare	/ Kolloquien		
ab 1 V	Offentl. rechtl. Seminar, 3-st.	Ridder	Mi 18 - 20.30
ab VI	Seminar: Besonderes Verwaltungs- recht (Planungsrecht), 3-st.	v.Zezschwitz	Mo 16 - 18.30
ab VI	Strafrechtl. Seminar, 3-st.	Cramer	Di 18 - 21
ab VI	Seminar zum internat. Strafrecht, 3-st.	Vogler	Mo 18 - 21
ab VI	Strafrechtl. Seminar, 3-st.	N.N.	
ab VI	Seminar über verfassungsrechtl. Grundbegriffe, 2-st.	Stein	
ab V	Seminar zum Bankrecht, 3-st.	Blaurock	Mo 18 - 21
a.b V	Seminar im Zivilrecht, 2-st. (14-tägl.)	Heinze	Di 18 - 20
W 8 ab VI	Seminar im Arbeitsrecht, 3-st. (Recht d. Berufsausbildung)	Söllner	Di 17.30 - 19.45
	Arbeitsrechtl. Seminar f. Doktoranden (unter Beteiligung von Praktikern), 3-st. (14-tägl.)	Söllner/Hein	ze Do 16 - 19
P/G ab ≘ W 2 V	Rechtsphilosophisches Pro-Seminar und Seminar: Zur juristischen Methodenlehre, 2-st.	Schapp	Di 18 - 20
W 3 ab VI	Seminar im Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht sowie in der freiwilligen Gerichtsbarkeit,2	Wieser -st.	Fr 14 - 16
W 4 ab	Seminar: Privatrechtsvergleichung und Geschichte der Privatrechts- systeme, 3-st.	Weick	Do 18 - 21
W 6 ab	Seminar zur Wahlfachgruppe 6, 2-st	. Lange	Do 18 - 20
W 9 ab VI	Seminar über Kriminologie (Problem der "victimless crimes"), 3-st.	ie Kreuzer	Mo 18 - 21
₩ 9 ab IV	Seminar über "Forensische Psychia- trie und Kriminologie (mit Demon- strationen)" für Mediziner und Juristen, 3-st.	Schewe/ Schumacher/ Kreuzer	Do 17 - 20
W 9 ab VI	Kriminologisches Kolloquium: Aktuelle Probleme der Jugendkri- minalität	Kube	Mi 16 - 18

Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

```
Veranstaltungsart :
  I.
              V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, O = Obung,
S = Seminar, K = Kolloquium
 II.
              Studienphase:
              G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium,
                                                 T = Tiefenstudium,
              D = Doktorandenstudium
              Die Veranstaltungen des Grund- und Breitenstudiums (G + B)
              sind grundsätzlich Pflichtveranstaltungen;
              Die Veranstaltungen im Tiefenstudium (T) sind Wahlpflicht-
              veranstal tungen
III.
              Veranstaltung mit Semesterangabe (...)
 IV.
              Name des Lehrenden
  v
              Veranstaltungsorte und -zeit:
              Licher Straße 62, 64, 66, 68 (s. besondere Aushänge)
VI.
              Vorlesungsbeginn: 14. April 1980
                                                                             Mo 8-10, 2 st.
Di 16-18, 2 st.
Mi 10-12, 2 st.
V/0
       G
              Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen
                                                           Wendler
              I mit Obungen in Gruppen (I/II)
V/0
                                                                              tägl. 2 st. Beginn: 15. 7. 1980
       G
              Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen
                                                           Wendler
              11 (1/11)
              Mathematik II: Lineare Algebra (II)
                                                           Rodiek und
                                                                              Di 8-10, 2 st.
                                                           Mitarbeiter
                                                                              Di 12-13, 1 st.
              Wirtschaftsstatistik (II)
                                                           Rodiek
       G
                                                                              Mo 14-16, 2 st.
       G
              Privatrecht II (I/II)
                                                           Weick
              Offentliches Recht I (I/II)
                                                           Kröger
                                                                              Fr 11-13, 2 st.
v/n
              Wirtschaftsenglisch (II/III)
                                                           McCall
                                                                              jeweils 2 st. s. Aushang
       G
              in Gruppen
٧
              Einführung in die Absatzwirtschaft
                                                           Alewell.
                                                                              Mo 11-13, 2 st.
              m. begleitenden Obungen (III/IV)
                                                           u. Mitarbeiter
       G
              Statistik II (I/II)
                                                           Förster
                                                                              Mo 11-12.30, 2 st.
                                                                              Di 10-11, 1 st.
       ß
              Makroökonomische Theorie (II)
                                                           Monissen
                                                                              Mi 8-10, 2 st.
              Finanzierung/Investitionstheorie
                                                           Franke
                                                                              Mo 14-16, 2 st.
       G
              (III/IV)
                                                                              Mi 8.30-10, 2 st.
             Wirtschaftspolitik (IV)
                                                           Bohnet
۷
       G
                                                                              Mi 12.15-13, 1 st.
              Statistische Methodenlehre IV (IV)
                                                           Rodiek
                                                                              Mo 9-11, 2 st.
              Bilanzen (ab IV)
                                                           Selchert
                                                                              Do 18-19, 1 st.
v
       G
                                                                             Mo 16-17, 1 st.
                                                           Rodiek
n
       G
              Obungen zur Wirtschaftsstatistik (II)
                                                                             Mo 17-18, 1 st.
              in kleinen Gruppen
0
              Besprechung der Obungen zur Wirtschafts-
statistik (II) Plenarveranstaltung
                                                           Rodiek
                                                                              Di 11-12, 1 st.
       G
                                                           Monissen
                                                                              Mo 14-16, 2 st.
Ð
              Obungen zur Makroökonomischen Theorie
              (11)
                                                           und Mitarbeiter
ü
              Obung zur Finanzierung/Investitions-
                                                                              Di 14-15, 1 st.
       G
                                                           und Mitarbeiter
              theorie (III/IV)
              Obung zu Wirtschaftspolitik (IV)
                                                           Bohnet
                                                                             Fr 10-12, 2 st.
Λ
       G
                                                           und Mitarbeiter
              in 3 Gruppen
```

0	G	EDV-Obungen (II) in 2 Gruppen	N.N. u. Mitarbeiter	Mo 10-11, 1 st.
0	G	Obungen zur Kostenrechnung (IV)	N.N.	Di 9-11, 2 st.
0	G	Obungen zu Optimierungsmethoden (IV)	N.N. u. Mitarbeiter	Di 11-12, 1 st.
0	G	Obung zur Einführung in die Betriebs- wirtschaftslehre für Nebenfachstuden- ten in 2 Gruppen (Wiederholung)	Ludwig	Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
٧	8	Spezielle Probleme des Rechnungs- wesens	Wendler	Di 14-16, 2 st. 🦠
٧	В	Betriebsinformatik (VI)	N.N.	Mo 11-12.30, 2 st.
٧	В	Okonometrie (VI)	Förster	Mo 14-16, 2 st.
٧	В	Finanzwissenschaft II (VI)	Bohnet	Di 8.30-10, 2 st.
٧	В	Geld, Kredit und Währung (VI)	Monissen	Mo 9-11, 2 st.
٧	В	Absatzwirtschaft / Marketing (ab V)	Alewell	Di 15.05-16.30, 2st.
٧	В	Wachstum und Entwicklung (ab VI)	Hemmer	Mi 8-10, 2 st.
٧	В	Volkswirtschaftliche Lehrmeinungen (ab VIII)	Hemmer	Do 10-12, 2 st.
٧	B	Wirtschaftspolitik I (VI)	Kromphardt	Di 11-13, 2 st.
٧	В	Personalwirtschaft	Bleicher	Do 8-9.30, 2 st.
٧	В	Unternehmenszusammenschlüsse (ab V)	Pausenberger	Do 10-12, 2 st.
٧	B/T	Preis und Wettbewerb	Demmler	Do 8-10, 2 st.
٧	B/T	Führungsprobleme industrieller Unter-	Thomée	14-tg., 2 st. s. Aushang `
0	В	nehmungen Obung zu Finanzwissenschaft II (VI) in 2 Gruppen	Bohnet u. Mitarbeiter	Do 16-18, 2 st.
0	В	Obung zur Finanzwirtschaft (VI)	Franke u. Mitarbeiter	Di 10-11, 1 st.
0	В	Obungen zur Unternehmungspolitik und -planung anhand eines Unternehmungs- planspiels (UB 5/I)in 4 Gruppen	Ludwig	Di/Mi s. Aushang
S	B	Seminar zur Allgemeinen Volkswirtschafts lehre (ab VI)	- Monissen	Do 14-16, 2 st., 14-tg.
s	B/T	Seminar zur Unternehmungsplanung (ab VI)	Hahn	Do 18-20, 2 st.
\$	B/T	Seminar über das Versicherungswesen	Pflug	Mi 13.30-15, 2 st.
٧	T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II b (ab V.)	Selchert	Fr 14-16, 2 St.
٧	T/B	Wettbewerbspolitik (VI)	Aberle	Mo 14-16, 2-st.
V	T	Regionalwissenschaft II (VI)	Aberle	Mo 10-12, 2 st.
٧	T	Industrielle Produktion II (ab VI)	Hahn	Do 8-10, 2 st.
٧	Т	Unternehmungsplanung II (ab VI) (Industrielle Unternehmungsplanung)	Hahn	Fr 8-10, 2 st.
٧	T	Finanzwirtschaft III (VII/VIII)	Franke	Mo 9-11, 2 st.
٧	T	Systeme unternehmungsinterner Ober- wachung	Freiling	Mi 16-17.30, 2 st., 14-tg.
٧	T	Internationale Unternehmungen II (ab VI)	Pausenberger	Mi 10-12, 2 st. Fr 11-12, 1 st.

V	T	Finanzwissenschaft III (VIII) (Wirkungslehre)	Andel	Mo 8-10, 2 st.
٧	T	Finanzwissenschaft V (VIII) (Uffentliche Einnahmen)	Andel	Di 8-10, 2 st.
٧	T	Ausgewählte Probleme der Wettbewerbs- theorie und Wettbewerbspolitik	Demm1er	Fr 9-11, 2 st.
٧	T	Analyse und Synthese von Organisations- systemen	Bleicher	Do 9.30-11, 2 st.
٧	T	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungs- länder II (ab VI)	Hemmer	Do 14-17, 3 st.
Y	T	Theorie und Vergleich der Wirtschafts- systeme I (ab VI)	Kromphardt	Di 16-18, 2 st.
٧	T	Absatzwirtschaftl. Spez.Probleme III (Distribution)	Alewell	0 i 16.35-18, 2 st.
٧	T	Wachstum und Konjunktur II (ab VII)	Kromphardt	Mi 11-13, 2 st.
0	Ť	Obung zur Vorlesung Analyse und Synthese von Organisationssyste me n	Bleicher	Mi 16-18, 2 st.
0	T	Obung zur Finanzwirtschaft (VII/VIII)	Franke	Mi 9-11, 2 st.
S	T	Seminar zur Finanzwirtschaft (VII/VIII)	Franke	Di 11-13, 2 st.
S	T	Hauptseminar Organisation und Führung	Bleicher	Do 14-16, 2 st.
S	т	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab V.)	Selchert	Do 16-18, 2 st.
S	Ŧ	Seminar für Revisions- und Treuhand- wesen (ab V.)	Selchert	Fr 16-18, 2 st.
S	Т	Seminar zu industriellen Produktion (ab VI.)	Hahn	Mi 18-20, 2 st.
S	T	Seminar zu Internationale Unterneh- mungen (ab VI)	Pausenberger	Mo 15-17, 2 st.
S	T	Finanzwissenschaftliches Seminar (ab VIII)	Andel	Mo 18-20, 2 st.
S	T	Seminar über Entwicklungsländer (ab VI)	Hemmer	Do 17-19, 2 st.
S ,	T	Seminar Bevölkerungsprognosen (VI)	Rodiek	Mi 9-11, 2 st.
S	т	Seminar zu Finanzwissenschaft (ab VI)	Bohnet	Di 14-16, 2 st.
S	T	Seminar zu Wachstum und Konjunktur (ab VII)	Kromphardt u. Mitarbeiter	Mo 16-18, 2 st.
s	D	Doktorandenseminar	Kromphardt	Zeit nach Vereinbarung 14-tg., 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Andel	Zeit nach Vereinbarung 14-tg., 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Pausenberger	No 17-19, 2 st. 14-tg.
S	Đ	Doktorandenseminar	Bleicher	Do 18-20, 2 st.
S	Đ	Doktorandenseminar	Alewell	Zeit nach Vereinbarung 2 st.
V		Mikroökonomische Theorie für Nebenfachstudenten	Müller	Mi 11-13, 2 st.
٧		Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudenten	Müller	Do 14-16, 2 st.
0		Obungen zur Mikroökonomischen Theorie für Nebenfachstudenten	Müller u. Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
S		Umweltökonomisches Seminar für Nebenfachstudenten	Müller	Do 16-18, 2 st.

Fachbereich 03 - Gesellschaftswissenschaften

Veranstaltungsart: P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, 0 = Obung Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium Veranstaltung mit Angabe des Studienganges: 111 L, = Lehramt an Grundschulen HF = Hauptfach Lo = Lehramt an Haupt- und Realschulen NF = Nebenfach L₃ = Lehramt an Gymnasien GW = Grundwissenschaften L₅ = Lehramt an Sonderschulen WF = Wahlfach Sozialkunde IV Name der/des lehrenden Vorlesungsbeginn Fächerübergreifende Veranstaltung Fr 10 - 13 3 st Zur Entstehung des neuzeitlichen Brinkmann GS/ HS Gesellschafts- und Geschichts-HF,NF,WF verständnisses (Vorlesung u. Colloautum) Institut für Politikwissenschaft Grone-Sozialisation und Herrschaft a.B. Brinkmann/mever Zeiten s. späteren 4 st GS Schule, Integr. Soz./Pol. grund-Neumann/ Schaub Aushang 4 st Seidelmann/Fnders 4 st wiss.Veranstaltung. GW L1,L2,L5 ab 1. Semester Fr 10.15 - 12.30 (nicht intect. Schuler 4 st 3 st (Einführungsveranst.) Christinidis Fr 14 - 16.15 (nicht inteariert) Einführung in die Sozialwissen-Bo 9 - 12 3 st GS schaften. Tei! II HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (Einführungsveranst.) Mο 9 ~ 12 3 st Das politische und gesellschaft-Huster liche System der BRD. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (ab 2.Sem.) (Grundarbeitskreis) Einführung in die Politische Theorie. (2.u.3.Sem.) Mo 9 - 12 3 st Fritzsche GS Mο 9 - 12 Kröger HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (Grundarbeitskreis) Fr 16.30 - 18.45 3 st Einführung in die Politische Okonomie. (3.u.4,Sem.) Christinidis GS Mo 16 - 19 3 st Fißel HF, NF (Mag./Prom.), WF, L3 (Grundarbeitskreis) Seidelmann Di 11 - 13 2 st Einführung in die Internationalen GS Beziehungen. (3.u.4.Sem.) Teil I HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (Grundarbeitskreis) Mo 9 - 11 2 st Einführung in die Internationalen Frb GS Beziehungen. (3.u.4.Sem.) Teil II HF, NF(Mag./Prom.), WF, L3,
(Grundarbeitskreis) Dörr Do 9 - 11 2 st Grundsatzprogramm der CDU. GS HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3,GW
(ab 2.Sem.)(Proseminar u.Sem.f.GW) 2 st Zur Geschichte und Theorie der Di 16 - 18 Eckert GS antiautoritären Studentenbewegung. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3, GW (ab 2.Sem.) (Proseminar u. Seminar f. Grundwiss.) Politische und kulturelle Regiona- Kliem Di 14 - 16 2 st WV/ GS lisierung in Europa.(ab 2.Sem.) HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3, GW,WiWi, Raumbez.Gesellschaftsl.

(Proseminar u.Sem.GW)

WV/

WV/

WP

GW

P

WV/ WP	GS	Sozialdemokratie und Kommunal- politik. (ab 2.5em.) Hf, NF(Mag./Prom.), WF,L3,GW,raumbez. Gesellschaftsl., Polytechnik (Proseminar u. Seminar für Grundwissenschaften)	Zielinski	Mo 14 - 17	3 st
WP/ WV	НS	Nahostkonflikt. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3,WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Erb	Mo 14 - 16	2 st
WP/ WV	HS	Strukturen des Ost-West-Konflikts. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Erb	Di 9 - 11	2 st
WP/ WV	HS	Grundrechte in der Interpretation des Bundesverfassungsgerichts. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.5em.) (Fr ab 5.5em.) (Seminar)	Dörr	Do 11 - 13	2 st
WP/ WV	нѕ	Politische Macht und gesellschaft- liche Klassen. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Christinidis	Do 16 - 18	2 st
WP/ WV	нѕ	Staatstheorie. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Christinidis	Do 14 - 16	2 st
WP/ WV	HS	Strukturen und Probleme gegen- wärtiger Facchismusdiskussion. Hf, NF (Mag./Prom.), WF. L3 (WF ab 4.Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Di 9 - 12	3 st
WP/ WV	нs	Ergebnisse der Verwaltungsreformen in den Ländern der Bundes- republik. HF, MF (Mag./Prom.), WF, L3, raumbez. Gesellschaftsl., WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Kliem	Di 9 - 11	2 st
WP/ WV	HS	Probleme der Rundfunkfreiheit. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Kröger	Mo 16 - 18	2 st
WP/ WV	HS	Parlament und Regierung in der Bundesrepublik Deutschland. HF,MF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.) (Seminar)	Kröger	Fr 9 - 11	2 st
WP/ WV	HS	Naturrecht und Revolution. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Link	Do 14 - 16	2 st
WP/ WV	нѕ	Historisch-politische Anmerkungen zur "Proletenpassion" (mit Musik); persönliche Anmeldung erforderlich! HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Neumann/ Brinkmann	15. April (Blockveranst.)	2 st
WP/ WV	HS	Parteiensoziologie. Teil II HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Neumann	Mo 11 - 13	2 st
WP/ WV	HS	Demokratietheorien. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Neusüß	Do 11 - 13	2 st
WP/ WV	HS	Friedenstheorien. HF,MF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Seidelmann	Di 14 - 16	2 st

WP/ WV	HS	Abrüstung und Rüstungskontrolle in Europa. HF,NF(Mag./Prom.), WF, L3 (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Seidelmann	Di 18 - 2o	2 st
H۸	HS	Examenscolloquium	Christinidis	n. Vereinb.	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Dörr	n.Vereinb.	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Erb	Di 14 - 16	2 st
W۷	HS	Examenscolloquium	Fritzsche	Di 18 - 2o	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Kliem	Mo 16 - 18	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Kröger	Mo 18 - 2o(14tägl.)	
WV	НS	Examenscolloquium	Neumann	Di 18 - 20	2 st
WV	нs	Doktorandencolloquium	Erb	n.Vereinb.	1 st
WV	HS	14tägl.; 2stündig Doktorandencolloquium 14tägl.; 2stündig	Neumann	n.Vereinb.	1 st
Inst	itut_ GS	für Soziologie Sozialisation und Herrschaft	Gronemeyer/	Zeit wird	4 st
	63	a Reisniel Schule, Integr.Soz./	Brinkmann	noch bekanntgegeb.	4 st
		Pol. grundwiss. Veranstaltung GW, Ll, L2, L5 aber 1.Semester	Enders/Seidel- mann		4 51
		(Einführungsveranstaltung)			4 st
WP/	GS	Die soziologischen Schulen der			
WV	НS	Gegenwart HF,NF,WF (Vorlesung m.Kolloquium)	Reimann	Do 14 - 15	1 st
WP/	GS	Soziologie für Pädagogen NF,WF,GW (Einführungsveranstalt.)	Becker	Di 16 - 18	2. st
WP/ WV	GS	Soziale Aspekte des Wohnens L1, L2, L5, GW.WF, Polytechnik (Proseminar)	Becker	Di 18 - 2o	2 st
WP/	GS	Schulische Sozialisation zur			
MA		Hausarbeit GW,NF (Proseminar)	Enders	Mo 15 - 18	3 st
WP./ WV	GS	Schule und Sozialstruktur (Soziale Mobilität – Schule als Instrument sozialen Aufstiegs) NF,WF,GW (Proseminar)	Groß	Do 11 - 13	2 st
WP/	GS	Methoden der Erwachsenensoziali-			
WV		sation L1, L2, NF,HF (Proseminar)	Kleemann	Mi 16 - 18	2 st
WP/ WV	GS	Massenmedien und Wahl Hf,Nf,WF,GW (Proseminar)	Merten	Do 14 - 16	2 st
WP/ WV	GS	Bildungspolitische Fragen der Gegenwart: Der Streit um die Gesamtschulen GW,WF (Proseminar)	Reimann	Fr 11 - 13	2 st
WP/	GS	Stadtsoziologie HF,MF,WF,GW,Polytechnik,WiWi (Proseminar)	Schmidt- Relenberg	Di 9 - 11	2 st
WP/ WV	GS	Soziologische Analyse der Familientherapie HF,NF,WF (Proseminar)	Rupp	Mi 14 - 16	2 st
WP/ WV	GS	Einführung in die Mikrosoziologie HF,NF,WF (Proseminar)	Schülein	Fr 9 - 11	2 st
WP/ WV	GS	Zum Yerhältnis von Wissenschafts- theorie und Forschungspraxis HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Wiese	Mo 11 - 13	2 st

WP/ WV	HS	Zur Problematik der Kinderkultur L1, GW,WF (Seminar)	Becker	Do 14 - 16	2 st
WP/					
MA	HS	Religiöse Gruppen L2, WF,GW (Seminar)	Becker	Do 16 - 18	2 st
WP/ WV	нѕ	Ausgewählte theoretische Texte (nur für Examenskandidaten) L1, L2, L5, WF,GW (Seminar)	Becker	Mi 11 - 13	2 st
WP/ WV	HS .	Ausgewählte Texte zur Soziali- sationstheorie (nur für Examenskandidaten) L1, L2, L5, WF,GW (Seminar)	Becker	ab 22.5.80 Do 10.30-13	
WP/ WV	HS	Sozialpolitische Theorien HF,NF,WF (Seminar)	Gronemeyer	Mo 16 - 18	2 st
WP/ WV	нѕ	Verhaltenssoziologie: Zur Proble- matik der Gottvorstellung als Sozialisationsinstanz NF.WF.GW (Seminar)	Groß	Di 11 - 13	2 st
WP/ WV	нѕ	Verhaltenstheorie: Therapiemodelle/ klinische Einrichtungen HF,NF (Seminar)	-	Di 16 - 18	2 st
WP/ WV	HS	Entwicklungsstrategien unter besonderer Berücksichtigung internationaler Institutionen und multinationaler Konzerne HF,NF,NHWi (Seminar)	Kärner	Do 1o - 12	2 st
WP/ WV	нѕ	Karriere von Gastarbeiterkindern (integrierter Methodenkurs) HF.NF.WF.GW (Seminar)	Merten	Mi 16 - 19	2 st
WP/ WV	нѕ	Inhaltsanalyse - Neuere Verfahren und Anwendungen der Inhaltsanalyse HF,NF,GW (Seminar)	Merten	Do 9 - 12	3 st
WP/ WV	HS	Rom, Sinti, Calé Ethnizität eines segmentären Volkes HF,NF,WF (Seminar)	Münzel	Di 16 - 18	
WP/ WV	HS GS	Rollentheorie HF,NF,WF (Kompaktseminar)	Reimann	vom 8.4. bis 12.4.8o	2 st
WP/ WV	HS	Probleme der Gesellschaftstheorie (Kolloquium) HF,NF,WF (Seminar)	Reimann	Do 15 - 17	2 st
WP/ WV	GS HS	Studentischer Alltag (Kolloquium) GW,WF,HF,NF (Seminar)	Reimann/ Schülein	Do 18 - 2o	2 st
WP/ WV	нѕ	Klassenanalyse am Beispiel Latein- amerika HF,NF,GW (Seminar)	Schmidt- Relenberg	Di 14 - 16	2 st
WP/ WV	HS	Probleme der Sozialpsychologie: Entwicklung der Familien vom Mit- telalter bis zur Industrialisier. HF,NF,WF	Schülein	Fr 11 - 13	2 s t
WP/ WY	HS	Selbstorganisation von Lernprozes- sen HF,NF,WF	Schülein	Zeit nach Vereinbarung	
WV	нs	Doktorandencolloquium	Gronemeyer	Di 19 - 21	2 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Groß	Zeit n.Vereinb.	
₩V	HS	Examenscolloquium	Groß	Do 18 - 2o	2 s t
WV	HS	Doktorandencolloquium	Schmidt-Relenb.	Di 18 - 2o	2 st
MA	НS	Forschungscolloquium (nur für Mitarbeiter an Forschungs- vorhaben)	Schmidt- Relenberg	Di 16 - 18	2 st

	GS	Einführung in Theorie und Didaktik der Politischen Bildung, II 2. Fachsem. L1, L2, L3, L5, HF, NF (Vorlesung)	Hilligen	Mo 16 - 18	2 st
	GS	Obung zur Vorlesung 'Einführung in Theorie und Didaktik', II	Hilligen	Di 11 - 13	2 st 2 st
		2. Fachsem.	Imig	Mo 18 - 20 Do 16 - 18	2 st
		L1, L2, L3, L5, HF, NF (Obung)	Tutor	Fr 15 - 17	2 st
P	HS	Analyse von Unterrichtsmaterialien und Theoriebeiträgen des Sachunterrichts 3. Sem.	Borrelli	FF 15 - 17	2 30
		L1 (Proseminar)			
IP.	НS	Analyse der hessischen Rahmenricht- linien für "Gesellschaftslehre" 3. Sem.	Fischer	Do 10 - 12	2 st
		L2, HF, NF (Proseminar)			
IΡ	HS	Berufsorientierung als Aufgabe der Polytechnik 2./3. Sem. 12 Polyt. (Proseminar)	Fischer	Do 16 - 18	2 st
		L2 Polyt. (Proseminar) Audiovisuelle Medien für Gesellschafts-	Imiq	Do 18 - 2o	2 st
IP.	НS	lehre 2. Sem.	10019	50 70 20	
		L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Jörissen	Di 16 - 18	2 s
₽	HS	Politische Bildung in der Sonderschule 3. Sem. L5 (Proseminar)	001 123611	<i>b,</i> 10 .c	
∦P `	HS	Politikwissenschaftliche Schulbuchar- beit - Aspekte und Kontexte der Analyse bzw. Kritik von Unterrichtsmedien 3. Sem.	Stein	Di 14 - 18 (14-tgl.)	4 s
		L1, L2, L3, HF, NF (Proseminar)			2 s
₩P	НS	Internationale Politik als Thema des politischen Unterrichts: Medien und Modelle 3. Sem.	Zitzlaff	Do 11 - 13	2 3
		L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Borrelli	Fr 17 - 19	2 s
WP	HS	Curriculum Okologie. Ein Beispiel zur Planung und Konstruktion politischen Unterrichts 4. Sem. 11, L2, L3, L5, HF, NF, WF Polyt.	borrerri	,,,,,	
WP	HS	Politische Bildung in der Weimarer			0 -
		Republik und im "Dritten Reich" 3. Sem. L1, L2, L3, L5, HF, NF (Seminar)	Fischer	Fr 9 - 11	2 s
WP	HS	Derzeitige Kontroversen um den politi-	Hilligen	Di 9 - 11	2 s
		schen Unterricht 4. Sem. L1, L2, L3, L5, HF, NF (Seminar)			
P	GS	Vorbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde 3. Sem.	Imig	Di 17 - 21	4 s
		L1, L2, L5 (Proseminar)		Blocksem, n. V.	2 5
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde (für Praktikumsteilnehmer des WS 79/80) (Proseminar)	Imig	Blocksem. n. v.	2 3
WV	нѕ	Colloquium für Staatsexamenskandidaten (obligatorisch), Magistranden und Doktoranden	Fischer	Fr 15 - 17	2 5
W۷	HS	Colloquium für Prüfungskandidaten	Hilligen	Di 18 - 20	2 :
WV	HS	Colloquium für Examenskandidaten	George	*)	
		*) Da Herr George Forschungssemester hat 2 Wochenend-Seminaren durchgeführt. I bei Herrn George melden, um Termine a	nteressenten so	menscolloquium in Form vo ollen sich zu Beginn des	n SS

Fachbereich 04 - Erziehungswissenschaften

Veranstaltungsart

- = Vorlesung
- = Seminar
- OS = Oberseminar
- = Einführende Veranstaltung EF KO = Kolloguium
- PR = Praktikum
- HO = Hopsitation
- EX = Exkursion
 - = Betreuung von Examensarbeiten

Angabe des Studienganges

- L? = Lehramt an Grundschulen
- L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
- L3 = Lehramt an Gymnasien
- L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen
- L5 = Lehramt an Sonderschulen
- L = a l l e Lehrämter HF = Hauptfach
- NF = Nebenfach

Veranstaltungstitel

Name des Lehrenden

Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort

Veranstaltungsbeginn

Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

- 1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
- Erziehungswissenschaft II (EW II) = Hauptstudium
 Exkursionen und Praktika 1)

Studienbereiche	Studiengänge						
	HF	NF ²⁾	LI	L2	L3 ³⁾	L4	L5
EW I,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	×	×	x	х	х .	x	x
EW I.2 = Pädagogische Berufe	x	х			х		х
EW 1,3 = Pädagogische Institutionen	×	×	×	х	х		x
EW I,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	×	×	x	х	×	х	х
EW 1,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	×	×	×	×	×	x	×
EW I,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	×	x	x	х	х	×	×
EW I,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	х	X				X	X
EW II,1 = Schule	x	2)			3)		x
EW II,2 = Erwachsenenbildung	х	2)			3)		×
EW II,3 = Berufliches Ausbildungswesen	х	2)			3)	х	
EW II,4 = Heil- und Sonderpädagogik	×	2)			3)		x
EW II,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft	x ·	2)			3)		х
EW II,6 = Pädagegik der Elementar- und Primarstufe	x	2)	x		3)		х
EW II,7 = Pädagogische Anthropologie	×	2)			3)		х
EW II.8 = Geschichte der Pädagogik	х	2)			3)		х
EW II,9 = Unterrichtsforschung und Hochschuldidaktik	×	2)			3)		х

¹⁾ Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung

 ^{2) 26} von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden
 3) 4 von insgesamt 16 SWS können nach freier Wahl aus EW II belegt werden

P/AL = Fachgebiet Polytechnik/Arbeitslehre innerhalb des Studienganges L2

				+ 1	
	Zuordni	ung zur Zwischenprüfungsordnung vom 14. l.	<u>1969</u> (nur für l	(F- und NF-Studierende)	
	ZPO 1 ZPO 2 ZPO 3	= Erziehungswissenschaft = Geschichte der Pädagogik = Einführung in die empirische Pädagogik = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklum = Außerschulische Pädagogik	,		
Fi	nfüh	rende Veranstaltungen			
EF	HF NF	Einführung in die Erziehungswissen- schaft - Schwerpunkt Primärsozialisation	Brück	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	14.4.
EF	L HF	EW 1,1; ZPO 1 Einführung in die Erziehungswissen- schaft	K] inke	Di lo-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	15.4.
EF	NF L HF NF	EW 1,1; ZPO 1 - Einführung in die Erziehungswissen- schaft EW 1,1; ZPO 1	Möller	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	16.4.
Ρä	dago	gische Anthropologie		Mo 13-16.30, 2 st.	14.4.
\$	L HF	Bildungs- und Jugendprobleme in der DDR 1949 - 1979	Oschlies	(vierzehntägig 4 st.) Philosophikum II, Haus B, Raum 209	
S	L HF	Pädagogische und didaktische Probl eme in der zweiten Phase der Lehrerbildung	Börger	Di 13-16.3o, 2 st. (vierzehntägig 4 st.) Philosophikum II, Haus B, Raum 209	15.4.
		ts-,Berufs-und Wirtsch	aftspäda	ı gogik	
AI	L4 HF NF	Einführungsveranstaltung in das Stu- dium der Arbeits-, Berufs- und Wirt- schaftspädagogik	Bunk	Mo 12 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 216	Nur am 14,4.
¥	WF L4 HF NF	Grundfragen der Berufs- und Wirt- schaftspädagogik EW II,3	Bunk	Fr 13-14.3o, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	18.4.
	WF L2	P/AL			18.4.
s	L4 HF NF	Verhaltensmodifikation in der beruf- lichen Bildung EW II,3	Bunk	Fr 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	10.7.
s	WF L4 HF NF	Probleme des Erwerbs psychomotorischer Fertigkeiten im Ausbildungsprozeß EW II.3	Schelten .	Mi 13.3o-15, 2 st. Philosophikum II. Haus B. Raum o4	16.4.
	WF		# 1 34	no 14-16 2 st	17.4.

	WF			Fr 13-14.30, 2 st.	18.4.
Y	L4 HF NF WF	Grundfragen der Berufs- und Wirt- schaftspädagogik EW II,3	Bunk	Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	
	L2	P/AL		Fr 10-12, 2 st.	18.4.
S	L4 HF NF	Yerhaltensmodifikation in der beruf- lichen Bildung EW II,3	Bunk	Philosophikum II, Haus B. Raum o4	
s	WF L4 HF NF	Probleme des Erwerbs psychomotorischer Fertigkeiten im Ausbildungsprozeß EW 11,3	Schelten	Mi 13.3o-15, 2 st. Philosophikum II. Haus B. Raum o4	16.4.
\$	WF L4 HF NF	Probleme der beruflichen Lernplanung EW II,3	Schelten	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	17.4.
s	L4 HF NF	Probl em e aus berufspädagogischer Jugendkunde EW II,3	Siehlmann	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	15.4.
0 S	L4 HF NF	Forschungsprobleme der Arbeits-, Be- rufs- und Wirtschaftspädagogik (für Magistranden und Doktoranden) EW II.3	Bunk	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	16.4.
но	L4	Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung Vorbereitung und Auswertung	Bunk	Zeit nach Verein- barung	
EX	L4 HF NF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Bunk Schelten Siehlmann	ganztänig Zeit und Ort lt. Aushang	

Bunk

Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

L4 HF HF HF ΕX

HF В

Betreuung von Studienabschlußarbeiten ${\sf EW}$ II,3

E i ΕF

Polytechnik/Arbeitslehre und ihre Didaktik

- Die Aushänge des neuen Fachvertreters sind zu beachten; die Veranstaltungen werden dort angekündigt -

	kündig	t -	criten; die verans	taltungen werden dort ang	e-
		Zur Berufsorientierung:			
٧	L2 P/ AL	Grundfragen der Berufs- und Wirt- schaftspädagogik	Bunk	Fr 13-14.3o,2 st Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	18.4.
		Zur Didaktik der Sozioökologie:			
S	L2 P/ AL	 Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Wasserverschmutzung (s.Lehrveran- staltungen des Instituts für Biolo- giedidaktik im FB 15 - Biologie) 	Klee/Erber	Do 15-17, 2st. Philosophikum II, Haus C, Raum o3	17.4.
S	L2 P/ AL	 Geländearbeit im Geographieunterricht (Luftverschmutzung, Wasserver- schmutzung, ökologische Probleme u.a.) (s. Lehrveranstaltungen des Instituts für Didaktik der Geographie im FB 22 - Geowissenschaften und Geographie) 	Friedrich	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus G, Raum o5	15.4.
Βí	1 d u	ngsforschung und Pädaç	jogik des	Auslands	
٧	L1 L2	Die Lehr- und Arbeitsmittel (mit Kollo- quium) EW I,4,5; EW II,1; ZPO 1	Helfenbein	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B. Raum 209	17.4.
V	L1 HF NF	Einführung in die Grundschulpädagogik EW I,1	K1aßen	Mi 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	16.4,
V	L HF NF	Migrantenkinder als schulisch-päd- agogisches Problem EW I,3,6; EW II,1.5,6	Widmann	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	22.4.
\$	HF NF L	Trennung als pädagogisches Problem - ein Seminar über Abhängigkeit und Ab- lösung in einer Gruppe, die ihren eige- nen Lernprozeß reflektiert	Brück	Di 18-21,15 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum ol3	15.4.
S	HF	Pestalozzi - Grundschriften EW I,6; EW II,8	Dauzenroth	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	16.4.
S	L HF NF	Die Arbeitsschule EM I,4; EW I,5; EW II; ZPO]	Helfenbein	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
S	L1 L2	Unterrichtsbeispiele als Ausdruck von Grundschulkonzeptionen EW 1,4,5; EW II,1; ZPO 1	Helfenbein	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	17.4.
S	L HF NF	Peter Petersen und die Pädagogik des Jena-Plans-II EW L,4; ZPO 1,2	Klaßen/Skiera	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	17.4.
S	L3 HF NF	Texte zur Geschichte der Gesamtschule (als Kompaktveranstaltung) EW I,3; ZPO 2; EW II,1	Klaßen	Fr 16-22 Philosophikum II, Haus B, Raum 216	25.4.
				Do 9-19 Philosophikum II, Haus B, Raum 201	26.6.
				Fr 9-19 Philosophikum II, Haus B, Raum 216	27.6.
S	£1	Grundschuldidaktik und Sportdidaktik EW I,5; EW II,1	Klaßen	Zeit und Ort nach Ver- einbarung mit OStR.W. Langner FB o5	
S	L	Schulversuche der deutschen Reform- pädægogik EW I,6; EW II,1	Köhler	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 2ol	15.4.
S	HF NF	Mahrnehmungsstörungen und Lernschwie- rigkeiten EW II,4,6; ZPO 1	Simon	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	15.4.
S	L1	Die Veränderung des Unterrichts im Pri- marbereich, aufwezeidt am Beispiel des Mathematikunterrichts EW II.6; ZPO 1	Simon	Mi 8-11, 3 st. Philosophikum II, Haus B. Raum lo9	16.4.

_		Praktikumsnachbereitende Veran-	Simon	Di 14-16, 2 st.	15.4.
S	L1	staltung EW I,3		Philosophikum II, Haus B, Raum 216	15.4.
s	FI	Pädagogik der Grundschule - Prakti- kumsnachbereitendes Seminar (Für Grundschulpraktikanten des WS 79/80) EW 1.3; EW II.6	Skiera	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	16.4.
S	L HF NF	In- und ausländische Schulmodelle EW I,3,4,6; EW II,1,5	Widmann	Mi 8-lo, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	
s	HF NF	Kinder- und Jugenddörfer (mit Exkursionen) Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldung bis 15.4.8o erforderlich. EW I.3; EW II,2	Dauzenroth Widmann	Do 9-11 und nach Vereinbarung, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	17.4.
0S	HF L	Forschungsseminar zur Geschichte der Kindheit und der Erziehung (Nur für Teilnehmer, die eine Examens- arbeit in diesem Themenbereich anstre- ben) EW II.8; ZPO 2	Brück	Di 9-12,15, 2 st. (14-tägig 4 st.) Philosophikum II, Haus B, Raum 116	
O	L1	Einführung in die Grundschulpädagogik EW II,6	Simon	Mi 13-15, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
KO	L HF	Kolloquium für Examenskandidaten	Helfenbein	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	16.4.
s	NF L1	Grundschuldidaktisches Praktikum ~ Vorbereitende Veranstaltung	Dauzenroth	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	18.4.
PR	LI	Grundschuldidaktisches Praktikum - Degerfeldschule Butzbach	Dauzenroth	im Anschluß an das SS 1980	15.4.
s	Lì	Grundschuldidaktisches Praktikum - Vorbereitende Veranstaltung	Skiera	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	13
PR	LI	Praktikum	Skiera	im Anschluß an das SS 1980	
S	L	Forschungspraktikum – Anleitung zu selbständigem wiss. Arbeiten im Bereich 'Pädagogik der Migrantenkinder' (Teil- nehmerzahl beschränkt – Voranmeldung) EW II.1,5	Widmann	Mo 15-17, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
s	LI	Grundschuldidaktisches Praktikum - Nachbereitende Veranstaltung (als Wo- chenend-Blockseminar)	Widmann	2 st. Ort und Zeit nach Vereinbarung	
В	L HF NF	Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten	Widmann	l st. Zeit nach Vereinbarun	g
р		gogische Grundlagen-u	nd Unter	richtsforschu	
V	L HF	Pädagogik der Schulwirklichkeit und des Unterrichts	Mieskes	Di u. Do 8-9, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	15.4.
٧	NF L HF NF	Erwachsenenbildung in Deutschland im Bewußtsein kirchlich-konfessioneller Körperschaften - Zur Motivgeschichte der Erwachsenenbildung, Teil II	Schulz	Mo 8-9, lst. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	21.4.
S	L Hi	Seminar (Nach persönlicher Ammeldung, auch Nichtpraktikanten)	Hain	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	14.4.
S	H	EW 1,5; EW II,9; ZPO 1 Unterrichtsanalyse. Auswertung von Unterrichtsmitschnitten. EW I,5; EW II,9; ZPO 1	Hain	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	15.4.

S	L HF NF	Die erzieherische und bildnerische Funktion von Spiel- und Arbeitsmitteln	Klinke	Do 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	17.4.
S	HF NF	Forschungspraktikum I: Die Wirkfaktoren der Spielsituation (nur für Absolventen des Beobachtungspraktikums) EW I und EW II	Mieskes	Mi 8-11, 3 st. Stephanstraße 41	16.4.
S	L HF NF	Die gegenwärtige Situation in der Se- kundarstufe unter besonderer Berück- sichtigung der Sekundarstufe II - Rechtssituation, Organisationsprobleme (einschl.Fragen der Förderstufe und Ge- samtschule), Unterricht, Führungsformen und -stile - zugleich: praktikumsvorbe- reitende Veranstaltung für zukünftige Gymnasiallehrer; Unterrichtshospita- tionen EW I,3; EW II,1	Möller	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	15.4.
os	L HF NF	Die Schule – ein sozialer und indivi- dueller Risikofaktor? (Die pädagogische Qualität unseres Schulwesens im Streit der Meinungen) EW I,3,5; EW II,1,5; ZPO 1,3	Míeskes	Mo lo-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	21.4.
os	L HF NF	Das Bildungswesen im Dritten Reich: Uf- fentliches Bildungswesen; Spezialein- richtungen (insbes. der Parteiorganisa- tionen); Erziehungsfunktionen von Reichsarbeitsdienst und Wehrmacht EW 1,6; EW I1,2,8; ZPO	Möller	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	17.4.
OS.	HF NF	Volksbildung im nationalsozialistischen Deutschland EW II,2	Schulz	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	21.4.
KO		Kolloquium: Doktorandenkolloquium. (Nur für Doktorranden)	Mieskes	Zeit nach Vereinbarung Stephanstraße 41	
K0	L HF NF	Allgemeine Erziehungswissenschaft - Be- griffssystematik, Gegenstand und Metho- den -; für Fortgeschrittene und Exa- menskandidaten EW II.5,8.9; ZPO	Möller	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	17.4.
KO .		Doktorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L	Grundwissenschaftliches Schulpraktikum (Erziehungswissenschaft) nach dem SS 1980	Hain	PZ Gesamtschule Lollar	
НО	L3	Einführung in das obligatorische Schulpraktikum für zukünftige Gymna- siallehrer/Beratung (s. St.O.d.FB od Ziff.VII)	Möller	Do 18-2o, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	24.4. und 3.7.
EX	L HF NF	Eintagesexkursionen im Zusammenhang mit den Semesterthematiken EW I; EW II	Mieskes	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	L HF NF	Eintagesexkursionen im Zusammenhang mit dem Dienstagsseminar EW I; EW II	Möller	Zeit mach Verein- barung	
EX	L HF NF	Eintagesexkursionen im Zusammenhang mit den Semesterthematiken	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
В	HF NF	Betreuung von Examensarbeiten	Mieskes	l st., Zeit nach Ver- einbarung, Stephanstraße 41	
В	HF NF	Betreuung von Examensarbeiten	Möller	1 st., Zeit nach Ver- einbarung	
8	HF NF	Betreuung von Examensarbeiten	Schulz	Fr 9-10, 1 st. Stephanstraße 41 I	

Hei	1 -	und Sonderpädagogik			
٧	L5 L1 L2 HF	Geschichte der Heilpädagogik I EW II,4	Bachmann	Di 18-19, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	15.4.
٧	L5	Sexualität bei Praktisch Bildbaren aus sonderpädagogischer Sicht EW II,4	Flehinghaus	Do 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	17.4.
0	L5	Verhaltensstörungen bei Sonderschülern - pädagogisch-therapeutische Maßnahmen im Rahmen der Schule. EW 11,4	Goetze	Mo 9-11, 1 st. (14-tägig 2 st.) Philosophikum II, Haus B, Raum 109	14.4.
0	L5	Allgemeine und spezielle didaktische Prinzipien des Unterrichts an der Schu- le für Praktisch Bildbare (Sonderschu- le) - praktikumsvorbereitende Veran- staltung	Jung	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum lo9	15.4.
0	L5	Spezielle Probleme der Sozialpädagogik unter besonderer Berücksichtigung heil- und sonderpädagogischer Einrichtungen Ew II,4	Kinkel	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	17.4.
0	L5	Allgemeine und spezielle didaktische Prinzipien des Unterrichts an der Schu- le für Lernbehinderte (Sonderschule) - präktikumsvorbereitende Veranstaltung EN 11,4	Schäfer	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	17.4.
\$	L 5	Spezielle Probleme der Pädagogik der Lernbehinderten EW II.4	Bachmann	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B. Raum 109	14.4.
S	L5	Heilpädagogische Systementwürfe EW II,4	Bachmann	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	15.4.
S	L5	Erstlese-, Schreib- und Rechtschreib- unterricht an der Lernbehindertenschule EW II.4	Flehinghaus	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum lol	16.4.
\$	L5	Basisförderung bei Praktisch Bildbaren EW II,4	Flehinghaus	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	17.4.
S	L5	Grundlagen des Jugendrechts für Sonder- schullehrer EW 11,4	Persche1	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	14.4.
KO	L5	Kolloquium für Examenskandidaten EW II,4	Bachmann	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	14.4.
KO	L5	Kolloquium für Examenskandidaten EW II,4	Flehinghaus	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum lol	16.4.
PR	L5	Praktikum für Hauptpraktikanten	Juna	im Anschluß an das SS 1980	
PR	L5	Praktikum für Hauptpraktikanten	Schäfer	im Anschluß an das SS 1980	
EX	L5	Sonderpädagogische Einrichtungen EW II.4	Unruh	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
В	L5	Betreuung von Examensarbeiten	Bachmann	Zeit nach Verein- barung, 1 st.	
В	L5	Betreuung von Examensarbeiten	Flehinghaus	Zeit nach Verein- barung, 1 st.	
Мe	t h o	dologie und Wissensch	aftstheor		
٧	L HF NF	Erziehungsziele studentischer Ver- einigungen in Geschichte und Gegenwart EW I,6; EW II,8; ZPO 2,5	Hemberger	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	16.4.
\$	L3 L5 HF	Statistik I EW 1,7; ZPO 3	Hemberger	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	17.4.

S	L3 L5 HF NF	Wissenschaftstheorie II: Theoriebildung bei Herbart EW I,7; EW II,8; ZPO 1	Kne]]	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	17.4
0\$	L3 L5 HF NF	Methodologie und Wissenschaftstheorie EW 1,7; ZPO 1	Hemberger	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o4	16.4.
K0		Doktorandenkolloquium	Hemberger	Do 16-18, 2 st. od. nach Vereinbarung, Philosophikum II,	17.4.

Fachbereich 05 -

Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den Wissenschaftlichen Betriebseinheiten:

Institut für Kunstpädagogik und visuelle Kommunikation Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik Institut für Sportwissenschaft

- i Veranstaltungsart: P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase:
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
 - L1 = Lehramt an Grundschulen L2 = Lehramt an Haupt- u. Realschulen (L5 = Lehramt an Sonderschulen)
 - (15 = Lehramt an Sonderschulen)
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 Mag. = Magister Dokt. = Doktoranden
 - nag.

- FW = Fachwissenschaft FD = Fachdidaktik
- MW = Musikwissenschaft Mpr= Musikpraxis KU = Künstlerischer Unterricht

- IV Name der Lehrenden
- V Veranstaltungszeiten und -orte: (Z. n. V. = Zeit nach Vereinbarung) Kunstbädagonik u. vis. Kommunikation: Karl Glöckner-Str. 21 (Philosophikum II), Haus H Musikwissenschaft/Musikpädagogik: Karl Glöckner-Str. 21 (Philosophikum II), Haus D Sportwissenschaft: Kugelberg G2, Hörsal (HöS), Turnhalle, Gymmastikhalle, Cařeteria sowie Karl Glöckner-Str. 21 (Philosophikum II), Haus A, B oder F, und Otto-Behaghel-Str. (Philosophikum I)
- VI Veranstaltungsbeginn: 14. April 1980

Pflichtveranstaltungen

Kunstpädagogik und visuelle Kommunikation

Р	GS	Einführung in das Fachpraktikum L1, L2, L5 (Proseminar)	Seipp	Di 17-19, 2 st Raum 08, Haus H
Þ	GS	Praktikumsvorbereitendes Seminar L1, L2, L5 (Seminar)	Salziger	Di 14-16, 2 st Raum 08, Haus H
Þ	GS	Unterrichtsvorschläde zum Bereich 'Film' L1, L2, L5 (Proseminar)	Damm	2. n. V., 2 st
P	GS	Entwicklung von Unterrichtsmodellen L1, L2, L5 (Proseminar)	Hintz	Z. n. V., 2 st
Blo	ck 1			
WP	GS	Fotografie und Schule L1, L2, L5 (Proseminar)	Flögel	Do 14-17, 3 st Raum 105/107, Haus H
WP	GS	Phänomenologie der Kinderzeichnung L1, L2, L5 (Proseminar) (wahlweise Block 5)	Staguhn	Di 11-13, 2 st Raum 08 a (großer Hörsaal), Haus H
Blo	ck 2			
₩P	GS	Tendenzen in der Kunst der 60er und der 70er Jahre L1, L2, L5 (Proseminar) (wahlweise auch Block 6 oder 7)	Thiele	Mi 10-12, 2 st Raum 105/107/112, Haus H
WP	GS	Wandel der Kunst und des Weltbildes - Malerei nach 1945 Li, L2, L5 (Vorlesung)	Staguhn	Di 14-15, 1 st Raum 08 a (großer Hörsaal), Haus H oder Haus A,Raum 110
₩P	GS	Didaktische Probleme der Kunst und Medienerziehung (u.a. Trivialkunst) L1, L2, L5 (Seminar) (wahlweise auch Block 3 oder 5)	Staguhn	Dí 9-11,2 st Raum 08 a (großer Hörsaal), Haus H
WP	GS	Die ästhetische Rezeption der Alpen (nur für Teilnehmer an der kunstdidak- tischen Wanderung) Li, L2, L5 (Proseminar)	Vollmers	Do 11-13, 2 st Raum 118, Haus H

	ock 3			
WP	GS	Fachspezifische Aspekte der Altbau- architektur. Teil 2. Städteplanung; Projektarbeit L1, L2, L5 (Proseminar)	Salziger	Fr 10-12, 2 st
WP	GS	Aspekte zum Bild der Frau L1, L2, L5 (Proseminar)	Kämpf-Jansen	Z. n. V., 2 st
WP	G S	Kinder, Kultur und Asthetische Erzie- hung	Kämpf-Jansen	Z. n. V., 1 st
		L1, L2, L5 (Proseminar)		
WP	GS	Einführung in die Medienanalyse und -praxis; hier: Spielfilm L1, L2, L5 (Proseminar)	Vollmers	Mo 18-21, 3 st Mitschauanlage, Haus B
Blo	ck 4			
₩P	GS	Fotografie - Möglichkeiten für die Unterrichtspraxis L1, L2, L5 (Proseminar + Obung)	Holle	Z. n. V. 4 st Raum 105/107, Haus H
₩P	GS	Zur Geschichte und Ästhetik von keramischen Produkten/Brennöfen/Glasuren. Fortsetzung der Veranstaltung vom SS 79. Li, L2, L5 (Proseminar)	Seipp	Fr 14-18, 4 st Raum 01, Haus H
₩P	GS	Vom Fotogramm zur Life-Fotografie; künstlerisch-praktische Fotomrobleme. Für Anfänger. (14 Teilnehmer) L1, L2, L5 (Proseminar + Obung)	Thiele	Di 14-18, 4 st Raum 105/107/112 , Haus _H
WP	GS	Action-Art, Performance, Happening L1, L2, L5 (Proseminar)	Vollmers	Di 14-17, 3 st
WP	GS	Alternative Techniken und Kreativitäts- training im Kunstunterricht L1, L2, L5 (Proseminar)	Kampmann	Z. n. V., 4 st Kompaktveranstaltung
810	ck 5			
WP	HS	'Lieblingsbilder' - subjektive Bedeutung und forschendes Lernen L1, L2, L5 (Seminar)	Ehmer/Seipp	Do 14-16, 2 st
WP	HS	Biegsame Wirklichkeit oder: Verändert die Dokumentation ihren Gegenstand? L1, L2, L5 (Seminar)	Lücking	Z. n. V., 3 st Kompaktveranstaltung
Blo	ck 6			
₩P	HS	Florenz - Vorbereitung einer Exkursion (nur für Exkursionsteilnehmer) L1, L2, L5 (Seminar)	Ehmer/ N.N.	Fr 11-13, 2 st
WP	GS	Zur Problematik von Farblehren L1, L2, L5 (Seminar)	Eucker	Mo 16-18, 2 st Raum 118, Haus H
WP	GS	Zum Verhältnis von Naturerlebnis und Landschaftsmalerei in der Romantik L1, L2, L5 (Seminar)	Georgen	Z. n. V., 2 st Kompaktveranstaltung
₩P	GS	Kunst und Utopie L1, L2, L5 (Seminar)	Glauber	Mo 14-16, 2 st Raum 08 a (großer Hörsaal),Haus H
WP	HS	Vergleichende Kunstbetrachtung anhand einer Motivreihe L1, L2, L5 (Seminar)	K e mpfer	Di 11-13, 2 st Raum 118, Haus H
810	k 7			
₩P	HS	Titelcovers deutscher Illustrierten - Analyse der Präsentationsformen eines Massenmediums (mit praktischen Versuchen) L1, L2, L5 (Seminar)	Ehmer/ Kämpf-Jansen	Do 11-13, 2 st
WP	HS	Kinder, Kultur + Xsthetische Praxis L1, L2, L5 (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st

Bloc	k 8			
WP	НS	Serigraphie - Einführung in das künstle- rische Arbeiten im Siebdruck (für Anfän- ger) (persönliche Anmeldung erforderlich) L1, L2, L5 (Seminar + Obung)	Dienst	Fr 9-13, 4 st Raum 012(u. Raum 08a), Haus H
WP	HS	Kunst und Spiel - Bewegung in der Plastik L1, L2, L5 (Seminar + Obung)	Dienst	Mi 9-13, 4 st Raum 025 (u. Raum 08), Haus H
WP	HS	Kunst und Spiel - Konzeption und Reali- sation von Spielgrafik (für Fortgeschrit- tene) (persönliche Ammeldung erforderlich) L1, L2, L5 (Seminar + Dbung)	Dienst	Do 9-13, 4 st Raum (08a) u. 012, Haus H
WP	HS	Zeichnen L1, L2, L5 (Seminar + Obung)	Ehmer	Fr 14-18, 4 st Raum 115, Haus H
₩P	HS	Keramik: Räume und Situationen - freies plastisches Arbeiten L1, L2, L5 (Seminar)	Eucker	Di 14-18, 4 st Raum 01, Haus H
WP	HS	Siebdruck: Landschaften L1, L2, L5 (Seminar)	Eucker	Mo 11-15, 4 st Raum 012 u. 08 a, Haus H
₩P	HS	Rockmusik im Fernsehen - Herausarbeitung von Kriterien medienspezifischer Musikpräsentation (interdisziplinäre Veranstaltung in Verbindung unt Musik) L1, L2, L5 (Seminar)	Köniqstein	Z. n. V., 3 st Kompaktveranstaltung
WV	GS/ HS	Bau von Musikinstrumenten L1, L2, (Mpr KU) (siehe Ankündigung des Instituts für Musikwiss./-pädagogik)	Pampuch	Z. n. V., 2 st Kompaktveranstaltung
WP	HS	Lithografie - Technik - gestalterische Prinzipien L1, L2, L5 (Obung)	Soltau	Mi 14-18, 4 st Raum 109, Haus H
WP	нѕ	Tiefdruck für Fortgeschrittene - Illustration und figürliches Zeichnen L1, L2, L5 (Seminar)	Spies	Di 9-13,4 st Raum 012, Haus H
WP	HS	Malen - grundlegende Farb-, Form- u. Komposktionslehre Ll, L2, L5 (Seminar)	Staguhn	Mo 9-13, 4 st Raum 115, Haus H
₩P	HS	Holzplastik - grundlegende Form - u. Kompositionslehre L1, L2, L5 (Seminar + Obung	Staguhn	Mo 9-13, 4 st Raum 027, Haus H
₩Р	нS	Strukturen der Landschaft - zu künstle- rischen Form-Inhaltsproblemen in der Foto- grafie (für Fortgeschrittene) L1, L2, L5 (Seminar + Obung)	Thiele	Mo 15-19, 4 st Raum 105/107/112, Haus H
₩P	HS	Landschaft als BildanlaB - künstlerische Probleme beim Zeichnen/Malen/Fotografieren L2, L5 (Seminar + Obung)	Thiele	3 Wochenendveranstaltungen
810	ck 9	oder 10		
WP	HS	Probleme der Unterrichtsplanung in Xsthe- tischer Erziehung: fachspezifische Modifi- zierung allgemeindidaktischer Planungs- theorie (Fachdidaktik I und II) L1, L2, L5 (Seminar)	Eucker	Z. n. V., 2 st
Kol	loquie	<u>n</u>		
		Kolloquium für Examenskandidaten	Ehmer	Z. n. V., 2 st
		Kolloquium für Examenskandidaten	Staguhn	Di 17-19, 2 st Raum OBa, Haus H
		Kolloquium für Magisterkandidaten und Doktoranden	Staguhn	Z. n. V.
Exk	ursion	<u>en</u>		
_		Exkursion nach Florenz (8-tägig)	Ehmer/N.N./N.N.	Z. n. V.
		Kunstdidaktische Wanderung in den Alpen	Vollmers	Z. n. V.

Musiklehre/Tonsatz

P	G S	Allgemeine Musiklehr L1, L2, MW	e (Kurs u. 1-st. Obung) (FW KU)	Tippmann	Di 9-11, 2 st
₽	es	Gehörbildung I L1, L2, MW	(FW KU)	Tippmann	Mo 15-16, 1 st
Þ	GS	Tonsatz/Analyse I L2, MW	(FW Seminar)	Ritter	Di 11-13, 2 st
P	GS	Tonsatz/Analyse II L2, MW	(FW Seminar)	Ritter	Mi 9-11, 2 st
₽	G S	Tonsatz/Analyse III L2. NW	(FW Seminar)	Ritter	Fr 9-11, 2 st

wv	00/	7	í- Fink	Z. n. V.
WV	GS/ HS	Zur instrumentaltechnischen und improv satorischen Verwendung von Perkussions instrumenten in der neuen Musik und mu kalischen Folklore	_	Kompaktveranstaltung
		L1, L2, MW (FW KU)		
Musi	kpädago	<u>ogik</u>		
Р	GS	Einführung in die Musikpädagogik L1, L2 (FD Prosemina	Pape r)	Fr 11-13, 2 st
Р	GS	Einführung in die Musikpädagogik L1, L2 (FD Prosemina	Groβ r) -	Do 9-11, 2 st
₩P	HS	Analyse und Interpretation selbstge- spielter Musikwerke (in Verbindung mit den Instrumentalfächern) L2 (FW/Did. Semin		Di 14-16, 2 st
WV	ĦS	Einführung in die Musiktherapie L2 (FD Seminar)	Göbel	Mo 9-13, 4 st, 14-täglich
₩P	HS	Instrumente im Musikunterricht L1, L2 (FD Seminar)	Distler-Brendel	Di 9-11, 2 st
WP	нѕ	Einstellungen von Schülern zum Musikun richt (Forschungsprojekt) L1, L2, MW (FD Seminar)	ter- Pape/Bastian	Do 14-16, 2 st
Р	HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und-Unterrichtsversuchen L2 (FD Seminar)	Bastian)	Di 8.30-11.30, 4 st Do 9.30-12.30, 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen L1 (FD Seminar)	Groβ)	Mi 8.30-11.45, 4 st
Musi	kpraxis	<u>.</u>		
WP	GS/ HS	*Umgang mit Elementarinstrumenten I L1, L2 (Mpr KU)	Groß	Di 14-16, 2 st
WV	GS/ HS	Umgang mit Elementarinstrumenten II L1, L2 (Mpr KU)	Groß	Di 16-18, 2 st
P	GS/ HS	Singleitung L1, L2 (Mpr KU)	Bastian	Di 14-16, 2 st Mi 9-11, 2 st
WV	GS/ HS	Chorleitung für Fortgeschrittene (Voraussetzung: Chorleitung) L1, L2 (Mpr KU)	Ritter	Mo 11-13, 2 st
P	GS/ HS	Chorische Stimmbildung L1, L2 (Mor KU)	von Loefen	Mo 11-12, 1 st
WV	GS/ HS	Vokalensemble L1, L2 (Mpr KU)	von Loefen	Mi 16-17.30, 2 st
W۷	GS/ HS	Vokalimprovisation L1, L2 (Mpr'KU)	von Loefen	Mi 17.30-18.15, 1 st
WP	GS/ HS	Apparative Praxis L1, L2, MW (Mpr KU)	Tippmann	Mo 11-13, 2 st
WV	GS/ HS	Bau von Musikinstrumenten L1, L2 (Mor KU) (siehe auch Ankündigung d. Kunstpäd./VI	Pampuch	Z. n. V. Kompaktveranstaltung
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I L1, L2 (Mpr KU)	Küppers-Karasch	Do 9-11, 2 st
WV	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung II L1, L2 (Mpr KU)	Küppers-Karasch	Do 11-13, 2 st
WV	GS/ HS	Instrumentalgruppe Blockflöten L1, L2, MW (Mpr KU)	Hof	Mo 8.45-10.15, 2 st
WV	GS/ HS	Blockflötengruppe in Zusammenarbeit midem FD-Seminar 'Unterrichtsplanung Primarstufe' L1, L2, MW (Mpr KU)	t Hof	Z. n. V., 1 st
WV	GS/ HS	Orchesterleitung L1, L2, MN (Mpr KU)	Genz-Schön	Mi 14-16, 2 st
₩V	GS/ HS	Kammerorchester L1, L2, MW (Mpr KU)	Genz-Schön	Mi 16-18, 2 st

Genz-Schön

(Mpr KU)

Mi 18-20, 2 st

GS/ HS Kammermusik L1, L2, MW

WV	GS/ HS	Klavierkammermusik L1, L2, MW (Mor KU)	Adorf-Kato	Di 13-14, 1 st Mi 13-14, 1 st
MA	HS	Liedgestaltung mit fortgeschr. Sängern L1, L2, MW (Mpr KU)	Adorf-Kato	Di 14-15, 1 st
wv	GS/ HS	Partiturspiel (Voraussetzung: Klavier- spiel u. Instrumentenkunde) – bei Bedarf evtl. 2 Stunden – L2, MW (Mpr KU)	Adorf-Kato	Mi 8-9,1st
wv .	GS/ HS	Vom-Blattspiel auf dem Klavier - bei Bedarf evtl. 2 Stunden - L1, L2 (Mpr KU)	Adorf-Kato	Do 8- 9, 1 st
₩P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangsunterricht L1, L2 (Mpr KU)		Zeit nach Vereinbarung, 1 st
		Violine, Viola -	Genz-Schön	
		Gesang	von Loefen, Weise	
		Klavier	Adorf-Kato, Hof, Meyer-Rauhut, Werning, Weise	
		Blockflöte	Hof	
		Querflöte, Klarinette, Posaune, Trompete, Orgel, Gitarre, Gesang, Blockflöte	Lehrkräfte für den Instrumen- tal- u. Gesang- unterricht	
Prakt	ika			
P	GS/ HS	Vorbereitung auf das Fachpraktikum nach dem Sommersemester 1980 L2 (FD Seminar)	Tippmann	Mo 16-18, 2 st
Kollo	quien			
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2	Pape	Do 18-20, 2 st
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2	Kötter	Do 16-18, 2 st
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten 11, L2	Distler-Brendel	Mi 11-13, 2 st
Veran	staltu	ngen für Studierende aller Fachbereiche		•
		Collegium musicum instrumentale	Ritter/Genz-Schön	Mo 20-22, 2 st
		Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 20-22, 2 st
Sportw	issens	<u>chaft</u>		
1. Sno	rtwice	enschaft		
WV	HS	Aktuelle Probleme der Sportwissenschaft. Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Meusel	Z. n. V., 2 st, HöS Kugelberg
WV	HS	Aktuelle Fragen der Sportwissenschaft. Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Neumann	Di 8-10, 2 st, HöS Kugelberg
P		Entwicklung im Kindesalter L1 (Seminar)	Wasmund	Do 12-14, 2 st, HöS Kugelberg
WV	HS	Ausgewählte Kapitel der Sportwissenschaft L1, L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Wasmund	Di 14-16, 2 st, Cafeteria, Kugelberg
WV	HS	Ausgewählte Themen der Sportwissenschaft (für Examenskandidaten L1, L2, L5) (Seminar)	Berndt	Mo 17-19, 2 st, Cafeteria, Kugelberg
LB/	***		V #	No. 14 16 2 as

Kaufmann

Ausgewählte Probleme der Sportwissenschaft (für Examenskandidaten L1, L2, L5) (Seminar)

HS

Mo 14-16, 2 st, . Phil. II, Haus F, Raum 103

WV	HS	Aspekte der Sportwissenschaft (für Examenskandidaten L1, L2, L5) (Seminar)	Langner	Di 14-16, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 104
2. Sp	ortpäda	agogik		•
P	GS	Einführung in die Sportpädagogik II (Vorlesung)	Meuse1	Di 10-11, 1 st, Phil. II, Haus A, Raum 025
₩P	HS	Lernen, Oben, Anwenden in den Sport- arten, unter besonderer Berücksichti- gung des Freizeitsports (Seminar)	Meuse1	Di 14-16, 2 st, HöS Kugelberg
P	HS	Spezielle Verfahren der Bewegungs- therapie L5 (Seminar)	N.N.	Mi 15-17, 2 st; HöS Kugelberg
WP	GS	Pädagogische Struktur der Sportarten (Sportspiele) (Proseminar)	Haible	Do 14-16, 2 st, Cafeteria, Kugelberg
3. Sp	ortdida	aktik		
P	GS	Sportdidaktik II (Vorlesung)	Neumann	Mo 11-12, 1 st, HöS Kugelberg
WP	HS	Lernfelder des Sportunterrichts (Seminar)	Neumann	Mi 8-10, 2 st, HöS Kugelberg
WP	HS	Theorie und Praxis des Alterssports (Obung)	Meusel, H./ Meusel, W.	Di 18-20, 2 st, Turnhalle Kugelberg
WP	HS	Curriculare Aspekte des Sports an der Grundschule L1 (Seminar)	Langner	Mi 8-10, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 104
WP	HS	Möglichkeiten und Grenzen koedukativen Sportunterrichts in der Schule (Seminar)	Langner	Mo 14-16, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 104
WP	GS	Aspekte der allgemeinen Methodik (Proseminar)	Langner	Mo 10-12, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 104
WV	HS	Erarbeitung von psychomotorischen Obungsprogrammen (Obung)	N.N.	Mi 8-10, 2 st, Sonderschule Lich
WV		Schulhof und Unterrichtspause als påd, Problem - die Gestaltung von Pausenhöfen in Theorie und Praxis (mit ganztägigen Exkursionen) (Obung)	Drolsbach	Do 8-10, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L2 (Obung)	N.N.	Mi 13-15, 2 st. Cafeteria,Kugelberg
₽	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L2 (Obung)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st, Cafeteria, Kugelberg
P	G\$/ H\$	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L2 (Obung)	Drolsbach	Z. n. V., 2 st,
₩P 	GS	Theorie des Geräteturnens (Studentinnen) (Obung)	Gohr	Di 11-12, 1 st, HöS, Kugelberg
W P	GS ac	Theorie der Leichtathletik (Obung)	Völksch/ Purnhagen	Z. n. V., 1 st, HöS Kugelberg
WP	GS	Rhythmik und Theorie des Tanzes (Obung)	Meusel, W.	Di 16-17, 1 st. Cafeteria, Kugelberg
WP	GS	Tanzkunde (Obung)	Meusel, W.	Di 17-18, 1 st, Cafeteria, Kugelberg
WP	GS	Theorie des Schulsonderturnens (Obung)	Purnhagen/ Haible	Z. n. V., 1 st, HöS Kugelberg
4. Tr	a in ings	wissenschaft		
₩P	HS	Beobachtung und Messungsverfahren in der Trainingswissenschaft (Oberseminar)	Wa smund	Do 10-12, 2 st. HöS Kugelberg
WP	HS	Entwicklung der motorischen Fähigkei- ten (Seminar)	Wasmund	Di 16-18, 2 st. HöS Kugelberg
WP	G S	Spielbeobachtung und Leistungsbeurtei- lung in Sportspielen (Proseminar)	Jaschok	Mo 9-11, 2 st, HöS Kugelberg
WP	G S	Spezielle Trainingslehre des Fußballs (Obung)	Jaschok	Fr 12-13, 1 st, HöS, Kugelberg

5.	Bewegu	ngslehre/Biomechanik		
WP	HS	Motorisches Lernen	Berndt	Di 16-18, 2 st,
WP	GS	(Seminar) Analyse von Bewegungen im Sport	Berndt	Phil. II, Haus F, Raum 103
WP.	нѕ	(Proseminar)		Di 14-16, 2 st. Phil. II, Haus F, Raum 103
		Sportmotorisches Lernen (Seminar)	Kaufmann	Do 10-12, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 103
WP	HS	Biomechanische Aspekte der Bewegungs- forschung (Seminar)	Kaufmann	Di 10-12, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 103
WP	GS	Einführung in die Bewegungslehre des Sports (Proseminar)	Kaufmann	Do 8-10, 2 st, Phil. II, Haus F, Raum 103
6.	Sportm	edizin		
P	GS	Sportmedizin II. Funktionen der Musku- latur, des Nervensystems, der Verdauung, des Masser- u. Elektrolythaushalts und des Stoffwechsels beim Sport (Yorlesung)	Nowacki ,	Di u. Fr 9-10, 2 st, Phil. II, Haus A, Raum 025
P	HS	Erste Hilfe bei medizinischen Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden. Allgemeine Krankheitslehre (Vorlesung + Obung)	Nowacki, Rosenkranz, de Castro, Tröger	Mi 10-12, 2 st, HöS Kugelberg
WP	HS	Spezielle Themen der Sportmedizin und angewandten Physiologie L3, Mag. (Oberseminar)	Nowacki, Tröger, de Castro	Do 8-10, 2 st, HöS Kugelberg
WV P	HS	Häufige orthopädische Krankheitsbilder im Schulsport, beim Schulsonderturnen und der Rehabilitation (für Teilnehmer am Schulsonderturnen)	Gerlach	Mí 14-15, 1 st, HöS Kugelberg
		(VorTesung)		
WV	нѕ	Grundlagen der Sportmedizin einschließ- lich präventiver und rehabilitiver Kar- diologie (nur für Dokt. der Sportwissenschaft u. Stud. der Medizin) (Yorlesung, Kolloquium, Praktikum)	Nowacki, de Castro, Tröger	Mo 17-19, 2 st, HöS Kugelberg
WV	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaft- lichen Arbeiten in der Sportmedizin (für Examenskandidaten u. Dokt. der Sportwissenschaft und der Medizin) (Obung)	Nowacki, de Castro, Tröger	Z. n. V., ganztägig, in den Räumen der Sport- medizin, Kugelberg
W	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen (Massagen, Verbände, Sauna, Bäder etc.) (für Studenten der Sportwissenschaft - alle Studenepänge - und der Medizin) (begrenzte Teilnehmerzahl) (Vorlesung + Obung)	Nowacki, Haible, de Castro, Tröger	Mo 15-17, 2 st, HGS u. Gymmastikhalle, Kugelberg, Bäderabteilung
7. 5	portpsy	rchologie		
₩P ₩P	HS	Lehrerverhalten im Sportunterricht (nur nach Voranmeldung) (Seminar)	Bierhoff- Alfermann	Fr 14-16, 2 st, HöS Kunelherg
WP	HS	Psychologie der Geschlechtsunter- schiede (Seminar) (auch für Studierende der Psychologie)	Bierhoff- Alfermann	Do 10-12, 2 st, Phil. I, Haus F, Raum 5
₩P		Sozialpsychologie im Sport (Proseminar)	Bierhoff- Alfermann	Do 12-14, 2 st, Phil. II, Haus A, Raum 109
WP P		Behinderung als Stigma? Zur Psycholo- gie der Behinderten im Sportunterricht (Proseminar)	Bierhoff- Alfermann	Fr 10-12, 2 st, Cafeteria, Kugelberg
8. S	portsoz	iologie		
W P	GS	Sportsoziologisches Seminar (Seminar)	Becker	Z. n. V., 2 st, (Kompaktveranstaltung), HGS Kugelberg

₩P	GS	Sportgeschichte (Seminar)	Ueberhorst	Z. n. V., 2 st, (Kompaktveranstaltung), HöS Kugelberg
10. 0	rganisa	tions- und Verwaltungslehre des Sports		
	HS	Sportpolitik, Sportorganisation,	Fallak	Mo 17-19, 2 st,
WV		Sportverwaltung		Phil. II, Haus F, Raum 103

(Vorlesung + Kolloquium)

Fachbereich 06 – Psychologie

- I Veranstaltungsart: V = Vorlesung
 - S = Seminar 0 = Obung
 - P = Praktikum
- II Studienphase:
 - 1 = 1. Studienhälfte
 2 = 2. Studienhälfte

 - Alle Lehrerstudenten

 - L = Alle Lenrerstudenten L1 = L1-Studenten (Grundschule) L2 = L2-Studenten (Haupt- und Realschule) L3 = L3-Studenten (Gymnasium) L5 = L5-Studenten (Heil- und Sonderpädagogen)
- III Veranstaltungen
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit:
 - z.B. F1, Mo 11-13, 2 std.
- H1...H5 = Hörsäle im Philosophikum I E1, E2, usw. = Seminarräume im Gebäude E des Philosophikums I F1, F2, usw. = Seminarräume im Gebäude F des Philosophikums I
- VI Vorlesungsbeginn

I. STUDIENHALFTE - HAUPTFACH PSYCHOLOGIE

ALL	GEME	INE PSYCHOLOGIE			
٧	1	Lernen, Behalten, Vergessen	Haubensak	E6 Mi	9-11 2 std.
Ü	1	Lernen, Behalten, Vergessen	Haubensak	E6 Mi	11-13 2 std.
٧	1	Kognitive Prozesse beim Lernen	Haubensak	E4 Do	14-16 2 std.
٧	1	Probleme und Ergebnisse der Gestaltpsychologie	Haubensak	E4 Do	10-12 2 std.
٧	1	Psychophysik und perzeptives Lernen	Hajos	F5 Di	14-16 2 std:
S	1	Sensumotorik	Hajos/Fey	F8 D:	11-13 2 std.
0	1	Aufmerksamkeit	Schaefer	F8 Mo	14-16 2 std.
0	1	Experimentalpraktikum I (Wahrnehmung)	König/Pieper Schaefer/Fey	H5 und Fr	F1/III 10-14 2 std.
٧	1	Einführung in die Psychologie der Motivation	Todt	H3 Fr	11-13 2 std.
\$	1	Methoden und Modelle zur Entste- hung und Beschreibung psychophysiologi- scher (psychosomatischer) Störungen	Walschburger	F9 Di	14-16 2 std.
S	1	Ethologische Grundlagen psycho- sozialer Phänomene	Richarz	F9 Mo (14-täg	9-11 1 std.
\$	1	Figurative Sprache	Spitznagel	F21 Mi	16-18 2 std.
S	1	Problemlösendes Denken	Fiedler	F9 Di	17-19 2 std.
S	1	Entscheidungsverhalten	König	E6 Do	10-12 2 std.
PSYC	HOLO	GISCHE METHODENLEHRE			
5	1	Beobachten und Hypothesenbilden in der Psychologie	Schott	F8 Di	16-18 2 std.
0	1	Statistik II	Diehl	H3 Mi	14-16 2 std.

	0 -	1	Testtheorie I	Hambuch	F5	Mi	14-16	2 std.	
	٧	1	Stimulusskalierung und psycho- physische Hethoden	König	H5	Mi	16-18	2 std.	
	0	1	Obungen zur psychophysischen Methodik	König	E6	Do	15-17	2 std.	
	0	1	Computer-unterstütztes Experiment und Analyseverfahren	Hajos	Н5	Do	16-18	2 std.	
5	5,0	1	Besprechung psychologischer Arbeiten mit Betonung methodologischer/ methodischer Aspekte	Schmidt	F6	Fr	9-11	2 std.	
	0	1 .	Interaktive Datemanalyse	Schmidt	F6	Do	11-13	2 std.	
	K	1	Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	König/Schmidt	F20	Fr	12-14	2 std.	
	0	1	Strukturiertes Programmieren in PASCAL	Hambuch	F6	Mo	14-15	l std.	
	S	1	Einführung in die math.Grundlagen der Psychologie. Math.Vorkurs II (Matrix- und Vektorrechnung = Empfohlene Voraus- setzung für multivariate Statistik im WS 80/81) (ohne Schein)	Wiesner	sie	he /	Aushang	2 std.	
	S	1	Psychologie als Wissenschaft (Wissenschafts- und erkenntnis- theoretische Aspekte)	Walschburger	F21	Do	11-13	2 std.	
	PHYS	OLO	GIE						
			Hinweis: (vgl. FB 23)						
	٧		Vegetative Physiologie für Stu- dierende mit Physiologie im Nebenfach	Jessen	£6	Мо	11-13.	2 std.	
	BIOL	31 DC							
			Hinweis: (vgl. FB 15)						
	٧		Grundriß der Vererbungslehre	Anders	HEG	Mo Di	Chemiege 14-15 13.30- 14-15	14.30	
	PHIL	SOP	HIE						
			Hinweis: (vgl. Ankündigung des Zentrums für Philosophie)						
	ENTW	I C KL	UNGSPSYCHOLOGIE						
	V	1	Normative und Non-normative Ereig- nisse im Lebenslauf: Verarbeitung und Einflüsse auf die Entwicklung	Olbrich	F5	D	i 9-11	2 std	١.
	0	1	Lern- und Leistungsveränderung im Erwachsenenalter und Alter	Olbrich	F9	Mo	11-13	2 std	۱.
	0	1	Methoden der Entwicklungspsychologie	Olbrich	F6	D.	11-13	2 std	۱.
	S	1,2	Interventionsgerontologie: Anwendung entwicklungspsychologischer Ergebnisse	Olbrich	F9	M	i 11-13	2 std	۱.
	V	1	Verhaltensschwierigkeiten im Laufe der Entwicklung	Hetzer	H3 H3	D: F:			١.
	٧	1	Sprachentwicklung	Spitznagel	Н4	De	10-12	2 std	۱.

DIFFERENTIELLE UND PERSUNLICHKEITSPSYCHOLOGIE

٧	1	Differentielle Psychologie: Allgemeine Grundlagen	Netter	E 4	Fr	14-16 2 std.
0	1	Obung zur Vorlesung: Verhaltens- konstanz und Variabilität	Netter	F8	Do	14-16 2 std.
S	1,2	Umwelteinflüsse und Persönlichkeit	Netter	£5	Mi	11-13 2 std.
s	1	Hinweis: (vgl. FB 05) Psychologie der Geschlechtsunter- schiede	Bierhoff- Alfermann	E 5	Do	10-12 2 std.

2. STUDIENHALFTE - HAUPTFACH PSYCHOLOGIE

	PSYCHOLO	GISCHE	METHODENLEHRE	
--	----------	--------	---------------	--

inführung in die math.Grundlagen er Psychologie. Math. Vorkurs II Matrix- und Vektorrechnung - Empfohle- e Voraussetzung für multivariate Sta- istik im WS 80/81) (ohne Schein)	Wiesner	siehe Aushang	2 std.
trukturiertes Programmieren in PASCAL	Hambuch	F6 Mo 14-15	1 std
nteraktive Datenanalyse	Schmidt		
	er Psychologie. Math. Vorkurs II Matrix- und Vektorrechnung - Empfohle- ! Voraussetzung für multivariate Sta- stik im MS 80/81) (ohne Schein) :rukturiertes Programmieren in PASCAL	er Psychologie. Math. Vorkurs IĬ Latrix- und Vektorrechnung - Empfohle- : Voraussetzung für multivariate Sta- stik im MS 80/81) (ohne Schein) :rukturiertes Programmieren in PASCAL Hambuch	er Psychologie. Math. Vorkurs II Atrix- und Vektorrechnung - Empfohle- e Voraussetzung für multivariate Sta- stik im MS 80/81) (ohne Schein) crukturiertes Programmieren in PASCAL Hambuch F6 Mo 14-15

Cohors-

Fresenborg

Czeschick

Walschburger

Olbrich

Chemnitz

(evt.Blockseminar)

nach Vereinbarung

F21

F8+ Mo 16-18 2 std.

F9 Di 14-16 2 std.

F9 Fr 14-17 3 std.

Mi 11-13 2 std.

2'std.

S

S

s 2 Familientherapie

Explorations- und Interviewtech-niken in der Verhaltenstherapie

Methoden und Modelle zur Entste-hung und Beschreibung psychophysiolo-gischer (psychosomatischer) Störungen

Interventionsgerontologie: Anwendung entwicklungspsychologischer Ergebnisse

Leistungs- und Persönlichkeits-

S	2	Gesprächspsychotherapie II	Rohrberg	F9	Fr	9-11	2	std.
S	2	Verhaltenstherapeutische Gruppen- behandlung bei psychosomatischen Er- krankungen	Frank	F21	Di	9-11	2	std.
s	2	Fallseminar für Praktikanten	Frank	Zi nac		ereinbar		std. g
S	2	Gesprächspsychotherapie II	Pepping	F8	Mi	9-11	2	std.
S	2	Normprobleme in der klinischen und pädagogischen Psychologie	Pepping/ Wieberg	F9	Do	16-18	2	std.
S	2	Psychoanalytische Neurosenlehre	Seiffge-Krenke	F20	Dí	11-13	2	std.
Ş	2	Neuere Entwicklungen in der psychoanalytischen Theorienbildung (Narzißmus, Sexualität)	Seiffge-Krenke	F20	Dí	14-16	2	std.

PSYCHOLOGISCHE DIAGNOSTIK

0	2	Leistungs- und Persönlichkeits- verfahren (LUP)	Wolf	E5 Mo 9-12 3 std.
s	2	Gutachtenseminar (Kipnowski)	N. N.	F9 Do 10-14 4 std. siehe Aushang

N. N. siehe Aushang 4 std. Gutachtenseminar

PADA	GOGI	SCHE PSYCHOLOGIE		
S	2	Pädagogische Psychologie II	Todt	F21 Fr 14-16 2 std.
0	2	Training unterrichtsfördernder Verhaltensweisen	Schott	Blockseminar 2 std.
S	2	Einführung in die psychologisch- experimentelle Leseforschung	Zaiser/Schmidt	F6 Do 17-19 2 std.
S	2	Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern und Jugendlichen	Fertsch-Röver	E4 Mi 14-16 2 std.
٧	2	Verhaltensschwierigkeiten im Laufe der Entwicklung	Hetzer	H3 Di 9-10 2 std. H3 Fr 9-10
s	2	Normprobleme in der klinischen und pädagogischen Psychologie	Pepping/ Wieberg	F9 Do 16-18 2 std.
S	2	Klientzentriertes Beratungsgespräch mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	F5 Mo 15-18 3 std.
ANG	WAND	TE PSYCHOLOGIE		
V	2	Einführung in die angewandte Psychologie	Hajos Haubensak Pieper Schaefer Fey	F5 Di 16-18 2 std.
S	1	Entwicklung des Ernährungsver- haltens	Diehl	F21 Mo 18-20 2 std.
٧	2	Ergonomie	Hajos Pieper	F5 Do 14-16 2 std.
S	2	Führung in der Organisation: An- wendungsgebiete der Organisations- psychologie	Weinert	F6 Mo 9-11 2 std.
SOZ	IALPS	SYCHOLOGIE		
s	2	Diplomanden- und Doktoranden- seminar	Scherer	nach Vereinbarung (14-tägig) 2 std.
s	2	Gruppendynamik	Scherer Wallbott	siehe Aushang 4 std.
S	2	Kognitive Theorien in der Sozialpsychologie	Standke	F7 Do 14-16 2 std.
s	2	Exploratorische Datenanalyse	Klink	F7 Di 9-11 2 std.
٧	2.	Theorien der Sozialpsychologie	Weinert	F9 Di 9-12 3 std.
S	2	Führung in der Organisation: Anwendungsgebiete der Organisa- tionspsychologie	Weinert	F6 Mo 9-11 2 std.
s	2	Probleme der Umweltpsychologie: Der Mensch im beengten Raum	Weinert	F8 Mi 14-16 2 std.
s	2	Soziale Einstellungen	Spitznagel	F21 Do 16-18 2 std
S	2	Sprachpsychologisches Kolloquium	Spitznagel	F20 Fr 16-18 2 std.

König

E6 Do 10-12 2 std.

Entscheidungsverhalten

LEHRAMTSKANDIDATEN

į	EINFO	HRUNGSVERANSTALTUNGEN		
1	V I	Einführung in die pädagogische Psychologie (Ringvorlesung)	HSL des FB 0	6 H4 Mi 11-13 2 std
() [. Ergebnisse und Probleme der pädagogischen Psychologie ("Anfänger-Obung" = A-Schein)	Ophoff Bach Arbinger	F6 Mo 16-18 2 std. F21 Di 16-18 2 std. F5 Fr 14-16 2 std.
		(Teilnehmerlisten für diese Obungen liegen im Philosophikum I, F2, 2. Stock aus)	Flakowski Krieger Kaul Seiffge-Krenke	F5 Fr 9-11 2 std. F21 Do 9-11 2 std. F21 Mo 10-12 2 std.
			Balser Krieger	F6 Di 16-18 2 std.
			Ni Te ger	Blockseminar in den Semesterferien (siehe Aushang im Semester)
<u>E</u>	NTWIC	KLUNG UND SOZIALISATION		/ *
V	HF/	L Einführung in die Motivations- psychologie	Todt	H3 Fr 11/13 2 std.
S	L	Politisch-soziale Einstellungen und Wertorientierungen	Krieger	F8 Fr 9-11 2 std.
S	L	Pädagogische Tiefenpsychologie	Correll	F5 Mo 9-11 2 std.
٧	HF/L	. Sprachentwicklung	Spitznage!	H4 Do 10-12 2 std.
S	HF/L	J Spidene	Spitznage1	F21 Mi 16-18 2 std.
<u>sc</u>	ZIALP	SYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS		
S	L	Training unterrichtsfördernder Verhaltensweisen	Schott	Blockseminar in den Semesterferien (siehe Aushang)
LEI	RN- UNI	VERHALTENSSTURUNGEN		,
S	HF/L	Klientzentriertes Beratungsge- spräch mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	F5 Mo 15-18 3 std.
٧	HF/L	Verhaltensschwierigkeiten im Laufe der Entwicklung	Hetzer	H3 Di 9-10 2 std.
Š	L	Grundlagen und Techniken der Verhaltensmodifikation	Correll	F5 Mo 11-13 2 std.
PS	YCHOLO	GISCHE ASPEKTE DER UNTERRICHTSPLAN	UNG	
S	L	Psychologie des Fremdsprachen- erwerbs	Schmidt-Atzert	F8 Do 16-18 2 std.
\$	L	Grundsätze der Lehrprogramm- konstruktion	Correll	F5 Do 9-11 2 std.
\$	L	Motivation und Lernen	Correll	F5 Do 11-13 2 std.
S	L	Psychologische Voraussetzungen des Lesenlernens	Flakowski	F5 Fr 11-13 2 std.
S	L	Determinanten und Techniken schulischen Lernens	Bach	F21 Di 18-20 2 std.
S	L	Lernen und Denken im Mathematik- unterricht – fachdidaktische und psychologische Aspekte	Schott/ Holland	Phil, II Haus C Mi 8-10 2 std.
S	L	Spielen in der Schule	Hofmann/ (Tannhäuser	(FB Germanistik) Do 11-13 2 std.
S	Ĺ	Psychologische Aspekte der Kon- struktion von Lehrzielen, Lehrmateri- alien und Lehrzielorientierten Tests bei sachkundlichen Themen (z.B. Gesell- schaftslehre/Geographie)	Schott	F8 Do 9-11 2 std.

I FRNZIELKONTROLLE	UND	SCHOLERBEURTEILUNG

	MITE . C.					•
s	HF/L	Normenprobleme in der klinischen und pädagogischen Psychologie	Wieberg/ Pepping	F9	Do	16-18 2 std.
S	L	Psychologische Aspekte der Konstruk- tion von Lehrzielen, Lehrmaterialien und Lehrzielorientierten Tests bei sachkundlichen Themen (z.B. Gesell- schaftslehre/Geographie)	Schott	F8	Do	9-11 2 std.
S	L	Einführung in die Statistik und Testtheorie	Skuginna	E6	Mo	9-11 2 std.
sc	NDERP	DAGOGISCHE PSYCHOLOGIE				
S	L	Diagnostisches Fallseminar	Hofmann	F7	Di	11-13 2 std.
0	L	Nachbereitung zum Hauptpraktikum	Hofmann	Zi	134 Do	18-20 2 std.
s	L	Spielen in der Schule	Hofmann/ Tannhäuser	(FB		manistik) 11-13 2 std.
s	L	Möglichkeiten und Grenzen der Elternarbeit in der Schule für Lernbe- hinderte und der Schule für praktisch Bildbare	Hofmann	F6	Mi	9-11 2 std.
0	L	Einführung in die Statistik und Testtheorie	Skuginna	E6	Mo	9-11 2 std.
s	L	Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern und Jugendlichen	Fertsch-Röver	£4	Mi	14-16 2 std.
٧	L	Verhaltensschwierigkeiten im Laufe der Entwicklung	Hetzer	H3 H3		

Fachbereich 07 - Religionswissenschaften

		•									
I		<pre>Veranstaltungsart: P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung</pre>									
11		Studienphase, Semester:									
ΙI	I	Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:									
		L_1 = Lehramt an Grundschulen (L_1 (W) = L_2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen L_3 = Lehramt an Gymnasien L_5 = Lehramt an Sonderschulen	mit Peligion a	ls Wahlfach)							
		<pre>fw = fachwissenschaftlich fd = fachdidaktisch</pre>									
I٧		Name der/des Lehrenden									
٧		Veranstaltungsorte und -zeit: R: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H, 2.	Stock								
۷I		Vorlesungsbeginn									
		<u> </u>									
Ke i	igionsp	ädagogik und Didaktik									
MA	ab 1. Sem.	Das Problem der moralischen Identität in Religion und Psychologie (fd) Ll, L2, L3, L5 (Vorlesung mit Kolloquium)	Veit	Fr 8-10, R 215	2 st.	18.04,					
WP	ab 2. Sem.	Biblische Geschichte im Unterricht (fd) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Veit	Do 11-13, R 215	2 st.	17.04.					
WP	ab 2. Sem.	Einführung in die Probleme des kirchen- geschichtlichen Unterrichts (fd) L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Veit	Fr 10-12, R 215	2 st.	18.04.					
₩P	ab 4. Sem.	Möglichkeiten und Grenzen eines inter- konfessionellen Religionsunterrichts (fd) Ll, L2 (Seminar)	Redhardt/ Jendorff	Do 9-11. R 215	2 st.	17.04.					
WP	ab 1. Sem.	Probleme der religiösen Früherziehung (fd) Ll, L2, L3, L5 (Seminar)	Kemler	Fr 16-18, R 201	2 st.	18.04.					
Hosp	itation	en									
WP	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Vorbereitung, Gestaltung und Analyse des Religionsunterrichts in der Sekun- darstufe 1 Ll, L2, L3, L5 (Proseminar)	Knell	3 st. Schule, Zeit und Thema nach Vereinbarung und Absprache mit den Mentoren (s. Aushang)							
₽	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Unterrichtsvorbereitung - Unterrichts- gestaltung - Unterrichtsanalyse Ll, L2, L3, L5 (Proseminar)	Rabenau	3 st. Schule, Zeit und Thema nach Vereinbarung und Absprache mit den Mentoren (s. Aushang)							
P	ab 2. Sem.	Grundfragen der Didaktik des Religions- unterrichts in der Sekundarstufe I (fd) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Schmalenberg	Do 10-13, Haus B, R 201	3 st.	17.04.					
P	ab 2. Sem.	Grundfragen der Didaktik des Religions- unterrichts (verbunden mit praktischen Obungen) (fd) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Standke	Di 11.20-13.0 Do 16.00-17.3 R 201 = Do		15.04.					

Relig	ionssoz	iologie und -psychologie	*								
WP	ab 2. Sem.	Gesellschaft und Religion. Einführung in die Religionssoziologie (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Ludwig	Mi 11-13, R 215	2 st.	16.04.					
WV	ab 1. Sem.	Religiöse Zustands- und Erlebnis- formen bei seelisch gestörten und oligophrenen Kindern (fd) Ll, L5 (Seminar)	Redhardt	Do 14-16, R 201	2 st.	17.04.					
WV	ab 3. Sem.	Religiöse Sozialisation im Adoles- zenten- und Erwachsenenalter (fd/fw) L2, L3 (Seminar)	Redhardt	Mo 11-13, R 215	2 st.	21.04.					
WV	ab 1. Sem.	Die Thematisierung von "Freude" und "Leid" in den Rahmenrichtlinien in der Grund- und Förderstufe (fd) Li, L2 (Seminar)	Redhardt	Mo 9-11, R 215	2 st.	21.04.					
WP	ab 3. Sem.	Neuorientierung in Caritas und Innere Mission (fw) L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Ludwig	Di 14-16, R 215	2 st.	15.04.					
Bibl	Biblische Wissenschaften										
WV	ab 1. Sem.	Geschichte der Prophetie (fw) L1, L2, L3, L5 (Vorlesung)	v. Nordheim	Do 14-16, R 215	2 st.	17.04.					
P	ab 1. Sem.	Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) L1, L2, L3, L5 (Yorlesung)	Dautzenberg	Mi 16-18, R 215	2 st.	16.04.					
MA	ab 1. Sem.	Spezielle Einleitung: Lk-Evangelium und Apostelgeschichte (fw) L1, L2, L3, L5 (Vorlesung)	Dautzenberg	Mi 15-16, R 215	l st.	16.04.					
WP	ab 2. Sem.	Texte aus dem Propheten Jesaja I (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	v. Nordheim	Di 14-16, R 201	2 st.	15.04.					
WP	ab 2. Sem.	Texte aus dem Propheten Jesaja II (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	v. Nordheim	Di 16-18, R 201	2 st.	15.04.					
₩P	ab 2. Sem.	Jeremia, der Prophet (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Ittmann	Fr 9-11, Haus B, R 201	2 st.	18.04.					
WP	ab 2. Sem.	Synoptische Wunderberichte (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Winter	Do 9-11, R 201	2 st.	17.04.					
₩P	ab 3. Sem.	Lektüre und Interpretation paulinischer Texte (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Dautzenberg	Di 16-18, R 215	2 st.	15.04.					
₩P	ab 4. Sem.	Jesus und die Pharisäer (fw) L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Dautzenberg	Fr 9-12, R 201	3 st.	18.04.					
	ab rischen- üfung	Der Dekalog (fw) L3 (Hauptseminar)	Barth/ v. Nordheim	Do 16-18, R 215	2 st.	17.04.					
Syst	ematisc	he Theologie									
WV	ab 1. Sem.	Beten - zu wem? Die Interdependenz von Gottesbegriff und Gebetsverständnis (Vorlesung mit Kolloquium) für Hörer aller Fac	Barth:	Mi 9-11, Haus B, R 221	2 st.	16.04.					
WP	ab 3. Sem.	Einführung in die Systematische Theologie: Glaube und Erfahrung bei K. Barth (fw)Ll,L2,L5 (Proseminar)	Barth	Mi 14-16, R 201	2 st.	16.04.					

WP	ab 1. Sem.	Grundprobleme der Sozialethik (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Gr enme ls	Mo 14-16, R 201	2 st.	21.04.
WP	ab 3. Sem.	Dogmatisches Seminar über "Säuglingstaufe" (fw) L3 (Seminar)	Hoffmann	Mo 16-18, R 201	2 st.	21.04.
	ab rischen- üfung	Die Gottesfrage im Gespräch zwischen Theologie, analytischer Philosophie und den Hummanwissenschaften (fw) L3 (Hauptseminar)	Barth/ Link/ Kanitscheider	Di 15-17, Phil. I, Haus C R 210	2 st.	15.04.
	ab ischen- üfung	Der Dekalog (fw) L3 (Hauptseminar)	Barth/ v. Nordheim	Do 16-18, R 215	2 st.	17.04.
Hist	orische	Theologie				
P	ab 2. Sem.	Hessische Kirchengeschichte im Grundriβ (fw) Ll, L2, L3 (Yorlesung mit Kolloquium)	Schering	Di 11-13, R 215	2 st.	15.04.
WV	ab 5. Sem.	Dietrich Bonhoeffer, Werk und Vermächtnis (fw) L2, L3 (Hauptseminar)	Schering	Mi 11-13, R 215	2 st.	16.04.
Welt	religion	<u>en</u>				
WV	ab 2. Sem.	Christentum, Judentum, Islam und Buddhismus (fw/fd) (Proseminar)	Schering	Mi 9.30-11, R 215	2 st.	16.04.
WV	ab 5. Sem.	Die Hochreligionen (fw/fd) Ll, L2, L3 (Proseminar)	Schering	Di 9.30-11, R 215	2 st.	15.04.
Spra	hkurse					
WV		Biblisches Hebräisch	Euler	Zeit und Ort na einbarung, Vorbe chung:		
				R 201, 13.00 U	hr,	17.04.
Þ	GS/HS	Vorlesung: Frühes Christentum und Antike (auch für Theologen)	Buchheit	Do 11-13, Phil. I, R 26	2 st.	17.04.
WP		Griechisch II b (für Theologen)	Hübner	Fr 7.45-9.15 Phil. I, R 26	2 st.	18.04.
Р		Tutorium zu Griechisch II b	N.N.	Mi 7.45-8.30 Phil. I, R 26	1 st.	16.04.
MA		Intensivkurs zur Vorbereitung auf die Griechischprüfung für Theologen	N.N.	Mo - Fr je Ort und Zeit nad einbarung vom 18. Juni - 4. Ju		

Institut für Katholische Religionswissenschaften

Reli	gionspä	dagogik und Didaktik				
WP	ab 3. Sem.	Didaktik des Kirchengeschichts- unterrichts (fd) L1, L2, L3 (Vorlesung)	Jendorff	Mo 16-17, R 215	1 st.	21.04.
P	ab 4. Sem.	Aufarbeitung äusgewählter Probleme aus dem Fachpraktikum (fd) 11, L2, L3, L5 (Proseminar)	J e ndorff/ Leukert	Mo 18-20, R 201	2 st.	21.04.
₩P	ab 4. Sem.	Möglichkeiten und Grenzen eines interkonfessionellen Religionsunterrichts (fd) L1, L2 (Seminar)	Jendorff/ Redhardt	Do 9-11, R 215	2 st.	17.04.
₩P	ab 3. Sem.	Planungs- und Methodenfragen zum Religionsunterricht in der Primarstufe - dargestellt an Beispielen der revi- dierten Fassung der Rahmenrichtlinien für die Primarstufe (fd) Ll (Seminar)	Wagner	Mi 9-11, R 201	2 st.	16.04.
MA	ab 3. Sem.	Religionsunterricht mit Sonder- schülern als Bibelunterricht (fd) 1 5 (Seminar)	Kaspar	Mi 15-17, s. Aushang	2 st.	16.04.
WP	ab 4. Sem.	Grundkurs: Gotteslehre. Methodisch-didaktische Umsetzung der Kursstrukturpläne (fd) L2, L3 (Seminar / Hauptseminar)	Fein	Mi 18-20, R 215	2 st.	16.04.
Hosp	itatione	<u>en</u>				
₩P	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Yorbereitung - Gestaltung - Analyse (fd) L1, L5	Leukert	nach Vereinba siehe Aushang		
WP	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Vorbereitung - Gestaltung - Analyse (fd) L2, L3	Leukert	nach Vereinba siehe Aushang		
Reli	gionssoz	ziologie und -psychologie				
WP	ab 2. Sem.	Gesellschaft und Religion. Einführung in die Religionssoziologie (fw) Ll, L2, L3, L5 (Proseminar)	Ludwig	Mi 11-13, R 215	2 st.	16.04.
WP	ab 3. Sem.	Neuorientierung in Caritas und Innere Mission (fw) L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Ludwig	Di 14-16, R 215	2 st.	15.04.
WV	ab 1. Sem.	Religiöse Zustands- und Erlebnis- formen bei seelisch gestörten und oligophrenen Kindern (fd) Ll, L5 (Seminar)	Redhardt	Do 14-16, R 201	2 st.	17.04.
₩V	ab 3. Sem.	Religiöse Sozialisation im Adoleszen- ten- und Erwachsenenalter (fd/fw) L 2, L3 (Seminar)	Redhardt	Mo 11-13, R 215	2 st.	21.04.
MA	ab 1. Sem.	Die Thematisierung von "Freude" und "Leid" in den Rahmenrichtlinien in der Grund- und Förderstufe (fd) Ll, L2 (Seminar)	Redhardt	Mo 9-11, R 215	2 st.	21.04.

Biblische Wissenschaften Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) L1, L2, L3, L5 (Vorlesung) n ab 1. Dautzenberg Mi 16-18. 2 st. 16.04 Sem. R 215 wv ab 1. Spezielle Einleitung: Dautzenberg Mi 15-16, 16.04. 1 st Lk-Evangelium und Apostelgeschichte (fw) Ll, L2, L3, L5 Sem. R 215 (Vorlesung) ab 1. Geschichte der Prophetie (fw) Sem. L1, L2, L3, L5 (Vorlesung) v. Nordheim Do 14-16. 2 st. 17.04 R 215 ab 3. Lektüre und Interpretation pauli-nischer Texte (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar) ₩P Dautzenberg Di 16-18, R 215 2 st. 15.04 ab 2. Texte aus dem Propheten Jesaja I (fw) MP Di 14-16. v Nordheim 2 ct 15 04 Sem. L1, L2, L3, L5 (Proseminar) R 201 ₩P ab 2. Texte aus dem Propheten Jesaja II (fw) v. Nordheim Sem. L1, L2, L3, L5 Di 16-18. 2 st. 15.04. R 201 (Proseminar) ab 2. MD Jeremia, der Prophet (fw) Ittmann Fr 9-11, 2 st. 18.04. Haus B, R 201 L1, L2, L3, L5 (Proseminar) Sem. ШP ab 2. Synoptische Wunderberichte (fw) Winter Do 9-11. 2 st. 17.04. L1, L2, L3, L5 (Proseminar) Sem. R 201 ⊌Þ ab 4. Jesus und die Pharisäer (fw) Dautzenberg Fr 9-12. 3 st. 18.04. L1, L2, L3, L5 (Seminar) Sem. R 201 ₩P Der Dekalog Do 16-18, R 215 ah Barth/ 2 st. 17.04. Zwischen-(fw) L3 (Hauptseminar) v. Nordheim prüfung Systematische Theologie ab 5. Examenskolloquium (fw) Sem. L2, L3, L5 Di 14-15, Haus B. R 05 Hampel 1 st. 15.04. Mi 10-12, Haus B, R 216 ab 1. Orientierungsprojekt II: Mayer 2 st. 16.04. Einführung in die systematische Theologie (fw) L1, L2, L3, L5 W٧ ab 1. Theologie der Sakramente: Mayer Mn 11-13. 2 st 21.04 Taufe, Buße und Eucharistie (fw) L1, L2, L3, L5 (Vorlesung) R 201 Sem. WP Di 18-20. ah 2. Die Lehre der Kirche über die göttliche Offenbarung (fw) 2 st. 15.04. Mayer R 215 Sem. L1, L2, L3, L5 (Proseminar) Die Nachfolge Christi (fw) Di 9-11. 15.04. ab 3. Hampe 1 2 st. R 201 L1, L2, L3, L5 Sem. (Seminar)

WP ab 3.

Sem.

Die Feier der Sakramente (fw)

L1, L2, L3, L5 (Seminar) 21.04.

Mo 17-19,

R 215

Mayer

2 st.

WV	ab 2. Sem.	Die Gottesfrage im Gespräch zwischen Theologie, analytischer Philosophie und den Humanwissenschaften (fw) L3 (Hauptseminar)	Link/ Barth/ Kanitscheider	Di 15-17, Phil. I, Haus R 210	2 st. C,	15.04.			
WV/	ab 3. Sem.	Buddha, Mose, Sokrates, Jesus. Religionsphilosophische Studien an religiösen Genien (fw) WV = L2, WP = L3 (Seminar)	Link	Do 11-13, R 201	2 st.	17. 04.			
Historische Theologie									
P	ab 1. Sem.	Die Kirche von der französischen Revolution bis zur Gegenwart (fw) Ll, L2, L3, L5 (Yorlesung)	Hampel	Mo 14-16, R 215	2 st.	21.04.			
WP	ab 2. Sem.	Ketzer und Heilige (fw) L1, L2, L3, L5 (Proseminar)	Hampe 1	Mo 9-11, R 201	2 st.	21.04.			
₩V	ab 4. Sem.	Geschichte des sozialen Katholizismus in Frankreich (fw) L2, L3 (Seminar)	Ludwig	Di 11-13, R 201	2 st.	15.04.			
Welt	religione	<u>en</u>							
WV	ab 2. Sem.	Christentum, Judentum, Islam und Buddhismus (fw/fd) (Proseminar)	Schering	Mi 9.30-11, R 215	2 st.	16.04.			
WV	ab 5. Sem.	Die Hochreligionen (fw/fd) L1, L2, L3 (Proseminar)	Schering	Di 9.30-11, R 215	2 st.	15.04.			
Spra	chkurse								
WV		Biblisches Hebräisch	Euler	Zeit und Ort na einbarung, Vort chung:	espre-	17.04			
Р	GS/HS	Vorlesung: Frühes Christentum und	Buchheit	R 201, 13.00 t	enr, 2 st.	17.04. 17.04.			
	·	Antike (auch für Theologen)		Phil. I, R 26		.,,,,,,			
WP		Griechisch II b (für Theologen)	Hübner	Fr 7.45-9.15 Phil. I. R 26	2 st.	18.04.			
P		Tutorium zu Griechisch II b	N.N.	Mi.7.45-8.30 Phil. I, R 26	1 st.	16.04.			
WV		Intensivkurs zur Vorbereitung auf die Griechischprüfung für Theologen	N.N.	Mo - Fr je Ort und Zeit na einbarung vom 18. Juni - 4. J					

Fachbereich 08 - Geschichtswissenschaften

VI Vorlesungsbeginn

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WY = Wahlvertiefungs
II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

Phil. = Philosophikum I

C1, C2, D, E, G = Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G

H = Hörsaal

R = Raum

Veranstaltungen des Faches Philosophie, siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft,

	o r -	und Frühgeschichte		
P	GS/ HS	Vorlesung: Megalithkulturen und älteste Metallzeit im nördlichen Mitteleuropa und in Skandinavien	Menke	Do 15-17, 2 std. 24.4. Phil., H 3
P	GS	Vorlesung: Einführung in die Vor- und Frühgeschichte II (Quellen, Methoden, Ziele, Ergebnisse)	Menke	Di 15-16, 1 std. 22.4. Phil., H 3
Р	GS/ HS	Hauptseminar: Trichterbecherkulturen	Menke	Di 9-11, 2 std. 22.4. Phil., D, Seminar
P	GS	Proseminar für Vor- und Frühge- schichte	Menke	Do 9-10, 2 std. 24.4. Phil., D. Seminar
	HS	Obung an vorgeschichtlichem Quellenmaterial (nur für Haupt- fächler)	Menke	Mi 11-13, 2 std. 23.4. Phil., D, Seminar
P	GS/ HS	Exkursionen (begrenzte Teilnehmer- zahl)	Menke	Ziele und Termine nach Bekanntgabe
Р	GS/ HS	Grabungspraktikum in der vorle- sungsfreien Zeit (nur nach Vor- anmeldung, begrenzte Teilnehmer- zahl)	Menke	·
K 1	as s	ische Archäologie		
P	GS/ HS	Vorlesung: Die Kunst der Griechen und ihrer Nachbarn im 5.u.4. Jh. v. Chr.	Buchholz	Mo 11-13, Di 11-12, 21.4. 3 std. Phil., H 5
P	GS/ HS	Hauptseminar Obungen zum Thema der Vorlesung	Buchholz	Di 13.30-15, 2 std. 15.4. Phil., D. Institut
₽	GS	Proseminar: Einführung in die Methoden der Archäologie mit Anleitung zum wissenschaft- lichen Arbeiten	Buchholz	Mi 14-16, 2 std. 16.4. Phil., D, Institut
P	GS/ HS	Seminar: Kunstlandschaften der Peloconnes	Oppermann	Mo 14-16, 2 std. 21.4. Phil., D, Institut
P	GS/ HS	Seminar: Neue archäologische For- schungen und Funde (mit Vor- trägen auswärtiger Gelehrter)	Buchholz Oppermann	Zeit und Ort nach Bekanntgabe, 2 std.
WP	GS/ HS	Seminar: Interpretationen ausge- wählter Texte neugriechischer Literatur (für Hörer aller Fachbereiche)	Oppermann	Mi 20-22, 2 std. 16.4. Phil., D. Institut
WP		Sprach- und Lektürekurse: Neugriechisch I	Oppermann	Mo 18-20, 2 std. 21.4. Phil., D, Institut
₩P		Neugriechisch II (für Hörer aller Fachbereiche)	Oppermann	Mo 16-18, 2 std. 21.4. Phil., D, Institut
P	GS/ HS	Exkursionen: Archaologísche	Buchholz Oppermann	Ziele und Termine nach Bekanntgabe

Kunstgeschichte

Κu	n s t	g e	schichte			
(Die	Chif	frie	rung bezieht sich auf den Studien	plan, vgl. V	orlesungsverzeichnis k	IS 1979/80.
P	GS/ HS	A2	Vorlesung: Architektur in Florenz und in der Toscana von 1250 bis 1500	Werner	Di 16-18, 2 std. Phil., H 5	15.4.
P	GS/ HS	A2	Vorlesung: Malerei der Renais- sance in der Toscana	Boehm	Do 11-13, 2 std. Phil., H 5	17.4.
P	GS	В2	Proseminar: Probleme der Ober- gangszeit von der Spätantike bis zum europäischen frühen Mittelalter	Pfeifer	Di 18-19.30, 2 std. Phil., G, R 338	15.4.
P	GS	B2	Proseminar: Ottonische Plastik unter Bischof Bernward von Hildesheim	Werner	Mi 10-12, 2 std. Phil., G, R 338	16.4.
Р	GS	B 2	Proseminar: Positionen der mo- dernen Zeichnung (Seurat, Matisse)	Boehm	Di 14-16, 2 std. Phil., G, R 338	15.4.
P	GS/ HS	C2	Mittelseminar: Toskanische Skulptur von N. Pisano bis Michelangelo	Growe	Do 14-16, 2 std. Phil., G, R 338	17.4.
P	нѕ	D	Hauptseminar: Piero della Francesca	Boehm	Mo 16-18, 2 std. Phil., G, R 338	21.4.
P	нѕ	Ē	Oberseminar: Stilleben im 17. Jahrhundert	Werner	Do 16-18, 2 std. Phil., G, R 338	17.4.
₩P	GS/ HS		Seminar und Atelier	Boehm Growe Werner N.N.	Termine nach Vereinb	arung
P	GS/ HS	F	Exkursion: Florenz - Toscana	Boehm Growe Werner	1528.9.1980	
P	GS/ HS	F	Exkursion: Regionale und über- regionale Exkusionen - beschränkte Teilnehmerzahl -	Boehm Growe Werner	Ziele und Termine na Bekanntgabe	ich
Gе	s c h	i c	hte			
(Die	Chif		rung bezieht sich auf den Studien lesungen:	plan, vgl. V	orlesungsverzeichnis k	IS 1979/80.
WP	GS/ HS	Ala	Römische Geschichte (II) mit Koll.)	Gesche	Do 14-15.30 2 std. Phil., H 5	17.4.
WP	GS/ HS	Alb	Die Zeit der sächsischen Herrscher (919-1024)	Brühl	Di 12-13, Do 11-13 3 std. Phil., C2, R 27	15.4.
₩P	GS/ HS	A1b	Missions- und Kolonisations- probleme zwischen Rhein und Oder vom 8. – 12. Jh. Franken, Sachsen, Slawen	Kahl	Di 11-12, Mi u. Fr. 10-11, 3 std. Phil., C2, R 29	15.4.
WP	GS/ HS	Alb	Ausgewählte Probleme aus Staat und Gesellschaft des abend- ländischen Mittelalters	Kahl	Do 10-11, 1 std. Phil., C2, R 29	17.4.
₩P	GS/ HS	Alb	Europa im Zeitalter der Karolinger (I)	Kaminsky	Di 9-10, Mi 12-13 2 std. Phil., H 5	15.4.
WP	GS/ HS	A2b	Einführung in die Urkunden- lehre (m.Obungen)	Kaminsky	Mi 9-11, 2 std. Phil., C2, R 26	16.4.
WP	GS/ HS	A1b	Deutsche Sozialgeschichte im Mittelalter	Moraw -	Fr 11-13, 2 std. Phil., H 5	18.4.
WP	GS/	Ald	Deutsche Verfassungsgeschichte in der Frühen Neuzeit	Press	Mo 9.30-11, Di 10-11, 3 std. Phil., H 4	21.4.
	HS				ratti a ti 🔻	
WP	GS/ HS	Ald	Grundzüge der englischen Ge- schichte im 19. Jh.	Press	Di 9-10, 1 std. Phil., H 4	22.4.
WP	GS/		Grundzüge der englischen Geschichte im 19. Jh. Die Französische Revolution	Press Berding	Di 9-10, 1 std.	22.4. 16.4.

WP	GS/ HS		Zernack	Mo 11-13, Di 14-15 3 std. Phil., H 4	21.4.
WP	GS/ HS	Alf Voraussetzungen und Entstehung des modernen Osteuropa	Dralle	Mi 10-12, 2 std. Phil., D, R 314/5	16.4.
		Seminare:			
		Hauptseminare:			
WP WP	HS HS	Da fie julisch-claudische Dynastie (Tiberius - Nero)	Gesche	Do 11-13, 2 std. Phil., G, R 233	17.4.
WP	ns	Db "Honorantiae civitatis Papie"	Brühl	Di 14.30-16, 2 std. Phil., C2, R 244	15.4.
WP	НS	Db "Conversio Bagoaiorum et Carantanorum"	Kahl	Mo 16-18, 2 std. Phil., C2, R 244	21.4.
WP	HS	Db Die sächsischen Heiligen des 9. Jh.s	Kahl	Di 16-18, 2 std. Phil., C2, R 244	15.4.
WP	HS	Db Kindsein und Kindesverständnis im Hochmittelalter. Ausge- wählte Aspekte	Kaminsky	Do 16-18, 2 std. Phil., C2, R 27	17.4.
WP	нѕ	Db Probleme der deutschen Bil- dungsschicht im Mittelalter	Moraw Schwinges	Do 16-18, 2 std. Phil., C2, R 29	17.4.
WP	HS	Dd Reich und Reformation. Die politischen Vorstellungen der Reformatoren	Press	Mo 16-18, 2 std. Phil., C2, R 26	21.4.
WP	HS	De Jakobiner in Deutschland	Berding	Do 18-20, 2 std. Phil., C2, R 27	17.4.
₩P	HS	Df Die Polnische und die Teutsche Frage nach 1848	Zernack	Mo 18-20, 2 std. Phil., D, R 314/5	21.4.
MA	нѕ	Oberseminare:	_		
wv	H2	Dd Die Ausformung der modernen Verwaltung (1319. Jh.)	Press	Zeit nach Vereinbaru 2 std.	
-	пэ	De Oberseminar für Examenskandi- daten und Doktoranden	Berding	Di 18-20, 2 std. Phil., C1, R 113	15.4.
p		Proseminare:			
P	GS GS	Bd Grundseminar I: Der Westfälische Frieden	Jäger 	Di 14-17, 3 std. Phil., Cl. R 114	15.4.
WP	GS	Bf Die Friedensschlüsse des 18. Jh.s: Utrecht und Nystad	Zernack	Di 15-18, 3 std. Phil., C1, R 3	15.4.
	u.	Ca Rom und Karthago Mit Ein- führung in die Alte Geschichte	Albert	Mo 16-18, 2 std. Phil., G, R 233	21.4.
WP	GS	Cb Das "Privilegium minus" (1156)	Kölzer	Fr 9-11, 2 std. Phil., Cl. R 244	18.4.
WP	GS	Cb König Heinrich I.	Moraw	Do 14-16, 2 std. Phil., C2, R 29	17.4.
₩P	GS	Cd Friedrich d. Gr. und Maria Theresia	Korn	Do 16-18, 2 std. Phil., Cl, R 113	17.4.
WP	GS GS	Ce Der Aufgeklärte Absolutismus	Berding	Di 14-16, 2 std. Phil., Cl. R 113	15.4.
u r	43	Cf Einführung in die Osteuropäische Geschichte	Müller	Di 12-14, 2 std. Phil., D, R 507	15.4.
		Obungen:			
WP/ WV	HS HS	Eb Paläographie	Brühl	Mi 11-13, 2 std. Phil., C2, R 244	16.4.
WP/	GS/ HS	Eb Mittellateinischer Lektürekurs: Texte zur Karolingerzeit	Kaminsky	Mo 14-16, 2 std. Phil., C2, R 26	21.4.
MA.	GS/ HS	Fb Die große Pest (1348-51) in hi- storischer und massenpsycholo- gischer Sicht		Di 11-13, 2 std. Phil., C1, R 113	15.4.
WP/ WY	GS / HS	Ef Einführung in Kultur und Gesell- schaft der Kaukasusvölker im Mittelalter	Göckenjan	Di 18-20, 2 std. Phil., D, R 507	15.4.
WP/ WV	GS/ HS	Ef Bauernprotest, Brigantentum und nationale Bewegung in Südost- europa	Adanir	Mo 14-16, 2 std. Phil. D. R 507	21.4.

		Exkursion:		
WP	GS/ HS	Landesgeschichtliche Exkursion: Altbayern	Moraw	4-5 Tage. Voraussichtlich Ende Juni / Anfang Juli 1980
		Sprachkurse für Historiker:		
WV	GS/ HS	Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 std. 16.4. Phil., C2, R 30
WV	GS/ HS	Latein- und Griechischkurse (s. Fachbereich 11)		
		Didaktik der Gesch Vorlesung:	ichte	
WP	GS/ HS	Methodik des Geschichtsunterrichts, insbesondere auf der Primarstufe (L 1)	Petzinger	Mo 14 st16.30 21.4. 3 std. Phil., E, R lo3b
		Seminare und Obungen:		
P	GS	Proseminar A: Unterrichtsentwürfe und Unterrichtsversuche (L2, L3)	Eckerle	Mo 8.30-13, 5 std. Näheres wird durch Aushang bekanntgegeben
Р	GS	Proseminar A mit Unterrichtsversuchen (L 1)	Petzinger	Do 5 std. Zeit nach Vereinbarung Phil., E, R 1o3b
Р	GS	Proseminar B: Möglichkeiten der Geschichts-Darstellung im Unter- richt (L2, L3, L5)	Bergmann	Mo 11-13, 2 std. 21.4. Phil., E, R 103b
Р	GS	Proseminar B: Die Bedeutung allge- meindidaktischer Oberlegungen für die Geschichtsdidaktik (L1, L2, L3, L5)	Eckerle	Mi 8.30-10, 2 std. 16.4. Phil., E, R lo3b
Р	GS	Proseminar B: Geschichte in Funk und Fernsehen (L1, L2, L3, L5)	Quandt Eckerle	Di 16-18, 2 std. 15.4. Phil., E, R 103b
Р	GS/ HS	Proseminar B: Analyse von Unter- richtsmodellen für den Geschichts- unterricht auf der Primarstufe (L 1)	Petzinger	Di 14-16, 2 std. 15.4. Phil., E, R 103b
P	нѕ	Hauptseminar: Die geschichtsdidak- tische Theorie von F.J. Lucas (L2, L3, L5)	Bergmann	Mo 14-16, 2 std. 21.4. Phil., E, R 110
Р	нѕ	Hauptseminar: Neue Konzepte der Geschichtsdidaktik (L1, L2, L3, L5)	Quandt Eckerle	Mi 10-12, 2 std. 16.4. Phil., E, R 103b
MA	нѕ	Oberseminar: Grundbegriffe der Geschichtsdidaktik (für Examens- kandidaten)	Bergmann	Zeit nach Vereinbarung 2 std. Phil., E, R 110
W۷	HS	Oberseminar: Kolloquium für Examens- kandidaten (L 1)	Petzinger	Zeit nach Vereinbarung 2 std. Phil., E, R 110
WV	GS/ HS	Arbeitsgemeinschaft: Analyse von Unterrichtsprotokollen nach ge- schichtsdidaktischen Kategorien (L2, L3, L5)	Bergmann	Zeit nach Vereinbarung 2 std. Phil., E, R 110
WP	GS	Obung: Akustische Medien im Geschichtsunterricht (L1, L2, L3, L5)	Eckerle	Mo 14-16, 2 std. 21.4. Phil., E, R 103a

Fachbereich 09 - Germanistik

I Veranstaltungsart:

 $P = Pflichtveranstaltung, \ WP = Wahlpflichtveranstaltung, \ WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, \ 0 = Obung$

II ggf. Studienphase / Semester:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges

HF = Hauptfach

L1 = Lehramt an Grundschulen

Mag./Prom.

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

NF = Nebenfach

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

- IV Name des / der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:

Otto-Behaghel-Straße 10

VI Vorlesunasbeainn

 $\label{thm:condition} \textit{Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum f\"{u}r \ \textit{Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.}$

Latein- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

Linquistik und Mediaevistik

М	۵	đ	i	a	۵	v	i	c	+	i	ı	

WV	GS/ HS	Deutsche Literatur im 15. L1,2,3,5, Mag., Prom.	Jahrh. II (Vorlesung)	v. Ertzdorff	Di Mi B/106	11-12 11-12	1 st. 1 st.	15.4. 16.4.
		Grundstudium						
WP	GS	Einführung in die deutsche Mittelalters L3, Mag., Prom.	E Literatur des (Proseminar)	v. Ertzdorff	Fr C/30	8-10	2 st.	18.4.
WP	GS	Einführung in die Lyrik de alters: Oswald von Wolkens L3, Mag., Prom.	es Spätmittel- stein (Proseminar)	Hartmann	Do B/106	14-16	2 st.	17.4.
		Hauptstudium						
WP	HS	Richard Wagner und das Mit Tristan und Isolde L3, Mag., Prom. (H	telalter:	Ehrismann	Mo C/3	16-18	2 st.	14.4.
WP	HS	Frühe Minnelyrik	auptseminar)	Ehrismann	M o C/3	18-20	2 st.	14.4.
WP	HS	Zur deutschen Literatur dem mus: Niclas von Wyle (ca. 1 L3, Mag., Prom. (Ha	s Frühhumanis- 1410-1478/79) auptseminar)	v. Ertzdorff	Mo C/30	16-18	2 st.	14.4.
WV	HS	Gespräche über das Mittela L3, Mag., Prom. (0	lter Oberseminar)	Ehrismann	Do 8/109a	14-16	2 st.	17.4.
WV	HS	Kolloquium für Examenskandi (C	idaten Oberseminar)	Ehrismann	Z.n.V.			
WY	HS	Probleme mittelalterlicher pretation		v. Ertzdorff	Do B/109b	9-11	2 st.	17.4.
lin			berseminar)					
LIN	y u 1	stik						
	GS/ HS	Deutsche Mamenkunde II: Die Orts- und Flurnamen L1,2,3,5, Mag., Prom.	(Vorlesung)	Engels	Di Do B/106	10-11 10-11	1 st. 1 st.	15.4. 17.4.

₩V	GS/ HS	Einführung in das Studium der Sprachwissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Huth	Mo Mi A/3	8-9 8-9	1 st. 1 st.	14.4. 16.4.
MA	GS/ HS	Sprache der Politik L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Ramge	Fr B/106	10-12	2 st.	18.4.
		Grundstudium					
		Sprache und Geschichte					
		Sprachveränderung					
WP	GS	Einführung in die Sprachgeschichte (Mittelhochdeutsch) L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Ehrismann	Mo B/106	14-16	2 st.	14.4.
WP	GS	Einführung in die Namenkunde L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Engels	Do B/106	18-20	2 st.	17.4.
		Sprachverwendung und Sprachtheorie					
WP	GS	Dialekt und Schule L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Hasse1berg	Mi B/106	16-18	2 st.	16.4.
WP	GS	Dialekt in Theorie und Praxis. Eine Einführung in die deutsche Dialektologie	Mulch	Do Roonst	14-16 r. 31, I	2 st.	17.4.
		L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)					
WP	GS	Komplementärveranstaltung "Sprache" mit Schwerpunkt: Sprache im Bundestagswahl- kampf	Ramge	Fr B/106	15-17	2 st.	18.4.
		L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)		D :		0 -4	15.4.
WP	GS	Sprache im Kinderfernsehen L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Vahle	Di B/106	14-16	2 st.	
₩P	GS	Linguistik der Redewiedergabe Li,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Huth	Мо В/106	9-11	2 st.	14.4.
WP	GS	Sprache in Institutionen L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Seibert	Mo B/31	16-18	2 st.	14.4.
		Sprachtheorie					
₩P	GS	Einführung in die Grammatiktheorie L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Seyfert	Do 8/25	14-16	2 st.	17.4.
		Hauptstudium					
WP	HS	Sprichwort und sprichwörtliche Redensart als Quelle der Sprachgeschichte L1,2,3,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Enge1s	Di B/106	18-20	2 st.	15.4.
₩P	нs	'Freud und Leid'. Projektierung einer empirischen Untersuchung von Glückwunsch- und Beileidskarten L1,2,3,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Huth	Mo 8/106	16-18	2 st.	14.4.
WP	HS	Polítische Reden L1,2,3,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Ramge/Vahle	Fr B/106	13-15	2 st.	18.4.
₩V	НS	Kolloquium für Examenskandidaten (Oberseminar)	Engels	Z.n.V	•		
WV	HS	Kolloquium für Doktoranden	Engels	Z.n.V			
WV	HS	Systemtheorie und Kommunikationstheorie L1,2,3,5, Mag., Prom. (Oberseminar)	Huth	Mo B/106	18-20	2 st.	14.4.
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten (Oberseminar)	Range	Z.n.¥ 8/107			

		W					
		Niederländisch/Schwedisch					
		Niederländisch für Anfänger	N.N.				
		Niederländisch für Fortgeschrittene	N.N.				
		Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo Spra	15-17 chlabor 5	2 st	. 14.4.
		Schwedisch für Fortgeschrittene I	Axelsson	Mo	17-19	2 st	. 14.4.
		Schwedisch für Fortgeschrittene II	Axelsson	Мо	19-21	2 st.	14.4.
Dе	uts	sche Literaturwissensc	haft				
W۷	GS, HS	' Poetik des Romans L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Kaiser	Di A/2	9-11	2 st.	15.4.
WV	RS/ HS	Text-Explikationen (mit poetologischen und didaktischen Reflexionen) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Leibfried/ Arendt	Di Do A/5	18-19 18-19	1 st. 1 st.	
WV	rs/ HS	Hölderlin L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Heselhaus	Do A/1	9-11	2 st.	17.4.
WP	GS/ HS	Geschichte des Romans im 18. Jahrh. I (Yom Schelmuffsky zum Werther) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Yorlesung)	Wiedemann	Di A/1	10-12	2 st.	15.4,
WV	GS/ HS	Lyrik des 19. Jahrh. II L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	0esterle	Di A/4	14-16	2 st.	15.4.
		Studieneingangsveranstaltung					
P	GS.	Einführung in Wielands Erzählkunst L1,2,3,5 Mag., Prom., HF/NF	Theiß	Mi B/128	9-11	2 st.	16.4.
		Grundstudium					
WP	GS/ HS	Einführung in die Literaturwissenschaft L1,2,3,5 Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Grathoff	Mo 8/128	14-16	2 st.	14.4.
		(Literatur und Geschichte/Mittelalter bis Absolutismus)					
₩P	GS	Drama der Reformationszeit L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiß	Mo B/24	16-18	2 st.	14.4.
₩P	GS/ HS	(Literaturgeschichte/Ästhetische Theorie) Lyrik und Poetik des Barock L1,2,3,5 Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wiedemann	Do B/24	16-18	2 st.	17.4.
₩P	GS	(Literatur und Geschichte/Asthetische Theorie) Neuere Lebensbeschreibungen ("fictional biogrophy") älterer Autoren: Peter Härtling und Pierre Bertaux über Friedrich Hölderlin, Christa Wolf über Heinrich von Kleist/Karoline von Günder(r)ode, Günter de Bruyn über Jean Paul. (Auch) Eine Einführung in die deutsche Gegenwartsliteratur L1,2,3,5 Mag., Prom. HF/NF	Fink	Mo B/128	9-11	2 st.	14.4.
_							

(Literatur und Geschichte) Der junge Goethe L1,2,3,5 Mag., Prom. HF/NF

GS

2 st. 14.4.

Mo 18-20 B/128

Grathoff

(Proseminar)

WP	es	(Literaturgeschichte/Xsthetische Theorie) Goethes Romane L1,2,3,5, Mad., Prom. HF/NF (Proseminar)	Hese I haus	Fr B/128	11-13	2 st.	18.4.
WP	GS	(Literatur und Geschichte) Georg Büchner L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oesterle	Fr B/128	14-16	2 st.	18.4.
₩P	rs	(Regenstand, Theorie und Methoden) Einführung in die Lyrik-Interpretation am Beispiel Trakls L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kaiser	Do Do C/29	9-11 11-13	2 st. 2 st.	17.4. 17.4.
WP	GS	(Xisthetische Theorie, Literaturgeschichte Literatur und Geschichte: 20. Jahrh.) Lyrik im 20. Jahrh. L1,2,3,5, Maq., Prom., HF/NF (Proseminar)	; Inderthal	Do B/128	14-16	2 st.	17.4.
WP	es	(Xisthetische Theorie, Literaturtheorie; Literatur und Geschichte: 20. Jahrh.) Poetische Prosa der Gegenwart L1,2,3,5, Mad., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Do B/9	16-18	2 st.	17.4.
		Hauptstudium					
WP	нѕ	(Literaturgeschichte/Ksthetische Theorie) Goethe und Rousseau (Schwerpunkt "Werther" und "Neue Heloise" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wiedemann }	Mo B/128	11-13	2 st.	14.4.
₩P	НS	(Literaturgeschichte/Ästhetische Theorie) Mölderlins späte Gedichte L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Heselhaus	Do B/128	16-18	2 st.	17.4.
WP	HS	(Literatur und Geschichte) Deutsche Schriftsteller in Paris der Julimonarchie (Börne, Heine, Koloff, Dingelstedt u.a.) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauntseminar)	Oesterle	Mi B/128	11-13	2 sť.	16.4.
WP	HS	(Realismus/Xsthetische Theorie) Ukonomischer Diskurs und Gattungsintere- ferenzen (Balzac, Thackeray, Keller) L1,2,3,5, Mag., Prom., MF/NF (Hauptseminar)	Kaiser	Mí €/29	9-11	2 st.	16.4.
WP	нѕ	Literarisches Prag (mit Exkursion) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Leibfried/ Karthaus	Di B/9	16-18	2 st.	15.4.
₩P	HS	(Literatur und Geschichte/Asthetische Theorie) Literatur als Utopie L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Grathoff/ Arendt	Di 8/210	16-18	2 st.	15.4.
₩P	нѕ	(Xsthetische Theorie, Literaturtheorie; Literatur und Reschichte: Moderne; Methoden der Literaturwissenschaft) Literatur, Literaturwissenschaft und Psychoanalyse L1,2,3,5, Maq., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal .	Di B/128	18-20	2 st.	15.4.

WV	H	S (Literaturgeschichte/%sthetische Theorie) Neuere Hölderlin-Forschung				
		L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Heselhaus	Mo 14-16 B/154	2 st. 1	4.4.
WV	HS	•	Grathoff/ Inderthal	Di 20-22 14 täg. B/154	2 st. 2	2.4.
WV	HS	(Asthetische Theorie, Literaturtheorie; Literatur und Geschichte: Klassik) Asthetik Goethes L3, Maq., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Inderthal	Mo 16-18 B/128	2 st. 1	4.4.
WV	HS	(Moderne) Celan L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Kaiser	Fr 14-16 B/154	2 st. 18	B. 4 .
WY	HS	Probleme der Dramenanalyse (auch für Examenskandidaten) (Oberseminar)	Leibfried	Do 16-18 C/30	2 st. 17	7.4.
WV	HS	Literarischer Workshop (für schreibende Studenten) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Wiedemann	Di 18-20 B/31	2 st. 15	i.4.
		Sprecherziehung				
	GS/ HS		Bialke	Mi 12-14 Do 12-14 Do 14-16 B/154	2 st. 17	.4. .4. .4.
	GS/ HS	Zur Klangform deutscher Prosa	Bialke	Di 14-16 B/154	2 st. 15	.4.
	GS/ HS	Zur Klangform deutscher Lyrik	Bialke	Di 16-18 B/154	2 st. 15.	.4.
	GS/ HS	Deutsche Phonetik für Ausländer	Bialke	Di 12-14 B/154	2 st. 15.	4.
	GS/ HS	Beratung von Studenten mit besonderen Sprechschwierigkeiten	8ia1ke	Z.n.V.		
Did	a k	tik der deutschen Sprac	he und L	iteratur		
WV	GS/ HS	Text-Explikationen (mit poetologischen u. didaktischen Reflexionen) L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Arendt/ Leibfried	Di 18-19 Do 18-19 A/5	1 st. 15. 1 st. 17.	
WV	GS/ HS	Sprachdidaktik II L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Kluge	Di 15-16 A/5	1 st. 15.	4.
WV	GS/ HS	Theorien des Deutschunterrichts II: Textdidaktik L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Schüßler	Mo 8-9 Mi 8-9 A/5	1 st. 14.4 1 st. 16.4	
		Grundstudium				
		Grundkurse, Einführungsveranstaltungen				
P	GS	Intelligenter durch Deutschunterricht? Aufgabengebiet des Deutschunterrichts u. Sprachentwicklung L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Rigol	Di 16-18 8/31	2 st. 15.4	1.

P	GS	Sprachtheorie: Sprachfunktionen als Gegenstand des Grammatikunterrichts L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Rigol	Mi B/31	9-11	2 st.	16.4.
P	G S	Deutsche Grammatik als Lehr- und Lern- gegenstand (Grundkurs) L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Schwenk	Mi B/210	9-11	2 <u>s</u> t.	16.4.
Р	GS	Einführungsveranstaltung "Didaktik Deutsch " ' Li, Mag., Prom. (Proseminar)	Freitag	Di C/30	10-12	2 st.	15.4.
P	GS	Goethe in der Schule. Literaturdidaktik klassischer Literatur in der Sekundar- stufe L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Gast	М о В/209	16-18	2 st.	14.4.
		Literatur und Geschichte (mit fachdi- daktischem Schwerpunkt)					
₩P	GS	Dramen im Unterricht am Beispiel von Werken Friedrich Schillers L1,2,3,5, Mag., Prom. (Prosemainar)	Karthaus	Mo B/210	16-18	2 st.	14.4.
WP	GS	Ernst Troller: Die Dramen L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Rötzer	Mi B/31	11-13	2 st.	16.4.
		Medien, Massenliteratur, Kinder-, Juqend- literatur					
WP	GS	Didaktik der Prosakurzformen L1, Mag., Prom. (Proseminar)	Freitag	Mo 8/210	8-11	3 st.	14.4.
WP	GS.	Spielen in der Schule. Sprachfördernde und psychologische Aspekte des Spiels L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Thannhäuser	Do B/210	11-13 pers. erford	2 st. Anmeld. erlich	17.4.
		Asthetische Theorie (mit fachdidakti- schem Schwerpunkt)					
WP	GS	Einführung in die Literatursoziologie L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Rötzer	Mi B/31	13-15	2 st.	16.4.
		Sprache und Geschichte (mit fachdidakti- schem Schwerpunkt)					
₩P	es	Probleme des Schriftspracherwerbs L1,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Thannhäuser	Di B/210	9-11	2 st.	15.4.
₩P	GS	Die Lese-Rechtsschreibschwäche (Legasthenie) L1,2,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Thannhäuser	Di B/210	11-13	2 st.	15.4.
WP	GS/ HS	Deutsch für türkische Kinder Obung mit unterrichts-praktischen Obungen Li,2, Mag., Prom. (Proseminar)	Schwenk	Di (Goeth	9-13 eschule)	4 st.	15.4.
		Sprachtheorie (mit fachdidaktischem Schwerpunkt)					
P	GS/ HS	Kann unser Grammatikunterricht verändert werden? L1,2,5, Mag., Prom. (Proseminar)	K1uge /	Di C/30	16-18	2 st.	15.4.
WP	GS/ HS	Schulgrammatik L2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Schüßler	Mo B/29	9-11	2 st.	14.4.
WP	GS.	Schulgrammatik L2,5 Mag., Prom. (Proseminar)	Schüßler	Di 8/29	9-11	2 st.	15.4.
WP	GS	Literaturverfilmung I: Adaptionen von Romanen des späten 19. Jahrh. L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Gast/ Vollmers	Di B/209	9-11	2 st.	15.4.

Hauptstudium

		" a a b c s c a a i a m				
WP	HS	Literatur als Utonie L1,2,3,5, Man., Prom. (Hauntseminar)	Arendt/ Grathoff	Di 16-18 B/210	2 st.	15.4.
₩P	HS	Schillers Theorie einer ästhetischen Erziehung L1,2,3,5, Mag., Prom. (Hauntseminar)	Karthaus	Mi 9-11 B/29	2 st.	16.4.
WV	HS	Normative Poetiken L1,2,5, Maq., Prom. (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 14-16 B/210	2 st.	18.4.
WV	HS	Reinke de Vos (Nd. Fassung von 1498) L1,2,3,5, Mag., Prom. (Oberseminar)	Arendt	Mi 11-13 B/210	2 st.	16.4.
WP	HS	Kinderlyrik als Fibeltext L1, Maq., Prom. (Hauptseminar)	Freitag	Di 8-10 B/31	2 st.	15.4.
WV	HS	Dramen Schillers L1,2,5, Mag., Prom. (Oberseminar) (Kontaktseminar)	Karthaus	Mo 18-20 B/210	2 st.	14.4.
WV	нѕ	Seminar für Examenskandidaten L1, Maq., Prom. (Hauntseminar)	Freitaq	Do Z.n.V.		
MA	HS	Methoden praxisorientierter Forschung im Deutschunterricht L1,2,3,5, Mad., Prom. (Oberseminar)	Thannhäuser	Di 18-20 B/210	2 st.	15.4.
WP	HS	Literarisches Praq (mit Exkursion) L1,2,3,5, Maq., Prom. (Hauptseminar)	Karthaus/ Leibfried	Di 16-18 B/9	2 st.	15.4.
WV	HS	Erzählprosa der siebziger Jahre L1,2,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 11-13 B/210	2 st.	18.4.
Р	HS	Zur Sprachwissenschaft Leo Weisgerbers L1,2,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Kluge	Do 16-18 B/210	2 st.	ļ7.4.
₩V	HS	Textdidaktik IV: Textsorten L1,2,5, Maq., Prom. (Hauptseminar)	Schüßler	Mi 9-11 B/33	2 st.	16.4.
WP	HS	Sprachwissenschaftl. u. sprachdidakti- sche Hauptprobleme L2,5, Maq., Prom. (Hauptseminar)	Schüßler	Mo 11-13 B/210	2 st.	14.4.
WV	HS	Modelle wissenschaftl. Grammatiken (Kontaktseminar f. Lehrer) (Hauptseminar)	Schüßler	Mo 14-16 B/210	2 st.	14.4.
WV	нѕ	Sprachunterricht in der Grundschule L1, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Schüßler	Di 8-9 B/210	1 st.	15.4.
WV	HS	Fakultative sprachliche Formen (Hauptseminar)	Kluge	Mo 16-20 14 täg. B/29	4 st.	14.4.
WV	HS	Snrachdiagnose bei ausländischen Kindern L1,2,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Schwenk/Kaul Fb Psychologie	Fr 9-11 B/210	2 st.	18.4.
WP	HS	Methoden der Medienanalyse (Projektorientierun _q) £1,2,5, Maq., Prom. (Oberseminar)	Gast	Di 14-16 B/209	2 st.	15.4.
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten (Hauptseminar)	Kluge	Do 18-20 B/210	2 st.	17.4.
wv	HS	Kolloquium für Examenskandidaten (Hauptseminar)	Gast	Z.n.V.	2 st.	

P	. HS	Schulprak, Seminar I "Narzíß oder der neue Sozialisations- typ" L1,2,5	Vollmers/ Thannhäuser	Di 16-18 B/209	2 st. 15.4.
P	HS	Schulnrakt, Seminar II Didaktik Deutsch L1,2,5	Schüßler	Z.n.V.	3 st.
P	HS	Schulprakt. Seminar II L1,2,5	Vollmers	Z.n.V.	3 st.
P	HS	Schulprakt. Seminar II £1,2,5	Vol 1mers	Z.n.V.	3 st.
P	HS	Schulprakt. Seminar II	Freitag	Z.n.V.	3 st.

Fachbereich 10 – Anglistik

Spalte I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung

Spalte II

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

Spalte III Veranstaltungsbezeichnung

Spalte IV Name des/der Lehrenden

Spalte V

Veranstaltungsorte und -zeit: Otto-Behaghel-Str. 10, Philosophikum I

Fragen der englischen Sprachwissenschaft (Kolloquium für Examenskandidaten)

H = Hörsaal B, C, E, G = Gebäudeteile Spl = Sprachlabor

Linguistik-Mediävistik

Vol.	loguium
KUI	i Doui i um

Grundkurse

senschaft

senschaft

Einführung in die englische Sprachwis-

Einführung in die englische Sprachwis-

GS

GS

HS

		(Kolloquium für Examenskandidaten)	mayer	υı.	9-11,	2 st.	В 33
		Hauptseminare					
P ₩P	HS	English Word Formation	Bergner	Do.	9-11,	2 st.	G 25
P WP	HS	Original und Obersetzung: Sprachver- gleichende Betrachtungen zum Englischen und Deutschen	Mayer	Do.	9-11,	2 st.	B 428
P WP	HS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.			2 st.	- 120
P ₩P	HS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.			2 st.	
P WP	H\$	Fantasy und Mediävalismus in Tolkiens The Lord of the Rings	Bergner/Borgmeier	Do.	11-13,	2 st.	G 25
		Proseminare					
₩P	GS	Lektüre altenglischer Texte	Becker	Di.	16-18,	2 st.	B 25
WP	GS	Einführung ins Mittelenglische	N.N.			2 st.	
P	GS	Sprachgeschichtliche Analyse neueng- lischer Texte	Bergner	Di.	14-16,	2 st.	B 440
P	GS	Linguistic Pramagtics	Bergner	Di.	9-11,2	st.	B 440
Р		Englische Werbesprache in linguistischer Sicht	Mayer	Fr.	14-16,	2 st.	B 24
P	GS	Englische Sprachwissenschaft	N.N.			2 st.	
P	G S	Englische Sprachwissenschaft	N.N.			2 st.	
		Wissenschaftliche Obung					
₩P	GS	Lektüre ausgewählter Texte zur eng- lischen Sprachgeschichte	Mayer	Di.	18-20,	2 st.	B 42 8

Mayer

Mayer

Mayer

Di 9-11 2 ct

Di. 14-16, 2 st.

Fr. 9-11, 2 st.

B 33

G 26

G 26

Neuere Englische und Amerikanische Literatur

		Vorlesung			
P	GS/ HS	Die englische Short Story	Borgmeier	Di, Do 10-11, 2 st.	H.3
P	GS/ HS	Die englische Literatur des 17. Jahr- hunderts	N.N.	Di 9-10, Mi 10-11, 2 st.	Н1, Н3
		Kolloquien		÷	
P	HS	Probleme des historischen Romans	Borgmeier	Di. 18-20, 2 st.	B 440
Р	HS	Schwerpunkte der neueren englischen und amerikanischen Literatur (bes. für Ł 1, 2 und 5)	Brinkmann	1 st., Zeit m.V.	
P	HS	Fiktion und Lebenswelt	Geraths/Bredella	Do. 18-20, 2 st.	B 428
p	нѕ	Literaturbegriffe und das Programm der Literaturwissenschaft	Grabes	2 st., Zeit n.V.	
		Hauptseminare			
P ₩P	HS	Englische Lyrik des 17. Jahrhunderts	N.N.		
P ₩P	HS	Gattungstheorie Drama: Tragödie, Komö- die, Farce	Geraths	Di. 11-13, 2 st.	E4
P ₩P	HS	Fantasy und Mediävalismus in Tolkiens The Lord of the Rings	Rorameier/Reramer	Do. 11-13, 2 st.	G 25
P.	HS	Realism in American Drama	Grabes	Mi. 11-13, 2 st.	G 25
WP				•	
P ₩P	HS	Francis Scott Fitzgerald und das 'Jazz Age'	Brinkmann	Di. 16-18, 2 st.	G 25
	HS	Shakespeares Römerdramen Proseminare	Borgmeier	Mi. 11-13, 2 st.	G 26
		Lyrik:			
P	GS	Englische Lyrik des 19. Jhdts.: M.Arnold	Winter	Do. 18-20, 2 st.	B 24
Р	GS	Moderne englische Lyrik	Franz	Di. 16-18, 2 st.	B 33
		Drama:			
Р	GS	Ausgewählte elisabethanische Rachetra- gödien	Reitz	Di. 14-16, 2 st.	G 25
		Prosa:			
ρ	GS	Englische 'Tales of Terror' (1765-1840)	Brinkmann	Fr. 14-16, 2st.	B 428
P	GS	Jane Austen	Heinke	Di. 16-18, 2 st.	B 29
P	GS	Bret Harte und das 'Local Color Movement'	Brinkmann	Fr. 9-11, 2 st.	E 6
Р	GS	Der amerikanische Roman der Gegenwart (Postmodernismus)	Schwank	Mi. 9-11, 2 st.	B 428
-		Gattungsübergreifend:			
P	GS*	Analyse von fiktionalen und Gebrauchs- texten	Brinkmann	Mo. 16-18, 2 st.	B 428
P	GS	Kurzprosa aus den Südstaaten und dem Commonwealth: Agrargesellschaften - Action and Environment	Collier	Di. 13.30-15, 2 st.	B 29
Р	GS*	Engagierte Literatur im 20. Jahrhun- dert: Einführung in die kontrastive Beschreibung literarischer Textsorten (Shaw und Bond)	Herget	Do. 11-13, 2 st.	B 440
р .	GS*	Obungen zur Semiotik	Wieselhuber	Di. 14-16, 2 st.	B 409
		Literaturwissenschaftliche Grundkurse			
P	GS	Einführung in die englische Literatur- wissenschaft	Winter	Di. 16-18, 2 st.	G 26

Lektürekurse

P WP	GS	Lektürekurs	Nowak	Di. 18-19, 1st.	B 29
P MP	GS	Lektürekurs	Nowak	Do. 16-17, 1st.	B 29

^{*} Besonders für Studenten des Studiengangs "Neuere Fremdsprachen"

Didaktit der Englischen Sprache und Literatur

		Vorlesung			
р	GS	Einführung in Theorie, Methoden und An- wendungsgebiete der Fremdsprachendidakti (Grundvorlesung mit anschließendem Kolloquium)	k Piepho	Di. 9-11, 2st.	н 5
		Kolloguien			
р	НS	Kolloquium für Examenskandidaten	Bredella	De 16 10 2-4	D 400
Р	HS	Kolloquium für Examenskandidaten		Do. 16-18, 2st.	B 428
p	нѕ		Loggen	Do. 16-18, 2st.	B 25
P	HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Piepho	Mi. 9-11, 2st.	B 25
		Kolloquium für Examenskandidaten	Preuschen	Do. 16-18, 2st.	G 37
Р	нѕ	Fiktion und Lebenswelt	Bredella/Geraths	Do. 18-20, 2st.	B 428
		Hauptseminare			
WP	НS	Zum Verhältnis von Landeskunde und Literaturunterricht	Bredella	Di. 14-16, 2st.	B 410
WP	HS	Roman Jakobsons "Kindersprache" aus didaktischer Sicht	Loggen	Di. 16-18, 2st.	B 24
WP	нѕ	Erich Germer, Die Aussprache im Englischunterricht	Loggen	Di. 14-16, 2st.	B 33
₩P	HS	Aufgaben und Obungen zum Erwerb disponibler Sprachkenntnisse und -fertigkeiten	Piepho	Di. 16-18, 2st.	B 410
₩P	HS	Texte für den Englischunterricht in der Hauptschule	Preuschen	Do. 11-13, 2st.	G 37
		Proseminare			
P	GS HS	A Einführung in die Methoden des Englischunterrichts (zugleich vorbe- reitende Veranstaltung für das Fach- praktikum)	Genzlinger	Di. 16-18, 2st.	B 428
₽	GS HS	Dazu: Unterrichtspraktische Obungen (2 Gruppen). Zeiten werden zu Semesterbeginn bekanntgegeben, 2st.	Genzlinger		
Р	GS HS	A Wortschatzarbeit und grammatische Obungen im Englischunterricht der Sekundarstufe I (zugleich vorbe- reitende Veranstaltung für das Fachpraktikum)	Wenisch	Fr. 14-16, 2st.	B 25
р	GS HS	Dazu: Unterrichtspraktische Obung Zeit wird zu Semesterbeginn bekannt- gegeben, 2st.	- Wenisch/Christ		

Р	GS HS	B Kreativität im Englischunterricht	Genzlinger	Do. 16-18, 2st.	8 440
P	GS HS	B Wörterbücher im didaktischen Vergleic Dictionary of Contemporary English	h: Loggen	Do. 14-16, 2st.	B 33
P	GS HS	B Wirkweisen und Wirkungen von Medien und Medienkombinationen im Englisch- unterricht	Piepho	Di. 11-13	B 428
Р	GS HS	B Der Aufbau der grammatischen Kompeten im englischen Anfangsunter- richt	z		
Р	GS	B1 Das Verstehen literarischer Texte im	Preuschen	Do. 14-16, 2st.	G 37
·	HS	Englischunterricht	Bredella	Di. 11-13, 2st.	G 25
		Übungen			
WP	GS	Hören, Sprechen, Formulieren (2 Gruppen)			
		Gruppe 1:		Do. 18-20, 2st.	SPL 5
		Gruppe 2:	Loggen	Fr. 16-20, 4st.	SPL 5
		Unterrichtspraktische Übungen: siehe oben, unter "Proseminare"			
Lar	ı d e :	kunde			
		Vorlesung .			
P WP	GS HS	Level 1 Who Governs Britain?	Hausheer	Fr. 11-13, 2st.	G 26
		Übungen			
P WP	GS HS	Level 2 British Political Theory	Hausheer	Do. 14-16, 2st.	B 29
P WP	GS HS	Social, Economic, and Political Forces in Contemporary Britain	Hausheer	Do. 16-18, 2st.	G 25
P ₩P	GS HS	The Meaning of the Western Frontier	Brenzo	Do. 14-15, 2st.	B 410
₽ ₩P	GS HS	Social Relationship in the United States The Family, The Sexes, Social Classes	: Brenzo	Fr. 11-13, 2st,	B 440
Spr	a c f	praxis			
		Vorlesung			
₽	GS	Phonetics and Phonology (theoret.)	N.N	1st.	
		Übungen			
Р	GS	Phonetik (praktisch)	Loggen	Do. 13-15, 2st.	SPL 5
			Loggen	Fr. 14-16, 2st.	SPL 5
			N.N.	2st.	SPL 5
			N.N.	2st.	SPL 5
			N.N.	2st.	SPL 5
P WP	GS HS	Grammar: Level 1	Nowak Nowak	Di. 14-16, 2st. Do. 14-16, 2st.	SPL 5 SPL 5

Becker

Di. 18-20, 2st.

GS

L3

шÞ

Grammar:

B 25

Fachbereich 11 - Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

- I Verbindlichkeitscharakter: P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase:
- GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium
- III Veranstaltungen
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
 - Folgende Institute befinden sich in der Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G: Institut für Romanische Philologie

Slavistisches Institut

- Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur
- Folgende Institute befinden sich in der Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G: Institut für Vergleichende Sprachwissenschaft Institut für Klassische Philologie
- Folgendes Institut befindet sich in der Otto-Behaghel-Straße 10, Haus E: Institut für Sprachen und Kulturen Nordafrikas

Vergleichende

Vorlesung:

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.

Sprachwissenschaft

		rorresung:			
P	GS	Einführung in die Indogermanistik	Tischler	Di 9-10, 1 st.	
		Obungen:		R 27	
WP	HS	Molische Lyrik	Hiersche/ Pöhlmann	Z.n.V., 2 st. R 243	
WP	GS/ HS	Altiranisch	Hiersche	Z.n.V., 2 st. R 27	
P	GS	Kolloquium zur Einführung in die Indogermanistik (Lekt.v.Demonstra- tionstexten aus versch. Sprachen)	Tischler	Z.n.V., 1 st. R 27	
WP	GS/ HS	Hethitisch. Einführung u.Lektüre neuer (bisher unbearb.) Texte	Tischler	Z.n.V., 2 st. R 27	
WP	GS/ HS	Lektüre altindischer Texte	Maue	Z.n.V., 2 st. R 27	
Р	GS	Einführung ins Sanskrit	Maue	Z.n.V., 2 st. R 27	
WV		Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Z.n.V., 2 st. R 27	
K 1	ass	ische Philologie			
		1. Griechisch			
P	GS/ HS	Vorlesung: Sophokles	Pöhlmann	Di 10-12, 2 st. R 243	15.4.
WP	GS	Proseminar: Theophrast, Charak- tere	Pöhlmann	Mi 9-11, 2 st. R 243	16.4.
WP	нѕ	Hauptseminar: Aeolische Lyrik	Pöhlmann/ Hiersche	Z.n.V., 2 st. R 243	
WP	GS/ HS	Lektüre zur Vorlesung	Pöhlmann	Z.n.¥., 2 st. R 243	
₩P.	GS/ HS	Griechische Lektüre für Lati- nisten	Hübner	Di 8-9.30, 2 st. R 243	15.4.
Ρ.	GS	Griechische Sprachübungen I	Hübner	Do 15-16.30, 2 st. R 141	17.4.
P	нѕ	Griechische Stilübungen	Hübner	Mi 8.30-10, 2 st. R 141	16.4.
_		2. Latein			
P	GS/ HS	Vorlesung: Frühes Christentum und Antike (auch für Theologen)	Buchheit	Do 11-13, 2 st. R 26	17.4.
WV	HS	Collegium: Cicero, De re publica	Buchheit	Mo 15-16, 1 st. R 243	21.4.

₩P	GS				
	•••	Proseminar: Sallust, Coniuratio Catilinae	Adamietz	Mo 14.30-16, 2 st. R 25	14.4.
WP	нѕ	Hauptseminar: Ovid, Metamorpho- sen	Adamietz	Mi 11-13, 2 st. R 243	16.4.
WV	AS	Oberseminar: Origenis transla- tiones latinae: pars altera (S)	Buchheit	Z.n.V., 2 st.	
WV	AS	Doktorandenseminar	Buchheit	Mo 16-17.30, 2 st.	21.4.
WV	нѕ	Examenskolloquium	Buchheit	R 143 Do 9-10.30, 2 st.	17.4.
WP	GS/ HS	Analyse von Übersetzungen lateinischer Texte	Adamietz	R 143 Do 14.30-16, 2st. R 243	17.4.
₩P	GS/ HS	Lektüre zur Vorlesung	Erb	Di 18-19.30, 2 st. R 25	15.4.
WP	GS/ HS	Römische Metrik	Adamietz	Mo 11-13, 2 st. R 243	14.4.
P	GS	Lateinische Sprachübungen I	Hübner	Mi 14-15.30, 2st. R 243	16.4.
P	HS	Lateinische Stilübungen II	Hübner	Do 8.30-10, 2 st. R 243	17.4.
		3. Übungen zum Graecum u.Latinum		2.5	
₩P		Griechisch IIa	Hübner	Di 14-15.30, 2st. R 243	15.4.
P		Tutorium zu Griechisch IIa	N . N .	Mi 8.30-9.15, 1st. R 243	16.4.
WP		Griechisch IIb (für Theologen)	Hübner	Fr 7.45-9.15, 2st. R 26	18.4.
P		Tutorium zu Griechisch IIb	N.N.	Mi 7.45-8.30, 1st. R 26	16.4.
MA		Intensivkurs zur Vorbereitung auf die Griechischprüfung f.Theologen	N.N.	Mo-Fr je 2st. Ort u.Zt. n.V.	18.6
P		Latein I (Formenlehre)	Schwarz	Do 7.45-9.15, 2st. R 26	17.4.
WP		Latein IIa (Syntax)	Schwarz	Mo 7.45-9.15, 2st.	14.4.
WP		Latein IIb (Syntax; Parallel- kurs)	Schwarz	R 26 Fr 18-20, 2st. R 26	18.4.
WP		Latein IIIa (Lektüre zum Kleinen Latinum)	Bender		16.4.
WP		Łatein IIIb (Lektüre zum Großen Latinum)	Bender	Mi 16-18, 2 st. R 26	16.4.
		4. Neugriechisch Vgl. FB 08 (Archäolog. Inst.)			
Ron	nan	istik			
		Vorlesungen:			
WP/ WV	GS/ HS	Der französische Roman im 20. Jh. Teil II	Wolfzettel	Mo, Do 11-12, 2st. R 203, 204	
WP/ WV	GS/ HS	El Romancero: Romances fronte- rizos y ciclo carolingio	de la Vega	Di 11-12, 1 st. R 201c	
WP/ WV	GS/ HS	Introdução à literatura brasi- leira: Aspectos sócio-culturais ligados ao surgimento da litera-	Krähenhöfer	Mo 14-15, 1 st. R 204	
		tura brasileira Grundkurse:			
P 1.5	e m				
		Sprachwissenschaftlicher Grund- kurs (Propädeutikum) Vorlesung für alle Studenten im 1. Semester	Caudmont	Mo 14-15, 1 st.	
		Gruppe A	Müller	Mi, Fr 14-15, 2st.	
		Gruppe B	Müller	R 203 Mi, Fr 15-16, 2st.	
		Gruppe C	Müller	R 203 Mi, Fr 16-17, 2st.	
P 1.5	em.	Literaturwissenschaftlicher Grund-	Bremer	R 119/203	
		kurs (Propädeutikum)	mit Tutoren und	Mo 14-16, 2 st. R 210 i Arbeit in Gruppen	

		Proseminare:		
WP	GS	Einführung in die Hispanistik	Caudmont	Mo 10-12, 2 st. R 204
WP	GS	Einführung in die moderne fran- zösische Lyrik nach Apollinaire	Wolfzettel	Mo 14-16, 2 st. R 203
WP	GS	Einführung in die Textlinguistik	Forner	Di 8.30-10, 2 st. R 204
WP	GS	Einführung in die Italianistik	Forner	Mi 8.30-10, 2 st. R 204
WP	GS	Französische Gegenwartsliteratur: Der Beitrag d.Schriftstellerinnen	Kroll	Mo 16-18, 2 st. R 203
WP	GS	Einführung in die generative Grammatik	Müllner	Mo 8.30-10, 2 st. R 203
		Proseminare/Hauptseminare:		
WP/ WV	GS/ HS	Einführung in die Provenzalistik (auch Wiss. Obung 2. romanische Sprache)	Rieger	Do 16-18, 2 st. R 203
		Hauptseminare:		
₩P	HS	Rabelais	Caudmont	Di 11-13, 2 st. R 203
WP	нѕ	Französische Dichtung im Wider- stand (1936-44) Die Beispiele Aragon und Eluard	Rieger	Do 14-16, 2 st. R 204
₩P	нѕ	Die frz. Revolution im Roman des 19. Jhs (Balzac-George-Sand-Hugo)	Wolfzettel	Do 14-16, 2 st. R 203
		Oberseminare:		
WP/ WV	нѕ	Tagmemik	Caudmont	Di 14-16, 2 st. R 203
100	u.c	Kolloquien:	C44	Z.n.V., 1 st.
WV	HS HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Caudmont	•
WV	пэ	Kolloquium für Examenskandidaten	Rieger	Z.n.V., 2 st.
Ρ/	нѕ	Wissenschaftliche Übungen: Altfranzösische Interpretations-	Rieger	Di 14-16, 2 st.
WP P/	GS/	übungen (Afrz. II) Obungen zum Prosawerk Cesare	Wolfzettel	R 204 Do 9-11, 2 st.
WP	HS	Paveses (oder Moravias)	WO17220001	R 203
P/ WP	GS/ HS	lndianische Kultur und europäi- sche Erzähltradition in Paraguay: Augusto Roa Bastos	Bremer	Mi 14-16, 14täg. R 201c
P/ WP	G\$	Altfranzösisch 1	Forner	Di 10-12, 2 st. R 204
P/ WV	GS/ HS	Französische Landeskunde (Civili- sation française)	Gardes	Do 11-13, 2 st. R 203
P/ WV	GS/ HS	Mythos und Metapher in Garcîa Lorcas' Drama "El público"	de la Vega	Mi 16-18, 2 st. R 203
P/ WV	GS/ HS	Spanische Landeskunde	de la Vega	Do 18-20, 2 st. R 204
WP/ WV	GS/ HS	2. Romanische Sprache Spanisch	de la Vega	Mi 11-12, 1 st. R 210
P/ WV	GS/ HS	Lateinamerikanische Landeskunde	Saavedra	Fr 11-13, 2 st. R 204
WP/ WV	GS/ HS	Italienische Lektüre: G.Bassani: "Gli occhiali d'oro"	Marzocchi	Do 11-13, 2 st. R 201c
P/ WV	GS/ HS	Italienische Landeskunde	Marzocchi	Di 11-13, 2 st. R 205a
WP/ WV	GS/ HS	Syntax der Tempora und Modi im Portugiesischen	Krähenhöfer	Di 14-16, 2 st. R 201c
P/ WV	GS/ HS	Brasilianische Landeskunde	Krähenhöfer	Mi 14-16, 2 st. R 206a
P/ WP	GS	Sprachpraktische Obungen: Obersetzung Französisch-Deutsch II	Forner	Mi 14-16, 2 st. R 204

P/ WP	1.Sem	Textes français - explication et . discussion	Forner	Di 16-18, 2 st. R 204
Ρl	. Sem.	Grammaire française: le groupe nominal	Schmitt	Di 14-16, 2 st. R 108 Haus A
P 1	./2. Sem.	Grammaire française: le groupe verbal	Gardes	Fr 9-11, 2 st. R 210
Р	GS	Obersetzung Deutsch-Französisch I (Gruppe A)	Gardes	Do 14-16, 2 st. R 210
Р	GS	Obersetzung Deutsch-Französisch I (Gruppe B)	Gardes ·	Do 16-18, 2 st. R 204
P/ WP	нѕ	Obersetzung Deutsch-Französisch II	Gardes	Mi 16-18, 2 st. R 210
P/ WP	нѕ	Übersetzung Deutsch-Französisch III	Gardes	Mi 14-16, 2 st. R 210
P/ WP	нѕ	Composition française	Gardes	Fr 11-13, 2 st. R 210
WP/ WV	GS/ HS	Conversation française	Gardes	Mi 11-13, 2 st. R 203
P/ ₩V	GS/ HS	Fachsprachliches Französisch Kurs A	Schmitt	Di 10-12, 2 st. R 206a
P/ WV	GS/ HS	Fachsprachliches Französisch Kurs B	Schmitt	Di 16-18, 2 st. R 113b
P/ WV	GS	Italienisch für Anfänger I/II	Marzocchi	Di,Do 16-18, 4st. R 108 Haus A: R 210/G
P/ WV	GS -	Italienisch für Fortgeschrittene	Marzocchi	Di, Do 14-16, 4st. R 206a
P/ WV	GS	Obersetzung Italienisch-Deutsch II	Forner	Mi 10-12, 2 st. R 204
P/ WV	G\$	Obersetzung Deutsch-Italienisch II	Marzocchi	Di 9-11, 2 st. R 203
P/ WP	HS	Esercizi di composizione	Marzocchi	Do 9-11, 2st. R 204
P/ WV	GS	Spanisch für Anfänger I/II	de la Vega	Di, Mi 18-120, 4st. R 204 u. 210
P/ ₩V	GS	Spanisch für Fortgeschrittene	de la Vega	Mo 16-18, 2 st. R 210
WP/ WV	GS	Spanische Grammatik	Saavedra	Do 8.30-10, 2 st. R 206a
P/ WV	GS	Obersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Mo 18-20, 2 st. R 210
P/ WV	GS/ HS	Obersetzung Spanisch-Deutsch I	Bergmann	Mi 18-20, 2 st. R 204
WP/ WV	GS/ HS	Obersetzung Spanisch-Deutsch II	Bergmann	Mi 16-18, 2 st. R 204
WP/ WV	GS/ HS	Spanische Konversation	de la Vega	Di 16-18, 2 st. R 203
WV	GS/ HS	Fachsprachliches Spanisch Kurs A	Saavedra	Do 10-12, 2 st. R 210
P/ WV	GS/ HS	Fachsprachliches Spanisch Kurs B	Saavedra	Fr 8.30-10, 2 st. R 204
P/ WV	GS	Portugiesisch für Anfänger I/II	Krähenhöfer	Mo 16-18, 2st. R 204 Do 10-12, 2st. R 206a
WV	GS	Obersetzung Deutsch-Portugiesisch	Krähenhöfer	Di 16-18, 2 st. R 206a
WV	GS	Portugiesisch für Fortgeschrit- tene	Krähenhöfer	Mi 10-12, 2 st. R 206a
WP/ WV	GS/ HS	Portugiesische Konversation	Krähenhöfer	Di 10-12, 2 st. R 210
WP	GS	Rumänisch I (für Anfänger)	Schmidts	Mi 9-10, 1 st. R 110b
WP	GS/ HS	Rumänisch II (für Fortgeschrit- tene)	Schmidts	Mi 10.45-11.30, 1st. R 110b

der französischen Sprache Didaktik und DF = Didaktik Französisch im Diplomstudiengang F = Französisch im Diplomstudiengang WV L1-L3, Theorie des Fremdsprachenerwerbs L5, DF und d.Fremdsprachenvermittlung Christ Mi 11-12. 1 st. R 119 L5, DF WV L1-L3, Psychologie des Fremdsprachen-Wendt Mi 9-10, 1 st. R 210 L5, DF erwerbs Propädeutika: Fachdidaktisches Propädeutikum Fr 9-11, 2 st. P L1-L3, Kaiser R 119 L5, DF WP Einführung in die Landeskunde Christ Mi 9-11, 2 st. L3, F französischsprachiger Länder R 119 Þ Literaturwissenschaftliches s. Veranstaltungen des Instituts für Rom. Philologie Propädeutikum P Sprachwissenschaftliches s. Veranstaltungen des Instituts für Rom. Philologie Propädeutikum Proseminare: a) Didaktik/Methodik Mo 14-16, 2 st. R 113b WP L1-L3, Lehrwerkinterpretation Wendt L5, DF WP L1-L3, Die Gewichtung von Fehlern im Mi 9-11, 2 st. van Bömmel L5, DF Französischunterricht R 205a Lernspiele im Französischunter-Kaiser Di 11-13, 2 st. richt (unter bes. Berücksichti-gung d.Französisch-Frühbeginns) R 119 L1. L2 b) unterrichtsbezogene Sprachwiss. Die Konzeption allgemein- und Di 14-16, 2 st. Rang DF fachsprachl. Grundwortschätze R 119 c) Landeskunde WP L1-L3, Landeskundliche Aspekte der Do 14-16, 2 st. Rang Franche-Comté R 119 L5. F d) sprachwiss. Proseminare WP s. Veranstaltungen des Instituts für Rom. Philologie e) literaturwiss. Proseminare s. Veranstaltungen des Instituts für Rom. Philologie a) Didaktik/Methodik Di 14-16, 2 st. Pädagog, u.verwendungsspezifische Wendt L1-L3,L5 Ziele d.Fremdsprachenunterrichts R 210 Bausteine für d.Französischunter-richt d.Sekundarstufe I Mo 9-11, 2 st. van Sömmel L2,L3 R 119 b) unterrichtsbezogene Sprachwiss. Die Funktion von Listen in der Di 9-11, 2 st. van Bömmel L1-L3,L5 Planung d.Fremdsprachenunterrichts R 119 c) Landeskundedidaktik Kontrastive Ansätze in der Landes-Christ Di 16-18, 2 st. L1-L3,L5 kunde R 210 Wissenschaftliche Obungen: WV L1-L3, Obung zur Vorlesung "Theorie des Mi 12-13, 1 st. Christ Fremdsprachenerwerbs und der L5, DF R 119 Fremdsprachenvermittlung' WV il-L3, Obung zur Vorlesung "Psychologie ₩endt Mi 10-11, 1 st. R 210 L5, DF d.Fremdsprachenerwerbs' шÞ Anleitung zur Unterrichtsbeob-Kaiser Z.n.V. 2 st. und 1 st. Hospitation L1-L3, L5 achtung und -analyse u٧ Lehrerfortbildung im Rahmen des van Bömmel Z.n.V., 2 st.

Di 16-18, 2 st.

R 119 Do 9-11, 2 st. R 113b

Wendt

Roth

L5, DF

HILF

L1-L2,L5 textes

einsatzes

WV L1-L3, Theorie und Praxis des Medien-

L'Histoire de France dans les

	Praktikum:			
WV L1-L3,	Nachbereitung des Praktikums nach 5 dem SS 1979 u. dem WS 1979/80	Kaiser	Do 9-11, 14täg. R 119	
MA	Kolloguien			
L1-L2,L		van Bömmel	Mo 11-13, 2 st. R 110b	
L1-L2,L		Christ	Di 14-16, 2 st. R 116	
WV _L1~L2,L		Wendt	Mo 16-18, 2 st. R 118	
WV	Kolloquium für Doktoranden und Magisterkandidaten	Christ	Z.n.V., 2 st. 14ta R 116	ig.
	Sprachpraktische Obungen: 1. Studienjahr (L1, L2, L5, F)			
WP	Conversation	Dulac	Fr 11-13, 2 st. R 113b	
WP	Compréhension et expression écrites	Roth	Mi 9-11, 2 st. R 113b	
P	Grammatische Stilkunde: gesprochenes u.geschriebenes Französisch. Intonation expressive	Roth	Di 15-16, 1 st. R 01	
P	Phonétique	van Bömmel	Di 11-12, 1 st. R 110e	
	2. Studienjahr (L1, L2, L5, F)			
WP	Commentaire dirigé I	Roth	Mo 16-18, 2 st. R 113b	
WP	Traduction I	Roth	Di 16-18, 2 st. R 01	
₽	Ausgewählte Kapitel aus der			
	Syntax und der Morphologie	Roth	Mi 12-13, 1 st. R 113b	
ρ	Sprachliche Formen kommunikativer Intentionen im gesprochenen und geschriebenen Französisch	Roth	Di 14-15, 1 st. R Ol	
	3. Studienjahr (L1, L2, L5)			
WP	Commentaire dirigé II	Roth	Do 11-13, 2 st. R 01	
WP	Traduction II	Roth	Mo 14-16, 2 st. R 119	
WP	Discussion	Bulac	Fr 9-11, 2 st. R 113b	
P	Kontrastive Stilkunde	van Bömmel	Di 12-13, 1 st. R 113b	
Ρ.	Stilebenen innerhalb des gespro- chenen u.geschriebenenFranzösisch	Roth	Mi 11-12, 1 st. R 113b	
	Stützkurse:			
NV nur Ll u. L2	Sprachpraktischer Aufbaukurs (Wiederholungs- u.Erweiterungskurs mit "Le français actif II")	Kaiser	Mo 11-13, 2 st. R 119/110e	
WV	Französisch-deutsche Obersetzung	Schmidts	Mi 10-11, 1 st. R 203	
Slavi	s t i k			
Anmerkung	en zu Spalte III: ter, L = Lehrämter, D = Diplomstudie	ngang		
	Vorlesungen;			
WP GS/	ML Russische syntaktische Termi- nologie	Jelitte	Di,Do 10-11, 2 st. R 112	15.4
₩P GS/ HS	ML Adam Mickiewicz und seine Zeit	Herrmann	Mo 10-12, 2st. R 112	14.4.
MD DC				

Satire und Parodie im Lichte der sovetrussischen Literatur

GS/ HS

•	^

Mi 13-14, R 108 Fr 10-11, R 108 2st.

			inare: achwissenschaft		
₽	GS	ML	Einführung in die slavische Sprachwissenschaft II	Sauer	Mi 9-11, 2 st. 16.4. R 112
WP	Н\$	ML	Obungen zur russischen Trans- formationsgrammatik	Jelitte	Do 13-15, 2 st. 17.4. R 112
WP	нѕ	M	Altpolnisch	Jelitte	Mi 11-13, 2 st. 16.4. R 112
WP	нѕ	ML	Kolloquium: Sprachwissen- schaftliche u.linguistische Examensthematik	Jelitte	Di 13-15, 2 st. 15.4. R 112
		Lite	eraturwissenschaft		
P	GS	MŁ	Einführung in die slavische Literaturwissenschaft I	N.N.	Fr 11-13, 2 st. 18.4. R 108
WP	GS/ HS	М	Adam Mickiewicz: "Pan Tadeusz"	Herrmann	Mo 16-18, 2 st. 14.4. R 112
₩P	HS	ML	Strukturen russischer und sovetrussischer Märchen	Biedermann	Di 8.45-10.15,2st. 15.4. R 112
₩P	GS/ HS	ML	Ausgewählte Beispiele zur russ. Literatur d. 19./20. Jhs. (Lyrik, Epik, Dramatik)	N.N.	Do 11-13, 2 st. 17.4. R 205
WP	нѕ	ML	m. Gor'kij: Dramen	N.N.	Do 14.30-16, 2 st. 17.4. R 108
		Did	aktik		
WP	GS/ HS	ML	übung zur Didaktik des Russischen (Praktikumsvor- bereitende Veranstaltung)	Biedermann/ Gericke	Di 16-18, 2 st. 15.4. R 205
			achkurse: sisch		
			Ausbildungsstufe (1./2. Sem.)		
P	GS	DML	Russisch I (Anfänger)	Kiiski	Mo 10-12, R 205 14.4. Mi 12-14, R 01 Do 10-12, R 205, 6st.
P	GS	DML	Russisch II (Fortgeschrittene)	Kiiski	Di 10-12, R 01 14.4.
				Nispel	Do 12-14, R 108 Mo 11-13, K 108 Mi 10-11, R 108
				v.Hlynowski	Mi 11-12, R 108, 8st.
			Ausbildungsstufe (35. Sem.)		
P	GS/ HS		Russkaja literatura (perevod, ustnye i pis'mennye pereskazy)	Kiiski	Di 12-14, 2 st. 15.4. R 01
P	GS/ HS		Intonacija i morfologija	v.Hlynowski	Do 11-12, 1 st. 17.4. R 112
Р	GS/ HS	ML	Grammatičeskie upražnenija	v.Hlynowski	Mi 12-13, R 108 16.4. Do 12-13, R 112 Fr 11-12, R 112, 3st.
P	GS/ HS	ML	Razgovornaja praktika	Nispel	Mo 13-15, R 108 14.4. Di 11-12, R 108, 3st.
P	G\$/ H\$	ML	Pis'mennaja praktika (Kratkie sočinenija)	Nispel	Di 9-11, 2 st. 15.4. R 108
P	GS/ HS	DML	Russkij jazyk raznych special- nostej (Russ. Fachsprache)	Schlosser	Z.n.V, 4 st. R.n.V.
		3.	Ausbildungsstufe (68. Sem.)		
P	нs	DML	Russkij jazyk dlja specialistov	Kiiski	Mi 10-11, 1 st. 16.4. R 01
₽	нѕ	ML	Analiz russkich tekstov	Kiiski	Mo 12-14, 2 st. 14.4. R 112
P	нѕ	ML	Frazeologija i leksika	v.Hlynowski	Mi 13-14, 1 st. 16.4. R 108
P	нѕ	ML	Perevod, interpretacija i pereskazy po stranovedeniju	v.Hlynowski	Fr 12-14, 2 st. 18.4. R 112
P	нѕ	ML	Razvitie navykov ponimanija ustnogo russkogo jazyka	Kiiski	Mi 11-12, 1 st. 16.4. R 01
P	HS	D	Russkij jazyk raznych special- nostej	Schlosser	Z.n.V., 4 st. R.n.V.

			stslavisch Inisch	:			
WP	GS H		Polnisch	I (Lehrbuchübunge	n) Herrmann	Mo 14-16, 2 st. R 112	14.4.
WP	GS. H		Polnisch Obungen)	II (Grammatische	Herrmann	Di 14-16, 2 st. R 205	15.4.
WP	GS,	5		III (Lektüre)	Herrmann	Di 16-18, 2 st. R 112	15.4.
₩P	GS,	5		IV (Konversation)	Herrmann	Do 16-18, 2 st. R 205	17.4.
WP	00		hisch				
WP	GS/ HS GS/	•		I (Lehrbuchübunger) Herrmann	Fr 9-11, 2 st. R 205	18.4.
•	HS		Ubungen)	II (Grammatische	Herrmann	Do 14-16, 2 st. R 205	17.4.
		Ser	slavisch: bokroatisc	h			
WP	GS/ HS	М	Serbokroa (Lehrbuch		Dvořák	Fr 9-11.15, 3 st. R 01	18.4.
WP	GS/ HS			sche Obungen)	Dvořák	Fr 12-14.15, 3st. R 01	18.4.
		Rus	sisch für I	lörer aller Fachbe	reiche:		
			Russisch (Anfänger)	Wir	Mo 18-20, 2 st. R 112	14.4.
				rittene I)	Wir	Di 18-20, 2 st. R 112	15.4.
				rittene II)	Wir	Mi 18-20, 2 st. R 112	16.4.
				rittene III)	Wir	Z.n.V. (Vorbesprechung Mo	14.4.,18h)
0 r	ier		lisch esungen:	e Philolo	gie		
P	GS		-	Araber im Oberbli	ck Schoeler	Z.n.V., 2 st. R E 4	
WP	GS/ HS	Atrı	kas seit d	islamischen Staat em 2. Weltkrieg	en Wagner	Mo 9-10, 1 st. R E 4	21.4.
P			nare:				
P	GS/ HS			h im Islam	Wagner	Z.n.V., 1 st. R E 4	
r	GS/ HS	0bun		es Türkischen	Röhrborn	Z.n.V., T st. R E 4	
P	GS		-	kundliches Propä-	6.1		
P	GS	deut	ikum II	die arabische Gram	Schaum	Mo 10-11 od.n.V. 1 st., R E 4	21.4.
	45	matil	: II (für d	ile arabische Gram lie Studiengänge: nkunde, Semitistik	•	Mo, Do 18-19, 2st. R E 4	17.4.
P	GS	Obunç arabi	en zur Ein sche Gramm	nführung in die natik II	Altoma	Mo, Do 19-20, 2st. R E 4	17.4.
WV	GS/ HS	Arabi Hörer	scher Spra aller Fac	ichkurs II (für :hbereiche)	Abdel-Rahim	Di 18-20, Fr 16-17 3 st., R E 4	18.4.
Р	GS/ HS	Gram.	Horer d.Ei Il u.d. a	rsation für Anfäng nf. in d.arab. rab.Sprachkursus l		Fr 14-15, 1 st. Sprachlabor, Haus B	18.4.
WP	GS/ HS	Fortg	eschritten		Altoma	Mo 16-18, 2 st. Sprachlabor, Haus B	21.4.
WP	HS	Texte		erzählen arabische		Do 16-18, 2 st. R E 4	17.4.
WP	нѕ	tik t	ur Fortges			Z.n.V., 2 st. R E 4	
WP	GS/ HS	Lektü ander	re aus al- en islam.G	Bāqillānīs Insāf u laubensbekenntniss	. Wagner en	Z.n.V., 1 st. R E 4	

₩P	GS/ HS	Lektüre arabischer Quellem über das alte Ägypten	Schoeler	Z.n.V., 2 st. R E 4	
WP	GS/ HS	Lektüre aus dem modernen arabi- schen Roman	Abdel-Rahim	Z.n.V., 2 st. R E 4	
P	GS/ HS	Einführung in das Hebräische II	Wagner	Di, Do 11-12, 2st. R E 4	17.4.
P	GS	Einführung in das Persische II	Röhrborn	Mo, Fr 18-19, 2st. R E 4	18.4.
WP	GS/ HS	Lektüre aus Ahmad al-Ghazzālīs Aphorismen über die Liebe	Wagner	Z.n.V., 1 st. R E 4	
P	GS	Einführung in das Türkische I	Schulz	Mo 17-19, 2 st. R E 4	21.4.
P	GS/ HS	Türkische Konversation	Erūz	Z.n.V., 2 st. R E 4	
WP	HS	Lektüre frühosmanischer Prosatexte	Schulz	Mo 16-17, 1 st. R E 4	21.4.
WP	GS/ HS	Alttürkische Handschriften in Westberliner Sammlungen	Röhrborn	Z.n.V., 2 st. R E 4	
WP	GS/ HS	Lektüre aus dem uigurischen Totenbuch	Röhrborn	Z.n.V., 1 st. R E 4	
₩P	GS/ HS	Çagataische Lektüre	Röhrborn	Z.n.V., 1 st. R E 4	
WV	GS/ HS	Lektüre eines mongolischen Caityastotras	Röhrborn	Di 16-18, 2 st. R E 4	22.4.
WV.	GS/	Lektüre aus dem San-tzu-ching	Caudmont	Di 16-18, 2 st. R F 4	22.4.

Die Vorbesprechung für alle Veranstaltungen findet am Mittwoch, den 16. April 1980, 14.15 Uhr, in R E 4 statt.

Fachbereich 12 – Mathematik

Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, V = Vorlesung, U = Ubung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.

TT Studienphase:

Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften

Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Studienfach Mathematik:

DM = Diplom

L1D = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach Liw = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

andere Studienfächer:

DP = Diplom in Physik DCh = Diplom in Chemie

L3Ch = Lehramt an Gymnasien, Wahlfach Chemie

DBio = Diplom in Biologie DMin = Diplom in Mineralogie

DGeol = Diplom in Geologie

τv Name des Lehrenden

Veranstaltungsorte und -zeit:

II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute 11, 17 - norsale der Fnystallschen institute 8, 9, 11, 12 = (Bungsräume im Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie-Mathematik A 108, A 109, A 110 = Hörsäle im Haus A des Philosophikums II, Karl-Glöckner-Str. MI = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße

19, 03, 05 = Hörsäle im Hörsaalgebäude der Chemie

R I = Biologischer Hörsaal, Ludwigstr. 23, II. Stock

R II = Saal 12, Liebigschule, Haus A, Bismarckstr. C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glöckner-Straße

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Grundstudium Mathematik: Diplom, L3; Diplom Physik.

Vorlesungen und Übungen

P	Differential- und Integralrechnung II. DM, L3, DP.	Fricker	Mo 10-12 Di 12-13 Mi 8-10	II II
P •	Ubungen dazu in Gruppen.	Fricker Schwinn Becker Brück	Di nachmittags	II,III, 8
P	Analytische Geometrie II. DM,L3.	Wolff	Di 10-12 Do 8-10	III
P	Ubungen dazu in Gruppen.	Wolff Wester	Di nachmittags	11,12
P	Darstellende Geometrie. DM,L3.	Noli	Fr 14.00-16.15	A 108
P	Funktionentheorie. DM,L3.	Gaier	Mi 8-10 Fr 10-12	III
P	Ubungen dazu in Gruppen.	Gaier Wei s el	Do nachmittags	II
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Endl	Di 8-10 Fr 9-10	IV IV
₽	Ubungen dazu in Gruppen.	Endl Faulstich	Do nachmittags	III
P	Praktische Analysis II. DM,L3,DP.	Gaier	Mo 10-12 Do 10-12	IV IV
P/WP	Studienarbeit dazu	Hübner	Zeit nach Vereinb.	
	Stochastik II. DM(P),L3(WP),DP(WP).	Rieder	Di 9-11 Mi 9-11	MI MI
P/WP	Ubungen dazu in Gruppen.	Rieder Nixdorf	Mi 16-18	9
P/WP	Topologie. DM(P),L3(P),DP(WP).	v. Renteln	Mo 8-10 Do 8-10	IV IV

P/WI	Ubungen dazu in Gruppen	v. Renteln	Mo 14-16	9					
Proseminare									
WP	Proseminar über Differenzen-Rechnung und -Gleichungen. DM,L3.	Jaenisch	Do 14-16	9					
WP	Proseminar über Organisationsprobleme.	Wolff	Di 16-18	MI					
WP	Proseminar über Algebra. DM, L3.	Timmesfeld	Do 14-16	12					
Haur	otstudium Mathematik: Diplom, L3; Diplom	Physik.							
Yor]	<u>esungen und Übungen</u>								
WP	Probleme der globalen Analysis.	Fenske	Di 9-11 Fr 9-11	8 8					
WP	Reelle Funktionen II.	Hoischen	Di 11-13 Mi 11-13	MI MI					
WP	Grundlagen der Informatik.	Jaenisch	Mo 14-16 Di 14-16	IV IV					
WP	Stochastische Optimierungsprobleme.	Rieder	Di 14-16	9					
			Fr 9-11	MI					
WP	Geometrische Algebra	Timmesfeld	Do 11-13 Fr 11-13	MI MI					
	Ubungen dazu	Timmesfeld Meixner	Mi 14-16	9					
WP	Stochastik IV	Walk	Mi 11-13	8					
	Ubungen dazu	Walk	Fr 11-13 Mi 14-16 oder	8 8					
	ozanyen daza	Mark	Mi 14-16 oder Mi 16-18	8					
WP	Ausgewählte Kapitel aus der Numeri- schen Mathematik	Ostermann	Mo 14-16	8					
Semi	nare_und_Kolloguien			-					
WP	Seminar über Orthogonalreihen. DM, L3, DP.	Endl	Mo 16-18	MI					
WP	Seminar über Algebraische Topologie. DM, L3, DP.	Fenske	Mo 14-16	MI					
WP	Seminar über Analysis. DM,L3,DP.	Hoischen	Di 16-18	9					
WP	Seminar über Kettenbrüche. DM,L3,DP.	Jaenisch	Do 16-18	9					
WP	Seminar über Algebra. DM,L3,DP.	Timmesfeld	Fr 14-16	MI					
WP	Seminar über Stochastik. DM,L3,DP.	Walk	Do 14-16	8					
WP	Seminar über Grundfragen des Operation Research. DM,L3,DP.	Wolff	Di 14-16	MI					
WP/W		Endl	n.V.						
WP/W	W Kandidatenseminar. DM(WP),L3(WV).	Hoischen	n.V.						
₩V	Mathematisches Kolloquium. DM,L3.	Dozenten der Mathematik	Fr 17-19	MI					
wv	Mathematikdidaktisches Kolloquium. L1,L2,L3,L5.	Pickert u. die Dozenten der Math.Did.	Di 17-19	RI					
Ma+	nematik für andere Studiengänge								
P	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. DCh,L3Ch,DBio,DMin.,DGeol.	Hübner	Mo 10-12	03					
Þ	Ubungen dazu in Gruppen.	Hübner	n.V.						
P	Darstellende Geometrie. L%W,L2.	Noli	Fr 14.00-16.15	A 108					
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W,L2,L5.	Holland	Di 8-10 Do 8- 9	A 109 A 109					
₽	Ubungen dazu in Gruppen.	Holland	n.V.						
WV	Beratungsstunde dazu.	Holland	Do 9-10	A 109					
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W,L2,L5.	Mogk	Do 8-9 Pr 8-10	A 110 A 110					
P	Ubungen dazu in Gruppen.	Mogk	n.V.						
WV	Beratungsstunde dazu.	Mogk	Do 9-10	A 110					

<u>L3:</u>				
v	Didaktik der Analysis. L3.	Reifenkugel	Mi 17-19	R II
V	Didaktik der Geometrie.	Schwartze	Mi 8-10	C o28
s	Didaktik-Seminar über lineare Opti- mierung. L3.	Profke Reifenkugel	n.V.	
S	Lernen und Denken im Mathematikunter- richt - Fachdidaktische und psychologi- sche Aspekte.	Holland Schott	Mi 8-10	C 112
Wah	lfach Mathematik Li, L2, L5:			
v	Grundzüge der mathematischen Didaktik.	Wagemann	Fr 11-13	C 028
V	Didaktik der Geometrie.	Schwartze	Mi 8-10	C 028
U	Inhalte des Geometrieunterrichts. (3 Gruppen)	Schwartze Marburger v. Stern		
s	Lernen und Denken im Mathematikunter- richt - Fachdidaktische und psycholo- gische Aspekte.	Holland Schott	Mi 8-10	C 112
S	Reelle Zahlen	Schwartze	Di 10-12	C 212
s	Gleichungslehre	Gerhard	Di 14-16	C 112
HS	Trigonometrie	Profke	Di 14-16	C 105
VP	Vorbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum	Stein		
P	Schulpraktikum	Stein		
WP	Relationen, Funktionen.	Profke	Mi 10-12	C 105
WP	Algorithmen und Beispiele von Daten- verarbeitung – Programmiersprache BASIC	Becht	Fr 10-12	C 105
Beme	erkung: Die mit S bezeichneten Seminare die mit HS bezeichneten Geometr			rdnung.
Dida	ktikfach Mathematik L1:			
V	Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2.	Schmidt	Mi 10-12	C 112
Ü	Ubungen zu den math. Gehalten, Teil 2. (2 Gruppen)	Schmidt Wagemann	Di 11-13 Di 8-10	C 112 C 105
V	Grundzüge der mathematischen Didaktik	Wagemann	Fr 11-13	C 028
S	Arbeitsweisen und Arbeitsmittel	Wagemann	Mi 8-10	C 105
5	Zahlbegriff und Rechenoperationen (Schwerpunkt 1. u. 2. Schuljahr)	Schmidt	Di 8-10	C 112
IS	Mengen und Relationen	Schmidt	Mo 9-11	C 105
is	Stellenwertsysteme und schriftl. Rechenverfahren (Schwerpunkt 3. u. 4. Schuljahr)	Wagemann	Di 11-13	C 105
	→ ····································			

Kolloquium für Examenskandidaten

C 105

Fr 8-10

Wagemann

Fachbereich 13 - Physik

```
Veranstaltungsart:
    P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsver-
    anstaltung, Pr = Praktikum, 0 = Obung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeits-
    seminar
   Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
    HF = Hauptfach
                                            L1 = Lehramt an Grundschulen
                                            L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
      = Nebenfach
    WF
      = Wahlfach
                                            L3 = Lehramt an Gymnasien
    AF
      = Angewandtes Fach
                                            L5 = Lehramt an Sonderschulen
    DF = Diplom- u. Hausarbeitsfach
    Name des/der Lehrenden
    Veranstaltungsort und -zeit:
           Hörsaal I
                          Heinrich-Buff-Ring 14
                                                      R VII
                                                              Hörsaal Strahlenzentrum
                                                      R VIII
                                                              Seminarraum
    RIII
                                              14
                                                      R 028
                   111
                                                              Hörsaal, Karl-Glöckner-Str.21, Haus
    RIV
                   ١٧
                                              14
                                                      R 201
                                                              Seminarraum
    R V
           Seminarraum 511
                                              16
                                                      R
                                                       203
    R VI
                        437
                                                      R 216
   Vorbesprechung: 14. 4. 1980, 14 hct., R I
    Studienberatung: Studienanfänger Diplom Physik u. Mathematik, L3 Physik/Mathematik
                      14. 4. 1980, 12 hct., R II
VII siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 22, 23
Allgemeine Veranstaltungen der Physik
WP
          Wahlgebiet IA: Physik und Technik
                                                               Di 11-12, 1 st.
                                                                                    15.4.
          der Raketenantriebe
          HF, L3 ab 3.Sem.
     GS/
          Wahlgebiet IB: Philosophische
                                                Kanitscheider
                                                               Di 12-14, 2 st.
                                                                                    15.4.
                                                               RVI
     НS
          Probleme in Theorien über den
          Aufbau der Materie
          HF, L3 ab 3. Sem.
          Wahlgebiet IC: Energiewirtschaft
₩ P
    нs
                                                               Do 17-19, 2 st.
                                                Wagner
                                                                                    17 A
          u. Kernenergietechnik m. Exkurs.
          HF, L3 ab 5. Sem.
    HS
          Physikalisches Kolloquium
                                                Die Hochschul- Mo 17-19, 2 st.
                                                                                    s.Ank.
          HF, L3 ab 7. Sem.
                                                Tehrer d.Phys. R II/III
Experimentalphysik
          Experimentalphysik II f. Natur-
                                                                Mi,Do 10-12, 4 st.
                                                Scharmann/
                                                                                     16.4.
          wissenschaftler (Mechanik,
                                                Hermann
          Akustik, Wärmelehre)
          HF, L1(N), L2, L3, L5, NF, 1. Sem.
                                                                Fr 10-12, 2 st.
R I
                                                                                     18.4.
P/n GS
          Ergänzungen u. Rechenübungen
                                                Scharmann/
          zur Experimentalphysik II
                                                Freisinger/
          HF,L1(W),L2,L3,L5,NF, 1.Sem.
                                                Grasser/Hof-
                                                staetter/
                                                Kriegseis/
                                                Schalch/
                                                Schartner
          Experimentalphysik II f. Med.,
                                                Seibt
                                                                Mo 10-12 Di 10-11, 15.4.
     23
          Vet.Med., Landwirte, Ernährungs-
                                                                3 st.
          wissenschaftler (Elektrizitäts-
          lehre, Optik, Atomphysik)
NF. 2. Sem.
                                                                   Mi 10-11, 2 st. 16.4.
     GS
           Höhere Experimentalphysik II
                                                Salzborn
                                                                Ηo,
           (Kernphysik) HF, 4. Sem.
                                                                RÍII
                                                                Do 10-11, 1 st.
                                                                                     17.4.
     65
           Ergänzungen zur Höheren Experi-
                                                Salzborn
          mentalphysik II, HF, 4. Sem.
                                                                R III
                                                                Mi 9-10, 1 st.
                                                                                     16 4
U D
     HS
          Rechenübungen zur Höheren Experi-
                                                Salzborn
           mentalphysik II
                                                                RIII
           HF, L3/DF, ab 4. Sem.
          Physikalische Technik
L3, 4.Sem., WV f. HF, 4.Sem.
                                                                Mo,Mi,Do 11-12
3 st., R III
                                                                                     16.4.
Þ
     GS
                                                Löb/
                                                Schartner
p
           Ergänzungen zur Phys. Technik
                                                                Do 12-13, 1 st.
                                                                                     17.4.
     22
                                                1öh/
                                                                RIII
           (mit Exkursionen) L3, 4.Sem.
                                                Schartner
```

				•	
₩P	HS	Laser HF, L3, ab 5. Sem.	Hermann	Mi 11-13, 2 st. R II	16.4.
Р	HS	Höhere Experimentalphysik IV (Technische Physik) HF, 6.Sem.	Heiden	Mi 9-11, 2 st. R IV	16.4.
Р	HS	Ergänzungen zur höheren Experimentalphysik IV, HF,6.Sem.	Heiden	Di 8-9, 1 st. R III	22.4.
WP	HS	Kristalzüchtung und Material- technologie HF/AF, L3/DF, ab 6.Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	·HS	Prozeßrechner (Hardware-Software) HF (WF EDV) ab 6.Sem.	Wollnik/ Czok	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Plasmaphysik HF, L3, ab 6. Sem.	Grün/ Freisinger/ Löb	2 st.n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	нѕ	Seminar über Energie und Umwelt HF, L3, ab 6. Sem.	Scharmann/ Euler/Hermann/ Schartner/ Wagner	Fr. 8-10, 2 st. 14-tägig, RV	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Wechselwir- kungen zwischen Strahlung und Materie HF, L3, ab 6. Sem.	Scharmann/ Hermann/ Grasser//Hasse kamp/Hofstaet- ter/Kriegseis/ Krüger/Pitt/ Schalch/Schwab	1-	s.Ank.
WP/ As	HS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Hasselkamp	2 st. n. Vereimb.	s. Ank.
₩P/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ionen und Plasmaquellen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Löb/ Freisinger/ Groh	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	нѕ	Arbeitsseminar über Laserspektro- skopie,HF, L3/DF, 7. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s., Ank.
WP/ As	HS	Arbeitsseminar über kurzlebige Nuklide, HF, L3/DF, ab 7.Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
MÀ	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF, ab 7.Sem.	Scharmann/ Schartner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
MA	нѕ	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik/ Seibt	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ Pr	GS	Physik. Grundpraktikum für Physiker I HF, L3, ab 1.Sem.	Seibt/ Baldreich	Mi od.Do 14-17,15- 18 od.16-19,4 st.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physik. Grundpraktikum für Physiker III, HF ab 3.Sem.	Seibt/ Moritz	Fr 14-17,15-18 od. 16-19, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physik. Praktikum für Fortgeschrittene HF, L3, ab 5. Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Schartner/ Böhm/Hassel- kamp	8 od. 4 st. n. Vereinb.	Anmeld. 15.4. 15h, R V
P/ Pr	GS	Physik. Praktikum f. Biologen Chemik.,Geolog.,Mathemat.,Mineral. NF u.Physiker L2,L3, ab 2.Sem.	Seibt/Haag/	Mo,Mi,Do od.Fr 14-17, 4 od. 8 st.	Anmeld. 15.4., 15hct,RI
P/ Pr	GS	Physik. Praktikum f. Mediziner, Zahnmed., H u.E, NF, ab 1.Sem.	Seibt/Ludwig/ Hartmann/Lotz/ Groh	Mo,Mi od.Do 14-17 3 st.	16.30 h
MA	GS	Mathem.Grundlagen u. Seminar z. Physik.Praktikum f. Mediziner, Zahnmed., H u.E.,NF, ab 1.Sem.	Ludwig	2 st. n. Vereinb.	
WP Pr	нѕ	Mikroprozessorenpraktikum HF (WF EDV) ab 6.Sem.	Heiden/Wollnik/ Czok/Rogalla	4 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	нѕ	Experimentierübungen f.Lehramts- kandidaten, L3, 4.Sem.	Hermann/Schar- mann/Ganz/ Lasnitschka	Mo od Di 14-17 4 st., R018	Anmeld. 15.4.
WP/ As	HS	Arbeitsseminar über Festkörperdetektoren, HF, L3/DF, ab 7.Sem.		2 st. n. ∀ereinb.	15h,R018 s.Ank.

A n g e w a n d t e P h y s i k WP HS Angewandte Physik II: Elektronik II, HF/AF, ab 6. Sem. WP HS Angewandte Physik IIIB: Meiden Meitechnik bei tiefen Temperaturen HF/AF, HF, L3/DF, ab 6. Sem. WP/ HS Seminar in Angewandter Physik: Mestechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3, ab 6. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Pragen der AS Seminar in Angewandter Physik: Heiden/ Rogalla R 239 WP/ HS Elektronikpraktikum HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/AF, ab 7. Sem. WP/ HS Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 8. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IIA: Mebmethoden der Kernphysik IIA: Mebmethoden der Kernphysik IIA: Mebmethoden der Kernphysik IIA: Mebmethoden der Kernphysik IIIA: Mebmethoden der Kernphysik IIIA: Rontgenphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IIIA: Rontgenphysik IIA: Rontgenphysik IIIA: Rontgenphysik IIIA: Rontgenphysik IIIA: Rontgenphysik IIIA: Rontgenphysik IIIIA: Rontgenphysik IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII							
Pr HF/DF ab 7.Sem. HF/DF ab 7.Sem. NP HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physik.Institut HF, L3/DF, ab 8. Sem. NP HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physik. Institut HF, L3/DF, ab 8. Sem. NP HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physik. Institut HF, L3/DF, ab 8. Sem. NP HS Angewandte Physik III. Elektronik HI, HF/R, ab 6. Sem. NP HS Angewandte Physik III. Elektronik HI, HF/R, ab 6. Sem. NP HS Angewandte Physik III. Elektronik HF/R, HF, L3/DF, ab 6. Sem. NP/ HS Seminar in Angewandter Physik: Medtechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3, ab 6. Sem. NP/ HS Seminar in Angewandter Physik: Medtechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3, ab 6. Sem. NP/ HS Arbeitsseminar über Fragen der Supraleitung, HF, L3, ab 6. Sem. NP/ HS Elektronikpraktikum in Angewandter Physik H7/DF, ab 7. Sem. NP/ HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF/AF, L3/DF, ab 8. Sem. NP/ HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 8. Sem. NP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 8. Sem. NP HS Angewandte Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik IIA: Nebmethoden der Kernphysik IIA: N			HS	HF/DF ab 7.Sem.	Salzborn/ Scharmann/ Schartner/	8,12 od.16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
Arbeitsen im I. Physik. Institut HF, L3/OF, ab 8. Sem. WP HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physik. Institut HF, L3/OF, ab 8. Sem. WP HS Angewandte Physik III. Elektronik HF, Arndstr.2 An g e w an d t e P n y s i k WP HS Angewandte Physik III. Elektronik HF/AF, H, L3/OF, ab 6. Sem. WP HS Angewandte Physik III. Elektronik WP HS Angewandte Physik III. Elektronik HF/AF, H, L3/OF, ab 6. Sem. WP/HS Seminar in Angewandter Physik: Mebtechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3, ab 6. Sem. WP/HS Seminar in Angewandter Physik: MP/HS Angewandte Physik III. Beiden/ MP/HS Seminar in Angewandter Physik: MP/HS Alpetraktikum in Angewandter Physik, Inst. WP HS Alpetraktikum in Angewandter Physik and Physik III. Beiden/ MP/HS Angewandte Methods/ MP/HS Angewandte Methods/ MP/HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/OF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/OF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/OF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/OF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik III. Meßmethoden der Kernphysik HF, L3/OF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Methods/ MP/HS Arbeitsseminar über Kernphysik MF, L3/OF, ab 5. Sem. MP/HS Arbeitsseminar über Kernphysik MF, L3/OF, ab 7. Sem. MP/HS Arbeitsseminar über Kernphotoffekt MP/HS Arbeitsseminar über Kernphotoffek		Pr	HS	Hr/Dr ab /.Sem.	Heiden/ Scharmann/	8,12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
MP HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II.Physik.Institut HF, L3/DF, ab B. Sem. A n g e w a n d t e P h y s i k MP HS Angewandte Physik III. Elektronik II. HF/AF, ab 6. Sem. MP HS Angewandte Physik III. Elektronik II. HF/AF, ab 6. Sem. MP HS Angewandte Physik III. Elektronik II. HF/AF, ab 6. Sem. MP/ HS Seminar in Angewandter Physik: Meßtechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3/DF, ab 6. Sem. MP/ HS Seminar in Angewandter Physik: Meßtechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Lektronikopraktikum in Angewandter Physik: Heiden/ Rogalla R 239 MP/ HS Hauptbraktikum in Angewandter HF/AF, ab 7. Sem. MP/ HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF/AF, ab 7. Sem. MP/ HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF/AF, ab 5. Sem. MP/ HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 8. Sem. MP/ HS Angewandte Kernphysik IA: Meßmethoden der Kernphysik IA: Meßmethoden der Kernphysik IA: Meßmethoden der Kernphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP/ HS Angewandte Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP/ HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP/ HS Seminar über Kernphysik IIIA: Röntgenphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP/ HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP/ HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaktroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaktroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaktroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaktroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaktroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaktroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitssemi		WP	нѕ	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physik.Institut HF, L3/DF, ab 8. Sem.	lehrer d. I.		
HS		WP	НS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II.Physik.Institut	lehrer d. II.	HchBuff-Ring14/16	
Heiden WP HS Angewandte Physik IIIB: WP/ HS Seminar in Angewandter Physik: MP/ HS Seminar in Angewandter Physik: MP/ HS Seminar in Angewandter Physik: MB/ HS Seminar iber Fragen der Supraleitung, HF, L3, ab 6. Sem. MP/ HS Elektronikpraktikum in Angewandter Physik: MF/ HS Hauptpraktikum in Angewandter Physik: MP/ HS Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/BF, ab 7. Sem. MP/ HS Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/BF, ab 7. Sem. MB/ HS Angewandte Kernphysik IIA: MB/ HS Kernphysik IB: Kernspektroskopie MB/ HS Kernphysik IB: Kernspektroskopie MB/ HS Angewandte Physik IIIA: MB/ HS Angewandte Kernphysik IIA: MB/ HS Angewandte Physik IIIA: MB/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte MB/ HS Arbeitsseminar über Kernphysik MB/ HS Arbeitsseminar über Kernphysik MB/ HS Arbeitsseminar über Kernphysid MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltroseminar über Kernphysid MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen HF, L3/DF, ab 7. Sem. MB/ HS Arbeitsseminar über Kernspeltrosen H		A n	g e	wand te Physik			
Heiden		WP	нѕ	Angewandte Physik II: Elektronik II, HF/AF, ab 6. Sem.	Wollnik		15.4.
Meditechnische Anwendungen der Supraleitung, HF, L3, ab G. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Fragen der Supraleitung, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Elektronikpraktikum Heiden/ Bi 14-17, 4 st. Mollnik Hr/AF, ab 7. Sem. MP/ HS Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF/AF, L3/DF, ab 8. Sem. MP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Angewandte Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Angewandte Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Kernphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Angewandte Mernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Remphysik IIA: Nontgenphysik (Anwendungen) HF, L3/DF, ab 6. Sem. MP HS Angewandte Physik IIIA: Rontgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. MP/ HS Seminar über Kernphysik Henschel/ Kneißl/Salzborn/ Schneider MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie FL L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsse		₩P	нѕ	Angewandte Physik IIIB: Meßtechnik bei tiefen Temperaturen	Heiden I	Di 11-12, 1 st.	15.4.
Supraleitung, HF,L3/DF, ab 7.Sem. WP/ HS Elektronikpraktikum			нѕ	Meßtechnische Anwendungen der		Mo 14.30-16, 2 st. R 239	21.4.
NP			НS	Arbeitsseminar über Fragen der Supraleitung, HF,L3/DF, ab 7.Sem.	Heiden	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF, ab 7.Sem., L3/DF, ab 8.Sem. Heiden/Löb/ Schartner / No. Vereinb. 8,12 od. 16 st. n. Vereinb. WP HS Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF/AF, L3/DF, ab 8. Sem. Heiden ganztägig HchBuff-Ring 16 K e r n p h y s i k WP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 5. Sem. Clausnitzer 2 st. n. Vereinb. 2 st. n. Vereinb. WP HS Angewandte Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik IIA: Meßmethoden der Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem. KneiBl Mi, Fr II-12, 2 St. R IV WV HS Elektromagn. Übergänge HF, L3/DF, ab 6. Sem. Berg 1 st. n. Vereinb. WP HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. Henschel Do I2-13, 1 st. Seminarraum Angew.Ph R 239 MP/ HS Seminar über Kernphysik HF, L3, ab 6. Sem. Berg/ Mo 15-17, 2 st. R VIII MP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem. Berg/ Mo 15-17, 2 st. R VIII MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. Kneißl 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. Kneißl 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. Kneißler/ AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ HF, L3/DF, ab 7. Sem. Kneißler/ AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitssemi			нѕ	Elektronikpraktikum HF/AF, ab 7. Sem.	Heiden/ Wollnik	Raum 019	Anmeld. 15.4. 15h,R019
Arbeiten, HF/AF, L3/DF, ab 8. Sem. K e r n p h y s i k WP HS Angewandte Kernphysik IA:			нѕ	Physik	Schartner /	8,12 od. 16 st.	s. Ank.
WP HS Angewandte Kernphysik IA: Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IIA: MeBmethoden der Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Kernphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 6. Sem. WP HS Elektromagon. Übergänge HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Elektromagon. Übergänge HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. WP/ HS Seminar über Kernphysik HF, L3, ab 6. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte AS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie Schneider WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie Schneider AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb.	1	IP.	НS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF/AF,L3/DF, ab 8. Sem.	Heiden		
Teilchenbeschleuniger HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Kernphysik IIA: MeBmethoden der Kernphysik IIA: MeBmethoden der Kernphysik R IV WP HS Kernphysik II Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Elektromagn. Übergänge HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. WP/ HS Seminar über Kernphysik HF, L3, ab 6. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte AS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn AS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie AS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb.	ķ	(e	r n p	hysik			
Meßmethoden der Kernphysik R IV Meßmethoden der Kernphysik R IV MF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Kernphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 6. Sem. MV HS Elektromagn. Übergänge HF, L3/DF, ab 5. Sem. MP HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. MP HS Seminar über Kernphysik Berg 1 st. n. Vereinb. HF/AF, ab 6. Sem. MP/ HS Seminar über Kernphysik Berg/ Clausnitzer/ R VIII Henschel/ Kneißl/Salzborn/ Schneider MP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte Clausnitzer 2 st. n. Vereinb. As Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn 2 st. n. Vereinb. As Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. MV HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb.	h	IP.	нѕ	Teilchenbeschleuniger	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
HF, L3/DF, ab 6. Sem. WV HS Elektromagn. Obergänge HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. WP/ HS Seminar über Kernphysik HF, L3, ab 6. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte AS Arbeitsseminar über Kernspaltung AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn 2 st. n. Vereinb. AS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	W	I₽	НS	Meßmethoden der Kernphysik	Kneißl	Mi, Fr 11-12, 2 St. R IV	16.4.
HF, L3/DF, ab 5. Sem. WP HS Angewandte Physik IIIA: Röntgenphysik (Anwendungen) Seminarraum Angew.Ph R 239 WP/ HS Seminar über Kernphysik Berg/ Clausnitzer/ R VIII Henschel/ Kneißl/Salzborn/ Schneider WP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte Teilchen, HF,L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung Kneißl 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt Berg 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt Berg 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem.	W	IP	нѕ	Kernphysik IB: Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Schneider	Di,Fr 12-13, 2 st. R IV	15.4.
Röntgenphysik (Anwendungen) HF/AF, ab 6. Sem. WP/ HS Seminar über Kernphysik HF, L3, ab 6. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte AS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. WP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung AS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Arbeitsseminar über Kernspektro- AS AFBARDARDARDARDARDARDARDARDARDARDARDARDARDA	W	٧	HS	Elektromagn. Übergänge HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Berg	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
S HF, L3, ab 6. Sem. HF, L3, ab 6. Sem. Clausnitzer/R VIII Henschel/ Kneiß1/Salzborn/ Schneider HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- skopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- skopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. MV HS Literaturkolloquium Clausnitzer Lst n. Vereinb.	W	Р	HS	Röntgenphysik (Anwendungen)	Henschel	Seminarraum Angew.Ph	ıys.
MP/ HS Arbeitsseminar über Polarisierte Teilchen, HF,L3/DF, ab 7. Sem. Clausnitzer 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. Kneißl 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn HF, L3/DF, ab 7. Sem. 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektro- Schneider/ Henschel 2 st. n. Vereinb. AS HS Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt Berg HF, L3/DF, ab 7. Sem. 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt Berg HF, L3/DF, ab 7. Sem. 2 st. n. Vereinb. MV HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb.	S	P/	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3, ab 6. Sem.	Clausnitzer/ Henschel/ Kneißl/Salzborn	R VIII	21.4.
MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspaltung HF, L3/DF, ab 7. Sem. Kneißl 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn HF, L3/DF, ab 7. Sem. 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem. Schneider/Henschel 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt Berg 2 st. n. Vereinb. MP/ HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb.			нѕ	Arbeitsseminar über Polarisierte Teilchen, HF,L3/DF, ab 7.Sem.		2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
MP/ HS Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße Salzborn 2 st. n. Vereinb. AS HS, L3/DF, ab 7. Sem. Arbeitsseminar über Kernspektro- skopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. AS HP Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt Berg 2 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem. AS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb.			HS	Arbeitsseminar über Kernspaltung	Kneißl	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
AS skopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem. Henschel Henschel HF, L3/DF, ab 7. Sem. Henschel HF, L3/DF, ab 7. Sem. HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st n. Vereinb.			HS	Arbeitsseminar über Ion/Atom-Stöße	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
AS HF, L3/DF, ab 7. Sem. WV HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st n Vereinb			HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie,HF, L3/DF, ab 7. Sem.		2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV HS Literaturkolloquium Clausnitzer 1 st. n. Vereinb. HF, L3/DF, ab 7. Sem.			HS	Arbeitsseminar über Kernphotoeffekt HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Berg	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
	W	V	нѕ	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank,

WV	нѕ	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneiß1	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WY	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
W۷	НS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Berg	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
W۷	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider/ Henschel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank,
WP/ Pr	нѕ	Kernphysik. Praktikum HF/AF, ab 7.Sem.,WV für L3/DF	Clausnitzer/ Kneißl	Do 14-16, 16-18, 4 st.,Strahlenz.	17.4.
WP/ Pr	HS	Praktikum zur Impulselektronik und Datenverarbeitung HF/AF, ab 7.Sem.,WV für L3/DF	Schneider/ Henschel	Mi 14-16, 16-18, 4 st.,Strahlenz.	16.4.
₩P/ Pr	НS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7.Sem.,L3/DF,ab 8.Sem.	Clausnitzer/ Henschel/ Kneißl/Schnei- der/Wollnik	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
₩P	нѕ	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlenzentrum HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlenz.	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7.Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
Вi	o p	hysik			
WP	нѕ	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/ Penka/Sapper	/Mo 12-13,Do 11-13, 3 st., R VII	17.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF f. HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12,Do 10-11 2 st., R VII	17.4.
WP/ S	нѕ	Biophysikalisches Seminar HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kiefer	Do 17-19, 1 st. R VIII, 14-tägig	17.4.
WP/ AS	HS	Arbeitseminar über laufende Forschungsarbeiten HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann/ Neubacher	Do 17-19, 1 st. R VII, 14-tägig	24.4.
WP/ AS	нѕ	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik, HF, L3/DF, ab 7.Sem.	Lohmann	Mo 9-11, 2 st. R VIII	21.4.
WP/ As	нѕ	Arbeitsseminar üb. Strahlenbio- physik, HF, L3/DF, ab 7.Sem.	Kiefer	Fr 10-12, 2 st. R 222	18.4.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann/ Penka	2 st. n. Vereinb. R VIII	s.Ank.
WV	нѕ	Literaturkolloquium in englischer Sprache, HF, L3/DF, ab 7.Sem.	Kiefer	Mo 16-17, 1 st. R 222	21.4.
WP/ Pr	нѕ	Biophysikalisches Praktikum I HF/AF u. WF	Kiefer/Körner/ Lohmann/Penka/ Rase/Sapper/ Schneider/Stro- belt/Weber/Neub		Anmeld. bis 16.4., Sekr. Bioph.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum II HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	neubacner/	2 Wochen ganztägig 1526.9.1980 Strahlenzentrum	Anmeld. bis 1.7., Sekr. Bioph.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7.Sem., L3/DF, 8.Sem.	Kiefer/ Lohmann	8, 12 od.16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
MP _	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, HF, L3/DF, ab 8.Sem.	Die Hochschul- lehrer d.Bioph.	ganztägig	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- I lehrer d.Bioph.:	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, RVII	

Th	e o r	etische Physik			
₽	GS	Mechanik II HF 2.Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Scheid	Mo,Di,Do,Fr 9-10 4 st., R II	15.4.
P/ 0	GS	Obungen zur Mechanik II HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Scheid/Grün	Mi 14-16, 2 st. R II	16.4.
P	нѕ	Quantentheorie I HF, L3, NF, 4. Sem.	Biem	Di,Fr 10-12 4 st., R II	15.4.
P/ 0	HS	Obungen zur Quantentheorie I HF, L3, NF, 4. Sem.	Biem	Mo 14-16, 2 st. R II	21.4.
P	HS	Thermodynamik u. Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Bolterauer	Mo, Fr 8-10, 4 st., R III	18.4.
P/ 0	HS	Obungen zur Thermodynamik u. Statistik, HF,WV f.L3,NF,6.Sem.	Bolterauer	Mo 14-16, 2 st. R III	21.4.
WV	HS	Thermodynamik u. Statistik für Lehramtskandidaten, ab 5. Sem.	Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	нѕ	Obungen zur Thermodynamik u.Stati- stik f. Lehramtskandidat.,ab 5.Sem	Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Relativistische Quantenmechanik u. Quantenfeldtheorie HF, L3, ab 6. Sem.	Mosel	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	нѕ	Theoretische Atomphysik HF, L3, ab 5. Sem.	Grün	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Soltionen in der mathemat.Physik, HF, ab 6.Sem.	Biem/ Bolterauer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	нѕ	Seminar über Grundlagen der Quantenfeldtheorie, HF,ab 6.Sem.	Mosel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	нѕ	Seminar über Atomphysik (Exp. u. Theor. Physik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Hermann/Grün/ Löb/Salzborn/ Scharmann/ Schartner/ Scheid/Seibt	Do 15.30-17, 2 st. R VI	17.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Fest- körperphysik, HF,L3/DF, ab 7.Sem.	Biem/Bolter- auer/Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ As	HS	Arbeitsseminar über Theor. Kern- physik, HF,L3/DF, ab 7. Sem.	Mosel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Atom- physik, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Scheid/Grün	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	нѕ	Hauptpraktikum in Theor. Physik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Biem/Bolter- auer/Grün/ Mosel/Scheid	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	нѕ	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Inst. f. Theor. Physik HF, L3/DF, 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Theor.Physik	ganztägig	
WV	нѕ	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Mosel/Scheid	Di 16-18, 2 st. GSI Darmstadt	15.4.
WV	HS	Kernphysik, Kolloquium (mit Hl der experim, Kernphysik) HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Mosel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
Đi	dak	tik der Physik			
		ekennzeichnete Veranstaltungen finde			: -
₽	нѕ	Geschichte der Physik: Entwicklung des mechanistischen Weltbildes L3 ab 6. Sem.	Kuhn	Mo 8-10, 2 st. R V	21.4.
P/ S	нѕ	Seminar über Entwicklung und Erpro- bung einer Unterrichtseinheit "Elektrodynamik", L3	-Kuhn/ Seibert	2 st. n. Vereinb. R V	s.Ank.
WP/ As	H\$	Fachdidaktisches Seminar für Examenskandidaten, L3	Kuhn/ Scharmann	2 st. n. Vereinb. (I.Phys.Inst.)	s.Ank.
WP	GS/ HS	Vorbereitende Veranstaltung für Fachpraktikum, 13 ab. 3. Sem.	Kuhn/Scharmann, Seibert	/2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	GS/ HS	Fachpraktikum L3 ab 3. Sem.	Kuhn/Scharmann, Seibert	/Blockpraktikum 5-wöchig	s.Ank.
WP	HS	Wissenschaftliche Grundlegung des physikalischen Schulstoffes: Atomphysik I, L1, L2, L5	Kuhn	Di 17-19, 2 st. R 028	22.4.

WP	HS	Wissenschaftliche Grundlagen des physikalischen Schulstoffs:Optik L1, L2, L5	Schwarz	Do 11-13, 2 st. R 028	17.4.
WP/ S		Seminar zur Vorlesung Optik L1, L2, L5	Schwarz/Ganz	Di 14-16, 2 st. R 201	Vorbespr. 15.4. 14h.R201
WP/ Pr	GS	Experimenteller Fertigkeitskurs L1, L2, L5, ab 1. Sem.	Hagner	1 st. n. Vereinb. R 203	s.Ank.
P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche,L1,L2,L5,ab 2.Sem.	Schwarz/ Ganz	Di 16-18, 2 st. R 201/203	15.4.
WP/ Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Ver- suchen: Naturkonstanten, Ll,L2,L5	Hagner	Mo 15.30-17,2 st.	Vorbespr.
AS		dazu vorbereitendes Seminar	Hagner	R 201/203 Mo 14-15.30, 2 st. R 201/203	14.4. 14h,R201
WP/ Pr	нѕ	Praktikum mit ausgewählten Ver- suchen: Meßmethoden, Ll, L2, L5	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st.	Vorbespr.
AS		uazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	R 201/203 Do 14-1530, 2 st. R 201/203	14.4. 14h,R201
P/ S	HS	Planung von Physikunterricht und Unterrichtsversuche, L2	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
AS WP/	GS	dazu vorbereitendes Seminar	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s Ank
Pr	HS	Praktikum Techniklehre L1, L2, L5, L1 WD	Hagner	Di 10-12, 2 st. Haus N	Vorbespr. 15.4. 14h,R216
WP/ S	НS	Tafelzeichnen, L1, L2, L5	Hagner	Mi 8-10, 2 st. R 201/203	Vorbespr. 14.4. 15h,R201
WP/ As	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS .	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1,L2,L5, auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS		Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS		Kuhn/Schwarz/ Ganz/Hagner/ Seibert	ganztägig	
		Angebote zur Technik			
		a) im Rahmen des Studienganges Polyb) als didaktisches Sondergebiet im	Wahlfach Phys	slehre ik	
Pr	HS	Werkstattpraktikum mit didaktischer Auswertung speziell für Studien- gang Polytechnik/Arbeitslehre		Di 14-16, 2 st. Haus N	Vorbespr. 15.4. 14h,R216
S	GS	Technisches Zeichnen (mit Tafel-u. Laborarbeit) für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Hagner	Mi 10-12, 2 st. bzw.n.Vereinb. R 201/203	Vorbespr. 14.4., 15h,R201
WP / Pr	HS	Laborpraktikum Physik: Maschinen u.elektrische Antriebe für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre		Mi 14-16, 2 st. bzw. n. Vereinb. R 201/203	Vorbespr. 14.4. 16h.R201
	u r	philosophie			
	GS/ HS	Seminar (Proseminar): Ist soziales Verhalten biologisch determiniert? HF/WF ab 3.Sem., WV für L3	Kanitscheider	Mi 14.30-16, 2 st. Phil.I,C1/210	16.4.
WP/ S	GS/ HS	Seminar: Die Gottesfrage im Gespräck zwischen Theologie und analytischer Philosophie, HF/WFab 3.S.,WV f.L3	^h Kanitscheider/ Link/Barth	Di 15-16.30, 2 st. Phil.I, C1/210	15.4.
WV/ As	HS	Arbeitsseminar ("Oberseminar")	Stockler	Di 18-20, 2 st. 14-tägig Phil.I.C1/210	s.Ank.

The second state of the formal of the second second

Fachbereich 14 - Chemie

Verbindlichkeitscharakter = Pflichtveranstaltung WP = Wahlpflichtveranstaltung WV = Wahlpflichtvertiefungsveranstaltung = Wahlveranstaltung Studienphase 2+3 = 2.und 3. Semester 2-5 = 2.bis5. Semester ab 4 = ab 4. Semester VV = Vor dem Vordiplom NV = Nach dem Vordiplom = Fortgeschrittene = ab 4. Semester ND = Nach mündlichem Hauptexamen III. Bezeichnung der Veranstaltung + Studiengang = Geologen Geol Ch = Chemiker = Human Mediziner Ph = Physiker Med Bio= Biologen Vet = Veterinär Mediziner H+E= Hauswirtschafts-und Ernäh-Dent = Zahnmediziner rungswissenschaftler = Lehramt an Grundschulen L 1 = Lehramt an Haupt- und Realschulen L2 Agr= Agrarwissenschaftler (Sekundarstufe I) Min= Mineralogen L3 = Lehramt an Gymnasien = Lehramt an Sonderschulen 15 IV. Name(n) des (der) Veranstalter Veranstaltungszeit- und -ort, Heinrich-Buff-Ring 58 Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung b. Ankundigung = besondere Ankundigung Di 17-19,2st. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene Die Hochschullehrer der Chemie Hörsaal b. Ank. o3 EG Anorganische Chemie Einführung in die Allgemeine Mi 16.4. Mi 13.30-15.00 Hoppe Chemie anhand Anorganischer Beispiele Agr,Bio,Dent, H u. E,L3,Med,Min,Ph, Fr 8.00-9.00,3st. 13.30 mit Meyer Gr. Chem. Hörsaal Vet - ab 1.Sem. Di. Mi 9.00-10.00,2st. Mi 16.4. ΝV Spezielle Kapitel der Anorganischen Hoppe H EG o3 9.15 Chemie Ch Einführung in die Röntgenographischen Hoppe mit kursmäßig b. Ank. Þ Ė 8.4. - 10.4. Thumme? Untersuchungsmethoden Do 17.00-18.00,1st. Do 17.4. Þ ٧٧ Einführung in die Stereochemie I Hoppe 17.15 I n2 29 Ch ab 2. Sem. Seminar für das 2.und 3. Semester mit Норре Mi,Do 12.00-13,00,2st. p ٧V I o2 29 12.15 Hauptfach Chemie Ch 2.und 3. Sem. Di.Fr 8.00-9.00,2st. Analytische Chemie II Ch 2.u.3. Sem., L3 3.u.4. Sem. Di 15.4. Gruehn D ٧V H ÉG 18 8 15 Mo 11.00-12.00.1st. Mo 21.4. Chemie der Nichtmetalle NV .lancen I o2 29 11.15 Zeit n. Vereinbg., 2st. b.Ank. D Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Gruehn Chemie Min, L3 ٧٧ Präparative Methoden in der Anorgani-Di bzw. Mi 9.00-10.00, Di 15.4. u٧ Gruehn 9.15 schen Chemie II 1st. H EG 18 Ch 3.u.4 Sem., L3 3.u.4. Sem. Zeit n.Vereinbg.,lst. P ٧٧ Kosten und Ergebnisrechnung als eine Weise b.Ank. H EG 18 der Grundlagen unternehmerischer Entscheidungen b.Ank. 2st. W٧ ND Seminar für wissenschaftl. Mitarbeiter Cruehn b. Ank. W٧ ND Seminar für wissenschaftl. Mitarbeiter Seminar für wissenschaftl. Mitarbeiter Hebecker 2st. b.Ank. W۷ ND Hoppe 2st. W٧ ΝĐ Seminar für wissenschaftl. Mitarbeiter Jansen 2st b.Ank. p ND Anleitung zu selbständigem wissenschaft-Gruehn ganztägig

lichem Arbeiten

P	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaft lichem Arbeiten	t- Hebecker	ganztägig	
Р	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaft lichem Arbeiten	- Норре	ganztägig	
Р	ND	Anleitung zu selbständigem wissenschaft lichem Arbeiten	- Jansen	ganztägig	
WV	ND	Anorganisch-chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Gruehn,Hebecker Hoppe, N.N.	, Fr 11.00-13.00,2st. 14 täg. H EG 18	b.Ank.
WV	VV F ND	Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen a) Exkursion zur Anorganischen Techno- logie für Anfänger b) dto. für Fortgeschrittene c) dto. für Diplomanden und Doktoranden	Gruehn,Hebecker Hoppe, N.N. Weise		b.Ank.
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Einführungs- kurs inklusive: a) Seminar zum Einführungskurs (Theoretische Grundlagen) b) Seminar zum Einführungskurs in klei- nen Gruppen (Dbungen zum Stoff des Einführungskurses)	Hoppe, N.N. mit Burow, Domesle, Mambach Jansen mit Burow, Domesl Jansen, Wambach	ganztägig Do 12.00-13.00 H EG 18 e,	Vorbespr. Mo 14.4. lo.15
P	٧v	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Qualitatives Praktikum inklusive: Kolloquium zum Qualitativen Praktikum in kleinen Gruppen	Hoppe mit Müller, Serafin mit Müller, Serafin	ganztägig	Mo 14.4.
Р	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Quantitatives Praktikum inklusive: a) Seminar zum Quantitativen Praktikum	Gruehn mit Bayer, B.Meyer mit Bayer,B.Mey-	ganztägig	Mo14.4.
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Präparatives Praktikum	er Gruehn mit Plies	ganztägig	Mo 14.4.
Р	٧V	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker. Kurse zur Instrumentellen Analytik inklusive: Seminar zur Instrumentellen Analytik	Gruehn mit Schweizer mit Schweizer	kursmäßig	b.Ank.
P	F	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker. Fortgeschrittenes Prakti- kum inklusive: a) Seminar zum F-Praktikum	Gruehn, Hoppe, N.N. mit Braun, Thümmel, Zentaraf mit Braun.	ganztägig halb-semestrig	Mo 14.4.
Р	VV	a) Seminar zum F-Praktikum b) Kolloquium zum F-Praktikum Anorganisch-chemisches Praktikum für Studierende des Höheres Lehramtes aller Kombinationen und der Geologie Qualitativer Teil, 1-semestrig L3 inklusive:	Thümmel,Zentgraf mit Braun Thümmel,Zentgraf Hebecker mit Gaebell,Lösch	ganztägig	Vorbespr. Mo 14.4. 11.15
		a) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum (Theoretische Grundlagen) b) Seminar zum Einführungskurs und	Hebecker	2st.	b.Ank.
		Qualitativen Praktikum (Analytik) c) Seminar zum Einführungskurs und	mit Lösch	2st.	b.Ank.
		Praktikum für Geologen. L3	mit Gaebell	1st.	b.Ank.
		 d) Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3 (Chemie/sonst. Fach) 	Hebecker mit Lösch	3st.	Vorbespr. Mo 14.4.
		 Kolloquien nach Abschluß des Qualitativen Praktikums für L3 (Chemie/sonst. Fach) 	Hebecker mit Gaebell,Lösch	n.Vereinbg.	70 14.4.
P	٧٧	Anorganisch-chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes. Quantitativer Teil inklusive: a) Kolloquium zum Quantitativen Praktikum b) Kurs zur Instrumentellen Analytik c) Seminar zum kurs für Instrumentelle Analytik	Gruehn mit Bayer,B.Meyer mit Bayer mit Schweizer mit Schweizer	ganztägig	Mo 14.4.
P	VV		Hoppe mit Mertin	kursmäßig	Fr 18.4. 10.00- 13.00

P VV Anorganisch-chemisches Praktikum für Diplom-Biologen and Vielnaber H EG 19 Fr 18.4 (a. Seminar für Diplom-Biologen and Vielnaber H EG 19 Fr 18.4 (b. Seminar für Diplom-Biologen and Vielnaber H EG 19 Fr 18.4 (b. Seminar für Diplom-Biologen and Vielnaber H EG 19 Fr 18.4 (b. Seminar für Diplom-Biologen and Vielnaber H EG 19 M V V V V V V V V V V V V V V V V V V			•			
Dipliam-Biologen inklusive: a) Seminar für Diplom-Biologen procession of the Statistum für Human-, Zahn- und Veterinarmediziner sowie Haus- wirtschafts- und Ernährungskesnechaft- ler. Anorganischer Teil. a) Kolloquien in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil c) Rechenübungen mit Meyer Mi 15.00-16.30 Gr. Chem. Hörsaal Mi 16.30-18.00 Mi 16			Seminar für Physiker	mit Mertin		Fr18.4. 14.oo
P VV Demische Praktikum für Human-Zahn dem Weterniamsendiziner Sowie Haus- verintschafts- und Ernähmungswissenschaft- linklusive: a) Kolloquien in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil mit Meyer dem Hürsaal m	P	VV	Diplom-Biologen inklusive:	Vielhaber		Fr 18.4.
b) Seminar zum Anorganischen Teil mit Meyer Mi 15.00-16.30 Begginn Mi 16.00-18.00 Mer Mi	P	vv	Chemisches Praktikum für Human-"Zahn- und Veterinärmediziner sowie Haus- wirtschafts- und Ernährungswissenschaft- ler. Anorganischer Teil. inklusive:	Hoppe,Urland mit Meyer,	halbsemestrig, 6st. Gr. Chem. Hörsaal	Vorbespr. Di 15.4. 14.15
Gr. Chem. Hörsaal Mi 16.4 W VV Ontisches Praktikum für Chemiker, Studirerde des Nöheren Lehramtes, sowie andere Naturwissenschaftliche Mitarbeiter P 1-3 Einführung in die Organische Chemie Agr. Bio. Dent. H+E. Med. Vet P 4+5 Organische Chemie Grundvorlesung 2. Teil, Ch., L3 andere Nat. Wiss. Ab 2.5em. NN. Mo. Di., Do., Fr. 9.00-10.00 b. Ank. Med. Di., Do., Pr. 9.00-10.00 b. Ank. Med. Di., Do., Do., Do., St. Di., Do., Do., Do., Do., Do., Do., Do., Do			b) Seminar zum Anorganischen Teil		Gr. Chem. Hörsaal	Mi 16.4.
dierende des Höheren Lehramtes, sowie andere Naturwissenschaftler. Ch. L3 andere Naturwissenschaftler. Ch.			c) Rechenübungen	mit Meyer		Beginn Mi 16.4.
P 1-3 Einführung in die Organische Chemie Agr, Bio, Dent, H+F, Med, Vet Gr. Chem. Hörsaal P 4+5 Organische Chemie, Grundvorlesung 2. Teil, Ch, L3 P NV Vertiefte Organische Chemie, 2. Teil Maier Mi lo.oo-13.oo, 3st. 16.4. HEG 18 NV NV Organisch-chemische Technologie III: Die Hochschulgen de Kipsektroskopie. Ch NV NV Metallorganische Chemie Zwischengrodukte. Ch NV NV Metallorganische Chemie Ahlbrecht Ch Ch Diagnisch-chemisches Kolloquium Ch	WV	VV	dierende des Höheren Lehramtes, sowie andere Naturwissenschaftler.			b.Ank.
Agr,Bio,Dent,H+E,Med,Vet P 4+5 Organische Chemie, Grundvorlesung 2. Teil, Ch, L3 P NV Vertiefte Organische Chemie, 2. Teil WO NV Organisch-chemische Technologie III: Dlefine und aliphatische Zwischen- produkte. Ch WV NV NV Metallorganische Chemie WV NV NV Netallorganische Chemie WV NV NV NV Netallorganische Chemie WV NV NV Netallorganische Chemie WV NV NV Netallorganische Chemie MV NV Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter MV NO Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter MV NO Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter MV ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Ahlbrecht jichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Akkani Albrecht jichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Naier P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Naier P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Naier Norganisch-chemisches Praktikum I Düber,Lage,Pfaff, Naier,Mihm,Pelech Pfaff Naier,Mihm,Pelech Pfaff Naier,Mihm,Pelech Pfaff No,Di,Do 14.00-18.00, b.Ank. Dilber,Lage,Wihm,Pelech Pfaff No,Di,Do 14.00-18.00, b.Ank. Dilber,Lage,Wihm,Pelech Pfaff No,Di,Do 14.00-18.00, b.Ank.			Organische Chemie			
2. Teil, Ch, L3 P NV Vertiefte Organische Chemie, 2. Teil Maier Mi 10.00-13.00,3st. 23.4. Ch Ch NV NV Organisch-chemische Technologie III: Diefine und aliphatische Zwischen-produkte. Ch NV F Obungen und Demonstrationen zur Moleküspektroskopie. Ch NV NV Metallorganische Chemie Ahlbrecht Do 9.00-11.00 Hz Giber Legen Ch NV NV Metallorganische Chemie Ahlbrecht Do 9.00-11.00 Hz Giber Legen Ch NV NV Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Legen Ch NV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Legen Sast. D. Ank. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Legen Sast. D. Ank. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Legen Sast. D. Ank. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Legen Sast. D. Ank. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Sast. D. Ank. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Sast. D. Ank. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Sast. D. Ank. No. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Maier Sast. D. Ank. No. No. No. No. No. No. Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Sast. D. Ank. No. No. No. No. No. No. No. No. No. No	P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr,Bio,Dent,H+E,Med,Vet	N.N.		b.Ank.
Ch WV NV Organisch-chemische Technologie III: Jensen Do 15.00-17.00 b.Ank. Diefine und aliphatische Zwischen-produkte. Ch WV F Obungen und Demonstrationen zur Mole-kläpektroskopie. Ch WV NV Metallorganische Chemie Ahlbrecht Do 9.00-11.00 17.4. H EG 19 WV F Organisch-chemisches Kolloquium Die Hochschullehrer d.Organischen Chemie WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter ter ter Wissenschaftliche Mitarbeiter Waisen abschaften Wissenschaftliche Mitarbeiter Waisen abschaften Wissenschaftliche Mitarbeiter Brüchen Arbeiten Wissenschaftliche Mitarbeiter Waisen Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Ahlbrecht ganztägig Willehen Arbeiten Waisenschaft- Ahlbrecht ganztägig Willehen Arbeiten Wissenschaft- Akani ganztägig Willehen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig Wilchen Arbeiten Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig Willehen Arbeiten Askani, Blecher, Düber, Lage, Pfaff, Maier, Mihm, Pelech, Pfaff Willehen, Politer, Lage, Mihm, Pelech, Pfaff Willehen, Pfaff Willehen, Politer, Lage, Mihm, Pelech, Pfaff	Р	4+5	Organische Chemie, Grundvorlesung 2. Teil, Ch, L3	Askani	Mi 10.00-13.00,3st. н EG 18	16.4.
Olefine und aliphatische Zwischen- produkte. Ch WV F Obungen und Demonstrationen zur Mole- küspektroskopie. Ch WV NV Metallorganische Chemie Ahlbrecht Do 9.00-11.00 17.4. HEG 19 WV F Organisch-chemisches Kolloquium Die Hochschullehrer d.Organischen Chemie WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter d. Sakani 3st. b. Ank. WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter der Ganztägig danztägig dichen Arbeiten der Wissenschaftliche Mitarbeiter der Wissenschaftliche Mitarbeiter der Wissenschaftliche Mitarbeiter der Ganztägig der Wissenschaftliche Mitarbeiter der Wissenschaftliche Mitarbeiter der Ganztägig danztägig danztäg	P	NV		Maier	Mi 10.00-13.00,3st. H EG 19	23.4.
küspektroskopie. Ch NV NV Metallorganische Chemie NV NV Metallorganische Chemie NV F Drganisch-chemisches Kolloquium Ch NV F Drganisch-chemisches Kolloquium Ch NV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeinter NV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter NV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter NV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter NV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter NV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter NV ND Amleitung zum selbständigen wissenschaft-Ahlbrecht ganztägig lichen Arbeiten ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft-Enders ganztägig lichen Arbeiten ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft-Enders ganztägig lichen Arbeiten ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft-Naier ganztägig lichen Arbeiten ND Organisch-chemisches Praktikum I ND Organisch-chemis	WV	NV	Olefine und aliphatische Zwischen-	Jensen		b.Ank.
WV F Organisch-chemisches Kolloquium Die Hochschullehrer d.Organischen Chemie WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter WV ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Aklbrecht ganztägig IIchen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig IIchen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig IIchen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Maier ganztägig IIchen Arbeiten P ND Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Düber, Lage, Pfaff, Maier, Mihm, Pelech P ND Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Düber, Lage, Maier, Mihm, Pelech Pfaff W Organisch-chemisches Praktikum I Blecher Blecher Düber, Lage, Maier, Mihm, Pelech Pfaff P ND Organisch-chemisches Gruppen Blecher, Düber, Lage, Mihm, Pelech Pfaff No, Di, Do 14.00-18.00, b.Ank.	W۷	F		Hofmann		b.Ank.
Ch lehrer d.Organischen Chemie WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter WV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter WV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter WV ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Ahlbrecht ganztägig Iichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Askani ganztägig Iichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig Iichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig Iichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Maier ganztägig Iichen Arbeiten P ND Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Düber, Lage, Pfaff, Naier, Hilm, Pelech, Pfaff Naier, Hilm, Pelech, Pfaff Unterricht in kleinen Gruppen Blecher Düber, Lage, Naier, in. Vereinbg. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten Heiner, Wollrab No, Di, Do 14.00-18.00, b.Ank.	MA	NV	Metallorganische Chemie	Ahlbrecht		17.4.
WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter WV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter WN ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter P ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Ahlbrecht lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Askani lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Maier lichen Arbeiten P ND Organisch-chemisches Praktikum I Ch, L3 Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Mo-Fr,ganztägig b.Ank. Düber,Lage,Pfaff, Maier,Hihm,Pelech, Pfaff Blecher Einführung zum PI Unterricht in kleinen Gruppen Blecher,Düber, Lage,Mihm,Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 No,Di,Do 14.00-18.00, b.Ank.	WV	F		lehrer d.Orga-	Do 17.00-19.00,2st. H EG 19	b.Ank.
ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Erders 3st. b.Ank.	¥٧	ND		Ahlbrecht	3st.	b.Ank.
WV NL Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter ter ter ter ter ter ter ter ter ter	W۷	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbei-	Askani	3st.	b.Ark.
WV ND Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Maier 3st. b. Ank. P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft-lichen Arbeiten Anleitung zum selbständigen wissenschaft-lichen Arbeiten Askani ganztägig P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft-lichen Arbeiten Enders ganztägig P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft-lichen Arbeiten Maier ganztägig P ND Organisch-chemisches Praktikum I Ch, L3 Askani, Blecher, Düber, Lage, Pfaff, Maier, Hihm, Pelech Mo-Fr, ganztägig b. Ank. P W Organisch-chemisches Praktikum I Bio Askani, Blecher, Düber, Lage, Nai-er, Hihm, Pelech, Pfaff 4 Mochen, ganztägig b. Ank. P W Organisch-chemisches Praktikum I Bio Blecher 0. Ank. 0. Ank. Bio Bio Blecher 0. Ank. 0. Ank. Bio Blecher 0. Vereinbg. 2st. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff Lage, Mihm, Pelech, Pfaff Mo, Di, Do 14.00-18.00, b. Ank. P Schulwersuche für Lehramtskandidaten Heiner, Wollrab Mo, Di, Do 14.00-18.00, b. Ank.	W۷	NL	Seminar für wissenschaftliche Mitarbei-	Enders	3st.	b.Ank.
Tichen Arbeiten ND	WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbei-	Maier	3st.	b.Ank.
lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Enders ganztägig lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Maier ganztägig lichen Arbeiten P ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Maier ganztägig b. Ank. Dichen Arbeiten P W Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Düber, Lage, Pfaff, Maier, Mihm, Pelech Bio Askani, Blecher, 4 Mochen, ganztägig b. Ank. Düber, Lage, Maier, Mihm, Pelech, Pfaff inklusive: Einführung zum PI Blecher Unterricht in kleinen Gruppen Blecher, Düber, n. Vereinbg. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten Lage, Mihm, Pelech, Pfaff Mo. Di, Do 14.00-18.00, b. Ank. dst.	P	ND		Ahlbrecht	ganztägig ,	
lichen Arbeiten ND Anleitung zum selbständigen wissenschaft- Maier ganztägig lichen Arbeiten P W Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Düber, Lage, Pfaff, Maier, Mihm, Pelech P W Organisch-chemisches Praktikum I Askani, Blecher, Düber, Lage, Maier, Mihm, Pelech, Düber, Lage, Maier, Mihm, Pelech, Pfaff Inklusive: Einführung zum PI Blecher Unterricht in kleinen Gruppen P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 Askani, Blecher, Düber, Lage, Maier, Mihm, Pelech, Pfaff Blecher, Düber, Lage, Mihm, Pelech, Pfaff Mo, Di, Do 14.00-18.00, b. Ank.	P	ΝD		Askani	ganztagig	
Tichen Arbeiten P W Organisch-chemisches Praktikum I Ch, L3 Düber, Lage, Pfaff, Maier, Himm, Pelech P W Organisch-chemisches Praktikum I Düber, Lage, Pfaff, Maier, Himm, Pelech Bio Düber, Lage, Maier, Himm, Pelech Düber, Lage, Maier, Himm, Pelech Pfaff Unterricht in kleinen Gruppen Blecher, Düber, n. Vereinbg. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 Mo, Di, Do 14.00-18.00, b. Ank.	P	ND		Enders	ganztägig	
Ch, L3 Düber, Lage, Pfaff, Maier, Mihm, Pelech P W Organisch-chemisches Praktikum I Bio Diber, Lage, Mai- er, Mihm, Pelech, Pfaff inklusive: Einführung zum PI Unterricht in kleinen Gruppen Unterricht in kleinen Gruppen Blecher, Düber, n. Vereinbg. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 Düber, Lage, Pfaff, Mier, Mihm, Pelech, Pfaff Heiner, Wüllrab Mo, Di, Do 14.00-18.00, b. Ank.	P	ND	Anleitung zum selbständigen wissenschaft- lichen Arbeiten	Maier	ganztägig	
Bio Düber,Lage,Mai- er,Mihm,Pelech, Pfaff Inklusive: Einführung zum PI Unterricht in kleinen Gruppen Lage,Mihm,Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 Düber,Lage,Mai- er,Mihm,Pelech, Pfaff Heiner,Wülrab Mo,Di,Do 14.00-18.00, b.Ank.	P	W		Düber,Lage,Pfaff	•	b.Ank.
Einführung zum PI Unterricht in kleinen Gruppen Blecher, Düber, n. Vereinbg. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 Blecher Blecher Blecher Blecher, Düber, n. Vereinbg. 2st. Lage, Mihm, Pelech, Pfaff Heiner, Wollrab 4st.	P	W	Bio	Düber,Lage,Mai- er,Mihm,Pelech,	4 Mochen, manztägig	b.Ank.
Lage_Mihm,Pelech, Pfaff P Schulwersuche für Lehramtskandidaten L3 L3 Lage_Mihm,Pelech, Pfaff Heiner,Wollrab Mo,Di,Do 14.00-18.00, b.Ank. 4st.				Blecher		
L3 4st.			Unterricht in kleinen Gruppen	Lage, Mihm, Pelech	n.Vereinbg. 2st.	• .
	P			Heiner,Wollrab	4st.	b.Ank.

P	NV	Organisch-chemisches Praktikum II	N		
		(Praparative Chemie) und Analytik Ch	Jung,Lutz, Maier,Schneider	Mo-Fr 8.00-17.00 ganztägig	b.Ank.
		inklusive: Einführung in die Organische Chemie, Analytik	Habermalz,Kali- nowski,Reisen-	n.Vereinbg.	
		Begleitendes Seminar zum P II	auer,Simon, Lutz	Fr15.00-18.00,3st. H EG 19	
		Kolloquien in kleinen Gruppen	Ahlbrecht, Aska- ni,Enders,Jung, Lutz,Kalinowski, Maier,Pelech, Pfaff,Reisenau- er, Schmidt	n.Vereinbg.	
Р	F	Organisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Ch	Ahlbrecht,Aska- ni,Habermalz, Kalinowski,Maier, Reisenauer,Simon	ganztägi g , halbse- mestriq, 2 Kurse	Vorbespr. b.Ank.
		Seminar zum Fortgeschrittenen Prakti- kum	Ahlbrecht,Aska- ni,Maier	Mi14.oo-16.oo,2st. H EG o3	
Р	ab :	? Organisch-chemisches Grundpraktikum für Human-, Zahn-und Veterinärmedizi- ner und Haushalts- und Ernährungswissen- schaftler (einschl. Kolloquien) Med, Dent, Vet, H+E	Hofmann, N.N. Maier,Raab	Mo,Di,Do,Fr je 6st.	Vorbespr. b.Ank.
P	5	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler	Guntrum,Maier, Malsch	n.Vereinbg. 9st.	Vorbespr. b.Ank.
		inklusive: Einführung zum Praktikum.	Guntrum,Malsch		
		Physikalische Chemie			
P ₩P	2+3 2-5		Seidel	Mo,Do, 8.00-10.00,4s H EG 18	t. 14.4.
P WP	. 2+3 2-5	Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I und II Ch Ph	Seidel	Mi 8.00-9.00,1st. H EG 18	16.4.
P WP	ab 4	Molekülstruktur,Dynamik und Spektren Ch Ph	Winnewisser	Di 8.00-9.00,lst. Mi 10.00-12.00,2st.	15.4. Raum Nr. 1053
Р	ab 4	Einführung in die statistische Thermodynamik Ch	Al-Yawir	Do 11.00-12.30,2st.	17.4. Raum Nr. 1053
P	ab 4	Seminar: Elektrochemie Ch	Al-Yawir, Seidel	Zeit n. Vereinbg.,2st.	Vorbespr. 18.4. 11.15 Raum Nr. 1053
P WP	ab 4	Einführungsseminar in die Theorie und Methodik der Molekülspektroskopie Ch Ph	Winn e wisser .	deit m.Vereimbg.,2st.	Vorbespr. 18.4. 11.15 R.Nr.1053
P	4	Rechemübungen zur physikalischen Chemie Ch	Seidel,Seibert	Mi 14.00,3st.	16.4. R.Nr.1053
D		Kolloquium über ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie (Doktoranden und Diplomanden)	Die Hochschul- lehrer d.Physi- kalischen Chemie	Mi 17.00-19.00,2st.	b.Ank. Raum Nr. 1053
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter		Zeit n.Vereinba., je 2st.	b.Ank. Kaum Nr.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter zur Molekülspektroskopie und ihre Bedeutung für die Astrochemie	Winnewisser	Zeit n.Vereinbg.,2st.	lo53 b.Ank, Raum Nr.
P		Anleitung zum selbständigen Physikalisch- chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	932

		Exkursion zur angewandten Physikali- lischen Chemie	Seidel, Winnewisser	,	b.Ank.
WP	NV	Chemische Bindung Ch	Witzke	Di 8.00-10.00,2st.	15.4. Raum Nr. 1053
WP WP WV	ab 3 ab 3 ab 3	Einführung in die Physikalische Chemie mit Demonstrantionsversuchen Ph L3 Naturw.	Seibert, v.Zerssen	Di 10.00-12.00,2st.	15.4. н EG 19
		Praktika und Begleitveranstaltungen:	Seidel,Winne- wisser,Al-Yawir, Seibert,Witzke, v.Zerssen,Meck- lenburg,Nolte, Walter,Vogt,Seibt		
		1.Chemiker Vordiplom			
P	4	Ch Physikalisch-Chemisches Grundprakti- kum		1.Semesterhälfte ganztägig	Vorbespr. 15.4. 11.15 R.Nr.932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum,2-3 Parallelveranstal- tungen		Zeit n.Vereinbg., je 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg., je 2st.	
		2. Chemiker Fortgeschrittene			
P	ab 7	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		2.Semesterhälfte ganztägig	Vorbespr. 15.4. 12.15 R.Nr.932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene. 2 Paral- lelveranstaltungen		Zeit n. Vereinbg., je 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene in klei- nen Gruppen		Zeit n. Vereinbg., je 2st.	
		3. Physiker			
WP	6-8	Ph Physikalisch-Chemisches Praktikum für Physiker		Mi 8std.	Vorbespr. 23.4. 14.00 R.Nr. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker		Zeit n. Vereinbg.,2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
		4. Lehramtskandidaten			
WP	ab5	L3 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi oder n.Vereinbg. 8st.	Vorbespr. 16.4. 9.00 R.Nr. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n.Vereinbg.,2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Yereinb g.	
		5. Naturwissenschaftler			
WV	ab 3	Bio,Geol,Min Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi oder n.Vereinbg., 8st.	Vorbespr. 16.4. 9.00 R.₩r. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Prak tikum für Naturwissenschaftler	-	Zeit n. Vereinbg.	

Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler

P

Organisch-chemisches Fachpraktikum L1,L2 und L5

Zeit n. Vereinbg.

		A STATE OF THE PROPERTY OF THE			
		Didaktik der Chemie			
		Vorlesungen und Seminare			
P	2-3	Grundlagen der Anorganischen Chemie L1,L2 und L5	Wittke	Mo 14.00-16.00,2st. H EG 21	Vorbespr. 14.4.
P	2-3	Grundlagen der Allgemeinen und Physika- lischen Chemie. L1,L2 und L5	Gebelein	Ut 9.00-11.00,2st. I EG 55	15.4.
WP	ab 2	Umweltschutz im Unterricht L1,L2,L3 und L5	Gebelein	Di 11.00-13.00,2st. I EG 55	15.4.
Р	4	Grundlagen der Organischen Chemie L1,L2 und L5	Wollrab	Di 9-00-10.00,1st. Fr 9.00-10.00,1st. H EG 21	Vorbespr. b.Ank.
Р	4	Seminar zur Vorlesung: Grundlagen der Organischen Chemie Ll,L2 und L5	Wollrab	Di 10.00-12.00,2st. H EG 21	Vorbespr. b. An k.
₩P Li	ab :	2 Vorlesung: Chromatographische Methoden im Unterricht mit nachfolgenden prak- tischen Obungen. L1,L2,L3 und L5 Ch	Wollrab	Di 14.00-17.00,3st. I EG 55-57	Vorbespr. 15.4.
P	3	Seminar zum Anorganischen Praktikum L1,L2 und L5	Gebelein	Mi 12.00-13.00,1st. H EG 07	16.4.
P	4	Seminar zum organisch-chemischen Prak- tikum. L1,L2 und L5	Mittke	Do 9.00-11.00,2st. H EG 21	Vorbspr. b. Ank
P	4	Organisch-chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L3 und L5 Ch	Wollrab	Fr 10.00-11.00,1st. H EG 21	18.4.
P	3-5	Seminar zur Vorbereitung auf das 5-wö- chige Fachpraktikum in der Schule nach dem SS 1980, L1,L2 und L5,nur für ange- meldete Praktikanten	Lindemann	2st. I EG 55	b.Ank.
WP	ab 3	Spezielle Kapitel der anorganischen und physikalischen Chemie unter didak- tischen Aspekeen. L1,L2,L3 und L5	N.N.		b.Ank.
WV	5-6	Seminar für Examenskandidaten L1,L2 und L5	Wollrab	Zeit n. Vereinbg.,2st. I 126 a	Vorbespr.
WV	5-6	Seminar für Examenskandidaten L1,L2 und L5	Gebelein	Zeit n. Vereinbg. I 171	
		Kolloquium und Obung zur Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung für den Bereich der Allgemeinen und Anorgani- schen Chemie	Lindemann	Di ab 14.00,4std.	
		Kołloquium und Obung zur Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung für den Bereich der Organischen Chemie	Wollrab	Zeit n. Vereinbg.,2st.	
₩P	ab 3	Exkursion mehrtägig mit vorbereitendem Seminar. L1,L2,L3 und L5	Gebelein Wollrab Lindemann	Zeit n. Vereinbg.	
	ab 5	Anleitung zu selbständigem fachlichen didaktischem Arbeiten (ganztägig)	Hochschullehrer des Institutes	Zeit n. Vereinbg.	
		Praktika und Obungen			
WP	ab 1	Schulfotografie - Anfänger begrenzte Teilnehmerzahl	Lindemann	Mo 9.00-12.00,3 st.	b.Ank.
_		Schulpraktikum Chemie. 5 Wochen im September/Oktober 1980	Lindemann		b.Ank.
₽	2+3	Anorganisch-chemisches Fachpraktikum (1. Sem. Hälfte) L1,L2 und L5	Gebelein	Mi 8.oc-12.oc,4st. H EG o6	16.4.
P	2+3	Didaktische Obungen zur Anorganischen Chemie. (2.Sem. Hälfte) L1,L2 und L5	Gebelein	Mi 8.00-12.00,4st. H EG 43	
		A			

N.N. Wit**t**ke

Vorbspr. b.Ank.

Mo 4st. Mi 8.00-12.00,4st. H EG 20

P	2+3	Rechenübungen zur Anorganischen und Physikalischen Chemie L1,L2.L3 und L5	Al-Yawir	Mi 13.00-14.00,1st. H EG Z1	16.4.
		Polytechnik/Arbeitslehre			
W	1-6	Umweltschutz im Unterricht	Gebelein	Di 11.00-13.00,2st.	15.4.
W	1-6	Organisch-chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten	Wollrab	Fr 10.00-11.00,1st. H EG 21	18.4.
P	1-3	Unterrichtsrelevante Laborpraxis (Anmeldung ab 1.3.1980 im Sekretariat Raum I 127)	Wittke	Oo 14.00-17.00,3st. H EG 20	Vorbespr. 17.4.
Ρ .	1-3	Fachübergreifendes Projekt Metalle (Anmeldung ab 1.3.1980 im Sekretariat Raum I 127)	Wittke	Mi 15.00-17.00,2st. H EG 20	Vorbespr. 16.4.

Fachbereich 15 - Biologie

T Veranstaltungsart: P = Pflichtveranstaltung WP = Wahlpflichtveranstaltung WV = Wahlvertiefungsveranstaltung 11 Studienphase: GS = Grundstudium HS = Hauptstudium Veranstaltung mit Angabe des Studienganges: HF = Hauptfach L1 = Lehramt an Grundschulen NF = Nebenfach L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen L3 = Lehramt an Gymnasien = für Veterinärmediziner für Mediziner ZM = für Zahnmediziner A = für Landwirte = für Haushaltswissenschaftler E = für Ernährungswissenschaftler C = für Lebensmittelchemiker PS = für Psychologen N = für Studenten anderer naturwiss. Fachbereiche Name des/der Lehrenden Veranstaltungszeit und -orte: MZVG (Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie/Mathematik), Heinr.-Buff-Ring 38 Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58-62 Anthropologie, Wartweg 49 Biologiedidaktik, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C Botanik, Senckenbergstraße 17 Zoologie, Stephanstraße 24 und Wartweg 95 Neues Tierhaus, Heinrich-Buff-Ring 29 V I Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung Abkürzungen: Vorbesprechung n.b.A. = nach besonderer Ankündigung MP_Pr._f._F. = Mahlpflicht-Praktikum für Fortgeschrittene (früher: Veranstaltung des - s. auch Liste des FB Biologie - "3.Großpraktikums") WP-Prakt. Wahlpflicht-Praktikum - s. auch Liste des FB Biologie -

ALLGEMEINE BIÒLOGIE

GS Allgemeine Biologie. II. Teil. Anders/Kunter/ Mo-Fr 8-9, 5 std. Ringe/Schaefer/ Chemiegeb. HEG o5 Eine Einführung für Biologen. HF, L1-L3, NF (Vorlesung) Schwartz/ Seifert/Steubing GS Altland/Kunze/ 3 std., n.b.A. Schipp Chemiegeb. HEG o5 Allgemeine Biologie für Mediziner. n.b.A. M, ŽM - ab 1. Sem (Vorlesung) Schwantes Sprankel

	GS	Praktikum der Biologie für Mediziner – M, ZM ab 1. Semester	Altland Schipp Sprankel	3 std., n.b.A.	n.b.A.
V	GS HS	Biologisches Kolloquium. HF, L3, M, V ab 2. Semester	Hochschullehrer des FB Biologie	Fr 18-20, 2 std.	n.b.A.
IP.	нѕ	Große meeresbiologische Exkursion an die Nordküste Spaniens. HF, Ł3 (Exkursion)	Kilian Schnetter	14 Tage n.b.A.	n.b.A.
łV	нѕ	Seminar für die Teilnehmer an der meeresbiologischen Exkursion an die Nordküste Spaniens HF, L3· (Seminar)	Kilian Schnetter	1 std. Neues Tierhaus, HchBuff.Ring 29	VB: 21.4. 12 c.t.
N N	T H F	ROPOLOGIE, Wartweg 49			
	НS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer d. Anthropologi	е	
	нѕ	Anthropologie I: Physische und psychische Evolution des Menschen. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Schaefer	Do 17-19, 2 std. MZVG R 113	17.4.
	· GS HS	Einführung in die Bevölkerungs- und Gesellschaftsbiologie. – ab 1. HF, L1-L3, L5 (Vorlesung) Sem.	Kunter	Do 10-11, 1 std. MZVG R 113	17.4.
WV	HS	Dentalanthropologische Obung. HF, L1-L3	Schaefer	Mi 9-11, 2 std. Wartweg 49	23.4.
₽ ₩V	GS	Anthropologische Anfängerübung. HF, L1-L3 – ab 1. Sem.	Kunter	Di 14-16, 2 std. MZVG R 113	15.4.
WV	нѕ	Restauration und Präparation fossiler Knochen L1-L3, HF (Übung)	Kunter	Mi 9-11, 2 std. MZVG R 116	16.4.
WP	нѕ	Pleistozän-Exkursion nach Frank- reich	Kunter	lo Tage n.b.A.	n.b.A.
₩P	нѕ	Großes Anthropologisches Praktikum HF, L3 – ab 6. Sem. (WP-Prakt.)	.Schaefer Kunter	n.b.A. MZVG R 113	n.b.A.
WV	нѕ	Kolloquium für Examenskandidaten. L1, L2, L5 – ab 5. Sem.	Kunter Schaefer	Wartweg 49 Fr 11-12, 1 std. Fr 10-11, 1 std.	18.4. 25.4.
B 1	0 L	O G I E D I D A K T I K , Karl-Glöck	ner-Straße 21, H	aus C	
-		Allgemeinbiologische Grundlagen für Primarstufenlehrer. Ll – ab 1. Sem. (Vorlesung)	Berck Klee	Di 8-9, 1 std. Do 8-9, 1 std. R o15, Haus C	15.4.
-		Verhaltenslehre im Biologie- unterricht. L1,L2,L3,L5 (Vorlesung)	Berck	Do 9-1o, 1 std. R o15, Haus C	17.4.
-		Grundfragen der Humanbiologie. L1,L2, L5 (Vorlesung)	Glaser	Mi 9-1o, 1 std. R o15, Haus C	16.4.
P		Grundfragen der Biologie- didaktik. – L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck	Di 10-12, 2 std. R o15, Haus C	15.4.
P		Grundfragen der Biologie- didaktik. – Ll, L2, L3, L5 (Seminar)	Hahn	Di 14-16, 2 std. R o15, Haus C	15.4.
P		Grundfragen der Biologie- didaktik L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Gah1	Fr 8-10, 2 std. R o15, Haus C	18.4.
₩P		Methodik des Biologie- unterrichts. L1,L2,L5 (Seminar)	Hinz	Mo 13-15, 2 std. R o3, Haus C	14.4.
WP		Entwicklung einer Unter- richtseinheit: Wasserver- schmutzung L1, L2, L5	Hinz	Do 15-17, 2 std. R o3, Haus C	17.4.
		(Seminar)			

HS Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3 Hochschullehrer der Botanischen Institute

Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17

(wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in der Senckenbergstraße 17 statt)

	GS	Systematik und Evolution der Pflanzen, Einführung in die Botanische Stammesgeschichte HF, L2, L3 (Vorlesung)	Frey R.Schnetter	Mo, Di 9-11, 4 std. Gr. Hörsaal	15.4.
	нѕ	Vergleichende Morphologie und Entwicklungsgeschichte der Pflan- zen unter besonderer Berücksichti- gung phylogenetischer Zusammen- hänge - HF, L3; für Teilnehmer der Botanischen Übungen für Fort- geschrittene (Vorlesung)	Frey/Hagemann Richter/Ringe R.Schnetter Schwantes/N.N (im Wechsel)		16.4.
Р	НS	Botanische Obungen für Fortge- schrittene; ganztägiges Praktikum für 5 Gruppen – HF, L3	Hilger/Nowak Richter/Ringe	Mo-Fr ganztägig MZVG R 208 A u. B	15.4. 9.00
			Schwantes Weber-Peukert Dürrschmidt N.N.		
	НS	Vegetationskunde in Umweltsicherung und Landesentwicklung (unter Berücksichtigung der Tropen und Subtropen) – A	Кпарр	Di 13-15, 15-17, Mo 13-15, 2 std. Kl. Hörsaal	Einf.: 22.4. 14 c.t.
	GS	Pflanzengeographie und Vegetations- kunde für Geographen (Vorlesung)	Knapp	Mo 15-16, 1 std. Kl. Hörsaal	21.4. 15 c.t.
Р	GS	Obungen im Untersuchen und Be- stimmen von Blütenpflanzen - für 5 Gruppen HF, L2,L3, N (Obung)	Frey M.L.Schnetter Schmidt N.N.	3 std., n.Vereinb. Kurssaal Einf.: Gr.Hörsaal	Einf.: 15.4. 14.00
Р	GS	Botanische Bestimmungsübungen im Gelände – Anfängerexkursion – mehrere Gruppen HF, L2, L3 (Geländepraktikum)	Bunninger Schmidt	2 std., n.Vereinb. Gr. Hörsaal	VB: 15.4. 15.00
WP	GS HS	Geobotanik und Vegetationskunde für Fortgeschrittene (Biologen und Geographen) (Übung)	Knapp	Mo 16-17, 1 std. Kl. Hörsaal	21.4.
P .	GS	Obungen im Untersuchen und Be- stimmen von für Agrarwirtschaft und Ernährung wichtigen Pflanzen - für 3 Gruppen A; WV für H,E,N (Obung)	Knapp Schultka	Do 13-15, 15-17, 17-19, je 2 std. MZVG R 408 Einf.: Gr.Hörsaal, Senckenbegstraße	Einf.f. alle Gruppen: 17.4. 14 c.t.
P	GS	Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen – mehrere Gruppen V; WV für M.C (Obung)		Fr 14-16, 2 std. und n. Vereinb. Gr. Hörsaal	Einf.f. alle Gruppen: 18.4.
WP	HS		Frey Hilger	n.b.A,	n.b.A.
₩P	GS HS		Frey Hilger	n.b.A.	n.b.A.
WV	нѕ	Demonstration liminischer Algen im Gelände. HF, L3 (Exkursion)	Hagemann	2 std., n. Vereinb.	n.b.A.
WV	GS HS		Knapp Schultka	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WV	нѕ		Hilger	Do 18-2o, 2 std. Kurssaal	VB: 24.4. 18.00

			•		
WP		Entwicklung einer Unterrichts- einheit: Evolution. L1,L2,L3,L5 (Seminar)	Glaser	Do 8-10, 2 std. R 116, Haus C	17.4.
₩₽		Entwicklung einer Unterrichts- einheit: Ökologische Beziehungen im Waldboden. L1,L2,L5 (Seminar)	Erber	Do 10-12, 2 std. R o15, Haus C	VB: 17.4. 10 c.t. R o15
₩P		Entwicklung und Erprobung einer Unterrichtseinheit für die Primar- stufe. L1, L5 (Seminar)	Hahn	Di 8-10, 2 std. R 116, Haus C	15.4.
WP		Schulversuche: Langzeitversuche mit Pflanzen. L1,L2,L5 (Seminar)	Hinz	Do 7.3o-9, 2 std. R o3, Haus C	17.4.
WP		Schulversuche zur Ethologie in der Primarstufe. L1, (Seminar)	Berck Hahn	Mi 8-1o, 2 std. R o9, Haus C	16.4.
WP		Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht der Primar- stufe mit Versuchen (Sommerprogramm). tl (Seminar)	Erber	Mo 10-12, 2 std. R o15, Haus C	14.4.
WP	*-	Planung und Durchführung von Lehr- wanderungen für Primarstufenlehrer. L1 (Seminar)		Mi 9-13, 4 std. R o3, Haus C	16.4.
WP		Schulrelevante einheimische Tiere. L1,L2,L5 (Obung)	Erber Weiss	Fr 10-12, 2 std. R o15, Haus C	18.4.
₩P		Obergreifende Themen: Humanbiologie (Teilnahme an der Vorlesung: Grund- fragen der Humanbiologie ist Vor- aussetzung). L1,L2,L5 (Seminar)		Mi 10-12, 2 std. R o15, Haus C	16.4.
₩P		Obergreifende Themen: Humangenetik. L1,L2,L3,L5 (Seminar)	. Glaser	Do 13-15, 2 std. R 116, Haus C	17.4.
WP		Einheimische Pflanzenwelt aus der Sicht des Schulbiologen (mit halb- tägigen Exkursionen). L1,L2,L5 (Seminar)	Hinz .	Fr 13-17, 4 std. R o3, Haus C (14-tägig)	18.4.
WV	- *	Biologische Unterrichtshospita- tionen mit Lehrversuchen und Kolloquium. L1,L2,L5 (Obung)	Lehrbe- auftragter	4 std., n.Vereinb. IGS Großen-Buseck	s.Aush.
MA		Fossilien hess. und benachbarter Lagerstätten. L1,L2,L3,L5 (Obung)	Heidt	2 std., n.Vereinb. 14-tägig	s.Aush.
WV		Fossilien-Exkursionen für Biolo- gielehrer, ha-lb-, ganz- und mehrtägig. – L1,L2,L3,L5 (Exkursion)	Heidt	n.b.A.	s.Aush.
₩P		Seminar zur Vorbereitung einer Alpenexkursion. L1,L2,L5 (Seminar)	Erber Hahn	Mo 17-19, 2 std. 14-tägig R o15, Haus C	28.4.
₩P		Alpenexkursion L1,L2,L5	Erber	25.87.9.1980	
WP		Umweltexkursion für Biologie- lehrer an den Bodensee, Vorarl- berg und Tirol.	Hinz	Sept./Okt. 8 Tage	s.Aush.
WP		Ornitholog. Exkursionen für Biologielehrer. – L1,L2,L5 (Exkursion)	Berck Weiss	n. Vereinbarung	s.Aush.
WP		Ein- und halbtägige Exkursionen.	Weiss Glaser	n.b.A.	s.Aush.
Р		Vorbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum. L2,L5 (Seminar)	Klee	Do 18.30-20, 2 std. R 116, Haus C	17.4.
P		Fachpraktikum: 5-wöchig im Anschluß an das SS 1980. L2, L5 (Praktikum)	3 Klee		-

.WV	GS HS	Seminar zu Fragen der Entwicklungs- biologie – HF, L2, L3, N	Ringe .	Di 18-20, 2 std. Seminarraum	22.4.
₩٧	нѕ	Seminar für Kandidaten und Mit- arbeiter – HF, L2, L3	Ringe	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.
<u>P</u> f	1 a	nzenphysiologie, Heinr	ich-Buff-Ring	58 (Chemiegebäude)	
	GS	Pflanzenphysiologie I: Stoff- wechsel HF, L3, N, C (Vorlesung)	Pahlich Schimmel- pfeng	Mo,Mi,Fr 11-12, 3 std. Chemiegeb. HEG o5	18.4.
Р	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum 1. Gruppe HF, L3	Pahlich	Di 14-18, 4 std. MZVG R 211 VB: HEG o5	VB: 15.4. 11 c.t.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum 2. Gruppe HF, L3	Schimmel- pfeng	Di 14-18, 4 std. MZVG R 211 VB: HEG o5	VB: 15.4. 11 c.t.
WP	НS	Pflanzliche Zell- und Gewebe- kulturen und ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr. f. F.)	Brändle Pahlich	2 Wochen ganztägig Ende SS MZVG R 21I VB: Chemiegeb.R 753	VB: 17.4. 11 c.t.
MA	нѕ	Mitarbeiterseminar. Th eme n nach Ankündigung HF, Ł3	Pahlich	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 753	n.b.A.
P f	1 a r	n z e n ö k o l o g i e , Heinrich-Buf	f-Ring 38 (MZ	VG)	
	GS	Biologie (Botanik) für Landwirte und Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften A.H.E.C.N (Vorlesung)	Steubing Schwantes	Di 11-13, Do 10-12 4 std. Chemiegeb. HEG o5	17.4.
P	GS	Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften H, E – ab 1. Sem.		MZVG R 4o8	
		1. Kurs 2. Kurs	Kunze/Gnittk Jäger	e 2 std., n.b.A. 2 std., n.b.A.	n.b.A. n.b.A.
WP	G\$	Öbungen zur Pflanzenökologie. HF, L3, N, A 1. Kurs 2. Kurs	Steubing Kunze Jäger Gnittke	MZVG R 23 Mo 14-18, 4 std. Di 14-18, 4 std.	VB u. Platzzuw.
	٠	3. Kurs 4. Kurs (WP-Prakt.)	Fricke N.N.	Mi 14-18, 4 std. Fr 14-18, 4 std.	für alle Kurse: 16.4.
P		Ukophysiologischer Kurs	Steubing	VB: MZVG R 23 Do 14-18, 4 std.	14 c.t.
		für L2 (app.Praktikum)	Schwantes Dürrschmidt	MZVG R 23 VB: R 23	17.4. 14 c.t.
WP	GS	Mittelpraktikum für Sekundar- stufenlehrer: Morphologie und Physiologie der Pflanzen - ab 3. Sem L1, L2, L5 (Obung)	Kunze	5 std., n.Vereinb. MZVG R 23	17.4. 15 c.t.
Mb.	GS HS	Thallophyten-Exkursion - ab 3. Sem. HF, L2, L3 (Obungen im Gelände)	Schwantes Dürrschmidt	1 Woche, s. bes. Anschlag	n.b.A.
₩P	HS	Spezielle Pflanzenökologie. HF, L2, L3		MZVG R 23o e	VB: 17.4.
		 a) Biochemisch-physiologische An- passung von Pflanzen an extreme Standortbedingungen. (Vorl.) 	Jäger	1 std., n.Vereinb.	14 c.t. R 23o
		b) Obungen zur biochemisch- physiologischen Anpassung von Pflanzen an extreme Standort- bedingungen. (WP-Prakt.)	Jäger	4 std., n.Vereinb.	
WP	HS	Analyseneines terrestrischen Uko- systems (Ukologie I) HF, L3 ab 5. Sem. (WP-Pr. f. F.)	Steubing Gnittke Fricke/N.N.	2 Wochen ganztägig	n.b.A.
WP	HS	Seminar zum Praktikum Ukologie I. HF, L3 - ab 5. Sem.	Steubing Gnittke/N.N.	2 Wochen, 1 std. täglich	n.b.A.
₩P	HS -	Analyse eines aquatischen Ükosystems (Ükologie III) HF, L3 ab 5. Sem. (MP-Pr. f. F.)	Kilian Kunze Gnittke Fricke	Ukol. Forschungs- station Edersee 25.83.9.80	VB: 5.5. 18 c.t. R 23 MZVG

WV	HS	Probleme der Ökosystemforschung. HF, L2, L3 – ab 5. Sem. (Seminar)	Steubing	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WY	нѕ	Ukologische Probleme der Thallo- phytenforschung. HF, L2, L3 - ab 5. Sem. (Seminar)	Schwantes	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WV	HS	Probleme der aquatischen und terrestrischen Ökologie. HF, L2, L3 – ab 5. Sem. (Seminar)	Kunze	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WV	нѕ	Probleme der böchemischen und physiologischen ükologie. HF, L2, L3 – ab 5. Sem. (Seminar)	Jäger	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WV	GS	Pflanzenökologisches Kolloquium.	Hochschull d.Pflanzeni		n.b.A.
WP	нѕ	Pflanzenökologische Exkursionen.	Hochschulle d. Pflanzer		n.b.A.

G E N E T I K , Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehr d. Genetik	er	
	GS	Grundriß der Vererbungslehre (für Naturwiss., Mediziner, Vete- rinärmediziner, Landwirte, Psychologen) – ab 1. Sem. L1, L2, L3, HF; NF (Vorlesung)		Mo,Di,Do 14-15, 3 std. Chemiegeb. HEG o5	15.4.
	нѕ	Biologie der Neoplasmen L3, HF; NF: M,V - ab 1. Sem. (Vorl.m.Demonstration	Anders)	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.
MA	нѕ	Cytologische Grundlagen der Ver- erbung. – ab 5. Sem. L3, HF; NF: M,V (Seminar z. Prakt.)	Anders N.N.	3 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 379a	VB: 21.4. 15.30
WP	HS	Cytologische Grundlagen der Ver- erbung – ab 5. Sem. L3, HF; NF: M,V (WP-Pr. f. F.)	Anders N.N.	2 Wochen ganztägig Chemiegeb. R 379 a 5.5 16.5.80	VB: 21.4. 15.30
	GS	Mechanismen der Vererbung L3, HF; NF: M,V - ab 3. Sem. (Vorl.z.Praktikum)	Fahrig	1 std., n. Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	GS	Mechanismen der Vererbung ab 3. L3, HF; NF: M, V (WP-Prakt.) Sem.	Fahrig	1 Woche ganztägig Chemiegeb. R 324	n.b.A.
	HS	Molekulargenetik ab 5. Sem. L3, HF (Vorl.z.Praktikum)	N.N.	2 std., n. Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	нѕ	Molekulargenetik ab 5. Sem. L3, HF (WP-Pr. f. F.)	N.N.	3 Wochen ganztägig n. Vereinb. Chemiegeb. R 306	n.b.A.
WV	нѕ	Organisation des Chromatin. ab 5. Sem. – HF,L3 (Praktikum)	Schwab	1 Woche ganztägig n. Vereinb. Chemiegeb. R 351	n.b.A.
₩P	GS	Kleines Genetisches Praktikum. ab 3. Sem L1-L3, HF (WP-Prakt.)	Anders Henze Kollinger Schartl/Schol Schwab/N.N.	1 Woche ganztägig Chemiegeb. R 324 9.6. – 13.6.80	VB: 21.4.
WV	нѕ	Besprechungen neuerer Genetischer Arbeiten. – ab 1. Sem L1, HF; NF (Seminar)	Anders N.N.	Mo ab 18, 3 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	нѕ	Technik der Licht- und Elektronen- mikroskopie. – HF (Praktikum)	Anders N.N.	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 311	n.b.A.
MA	нѕ	Genetisches Kolloquium ab 1. Sem. L1-L3, HF; NF: M, V, A, PS	Anders N.N.	Mo 18-2o, 2 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.

2 0	O L	OGIE			
WV	HS	Zoologisches Seminar. HF, L1-L3, N	Hochschull. d.Zoologische Institute	Mo 17-2o, 3 std. n Kl. Hörsaal Stephanstraße 24	n.b.A.
	нѕ	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschull. d. Zoologische Institute	en	
<u>A 1</u>	1 <u>g</u>	emeine und Speziell	e Zoolog	i e , Stephanstraße	24
	GS	Vergleichende Anatomie der Wirbel tiere. HF, L1-L3, V (Vorlesung)	- Wessing	Mo,Do,Fr 11-12, 3 std., Gr.Hörsaal Stephanstraße 24	17.4.
	GS	Prinzipien in der taxonomischen Differenzierung interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. HF, L1-L3 (Voriesung)	Scherf	Mi 18-19, 1 std. Gr. Hörsaal Stephanstraße 24	16.4.
	нѕ	Biologie, Bau und Funktion der verschiedenen Tiergruppen.		Mo-Fr 9-1o, 5 std. MZVG R 424	
		 Protozoa, Coelenterata Porifera Nemathelminthes, Plathelminthes, Annelida Crustacea, Chelicerata, Insecta Mollusca, Echinodermata 	Eichelberg/Sch Kilian Ehlert Claes/N.N. Eichelberg	ulte	15.4. 30.4. 5.5.
		6. Chordata HF, L3 (Ringvorlesung)	Holl/Schipp		17.6. 30.6.
	GS	Einführung in die Biologie und Ukologie einheimischer Tiere mit Demonstrationen. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Scherf	Fr 15-17, 2 std. Wiss. Sammlung Stephanstraße 24	25.4.
	HS GS	Einführung in die allgemeine Meeresbiologie. HF, NF, L3 (Vorlesung)	Kilian	Di 11-13, 2 std. Kl. Hörsaal Stephanstraße 24	22.4.
	GS	Entwicklungsbiologie der Tiere und des Menschen (II). HF, L1-L3 (Vorlesung)	Wessing	Do, Fr 16-17, 2std. Kl. Hörsaal Stephanstraße 24	17.4.
	GS HS	Mathematische und statistische Methoden für Biologen. III. Analytische Statistik. HF, L3 (Vorlesung)	Hevert	Mi 16-18, 2 std. Kl. Hörsaal Stephanstraße 24	16.4.
	GS HS	Einführung in die Malakozoologie. HF, NF, L2, L3 (Vorlesung)	Götting	Di,Do 8-9, 2 std. Kl. Hörsaal Stephanstraße 24	17.4.
	HS	Embryogenese spezieller Tier- gruppen. HF, L2, L3 (Vorlesung)	Wessing Claes	Di 15-16, 1 std. MZVG R 408	15.4.
	GS	Einführungsvorlesung zu den Zoologischen Obungen für An- fänger (Voraussetzung für die folgende Obung). HF, NF, L1-L3, L5, N (Vorlesung)	Götting Schulte	Mi 9-10, 1 std. MZVG R 408	16.4.
P	GS	Zoologische Obungen für Anfänger. HF, NF, L1-L3, L5, N (Obung)	Götting Schulte	Mi 1o-12, 2 std. MZVG R 4o8 Platzvergabe: 15.4. 16 c.t., Gr.Hörsaal	16.4. Stanbareta 24
•	GS	Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L1-L3 (Obung)	Scherf	Do 7.45 - 13, 5std. MZVG R 408	
,	HS	Zoologische Übungen für Fortge- schrittene zu Biologie, Bau und Funktion von:		20 std. MZVG R 424	14.4.
		 Protozoa, Coelenterata Porifera Nemathelminthes, Plathelminthes, Annelida 	Eichelberg/Schu Kilian Ehlert	lte	15.4. 30.4. 5.5.
		4. Crustacea, Chelicerata, Insecta 5. Mollusca, Echinodermata	Claes/N.N. Eichelberg Holl/Schipp		23.5. 17.6. 30.6.

		-	•	•	
P	нѕ	Zoologische Obungen für Fortge- schrittene zu Biologie, Bau und Funktion von:		20 std. MZVG R 424	14.4.
		 Protozoa, Coelenterata Porifera Nemathelminthes, 	Eichelberg/Sch Kilian Ehlert	ulte	15.4. 30.4. 5.5.
		Plathelminthes, Annelida Crustacea, Chelicerata, Insecta Mollusca, Echinodermata Chordata HF, L3 (Obung)	Claes/N.N. Eichelberg Holl/Schipp		23.5. 17.6. 30.6.
.WP	нѕ	Protozoologische Obungen. HF, L3 (Obung)	Schulte	2 Wochen ganztätig MZVG R 419 16.6. – 27.6.80	16.6.
₩P	HS	Entwicklungsbiologie der Tiere. HF, L3 (WP-Prakt.)	Wessing Claes	Di 16-19, 3 std. MZVG R 408	VB: 15.4.
WP.	нѕ	Entomologische Übungen III (Entwicklung der Insekten). HF, L3 (WP-Pr. f. F.)	Seifert Schlüter	2 Wochen ganztägig MZVG R 419 30.6. – 11.7.80	30.6.
₩P	нѕ	Pharmakologische Wirkungen auf Kreislauf- und Nierenorgane. HF (WP-Pr. f. F.)	Hevert Schipp	2 Wochen ganztägig MZVG R 419 21.4. – 5.5.80	VB: 12.2.
WP	нѕ	Praktikum für Sekundarstufen- lehrer: Zoologische Obungen auf vergleichend-biologischer Grund- lage. L1, L2, L5 (Obung)	Claes Eichelberg Hevert/Hipke Holl/Jauker Schipp	Fr 8.30-13, 5 std. MZVG R 408	18.4.
WP	нѕ	Praktikum zur Tierökologie. HF, L3 - ab 5. Sem. (WP-Pr. f. F.)	Scherf	2 Wochen ganztägig Wiss. Sammlung Stephanstraße 24 7.7. – 18.7.8o	7.7.
P	нѕ	Ausgewählte Themen zu Biologie, Bau und Funktion der Tiere (Seminar für Teilnehmer der Zool. Übungen für Fortgeschrittene HF, L3 (Seminar)	Claes/Ehlert Eichelberg Holl/Kilian). Schipp Schulte/N.N.	1 std., n.b.A.	n.b.A.
WV	нѕ	Seminar "Zellulärer Stoff- transport". HF, L3 (Seminar)	Wessing Eichelberg Hevert	Do 17-2o, 3 std. Wiss. Sammlung Stephanstraße 24	n.b.A.
WV	GS HS	Biologie der Webespinnen mit Frei- landarbeiten HF, L2, L3 (Seminar)	Ho11	Fr 16-18, 2 std.	n.b.A.
WY	нѕ	Aktuelle Probleme der Entomologie. HF, L3 (Seminar)	Seifert Schlüter	Di 17-2o, 3 std. Wiss.Sammlung Stephanstraße 24	22.4.
WV	нѕ	Seminar für Examenskandidaten. HF, L3 (Seminar)	Kilian	Fr 16-18, 2 std. Neues Tierhaus Heinr-Buff-Ring 29	18.4.
MA	нѕ	Ergebnisse der Ökosystem- forschung. – ab 5. Sem. HF, L3 (Seminar)	Scherf	Di 17~2o, 3 std. Wiss. Sammlung Stephanstraße 24	29.4.
wV	GS HS	Malakozoologisches Seminar. HF, NF, L2, L3 (Seminar)	Götting	3 std., n.Vereinb.	n.b.A.
Р	GS HS	Zoologische Exkursionen. HF, L1-L3 ab 1. Sem. (Exkursion)	Scherf	n.b.A.	n.b.A.
WV	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge. HF, L1-L3 (Exkursion)	Ehlert	samstags	n.b.A.
₩P	GS HS	Meeresbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt HF, L3 (Exkursion)	Ehlert Eichelberg	List/Sylt 21.71.8.80	n.b.A.
WP	HS	Marinzoologische Exkursion mit Kurs an der Station de Biologie Marine d'Arcachon (Frankreich) HF, L3 (Exkursion)	Hevert Schipp N.N.	3 Wochen Sept./Okt. 1980	n.b.A.
WP	GS HS	Exkursionen: Webespinnen. L2, L3, HF (Exkursion)	Holl	n.b.A.	π.b.A.

	GS	Grundzüge der Ti HF, L1-L5	erphysiologie. (Vorlesung)	Cleffmann Schwartz	Di,Mi,Do 9-1o, 3 std. Chemiegeb. HEG o5	15.4.
WV	GS	Ergänzungen zur züge der Tierphy HF, L1-L5	Vorlesung "Grund- siologie". (Obung)	Cleffmann Schwartz	Di lo-ll, 1 std. Chemiegeb. HEG of	22.4.
	GS	Vergleichende Ph Hormone der Tier Menschen. HF, L1-L3	ysiologie der e und des (Vorlesung)	Cleffmann	Mo 15-17, 2 std. Neues Tierhaus R o3	21.4.
	HS	Orientierung. HF, L1-L3	(Vorlesung mit Demonstration)	Schwartz	1 std., n.Vereinb. VB: MZVG R 308	VB: 15.4. 12.00
WP	нѕ	Praktikum der Sin Nervenphysiologie HF, 13	nnes- und :. (WP-Pr. f. F.)	Schwartz Bleckmann	4 Wochen ganztägig MZVG R 3o8 5.5. – 31.5.8o	5.5.
WP	HS	Praktikum der Zei wechselphysiologi HF, L3	ie. (WP-Pr. f. F.)	Cleffmann Hipke/Jauker Seyfert	4 Wochen ganztägig MZVG R 308 2.7 28.7.80 VB: MZVG R 308	VB: 15.4. 11:30
WV	HS	Tierphysiologisch HF, L3	es Seminar. (Seminar)	Cleffmann Jauker Schwartz	Di 16-18, 2 std.	n.b.A.
WV	НS	Theorie und Praxi HF, L3	s der Zellkinetik. (Obung)	Jauker	2 std., n.Vereinb. VB: MZVG R 308	VB: 15.4. 11.00
WP	HS		Exkursion (Exkursion mit Praktikum) (WP-Prakt.)	Cleffmann Eichelberg Götting	1.9 11.9.80	VB: n.b.A.

<u>Verhaltenslehre</u>

	GS HS		Sprankel	Di,Mi 10-11, 2 std. 15.4. MZVG R 113
WV	HS	Primatologie ab 5. Sem. HF, L2, L3 (Seminar)	Sprankel	2 std., n.Vereinb. n.b.A. 14-tägig MZYG R 113

<u>Nuklearbiologie</u>

Sattler

- s. Strahlenzentrum d. JLU -

Philosophie_der_Biowissenschaften

N.N.

– s. Zentrum für Philosophie –

Fachbereich 16 – Angewandte Biologie und Umweltsicherung

Pflichtveranstaltung (Prüfungsfächer 1-3 des Hauptstudiums)

```
WP =
                 Wahlpflichtveranstaltung (Prüfungsfächer 4-6 aus der Liste der
                 Wahlpflichtfächer)
       WV =
                 Wahlvertiefungsveranstaltung
       Studienphase
                Grundstudium (3./4. Sem.)
Hauptstudium (5.-8. Sem.)
      Veranstaltung
       name des Lehrenden
      Veranstaltungsort und -zeit
        BioH = Gr. Biol. Hörsaal, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
        BoUb = Inst. f. Bodenkunde, Übungsraum, Ludwigstr. 23
BoLa = Inst. f. Bodenkunde, Labor, Ludwigstr. 23
       gHZe = gr. Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
kHZe = kl. Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
kHZo = kl. Hörsaal, Zoologisches Inst., Stephanstr. 24
        gHZe
                   Inst. f. Landeskultur, Seminarraum, Senckenbergstr. 3
Inst. f. Landw. Betriebslehre, Seminarraum, Senckenbergstr. 3
Inst. f. Landw. Mikrobiologie, Kursraum, Senckenbergstr. 3
Inst. f. Obstbau, Seminarraum, Ludwigstr. 27
        LaSe
        LBSe
        Miku
        0bSe
                   Inst. f. Pflanzenbau, Praktikumsraum, Ludwigstr. 23
Inst. f. Pflanzenbau, Labor, Ludwigstr. 23
        PbPr
        PbLa =
       Prote = Inst. f. Prianzenbad, Labor, Ludwigstr. 23
RASF = Fachgebiet Rasenforschung (Landschaftsbau), Schloßgasse 7
SelH = Seminarraum I, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
Trop = Tropper-Institut, Bücherei, Schottstr. 2
TZSe = Seminarraum, Inst. f. Tierzucht, Bismarckstr. 16, III. Stock
        VFG1 = Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Großen-Linden, Tannenweg 87
VFPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weilburgergrenze 25
        VFPy
               = Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44
        VFRH
                   Versuchsfeld Rauischholzhausen
        VFLb
              = Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg
      Vorlesungsbeginn
        11
                                     111
                                                                                I۷
                                                                                                                                   ٧I
                                                AGRARWISSENSCHAFTEN
                                                   4.(3.) Semester
                                                                                               Di 9-11, Do 10-11,
           Einführung in die Pflanzenbau-
                                                                      Zoschke
                                                                                                                                15 4
              lehre II
                                                                                               3st.
                                                                                               BioH
              Krankheiten und Schädlinge land-
                                                                      Schmutterer
                                                                                               Do 11-12, 1st.
                                                                                                                                 17.4.
              wirtschaftlich wichtiger Kultur-
                                                                                               BioH
              pflanzen
        GS Bodenkunde II
                                                                      Preuße
                                                                                               Di 11-13, 2st.
                                                                                                                                 15.4.
              Demonstrationskurs zur Einführung
                                                                     Zoschke
                                                                                               Mi 14-16, 1st.,
                                                                                                                                 16.4.
                                                                                               14-tägig
              in die Pflanzenbaulehre
                                                                                               VEPL
u٧
              Bodenkundliche Obungen im Gelände
                                                                      Harrach/Moll/
                                                                                              Mi 14-18, 2st.,
                                                                                                                                28.5.
                                                                                               14-tägig
W۷
              Bodenkundliche Exkursionen für
        GS
                                                                      Harrach/Moll
                                                                                               Sa ganztägig
                                                                                                                                 14.6.
              Anfänger
```

6.(5.) Semester

P	н	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Mi 12-13, 1st. PbPr	16.4.
P	нѕ	Spezielle Pflanzenbaulehre I	Jahn	Do 10-12, 2st. SelH	17.4.
P	нѕ	Ackerfutterbau	Simon	Mo 8-1o, 2st. SelH	14.4.
P	нѕ	Pflanzenbauliche Übungen: Feld- übungen und Versuchswesen	Atanasiu/Jahn, Võmel/Zoschke	/ Do 15-18, 3st. VFPb	17.4.
P	нѕ	Chemische Bekämpfung der Schad- erreger	Schlösser/ Schmutterer	Mi 8-1o, 2st. SelH	16.4.
Р	HS	Obungen zur chemischen Be- kämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer	Di 10-13, 3st. PyKu	15.4.
Р	НS	Biologische und integrierte Be- kämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo 12-13, 1st. SelH	21.4.
P	нѕ	Datenverarbeitung	NN	Mo 14-16, 2st. SelH	21.4.
WP	нѕ	Seminar zur Pflanzenzüchtung	Schuster (Schlösser/ Kranz)	Mo 16-18, 2st. PbPr	21.4.
WP	нѕ	übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen	Simon	Do 13-15, 2st., 14-tägig VFG1	17.4.
₩₽	нѕ	Obstbau II (Steinobst, Beeren- obst)	Gruppe	Fr 8-lo, 2st. kHZo	18.4.
WP	HS	Gemüsebau	Hartmann	Fr 11-13, 1st., 14-tägig kHZo	25.4.
WP	нѕ	Spezielle chemische und technolo- gische Untersuchungsmethoden I	Jahn/Marquard	Mi lo-11, 1st. SelH	16.4.
₩P	нѕ	Spezielle chemische und technolo- gische Untersuchungsmethoden II	Jahn/Marquard	Mi 11-12, 1st. SelH	16.4.
WP	HS	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll	Di 14-18, 2st., 14-tägig	22.4.
WP	НS	Mikrobiologischer Kurs II	Küster	Fr 14-16, 2st. MiKu	25.4.
WP	нѕ	Nacherntebehandlung pflanzlicher Produkte	Gruppe	Fr 11-13, 1st., 14-tägig kHZo	18.4.
WP	HS	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di 9-1o, 1st. kHZe	15.4.
WP	HS	Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	n.Vereinb., 1st. VFPy	s.Aush.
WP	нѕ	Obungen zum Arznei- und Gewürz- pflanzenbau		n.Vereinb., 2st., VFI Blockveranstaltung Vorbesprechung:	RH 19.4.
WP	HS	Arzneipflanzenbau I: ätherisches Bl führende Arten	Vöme l	Fr lo-11, 1st. PbPr	19.4.
WP	HS	Grundlagen des Acker- und Pflan- zenbaus in den Tropen und Sub- tropen	Atanasiu	Do 8-lo, 2st. PbPr	17.4.
WP	нѕ	tropen Schädlinge tropischer Kulturpflan- zen		Mo lo-12, 2st. PyKu	21.4.

8.(7.) Semester

P	нѕ	Spezielle Pflanzenbaulehre III	Jahn/Schuster	Mi 12-13, 1st. SelH	16.4.
Р	нѕ	Pflanzenbauliches Seminar	Alkämper/Ata- nasiu/Jahn/ Zoschke	Di 14-16, 2st. PbPr und PyKu	15.4.
Р	нѕ	Seminar zur biologischen und inte- grierten Bekämpfung der Schader- reger	Kranz/Sänger/ Schlösser/ Schmutterer	Di 8-1o, 2st. SelH	15.4.
P	HS	Obungen zum Versuchswesen im Pflanzenbau	Atanasiu/ Westphal	Di 16-18, 2st. PbPr	15.4.
WP	нѕ	Obungen zur Pflanzenzüchtung	Schuster	Do 14-16, 2st. VFPb	17.4.
WP	нѕ	Obungen zur Futterkonservierung	Daniel	Mi 14-16, 1st., 14-tägig VFG1	16.4.
WP	нѕ	Grünlandbotanische Obungen	Simon	Mo 16-18, 1st., 14-tägig VFG1	21.4.
WP	нѕ	Seminar Obst-, Wein- und Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13, 1st., 14-tägig ObSe	17.4.
₩P	нѕ	Obungen Obst-, Wein- und Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13, 1st., 14-tägig ObSe	24.4.
WP	нs	Obungen Qualitätsuntersuchung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn/Marquard/ Schipper	Mi 10-13, 3st. PbLa	16.4.
₩P	нѕ	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11.30-12.15, 1st. BioH	16.4.
WP	нѕ	Bodenkundliches Laborpraktikum	Preuße u. Mit- arb.	Mo 1o-13, 3st. BoLa	21.4.
WP	НŞ	Angewandte Mikrobiologie	Küster	Fr 1o-12, 2st. kHZe	25.4.
WP	нѕ	Seminar zur Nacherntebehandlung und Lagerung	Ahrens/Gruppe/ Schlösser/Stei		17.4.
₩P	нѕ	Spezieller Arzneipflanzenbau II: Ukophysiologie	Vöme 1	Fr 12-13, 1st. PbPr	19.4.
₩P	нѕ	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genußmittel- pflanzen)	Alkämper	Fr 9-10, 1st. PbPr	18.4.
WP	нѕ	Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi lo-11, 1st. PbPr	16.4.
₩P	нѕ	Seminar tropischer und subtropi- scher Landbau	Alkämper/ Atanasiu	Mi 8-lo, 1st., 14-tägig PbPr	16.4.
WP	нѕ	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkämper	Fr 8-9, 1st. PbPr	18.4.
WP	нѕ	Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo 14-15, 1st. PyKu	21.4.
₩P	нѕ	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-lo, lst., 14-tägig PbPr	16.4.

FACHRICHTUNG UMWELTSICHERUNG UND LANDENTWICKLUNG

6.(5.) Semester

Р	н	S Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	M: 11 0	
P	н	•	PLEDOLA	Mi 11.3o-12.15, 1st Віон	. 16.4.
		- consent in delande	Harrach/Moll	Di 14-18, 2st., 14-tägig	15.4.
Р	H	S Bodenkundliches Laborpraktikum	Preuße u. Mit arb.	t- n.Vereinb., 2st. (Anmeldung im Instit bis	
Р	Н:	S Vegetationskunde	Knapp	Mo 14-16, 2st.	s.Aush.
Р	н	S Raumnutzungstheorie	Spitzer	Mi 1o-12, 2st. LbSe	s.Aush.
P	н	S Projektplanung I	Kuhlmann	2st.	s.Aush.
Р	н	Meliorationswesen I	Wolff (Wohl- rab)	Di 1o-12, 2st. kHZe	22.4.
Р	нѕ	Meliorationswesen II	Kowald	Mo 14-16, 2st. LaSe	21.4.
P	HS		Kowald	Mo 16-17, 1st. LaSe	21.4.
Р	НS	tation	Grenzebach	2st.	s.Aush.
Р	HS	and patenverarbeitung	Besch	2 s t .	s.Aush.
WP	нѕ	Seminar in Objektplanung	Däume 1	Mi 13.30-15, 2st. LaSe	23.4.
₩₽	НS	Ökologie landschaftsbaulicher Dauerkulturen (Obungen)	Skirde	n.Vereinb. Blockveranstaltung	s.Aush.
₩P	HS	Vegetationstechnik	Skirde/Wetzel	Mo lo-13, 3st. LaSe	21.4.
WP	нѕ	übungen zur Vegetationstechnik	Skirde/Wetzel	Mo 16-18, 2st. LaSe und VFLb	21.4.
WP	нѕ	Verwertung und Beseitigung von Produktionsabfällen	Kowald/Niese	Do 8-9, 1st. LaSe (auch f. Geogr.)	18.4.
WP	HS	Technik der Abfallbeseitigung und Verwertung	Homrighausen	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
₩P	нѕ	Ausgewählte Kapitel zur Abfall- wirtschaft	Homrighausen/ Moll/NN	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
₩P	HS	Umwelt als sozialer Lebensraum	Bodenstedt	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
WP	HS	Pflanzenbaulehre	Zoschke	Mi 12-13, 1st. PbPr	16.4.
₩P	HS	Grünlandwirtschaft – Übungen	Simon	Di 12-13, 1st.	15.4.
WP	нs	Umwelttoxikologie der Pflanzen- behandlungsmittel	Schlösser/ Schmutterer	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
₩P	нѕ	Tierhaltung	Senft	Fr 9-10, 1st.	s.Aush.
₩P	HS	Bodenkartierung	Harrach	Fr 10-12, 2st. Bo0b	18.4.
WP	HS	Mikrobiologisches Praktikum II	Küster/Niese	Fr 8-10, 2st. MiKu (f.Agrarw.u.Biol.)	25.4.
WP	н\$	Abfallbiologie I	Niese/Stein/NN	Di 8-1o, 2st. LaSe	22.4.

8.(7.) Semester

P	нѕ	Seminar für Landschaftsökologie	Harrach/Moll	Do 11-13, 1st., 14-tägig Bo0b	17.4.
P	нѕ	Regionalplanung	Spitzer	Fr 8-12, 2st., 14-tägig LbSe	s.Aush.
P	нs	Luftverunreinigungen	Mollenhauer (Wohlrab)	Mo lo-12, lst., 14-tägig kHZe	21.4.
P	нѕ	Fachbezogenes Verwaltungsrecht	Hajenski	Di 14-16, 2st. LaSe	22.4.
P	нѕ	Seminar in Landeskultur	Kowald	Mo 17-19, 1st., 14-tägig LaSe	s.Aush.
P	нѕ	Seminar in Landschaftsentwicklung	Däumel/Skirde	Mi lo-12, 1st., 14-tägig LaSe	16.4.
P	нѕ	Natur- und Landschaftsschutz	Steinmetz	Mo lo-12, lst., 14-tägig kHZe	28.4.
WP	нѕ	Übungen zur Abfallwirtschaft mit Exkursionen	Kowald/Niese	n.Vereinb., 1st. LaSe (auch f. Geogr.) Vorbesprechung 17.	4. 9h
WP	нѕ	Seminar zur Abfallwirtschaft	Kowald/Niese	Do 9-lo, 1st. LaSe	17.4.
WP	нѕ	Seminar: spezielle Probleme der Abfallwirtschaft	Kowald/Niese	Do lo-ll, lst. LaSe	17.4.
₩Р	нѕ	Praktikum Abfallbiologie II	Küster/Niese	Di 16-18, 2st. MiKu	22.4.
WP	нѕ	Standortkundliche Obungen im Gelände	Harrach/Moll	n.Vereinb., 4st.	s.Aush.
WAH	LVER	I LEFUNG SVERANSTAL TUNGEN			
WY	нЅ	Seminar über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Schuster	Di 18-20, 2st. PbPr	22.4.
MA	нѕ	Spezielle Kapitel der Phytopatho- logie	Kranz	Mi 12-13, 1st. Pyku	16.4.
MA	нѕ	Obungen zur Methodik der Epidemio- logie	· Kranz/Aust/ Hau	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
WV	нѕ	Ausgewählte Kapitel der Epidemio- logie spez. trop. Kulturpflanzen	Kranz	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	нѕ	Phytopathologische Aspekte der Agroökosystemforschung	Aust	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	НS	Futterpflanzenzüchtung	Simon	Fr 8-9, 1st.	18.4.
WV	нѕ	Übungen zur Futterpflanzen- züchtung	Simon	Fr 9-10, 1st.	18.4.
WV	нѕ	Standortfragen der Grünlandwirt- schaft/Grundlagen der Grünland- ansaat	Arens	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.

WV	н	S Obungen und Exkursionen zur Grün- landökologie und Sozialbrache	- K.Schäfer	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	HS	ö Ökologisches Seminar (m.Exkurs.)	Schmutterer	Mo 14-17, 3st. PyKu	21.4.
WV	нѕ	Seminar Obstbau für Fortgeschr.	Gruppe	Mo 9-11, 1st. ObSe	21.4.
WV	HS	Subtropische und tropische Obst- arten II	Gruppe	Mo 14-16, 1st., 14-tägig ObSe	21.4.
WV	нѕ	Seminar zum Arzneipflanzenbau	Vömel	Do 18-2o, 1st., 14-tägig	17.4.
WV	нѕ	Ausgewählte ka; itel aus der ange- wandten Agrarmeteorologie (unter Berücksichtigung des Umwelt- schutzes)	NH		s.Aush.
WV	нѕ	Ausgewählte Kapitel der Phytone- matologie	Rößner	n.Vereinb., 1st. PyKu	s.Aush.
WV	НS	Krankheiten und Schädlinge im Obs und Gemüsebau	t-Holst	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
₩V	HS	Pflanzenvirologie I (Strukturen und Funktionen)	Sänger	Fr 11-13, 2st. PyKu	18.4.
WV	нѕ	Virologisches Kolloquium	Die Dozenten der Virologie	Di 18-20, 2st.	s.Aush.
WV	HS	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
MA	нѕ	Regionale Bodenkunde II (Tropen und Subtropen)	Moll	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
₩V	HS	Objektseminar "Regionale Projekte der Landschaftsentwicklung und des Landschaftsbaues"	Skirde	n.Vereinb.	s.Aush.
WV	нѕ	Seminar spezielle Bodenkunde für Fortgeschrittene	Breburda/ Harrach	n.Vereinb., 1st. BoOb	s.Aush.
ΨV	HS	Ausgewählte Kapitel aus Boden- chemie und Tonmineralogie	Preuße	Di 15-16, 1st. BoOb	15.4.
WV	HS	Bodenkundliches Laborpraktikum für Fortgeschrittene	Preuße u. Mit- arb.	Fr 14-16, 2st.	18.4.
WV	нѕ	Mikromorphologie des Bodens	Altemüller	Fr 11-13, 1st., 14-tägig Boüb	s.Aush.
MA	HS	Mikromorphologisches Praktikum	Altemüller	Fr 9-11 u. 14-16, 2st., 14-tägig BoLa	s.Aush.
WV	HS	Bodenbiologie (Obungen zur Bodenbiologie der Kulturböden)	Graff	Sa 8-12, 4mal n.Ver- einb., 2st., Bo0b Voranmeldung im Inst	s.Aush. itut
WV	нѕ	Bodenkundliches Kolloquium	Breburda/ Harrach/Preuße	n.Vereinh 1st	s.Aush.
1 V	HS	Luftverunreinigungen_	Mollenhauer (Wohlrab)	Mo lo-12, 1st., 14-tägig kHZe	21.4.
/ V	нѕ	Natur- und Landschaftsschutz	Steinmetz	Mo 10-12, 1st., 14-tägig kHZe	28.4.
IV	HS	Seminar	Kowald/Wohlrab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig LaSe	21.4.

WV	нѕ	Fachbezogenes Verwaltungsrecht	Hajenski	Di 14-16, 2st. LaSe	22.4.
WV	HS	Angewandte Mikrobiologie für Studierende d. Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Küster	Fr 1o-12, 2st. kHZe	18.4.
wV	нѕ	Mikrobiologisches Kolloquium	Ahrens/Küster/ Niese	n.Vereinb. MiKu	s.Aush.
₩V	Н5	Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Küster/Niese	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
WV	нѕ	Einführung in die Forstwirtschaft	R.Schmitt	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	нѕ	Wald und Landschaft	R.Schmitt	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	нѕ	Doktoranden-Kolloquien	Die Hochschul- lehrer des Fachbereiches	n.Vereinb.	

EXKURSIONEN

Große Exkursion des Fachbereiches	Die Hochschul- lehrer des FB	n.Vereinb., 1 Woche	
Pflanzenbauliche Exkursionen	Alkämper/Äta- nasiu/Gruppe/ W. Jahn/Simon/ Zoschke	n.Vereinb.	s.Aush.
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirt- schaft und Futterbau Eichhof, Rhön	Simon	3./4. Juni	3./4.6.
Exkursionen zu praktischen Pflan- zenzuchtbetrieben	Schuster	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursion Gemüsebau FA Geisenheim	Hartmann	Fr 8-16	20.6.
Bodenkundliche Exkursionen für Fortgeschrittene	Harrach/Moll/ Preuße/Schön- hals	Sa	26.4.
Bodenkundliche Exkursionen zur Bodenerhaltung	Breburda	n.Vereinb., Sa ganz- u. halbtägig	s.Aush.
Fachexkursionen zu vermarktenden und verarbeitenden Unternehmen	Gruppe/W.Jahn	n.Vereinb.	s.Aush.
Phytomedizinische Exkursionen	Schlösser/ Schmutterer	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursionen in Landschaftsent- wicklung	Skirde	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umweltsicherung	Kowald/ Wohlrab	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb.	s.Aush.
Mikrobiologische Exkursionen	Ahrens/Küster/ Niese	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursionen zur Vorlesung Ver- wertung und Beseitigung von Sied- lungsabfällen	Kowald/Niese	n.Vereinb.	s.Aush.

6.(5.) Semester

	U.(S.) Semester						
P	н	S Grünlandwirtschaft	Simon/Camping	Mo 8-1o, 2st. SelH	14.4.		
Р	н	6 Grünlandwirtschaft – Obungen	Simon/Daniel	Mo 8-lo, 2st. VFG1	2.6.		
WP	н	Feldfutter- einschl. Zwischen- fruchtbau	Simon	Mo 8-1o, 2st. SelH	14.4.		
		8.(7.) Sen	nester				
WP	нѕ	Grünlandökologie	Arens	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.		
FAC	HRIC	HTUNG HAUSHALTS- UND ERNÄHRUNGSWISS	5N64				
		TONG THAT THE PRINCIPLE OF THE PRINCIPLE	ENSCHAFTEN				
Р	GS	Landwirtschaftliche Produktion, Pflanzenbaulehre II	W.Jahn	Mo 16-18, 2st.	14.4.		
P	GS	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens	n.Vereinb., 2st. MiKu	s.Aush.		
WV	GS	Demonstrationskurs zur Pflanzen- baulehre I und II	W.Jahn/Vömel	Fr 10-12, 2st. VFPb	18.4.		
WP	НS	Qualitätserzeugung und –beurtei- lung pflanzlicher Nahrungsroh- stoffe II	W.Jahn	Di 17-19, 2st. Se1H	15.4.		
WP	HS	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrung: rohstoffe	d W.Jahn s-	Do 10-12, 2st. SelH	17.4.		
₩P	нѕ	Exkursionen zu erzeugenden und ver arbeitenden Betrieben	W.Jahn	n.Vereinb.	s.Aush.		
₩₽	НS	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genußmittelpflanzen)	Alkamper	Di 16-17, 1st. PbPr	15.4.		
WP	нѕ	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	Mo 14-16, 2st. kHZe	21.4.		
WP	нѕ	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb., 2st. kHZe Vorbesprechung 21.4.	14-16h		
WV	нѕ	Exkursion zur Vorlesung Grundla- gen des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb.	s.Aush.		
WV	нѕ	Dipl und DoktSeminar	Stein	n.Vereinb.			
STUD	STUDIUM DER GEOGRAPHIE (DIPLOM), NEBENFACH BODENKUNDE						
	2.	Bodenkunde II	Preuße	Di 11-13, 2st. BioH	15.4.		
	2.	Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung	Harrach/ Nêmeth	Mi 10-12, 1st., 14-tägig	16.4.		
a b	2.	Bodenkundliche Exkursionen	Harrach/Moll/ Schönhals	nach Ankündigung	14.6.		
	4.	Bodenkundliche Obungen im Gelände	Harrach/Moll	Fr 14-18, 2st., 14-tägig	18.4.		

al	3.	Laborpraktikum	Preuße u. Mit- arb.	Mo 16-18, 2st.	21.4.		
ai	4.	Regionale Bodenkunde II (Tropen und Subtropen)	Moll	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.		
a	4.	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11.30-12.15, 1st. BioH	16.4.		
a	5.	Laborpraktikum für Fortgeschrit- tene	Preuße u. Mit- arb.	Fr 14-16, 2st.	18.4.		
a	b 5.	Bodenkartierung	Harrach	Fr 10-12, 2st. BoOb	18.4.		
a	b 5.	Standortkundliche Obungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarb.	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.		
a	b 5.	Ausgewählte Kapitel aus Bodenche- mie und Tonmineralogie	Preuße	Di 16-17, 1st. BoOb	15.4.		
a	b 5.	Gefügekunde des Bodens II	Altemüller	Fr 11-13, 1st., 14-tägig Boüb	s.Aush.		
a	b 5.	Mikromorphologisches Praktikum	Altemüller	Fr 13-16, 1st., 14-tägig	s.Aush.		
a	b 5.	Bodenbiologie (Übungen zur Boden- biologie der Kulturböden)	Graff	Sa 8-12, 1st. Boüb 4mal n.Vereinb.	s.Aush.		
STU	DIUM	GEOGRAPHIE (DIPLOM), NEBENFACH LAND	ESKULTUR				
P	5./8.	Meliorationswesen II	Kowald	Mo 14-16, 2st. LaSe	21.4.		
P	5./8.	Exkursionen	Kowald/ Wohlrab	n.Vereinb.	s.Aush.		
WP	5./8.	Seminar	Kowald/ Wohlrab	Mo 17-19, 1st. LaSe	21.4.		
WP	5./8.	Fachbezogenes Verwaltungsrecht	Hajenski	Di 14-16, 2st. LaSe	22.4.		
HР	5./8.	Verwertung und Beseitigung von Produktionsabfällen	Kowald/Niese	Do 8-9, 1st. LaSe	18.4.		
WV	5./8.	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.		
AUFBAUSTUDIUM PHYTOPATHOLOGIE							
		Ökologie der Schadtiere (Seminar mit Exkursionen)	Schmutterer	Mo 14-17, 3st. PyKu	21.4.		
		Schädlinge tropischer Kulturpflan- zen	- Schmutterer	Mo 10-12, 2st. PyKu	21.4.		
		Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo 14-15, 1st. PyKu	21.4.		
		Methoden der Epidemiologie (Obung) Kranz	n.Vereinb., 2st.	s:Aush.		
		Pflanzenvirologie (Funktionen und Strukturen)	Sänger	Fr 11-13, 2st. PyKu	18.4.		

Vorratsschutz gegen tierische Stein Schädlinge	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
Ausgewählte Kapitel der Phytonema- Rößner tologie	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
Seminar Phytomedizin in den Tropen Kranz und Subtropen	Mi 8-1o, 1st., 14-tägig PbPr	s.Aush.
Seminar Spezielle Probleme des Vor-Stein ratsschutzes	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
Großpraktikum Herbologie Schlösser	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
Großpraktikum Entomologie und Aka- Schmutterer	n.Vereinb., 4st.	s.Aush.

LEHRVERANSTALTUNGEN DER AUSLAUFENDEN FACHRICHTUNG "QUALITXT PFLANZLICHER NAHRUNGSROHSTOFFE" SIEHE BESONDEREN AUSHANG!

Fachbereich 18 - Veterinärmedizin und Tierzucht

- A) Lehrveranstaltungen für VETERINARMEDIZINER
- B) Lehrveranstaltungen für AGRARWISSENSCHAFTLER
 - I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, HaF = Vorlesungen für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

II Studiennhase

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium, GS = Grundstudium (Agr.), HS = Hauptstudium (Agr.), HS = Hauptstudium für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften

- III Veranstaltungen
- IV Namen der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeiten

```
= Hörsaal 1 des Physikalischen Instituts, Heinrich-Buff-Ring 14-20
       = Hörsaal des Botanischen Instituts, Senckenbergstr. 17-25
      = Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
= Großer Hörsaal des Chemischen Instituts, Leihgesterner Weg 66
       = Praktikumsräume des Chemischen Instituts, Leingesterner Weg 66
       = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
       = Präpariersaal des Instituts für VeterinärAnatomie, Frankfurter Str. 98

    Mikroskopiersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
    Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. loo

    Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. loo
    Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str. loo

  12 = Ernst-Leitz-Hörsaal, Institut für Human-Biochemie, Friedrichstr. 24
  13
      = Laborräume der Fachrichtung Biomathematik, Frankfurter Str. loo
  14 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
  15
      = Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
  16
     = Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
R 17
      = Praktikumsräume des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfürter Str. 92
  18 = Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 39
       = Laborräume der Fachrichtung Hygiene und Technologie der Milch, Frankfurter Str. 94
       = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
      = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
       = Mikrobiologischer Kursraum, Frankfurter Str. 85
  23
  24 = Laborräume des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere,
         Frankfurter Str. 89
R 25
       = Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Schubertstr. 1
      = Seminar- und Laborräume des Instituts für Bakteriologie und Immunologie, Schubertstr. 1
  27
      = Sektions- und Laborräume des Instituts für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
= Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
       Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
  30
       = Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Schubertstr. 1
       = Praktikumsraum der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
       = Hörsaal der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
      = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen u.Geburtsh.Veterinärklinik,
         Frankfurter Str. 124
R 34 = Hörsaal der Medizinischen und Gerichtlichen u.d.Chirurgischen Veterinärklinik,
         Frankfurter Str. 96
R 35
       = Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
R 36 = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh. Veterinärklinik,
         Frankfurter Str. 124
      = Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtsh. Veterinärklinik, Frankfurter Str. 124
R 38 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Zuchthygiene u.vet.med.Genetik, Hofmannstr. 16
R 39 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Tropische Veterinärmedizin, Wilhelmstr. 15
  4o = Biologischer Hörsaal, Ludwigstr. 23
     = Biologischer mursad: Ludwigstr. 21

= Hörsad Alte Chemie, Ludwigstr. 21

= Seminarraum Alte Chemie, Ludwigstr. 21

= Seminarraum Institut für Tierzucht u.Haustiergenetik, Bismarckstr. 16
R 43
n 43 – Seminarraum institut für lierfücht u.naustergemetik, bismarckstr. 16
R 44 – Seminarraum Ükologie der Nutztiere, insbes. in den Tropen und Subtropen, Roonstr. 31
R 45 – Obungsraum Institut für Bodenkunde, Ludwigstr. 23
R 46 – Großer Zoologischer Hörsaal, Stephanstr. 24
```

		A) Lehrveranstaltungen für VETERI	NARMEDIZINER		
		Naturwissenschaftliche Fächer			
Р	VS	Physik (s.FB 13) Experimentelphysik II	Seibt	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R 1	15.4.86
Р	VS	Botanik (s.FB 15) Einführung in die Systematik der einheimischen Brüten- pflanzen unter besonderer Berücksich- tigung der Gift- u.Arzneipflanzen	R. Schnetter	Fr 14-16, 2 st., R 2	18.4.80
WV	٧S	Demonstration im Botanischen Garten	Knapp/Schultka	nach bes.Ankündigung 2 st.	
P	٧S	Zoologie (s.FB 15) Genetik der Vererbungslehre	Anders	Mo, Do 14-15, Di 14-16 3 st., R 1	15.4.80
P	VS	Chemie (s.FB 14) Organische Experimen- talchemie	N.N.	Mo, Di, Do, Fr, 9-10, 4 st., R 4	15.4.80
P	٧S	Organisch-chemisches Praktikum	Askani, Jäger, Raab, Kirsten	Zeit n.Vereinbarung 6 st., R 5	
		Veterinär-Anatomie, -Histologie und -Embryologie			
P	٧S	Vergleichende Anatomie des Kreislauf- systems, Nervensystems und der Sinnes- organe			
		 a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung), mit studienbegleitenden Prüfungen (2 Sem.) 	Habermehl,Goller Hofmann,Schnorr, Baer,Geiger, Hummel,Thomé, Weyrauch,Wille	Mi 8-lo, lo-12 gruppenweise Do lo-12, Fr lo-13 7 st., R 6+7	15.4.80 8 h c.t.
		 b) Mikroskopische Organlehre (Vorlesung und Obung) 2. Sem. 	Goller,Habermehl u.Mitarbeiter	Di 8-9, Mi 8-10, 10-12 gruppenweise 5 st., R 6+8	15.4.80 8 h c.t.
Р	٧S	Embryologie I (2. Sem.)	Schnorr	Mo 8-9, Di 11-12 2 st., R 6	15.4.80 11 h c.t.
WV	٧S	Diagnostizierübungen in der Histologie (4. Sem.)	Habermehl,Goller	Di 8-1o 2 st., R 8	17.4.80 8 h c.t.
WV	V S	Wildbiologische Vorlesungen und Seminare (nach besonderer Ankündigung)	Hofmann u.Mitgl. d.Arbeitskreises Wildbiologie u. Jagdwissenschaft a.d.JLU	Do 18-2o, 2 st., R 6	
		Veterinär-Physiologie und Ernährungs- physiologie			
P	VS	Physiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Eder, Wels	Mo, Di, Mi, Fr 10-11 4 st., R 9	15.4.80
P	٧S	Ernährungsphysiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Rufeger	Mo, Fr 9-10, Di 11-12 3 st., R 9	18.4.80
P	VS	Physiologisches und Ernährungsphysiologisches Praktikum II (4.Sem.)	Eder, Rufeger, Wels, Rudloff, Wagner	Mo 14-17, Di 8-9 oder Di 14-17, Mi 8-9 4 st., R 9+1o	15.4.80
P	VS	Vorbesprechung zum Praktikum gruppemweise	Eder, Rufeger, Wels,Breidsprecher Langnes,Rudloff, Wagner	Fr 11-12, 1 st., R 9+1o	18.4.80
WV	V S	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Eder, Rufeger,	Mi 11-13, 2 st., R 9	
		Biochemie			
P	٧s	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner,Eigenbrodt Scholtissek	Mo, Fr 8-9 Di, Mi 9-lo 4 st., R 9	15.4.80

WV	VS/ KS	Chemisch-physiologisches Kolloquium für Fortgeschrittene	Schoner,Eigenbrodt, Pauls, Fister, Knoch,Rempeters, Schering	Zeit n.Vereinbarung 14tägig, 2 st., R 9	,
P	V S	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig.f.Praktikumsteilnehmer)	Schoner u. Mitarbeiter	Do 10-11, 1 st., R 9	17.4.
P	VS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt, Pauls, Knoch, Schering, Rempeters, Fister, N.N.	Di 8-9,5 st.	21.4.
HaF		Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer, Gundlach, Habermann, Lohmann, Rōka, Schoner, Stirm	Fr 16-18 14tägig, R 12	18.4.
		Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik			
WV	VS/ KS	Endokrinologie (46.Sem.)	Sernetz,Schoner	Mo 11-12, 1 st., R 9	21.4.
P	KS	Klinische Laboratoriumsdiagnostik (6.Sem.)	Sernetz, N.N.	Fr 14-16, 2 st., R 32	18.4.
WV	KS	Einführung in die Pharmakokinetik Vorlesung und Obungen (6.Sem.)	Sernetz	Mo 18-2o, 1 st., 14tägig, R 9	
WV	KS	Moderne Methoden der Mikroskop- photometrie in der Cytodiagnostik. Das Mikroskop als Meßinstrument. Vorlesung und Obungen (6.Sem.)	Sernetz	Mo 18-2o, l st., 14tägig, R 9	
		Gemeinsame Vorbesprechung für die Veranstaltungen 2-4: Freitag, 18. 4., 14 Uhr, R 32			
		Biomathematik			
MA	KS	Kontingenztafelanalyse Yorbesprechung: Donnerstag, 24.4., 14 Uhr, R 9	Victor,Failing	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 9	
HaF	KS	Seminar über spezielle Probleme der statistischen Auswertung von Versuchs- reihen unter Benutzung konkreter Datenbestände	Victor,Failing	Di 10-12, 14-16 4 st., R 13	
HaF		Interdisziplinäres Statistik-Kolloquium der Universitäten Marburg und Gießen	Mammitzsch u.alle HSL der Statistik	Zeit n.Vereinbarung 14tägig, l st., R 13	
		Veterinär-Pathologie			
P	KS	Allgemeine Pathologie, Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss	Di 8-9, Mi 8-9 2 st., R 14	15.4.
P	KS	Obungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss, Frank, Frese, Rudolph u.Mitarbeiter	Di 8-1o, 2 st., R 15 nach Aufruf	15.4.
P	KS	Spezielle Pathologische Anatomie, Teil II (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese, Rudolph	Di 16-17, Fr 11-12, 2 st., R 14	15.4.
P	KS	Pathologisch-mistologischer Kurs zur Speziellen Pathologischen Anatomie (9.Sem.)	Weiss, Frank, Frese, Rudolph	Do 14-16, 2 st., R 8	17.4.
P	KS	Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8.u.9.Sem.)	Weiss, Frese Rudolph	Mi 14-16, 2 st., R 15	16.4.
P	KS	Obduktionsübungen (7.u.8.Sem.)	Frank, Frese Rudolph u. Mitarbeiter	nach Anfall, Mo-Do lo-12, R 15	14.4.

P	KS	Versuchstierkunde und Versuchstier- krankheiten (klin.Sem.)	Hartig	Mo 14-16, 2 st., R 14	14.4.
		Fierärztliche Nahrungsmittelkunde			
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene" (8.Sem.)) N.N., Hadlok	Mo, Di 14-16, Mi 9-1o 14 tägig, 5 st., R 16	14.4.
P	KS	Obungen "Lebensmitteltechnologie" (8.Sem.). Gruppenunterrichtung nach besonderer Einteilung	N.N., Hadlok	Mo, Di 14-16 4 st., R 17	
P	KS	Obungen "Lebensmitteluntersuchung" (8.Sem.). Gruppenunterricht nach besonderer Einteilung	Hadlok, Lang	Mo, Di 14-16 4 st., R 17	
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie" (8.Sem.)	Hadlok	Do 9-10, 1 st., R 16	17.4.
P	KS	Vorlesung "Hygiene der Geflügelprodukte" (8.Sem.)	Lang	Mi 9-1o, 1 st., R 16	16.4.
P	KS	Vorlesung "Schlachthofkunde unter besonderer Berücksichtigung der Schlachthoftechnik und Schlachthof- betriebslehre" (8.Sem.)	Straube	Do 8-9, 1 st., R 16	17.4.
P	KS	Fischhygiene II: Die Fische als Lebensmittel (8.u.9.Sem.)	Lang	Fr 12-13, 1 st., R 16	18.4.
Р	KS	Fischuntersuchung (9.5em.) gruppenweise nach Aufruf	Lang	Zeit n.Vereinbarung 4 st., R 17	
P	KS	Spezielle Radiologie (2.Semesterhälfte)	Lang	Mo 16-17, 1 st., R 16	
WV	KS	Kolloquium mit Demonstrationen über aktwelle Fragen der Lebensmittel- und Fleischhygiene und der zugehörigen Rechtsstoffe (9.Sem.)	Hadlok, Lang	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 16+17	
Р	KS	Vorlesung "Lebensmittel tierischer Herkunft u.Lebensmittelhygiene II" (f.Studierende d.Haushalts-u.Ernährungs- wissenschaften) 6.Sem.	Hadlok	Mi 16-18, 2 st., R 16	16.4.
		Hygiene und Technologie der Milch			
P	KS	Milchkunde, Teil III (8.u.9.Sem.)	Kielwein	Di 17-18, 1 st., R 16	15.4.
Р	HS	Milchkunde f.d.Studienrichtung Haushalts- u.Ernährungswissenschaften, Teil II (6.u.7.Sem.)		Mi 12-13, 1 st., R 16	16.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9.Sem.) (Parallelveranstaltung zum Milchunter- suchungskurs im WS 1980/81	Kielwein,Römer, Wesselmann	Fr 9-10 (I) R 17 Fr 11-12 (II)	18.4.
WV	KS	Kolloquium "Milchhygiene" unter beson- derer Berücksichtigung der Mastitis- prophylaxe und der Produktionshygiene (9.Sem.)	Kielwein	Fr 10-11, 1 st., R 16	18.4.
. WV	HS	Seminar und Öbungen zur Mikrobiologie der Milch für Studierende der Haushalts- u.Ernährungswissenschaften (7.u.8.Sem.)	Kielwein,Römer, Wesselmann	Di 10-12, 2 st., R 17	15.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden u.Diplomanden	Kielwein	Mo 1o-12, 2 st., R 19	14.4.
P	KS	Tierzucht und Haustiergenetik Spezielle Tierzucht f.Vet.Mediziner	Waßmuth, Finger	Fr 11-13, 2 st., R 37	10.4
P	KS	Obungen in Tierzucht f.Vet.Mediziner			18.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht	Finger, Dzapo Finger, Dzapo u.Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st., R 21 14tägig, R 21	15.4.
WV	KS			Zeit n.Vereinbarung	
		für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth	Fr 14-16, 2 st., R 21	18.4.



Fachbuch Medizin im Kliniksgebiet

Lehrbücher, Kompendien, Neuerscheinungen der Gebiete Humanmedizin, Vet. Medizin, Psychologie. Zahnmedizin, Verhaltensforschung

In aktueller Auswahl:

Taschenbücher, Romane, Sach- und Jugendbücher

Treufeldt-Fachbuchhandlung

Medizin - Veterinärmedizin

Inh. E. NAGEL

6300 Gießen, Frankfurter Straße 42

Telefon: 06 41 / 7 60 80 + 7 60 89 —

Telex: 482 1737

täglich durchgehend geöffnet von

8.30 bis 18.30

Samstag 9.00 bis 14.00

		Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere			
Р	KS	Spezielle Bakteriologie, Mykologie und Virologie (7.u.8.Sem.)	Schließer, H. Krauss	Mo, Di, Fr 9-lo 21.4 Mi 16-18, 5 st., R 22	١.
WV	KS	Seminar über spezielle Tierseuchen- probleme für Fortgeschrittene	Schließer, H. Krauss	Mo 15-17, 2 st., R 22 21.4	١.
WV	KS	Praktische Obungen in der mikrobiologi- schen Diagnostik (8.u.9.Sem.)	H. Krauss, R. Weiß	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 24	
P	KS	Veterinärhygiene (7.u.8.Sem.)	Schließer	Do 16-18, 2 st., R 22 24.4	
WV	KS	Hygienische Lehrausflüge (7.u.8.Sem.)	Schließer und Mitarbeiter	Mi 14-18, 4 st., gruppenweise	
WV	KS	Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer Fachbereiche)	H. Krauss	Zeit n.Vereinbarung, 3 st., R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Infektionskrankheiten der Haustiere	Nitzschke	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22, 14tägig	
Р	KS	Tierseuchenbekämpfung I und II	Kersten	Mo 16-18, 2 st., R 22 21.4	
		Virologie			
WV	KS	Spezielle Virologie	Becht, Rott	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 25	
wv	HaF	Chemie und Biochemie der Nukleinsäuren	Scholtissek	Zeit n.Vereinbarung l st., R 25	
WV	KS	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene	HSL der Bio- chemie, Physik u.Virologie	Teilnehmerzahl begrenzt 9 Tage (ganztägig) R 25	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Becht,Scholtissek	Mi 17-19, 2 st., R 25	
₩V	HáF	Virologisches Kolloquium	HSL d.Virologie	Zeit n.Vereinbarung R 25	
WV	HaF	Struktur von Makromolekülen	G. Wengler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 25	
WV	HaF	Struktur und Funktion biologischer Membranen	R.T.C. Huang	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 25	
		Bakteriologie und Immunologie			
WV	HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel, Brückler, Schaeg	Mo 17-18, 1 st., R 26 14.4	•
WV	HaF	Kursus in der Methodik der bakteriolo- gisch-immunologischen Forschung für Fortgeschrittene	Blobel, Brückler, Schaeg	Zeit n.Vereinbarung 14.4 2 st., R 26	•
		Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung			
P	KS	Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	H. Geißler	Fr 8-9, 1 st., R 22 18.4	
P	KS	Ambulatorische Klinik für Geflügel- krankheiten (8.u.9.Sem.) Vorbesprechung: Freitag, 18.4., 8 Uhr	H. Geißler, J. Kösters u. Mitarbeiter	Gruppen n.Ankündigung halb- u.ganztägig, R 27	
P	KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9.Sem.)	H. Geißler, J. Kösters u. Mitarbeiter	Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n.Ankündigung	
WV	KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	H. Geiβler	Zeit n.Vereinbarung R 22	
MA	KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögeln (8.u.9.Sem.)		Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	H. Geißler u. Mitarheiter	täglich 14.3o, R 27	

WV	KS	Obungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	H. Geißler, J. Kösters u.Mitarbeiter	Zeit n.Vereinbarung R 27	
		Parasitologie und parasitäre Krankheiten der Tiere			
P	KS	Parasitologie 1 (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoonosen b) Medizinische Entomologie c) Parasitäre Krankheiten der Fische	Gothe Gothe Schütze	Mo, Di 12-13, 2 st., R 28	15.4.
P	KS	Parasitologische Obungen (7.u.8.Sem.)	Lämmler, Gothe u.Mitarbeiter	R 14-16, 2 st., R 29	18.4.
WV	KS	Parasitologisches Kolloquium (8.Sem.)	Lämmler, Gothe Schütze, Zahner	Zeit n.Vereinbarung R 28	
		Pharmakologie und Toxikologie			
P	KS	Pharmakologie und Toxikologie I (5.u.6.Sem.)	Frimmer	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	14.4.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Frimmer,Petzinger	Zeit n.Vereinbarung l st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	Frimmer, Habermann	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 12	
P	KS	Obungen im Anfertigen von Arzneien (7.u.8.Sem.)	Lutz, Lenke, Schischke	Do 14-16, Fr 14-16 6 st., R 17	17.4.
		Veterinär-Chirurgie und -Augenheilkunde			
P	KS	Spezielle Chirurgie und -Augenheilkunde (6.Sem.)	N. N.	Mo, Mi, Do 9-lo 3 st., R 32	
P	KS	Klinische Ausbildung (69.Sem.)	Eikmeier,Gründer, N.N., N.N. und Mitarbeiter	Mo, Di, Mi, Do lo-12 Fr lo-11, 9 st., R 33 gruppenweise	
P	KS	Spezielle Strahlenkunde (8.Sem.)	N.N., Lang	Mo 16-17, 1 st., R 9+32	
P	KS	Huf- und Klauenkrankheiten (6.Sem.)	N.N.	Do 17-18, 1 st., R 33	
P	KS	Obungen in der postoperativen Patientenüberwachung (69.Sem.)	N.N. und Mitarbeiter	Zeit n.Vereinbarung	
		Innere und Gerichtliche Veterinärmedizin	I		
P	KS	Klinische Ausbildung (69.Sem.)		Mo, Di, Mi, Do 10-12, Fr 10-11, 9 st., R 34	
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten (6.u.7.Sem.)	Eikmeier	Mi 12-13, Do 12-13 2 st., R 35	
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Eikmeier	Do 8-9, 1 st., R 32	
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 32	
		Innere und Gerichtliche Veterinärklinik Innere Krankheiten der Wiederkäuer	11		
P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.5em.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9-10 2 st., R 35	18.4.
Р	KS	Klinische Ausbildung (69.Sem.)	Eikmeier,Gründer N.N., N.N. und Mitarbeiter	, Mo, Di, Mi, Do 10-12 Fr 10-11, 9 st., R 34	15.4.
P	KS	Diagnostisch-therapeutische Obungen am Rind (9.Sem.)	Gründer.W.Hofman u.Mitarbeiter	n Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 35	
WV	KS	Kolloquium über Laboratoriumsdiagnostik beim Wiederkäuer	W. Hofmann	Do 7-8, 1 st., R 35	17.4.

		Tierärztliche Geburtskunde und Ambulatorische Klinik			
P	KS	Klinische Ausbildung (69.Sem.)	Eikmeier,Gründe N.N., N.N. und Mitarbeiter	r, Mo, Di, Mi, Do 10-12, Fr 10-11, 9 st., R 36	
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung (8.u.9.Sem.)	N.N., Gehring	Mo, Di, Mi 8-9, 3 st. R 37	
₽	KS	Obungen in der Haustierbesamung	Gehring und Mitarbeiter	Mo, Di, Mi, Do 12-13 4 st., R 36	
Р	KS	Obungen in der Trächtigkeitsdiagnostik (8.u.9.Sem.)	N.N., Gehring und Mitarbeiter	Mo, Di, Mi, Do 12-13 4 st., R 36	
P	KS	Ambulatorík (8.u.9.Sem.)	Gehring und Mitarbeiter	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Praktikum in der angewandten Staats- veterinärmedizin (9.Sem.)	Kleine	abteilungsweise mit der Ambulatorischen Klinik Di 8-12, 4 st.	
		Zuchthygiene und veterinärmedizinische Genetik			
Ρ	KS	Spezielle und vergleichende Erbpathologi (Genetik der embryonalen Entwicklungs- störungen) 5.u.6.Sem.	e Rieck	Mo 16-17, 1 st., R 37	
Р	KS	Zuchthygiene II: Prophylaxe der Fort- pflanzungsstörungen Schwein, Schaf	Rieck, Finger	Fr 8-9, 1 st., R 37	
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 37	
WV	KS	Erbpathologisches zuchthygienisches Seminar f.Doktoranden u.Fortgeschrittene	Rieck, Herzog	Mi 14-18, 4 st., R 38	
WV	KS	Erbpathologisch-teratologische Demonstrationen (69.Sem.)	Herzog, Rieke	Zeit n.Vereinbarung R 38	
WV	KS	Hippologie und Gestütswesen (5.u.6.Sem.)	Frielinghaus	14tägig, 2 st., R 37 Zeit n.Vereinbarung	•
₩V	KS	Einfluß der Haltungsformen auf Gesund- heit und Fruchtbarkeit d.landwirt- schaftlichen Nutztiere (69.Sem.)	Herzog,Seufert	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 38	
WV	KS	Einführung in die experimentelle Terato- logie mit Obungen	Rieck	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 38	
MV	KS	Praktikum "Zuchthygienische Betriebs- beratung" (Prophylaxe u.Bekämpfung der Herdensterilität). Besuche von Problem- betrieben	Herzog	Zeit n.Vereinbarung grupp enw eise	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik (69.Sem.)	Herzog, Höhn	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 38	
		Tropische Veterinärmedizin			
4V	KS	Probleme der Tiergesundheit und tierischen Produktion in den Tropen		Zeit n.Vereinbarung 4 st., R 39	14.4.
		b) Tierernährung c) Infektionskrankheiten	H. Fischer Bartha Krauss, Nitzschke Gehring		
IV		Einführungsseminar für Doktoranden und Praktikanten in allgemeinen Fragen der Tiergesundheit und tierischen Produktion in den Tropen	H. Fischer	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 39	14.4.
ľV		Seminar für Doktoranden und Praktikanten in speziellen Fragen der tierischen Produktion in den Tropen		Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 39	17.4.

₩V		Seminar für theoretische und praktische Ausbildung von ausländischen Praktikanten	H. Fischer	2 st., R 39	15.4.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel zur Biologie und Pathologie der Wildtiere tropischer Länder	H.H. Roth	Dauer u Zeitpunkt nach bes Ankündigung R 39	
		B) <u>Lehrveranstaltungen</u> für AGRARWI	SSENSCHAFTEN		
P	GS	Einführung in die Zucht und Haltung landwirtschaftl. Nutztiere (Großtiere) 4. Sem.	Waßmuth	Mo 9-11, 2 st., R 4o Mi 11-13, 14tägig 2 st., R 21	14.4.
Р	GS	Grundlagen der Milchwissenschaft (4.Sem.)	Renner	Di 8-9, 1 st., R 4o	15.4.
		Fachrichtung Tierproduktion 6. Semester			
Р	нs	Spezielle Fragen der Tierzüchtung	Waßmuth	Di 8-lo, 2 st., R 41	15.4.
P	нs	Qualitätsmerkmale-Erfassung und Zuchtwahl (mit Obungen)	Dzapo, Meyer, Waßmuth	Mi 8-lo, 2 st., R 43	16.4.
P	нs	Obungen in Populationsgenetik	Beuing	Di 10-12, 2 st., R 41	15.4.
P	HS	Biochemische Genetik	Senft	Fr 11-13, 2 st., R 41	18.4.
P	HS	Obungen in Tierhaltung	Senft, Meyer, Dzapo	Mi 14-16, 2 st., R 43	16.4.
P	HS	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13, 1 st., R 41 Do 12-13, 1 st., R 41	14.4.
Р	HS	Ethologie	Steinbach	Fr 10-11, 1 st., R 41	18.4.
WP	нs	Obungen zu Qualitätskriterien d.Milch	Renner	Di 14-17, 3 st., R 41	15.4.
₩P	нs	Milchtechnologie	Renner	Do 8-1o, 2 st., R 41	17.4.
WP	нѕ	Zucht und Haltung von Schweinen, Geflügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo 16-17, 1 st., R 41	14.4.
WP	нs	Milchwirtschaft in warmen Ländern	Renner	Di 12-13, 1 st., R 41	15.4.
wv	нs	Dokumentation und Datenaufbereitung	Beuing	Mo 14-16, 2 st., R 41	14.4.
Р	нs	Große Exkursion	Steinbach	nach Ankündigung	
		8. Semester			16.4.
WP	HS	Range Management	Steinbach	Mi lo-11, 1 st., R 44	
₩P	нS	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Steinbach,Matter		15.4.
₩P	HS	Seminar: Tierische Produktion in den Tropen	Steinbach	Do 15-17, 2 st., R 44	17.4.
WP	нѕ	Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Finger	Mi 8-9, 1 st., R 21	16.4.
₩P	HS	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach	Di 8-1o, 2 st., R 44	15.4.
WP	нs	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr 8-9, 1 st., R 43	18.4.
₩P	нs	Seminar in Kleintierzucht	Schley	Fr 9-10, 1 st., R 43	18.4.
₩P	HS	Bienenzucht und -haltung	Schley	Fr 10-11, 1 st., R 43	18.4.
P	HS	Gemeinsames Seminar	alle HSL der FR	Mo 16-18, 2 st., R 41	
Р	НS	Seminar: Tierzüchtung	Waßmuth	Mo 14-16, 2 st., R 43	14.4.
P	HS	Seminar: Tierhaltung	Senft	Do 10-12, 2 st., R 43	16.4.
WV	HS	Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Finger	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	

WV	HS	Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Herzog	Zeit n.Vereinbarung
WV	HS	Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Renner	2 st. Fr 14-16, 2 st., R 41 18.4.
WV	HS	Seminar für Biplomanden und Doktoranden	Senft, Meyer	Zeit n.Vereinbarung 2 st.
MA	HS	Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Steinbach,Matter	Zeit n.Vereinbarung 2 st.
WV	нѕ	Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Waßmuth	Zeit n.Vereinbarung 2 st.
Р	HS	Große Exkursion	Steinbach	nach Ankündigung
₩P	HS	Tierhaltung und Umwelt (f.Studierende der Fachrichtung Umweltsicherung und Entwicklung ländlicher Räume)	Senft	Mi 8-9, 1 st., R 45 16.4.
P	GS/ HS	Tierzucht und Tierhaltung (3.u.4.Sem.) für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Meyer	Di 9-10, Do 14-16, 15.4. 3 st., Di R 46, Do R 40
₩P	HS	Milchtechnologie (8.Sem.) einschl. ein- tägiger Exkursion (f.Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Renner	Do 8-10, 2 st., R 41 17.4.

Fachbereich 19 – Ernährungswissenschaften

```
I. Verbindlichkeitscharakter:
        P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
        F2 = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin
  II. Studienphase:
        GS = Grundstudium
HS = Hauptstudium
        KS = Klinisches Studium
III. Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
        Veranstaltung mit Augana A = Agrarwissenschaften - Fachrichtung Pflanzenproduktion AT = Agrarwissenschaften - Fachrichtung Tierproduktion und Qualität tierischer Nahrungsrohstoffe
         AW = Agrarwissenschaften - Fachrichtung Wirtschafts- und Sozialwissensch.
                                                     des Landbaues
          H = Haushaltswissenschaften
          E = Ernährungswissenschaften
  IV. Name des/der Lehrenden
   V. Veranstaltungsorte und -zeit:
           1 = Hörsaal Braugasse 7
           2 = Institut für Tierernährung
          2 = Institut für Hererham dag

3 = Hörsaal Wilhelmstr. 20

4 = Hörsaal Wiesenstr. 3 - 5

5 = Praktikumsgebäude Bismarckstr. 18
          6 = Großer Hörsaal Zeughaus
7 = Kleiner Hörsaal Zeughaus
         7 = Kleiner Horsadi - Vergnados
8 = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
9 = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
10 = Seminarraum 1, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23 III. Stock
         11 = Hörsaal Lienzert. 15
12 = Hörsaal Kinderklinik
14 = Hörsaal Hauptgebäude
14 = Hörsaal Eichgärtenallee 3
15 = Seminarraum Goethestr. 55
4 - Crofor Chamischen Warseal
         15 = Seminarraum Gettheur.
16 = Großer Chemischer Hörsaal G EG 01, Leihgesterner Weg
17 = Praktiumsraum Institut für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23
18 = Hörsaal Botanisches Institut, Senckenbergstr. 17-25
19 = Hörsaal Ludwigstr. 21
         20 = Seminarraum Betriebslehre, Zeughaus
21 = Seminarraum Eichgärtenallee 3
22 = Hörsaal Hygiene-Institut
          23 = Seminarraum Südanlage 6
          24 = Hörsaal Augenklinik
             = Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18
          26 = Lehrküche, Goethestr. 55
   VI. Vorlesungsbeginn
                                                                                                                                  ۷I
                                                                             IV
                                                                                                       v
     II
                                  III
Agrarwissenschaften
                Nährstoffe, Düngemittel, Düngung Mengel/
(Pflanzenernährung II). AP. Höfner
                                                                                               Mo 11-12
                                                                                               Do 12-13, 2 st.,13.
                                                                                                                                21.4.
                Ernährungs- u. Ertragsphysiologie Mengel der Kulturpflanze. {\tt AP}.
                                                                                               Mo 8-10, 2 st., 4.
P
        HS
                                                                                               Mi 8-9, 1 st., 4.
                                                                                                                                16.4.
                                                                        Mengel/
                Seminar für Pflanzenernährung.
        HS
                                                                        Judel
                AP.
                Kolloquium für Pflanzener-
                                                                        Mengel/
                                                                                               Mo 17-19, 2 st.,
                                                                                                                                Beginn
        HS
WV
                                                                                                                                wird
                                                                        Höfner/
                nährung. AP.
                                                                                               14 tägig, 4.
                                                                        Neumann
                                                                                                                                noch
                                                                                                                                 mitget.
                                                                                               Zeit nach Verein-
                                                                                                                                 Vorbe-
                                                                        Höfner
        HS
                Spezielle Pflanzenernährung.AP.
                                                                                                barung, 2 st.,
14 tägig, 4.
                                                                                                                                 spre-
                                                                                                                                 chung
                                                                                                                                 16 Uhr
```

P	н	Ernährungszustand und Nährstoff- bedarf der Kulturpflanzen. AP.	- Judel	Di 12-13, 1 st.,4. 22.4.
W	/ HS	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze. AP.	Neumann	Mi 9-10, 1 st., 4. Vorbe- spre- chung
WV	HS.	Einführung in die Methodik der pflanzlichen Zell- u. Gewebe- kultur. AP.	Neumann	16.4. Mo 10-11, 1 st. 4. Vorbe- sprech
P	HS	Praktikum für Pflanzenernährung. AP.	Bender/ Bohring/ Scherer	14.4. Blockpraktikum 29.9 10.10.80, ganztäg, 5.
P	GS.	Chemisches Grundlagenpraktikum. AP, AT, AW.	Bohring/ Brückner/ Heilenz/ Judel/ Scherer	Fr 13-17, 4 st., <u>5.</u> Vorbe- sprech 18.4. <u>16.</u>
P	GS	Grundlagen der vergleichenden Physiologie. AP, AT, AW, AU.	Brune	Mi 9-11, 2 st.,16. 16.4.
P	GS	Tierernährungs- u Futtermittel- lehre (mit Proseminar Fütterung). AP, AT, AW, AU.	Pallauf	Do 8-10, 2 st.,13. 17.4.
P	HS	Spezielle Ernährungsphysiologie (Tierernährung IV). AT.	Brune	Do 10-12,2 st., 6. 17.4.
P	HS	Praktikum Futtermittelchemie - Teilnehmerlisten ab 9.4 im Institut f. Tierernährung -	Brune/ Pallauf/ Gröbel/ Krämer/ Walz	Do 14 s.t17.30, 17.4. 4 st., 5. bzw. Do 17.30 - 21
P	HS	Physiologie der tierischen Leistung I. AT.	Brune	Mi 14 - 16, 16.4. 2 st.,18.
P	НS	Physiologie der tierischen Leistung II. AT.	Brune	Do 8-10, 2 st., 6. 17.4.
P	HS	Seminar Tierernährung, AT.	Brune/ Pallauf	Mi 11-13,2 st.,18. 16.4.
WF	HS	Seminar Spezielle Futtermittel-kunde.AT.	N. N.	Di 14-16,2 st.,18.
P	HS	Seminar Tierproduktion. AT.	Prof. Tierprod.	Mo 16-18,2 st.,19. 14 tägig
WV	НS	Kolloquium über neuere Ergebnisse der Ernährungslehre bei Mensch, Tier und Pflanze. AP, AT.	Die Hoch- schullehrer des FB 19	Di 17-19,2 st., 3. Beginn 14 tägig wird n. mitget.
WV	HS	Fütterung u. physiologisches Verhalten von Nutztieren in den Tropen u. Subtropen. AT.	Bartha	Zeit nach bes. Vereinbarung
P	HS	Exkursion Tierernährung. AT.	Brune/ Pallauf	nach bes. Ankündigung
WV	HS	Untersuchung der Nährstoffverfüg- barkeit in Böden II. AP.	Nemeth	4., s.bes.
Vete:	rinär	nedizin		
P	KS	Tierernährungs- u. Futtermittel- lehre f. Veterinärmediziner. Vorlesung II.	Pallauf	Mi 14-16,2 st., 6. 16.4.
Р		Tierernährungs- u. Futtermittel- lehre. Übungen II. - Teilnehmerlisten ab 9.4. im Institut f. Tierernährung -	Brune Pallauf Gröbel Krämer Walz	Do 14 s.t17.30st.17.4. bzw. 5. Do 17.30-20.30

wv	KS	Exkursion Tierernährung	Brune/ Pallauf	s. besondere Ankündigung
Haus	halts	- und Ernährungswissenschaften		
Þ	GS	Biochemie I (Seminar). H, E.	Mengel/ Neumann	Do 9-10,1 st.,18. 17.4.
wv	нs	Wachstumsregler; Rückstandsprobleme	Neumann	Zeit nach Verein- barung,1 st., 4. Vorbe- sprech. 16.4. 10 Uhr
wv	HS	Einführung in die Methodik der pflanzlichen Zell- und Gewebe- kultur	Neumann	Mo 10-11,1 st.,4. 14.4.
P	GS	Praktikum biochemischer Methoden I. H.E.	Bohring/ Brückner/ Judel/ Scherer	Mi 14-18,4 st.,5. Vorbe- sprech. 16.4.
P	GS	Praktikum biochemischer Methoden II. H.E.	Bender/ Bohring/ Brückner/ Höfner/ Judel/ Neumann/ Scherer	Di 14-18,4 st.,5. Vorbe- sprech. 15.4.
P	GS	Grundlagen der vergleichenden Physiologie. H, E.	Brune	Mi 9-11,2 st.,16. 16.4.
P	GS	Grundlagen der Ernährungslehre II. H. E.	Brune	Do 10-12,2 st.,6. 17.4.
WP	HS	Tierernährungs- u. Futtermittel- lehre. E.	Pallauf	Mi 14-16,2 st.,6. 16.4.
WP	нѕ	Physiologie der tierischen Lei- stung u. Qualitätsbeeinflussung der Produkte I. E.	Brune	Mi 14-16,2 st.,18. 16.4.
WP	HS	Physiologie der tierischen Leistung u. Qualitätsbeein- flussung der Produkte II.E.	Brune	Do 8-10,2 st.,6. 17.4.
WP	нѕ	Seminar in Tierernährung, E.	Brune/ Pallauf	Mi 11-13, 2st.,18. 16.4.
wv	нѕ	Seminar Spezielle Futtermittel- kunde.	N.N.	Di 14-16, 2st.,18.
WP	HS	Exkursion Tierernährung. E.	Brune/ Pallauf	siehe besondere Ankündigung
P	НS	Ernährung des Menschen II.E, H.	Elmadfa/ Kübler	Di 10-12,2 st.,18. 22.4.
P	нs	Ernährungswissenschaftliches Seminar I. E.	Menden/ Noelle	Di 14-16, 2st.,3. 15.4.
P	HS	Ernährungswissenschaftliches Seminar II. E.	Elmadfa/ Kübler	Di 14-16, 2st.,15. 15.4.
wv	HS	Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Ernährungs- physiologie. E.	Hochschul- lehrer und wiss.Mitar- beiter d.IfE	Di 17-19, 2st., 14 tägig, 15. s.Aush.
WV	нѕ	Kolloquium über neuere Ergeb- nisse der Ernährungslehre bei Mensch, Tier und Pflanze.H, E.	Die Hoch- schullehrer des FB 19	Di 17-19, 2st., 14 tägig, 3. s.Aush.
P	HS	Praktikum der Nahrungszubereitung I, Normalkost. E.	Aign	a) Mi 14 - 17 15.4. b) Do 14 - 17 15.4. 15. u. 26.

P	HS	Praktikum der Nahrungszuberei- tung, Krankenkost, E. mit jeweiliger Einführung	Aign	a) Mi 9 - 13 15.4. b) Do 10 - 14 15.4. 15. u. 26.
WP	HS	Kommunikation II, Übungen Ernährungsberatung	Aign	Zeit nach Verein- barung 15. u. 26.
WP	HS	Seminar Ernährungsberatung	Aign/Menden	Zeit nach Verein- barung 15. u. 26.
P	HS	Grundlagen der Ernährungs- physiologie im Kindesalter.E, H.	Tolckmitt	Fr 9-10, 1 st.,13. 25.4.
WV	HS	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter besonderer Be- rücksichtigung der Stickstoff- umsätze und deren Bedeutung für die Versorgung des Gesunden und Kranken. E, H.	Jekat	Do 16-18, 2st., 3. 24.4. 14 tägig
P	HS	Umwelt- und Lebensmitteltoxi- kologie E, H.	Räker	Do 16-18, 2st., 3. 30.4. 14 tägig
WP	HS	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaft. E.	Matthes/ Schmahl	Do 14.30-16 17.4. 2 st. 8.
WP	HS	Stoffwechselkrankheiten und Ernährung	Huth/Laube/ Noelle/Weise	Di 12-13, 1st., 9. 15.4.
P	НS	Biochemie der Ernährung des Menschen II. E.	Rehner	Mi 10-12, 2st.,18. 16.4.
WV	НS	Biochemisches Seminar II. E.	Rehner	Do 13.30-14.30, 17.4. 1 st., 3.
wv	HS	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene. E.	Neumann/ Rehner	Mo 9.30 - 17.30 21.4. 8 st., 5.
WV	HS	Biochemisches Kolloquium. E.	Neumann/ Rehner	Mo 8.30-9.30, 21.4.
WV	HS	Pathobiochemie	Rehner	Zeit nach Verein- s.Aush. barung 1 st., 3.
P	нs	Lebensmittelkunde, Be- und Ver- arbeitung. II. E, H.	Bitsch/ Menden/ Muskat	Fr 11-13, 2st.,13. 18.4.
WV	HS	Einführung in Lebensmittel-, chemie und Lebensmittelrecht.E.	Bitsch/ Muskat	Fr 8-9, 1 st., 3. 18.4.
P	HS	Praktikum der Lebensmittel- chemie. E.	Bitsch/ Muskat/ Oltersdorf/ Vonderheid	Zeit nach Vereinb. s.Aush. 3 st., 5.
WV	HS	Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie. E.	Aign/Bitsch/ Elmadfa/ Kübler/ Menden/ Muskat/ Thalacker	s. besondere An- kündigung im IfE
WP	HS	Lebensmitteltechnologie.I. E.	Wucher- pfennig	Mi 14-16, 2st.,1. 16.4.
W V	HS	Biochemische Veränderungen der Lebensmittel im Verlaufe der Verarbeitung und Lagerung. E,H.	Lehmann	Mi 10.30-12.00 s.Aush. 2 st., 14 tägig 3.
WV	HS	Aktuelle Aufgaben und Ergebnisse der amtlichen Lebensmittelüber- wachung II. E, H.	Thalacker	Mo 16-18, 2st., s. Aush. 14 tägig, 25.
WP	HS	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern. E.	Leitzmann/ Cremer	Di 8-10, 2st.,3. 22.4.

WP	нѕ	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation. E.	Oltersdorf u. HSL d. FB 16, 19, 20	Mi 8-10, 2 st., 3.	16.4.
WP	HS	Seminar: Ernährungsprobleme in Ent- wicklungsländern II. E	Leitzmann/ Oltersdorf	Mo 14-16, 1 st., 3.	21.4.
WP	нѕ	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen (Gewürz- und Genußmittel- pflanzen der Tropen und Subtropen). E.	Alkämper	Di 16-17, 1 st., 17.	s.Aush.
Pa	(1) _{HS}	Ernährung des Menschen II. E.H.	Wagner	Di 10-12, 2 st.	
Pa	(1) _{HS}	Ernährungswissenschaftliches Seminar. E.	Wagner	Mo 10-12, 2 st.	
WV	HS	Grundlagen der deutschen und inter- nationalen Ernährung Welternährung. E.	Wagner	Do 16-17, 1 st.	
WV	HS	Pathophysiologie der Vitamine. E.	Wagner	Do 15-16, 1 St.	
WV	HS	Enzyme im Stoffwechsel des Menschen. E.	Wagner	Do 17-18, 1 st.	
₩V	HS	Diätetik. E.	Wagner	Mo 9 -10, 1 st.	

⁽¹⁾ Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung

Ort der Vorlesung: Diezstrasse 15

Humanmedizin

-2 HS Ernährungswissenschaft für Mediziner Cremer/Huth/ Do 10-11, 1 st., 24. 17.4. Kübler/ Korte



Seltersweg 83 6300 Lahn-Gießen 1 Telefon (06 41) 7 35 57 u. 7 87 81 Konrad Mengel,

Einführung in die Biochemie für Ernährungswissenschaftler und Landwirte

290 S., bro. DM 19,80.

Fachbereich 20 -Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstal tung

Veranstaltung mit Angabe der Studiengänge/Fachrichtungen:

AMM = Agrarwissenschaften, Fachrichtung WISO; AMP = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Pflanzenbau; AMT = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Tierproduktion; AMU = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umwelt; H = Haushaltswissenschaften; E = Ernährungswissenschaften; ED = Ernährungswissenschaften; GWG = Geowissenschaften, Fachrichtung Geographie.

Veranstaltungszeit und -ort

- 1 Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstraße 3 2 Kleiner Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstraße 3 3 Seminarraum Landw,Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
- 4 Seminarraum Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
- 4 Saminarraum Agrarpolitik, Zeugnaus, Jenekensel 5 Hörsaal Braugasse 7 6 Seminarraum Agrarsoziologie, Bismarckstraße 4 10 Großer Hörsaal, Diezstraße 15 11 Kleiner Hörsaal, Diezstraße 15 12 Seminarraum I, Diezstraße 15 13 Seminarraum II, Diezstraße 15 14 Sitzungszimmer, Diezstraße 15, Parterre 20 Großer Biologischer Hörsaal, Hauptgebäude, Luc

- 20 Großer Biologischer Hörsaal, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23 21 Philosophikum II (AFE) Gebäude A, Hörsaal 025, Otto-Behaghei-Straße 10 22 Hörsaal 03 im Hörsaalgebäude Chemie
- 25 Philosophikum I, Block D, Raum 315

AGRARWISSENSCHAFTEN 3. und 4. Semester

٧.	und 4.	Jelles Cer		
P		Betriebsanalyse AWW, AWP, AWT, AWU	Kuhlmann Seuster Zilahi-Szabó	Mo 14-16, 2 st. 1
P		Allgemeine Landtechnik AWW, AWP, AWT, AWU	Eichhorn	Di 14-16, Mi 10-11, 3 st. 1
P		Einführung in die Rechtswissenschaft AWW, AWP, AWT, AWU, H, E, EU	Breuers	Di 16-18, 2 st. 1
P		Grundlagen der landw.Betriebslehre AWW, AWP AWT, AWU, H, E, EU	Kuhlmann	Mi 8-10, 2 st. 1
P		Einführung in die Marktlehre AWW, AWP, AWT, AWU, H, E, EU	Wöhlken	Do 14-16, 2 st. 1
5.	und 6.	Semester, Fachrichtung WISO		
₽		Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungs- politik AMM, EU	Wöhlken	Mo 8-10, 2 st. 2
P		Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I AWW, AWP, AWT, H, E, EU	Kuhlmann	Mo 10-12, 2 st. 3
P		Okonomik der tierischen Produktion ANN, ANT, EU	Kuhlmann	Mi 10-12, 2 st. 3
P		Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik AWW, EU	Wädekin	Do 8-10, 2 st. 3
P		Stadt-Land-Soziologie ANN, GNG	Bodenstedt	Do 10-12, 2 st. 6
P		Ländliche Soziologie ANH, GNG	Harsche	Fr 10-12, 2 st. 6
P		Methoden empirischer Sozialforschung AMN, AMU, H, EU, GMG	Bodenstedt Hendrichs	Do 16-18, 2 st. 6
P		Ökonometrie I AMW, AMU, H, E, EO	Frohn	Fr 14-16, 2 st. 3
P		Produktionsplanung I AMW	Kuhlmann Zilahi-Szabó	ganztägig, Versuchsgut Mariemborn, Zeit siehe

Aushang

MP	Grundlagen der Programmierung AMW	Zilahi-Szabő	Mo 14-16, 2 st.	3
WP	Projektplanung und -beurteilung	Leupolt	Mo 16-18, 2 st.	13
WP WP	AWW, EU Markte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG AWW, AWP, EU	₩öhlken	Di 8-10, 2 st.	2
WP	Seminar Kooperationswesen AWW	Schinke Seuster	Di 10-12, 2 st.	3
WP	Kommunikationswesen II AWW, H, E, EU	Bol and	Di 14-16, 2 st.	10
WP	Rechnungswesen II AWW, EU	Zilahi-Szabó	Di 16-18, 2 st.	2
WP	Kooperation im Absatz- und Beschaffungsbereich AMM, H. E. EU	Uhle	Mi 8-10, 2 st.	3
WP	Landw. Bauwesen AWW, AWP, AWT	Eichhorn	Do 14-16, 2 st.	5
WP	Technik und Arbeitsverfahren d.tier.Produktion AWW, AWT	Eichhorn	Fr 8-10, 2 st.	5
WV	Wirtschafts- und Sozialgeschichte AWW, H	Wädekin	Mi 14-16, 2 st.	13
7	nd 8. S em ester			
P. ur	Unternehmensrechnung	Zilahi-Szabő	Di 8-10, 2 st.	3
P	AWW Investitions- und Finanzierungsplanung AWW, H, E, EU	Seuster	Di 14-16, 2 st.	3
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II AMW, AWP, AWT, H, E, ED	Kuhlmann	Di 16-18, 2 st.	3
P	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Möhlken	Mi 8-10, 2 st.	2 _
P	Arbeits- und Industriesoziologie AWW, GWG	Harsche	Do 8-10, 2 st.	6
P	Agrarpolitik im internatiolagen Vergleich AWM	Wädekin	Do 16-18, 2 st.	2
P	Produktionsplanung I AWM	Kuhlmann Zilahi-Szabő	ganztägig, Versuc Marienborn, Zeit Aushang	
МÞ	Technik u. Arbeitsverfahren d.pflanzl. Produktion AWW, AWP	Eichhorn	Mo 10-12, 2 st.	5
WP	Kooperation i.d.Landwirtschaft d. europ. Auslands AMW	Schinke	Mo 14-16, 2 st.	3
WP	Seminar Beratungswesen AWW	Schulze	Mo 16-18, 2 st.	11
₩P	Seminar Kooperationswesen AWW	Schinke Seuster	Di 10-12, 2 st.	3
WP	Unternehmensformen Alfili	Seuster	Mi 10-12, 2 st.	3
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungs- ländern AMH, EU	Manig	ffi 14-16, 2 st.	10
WP	Methodik der Beratung II AMW, H, E, EU	Schulze	Mi 16-18, 2 st.	10
WP	Weltagrarmärkte AWW, H, E, EU	Wöhl ken	Do 10-12, 2 st.	2
WP	Seminar zu Ükonomische Strategien in Entwicklungsländern AWW, EU	Manig	Do 14-16, 2 st.	13
WP	Regionalplanung AWW, AWU, GWG	Spitzer Uffmann	Fr 10-12, 2 st.	3

WP	Obung: Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Zeit nach Vereinb	arung
WV	Betriebsplanung i. zentr. gelenkten Syst em en A nn	Schinke	Mo 16-17, 1 st.	3
WV	Seminar: Bäuerl. Landwirtschaft i. kommunist. Agrarsystem AWW, AWP, AWT, AWU	Schinke Wädekin u,a.	Di 18-20, 2 st.	25
₩V	Seminar: Regionale Implikationen von Agrarreformen in Entwicklungsländern AMW, AWV, GMG	Harsche	Zeit nach Ver- einbarung	6
Fortgeso	chrittene:			
-	Betriebswirtschaftliches Seminar AMW	Kuhlmann/Schinke Seuster Zilahi-Szabő	Mo 17-19, 2 st.	3
	Seminar f. Agrarpolitik, Marktforschung u. Ernährungswirtschaft AWW	Besch Wöhlken	Di 16-18, 2 st.	2
	Marktablaufsanalyse u. Marktvorausschau AMW	Meyer Wöhlken	Fr 14-16, 2 st.	2
	Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie AWW, GWG, auch für Hörer anderer Fach- bereiche	Bodenstedt Handrichs	Zeit nach Ver- einbarung	6
	Landtechnisches Seminar AWW, AWT	Eichhorn	Zeit nach Ver- einbarung	5
	Seminar Wirtschafts- u. Regional- soziologie AWW, GWG, H	Harsche	Zeit nach Ver- einbarung	6
	tung Pflanzenproduktion			
	. Semester			
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I AWP, AWW, AWT, H, E, EU	Kuhlmann	Mo 10-12, 2 st.	3
WP	Märkte pflanzl. Erzeugnisse i.d. EG AWP, AWW, EU	Wöhlken	Di 8-10, 2 st.	2
MP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II AMP, AWW, AWT, H, E, EU	Kuhlmann	Di 16-18, 2 st.	3
WV	Landw. Bauwesen AWP, AWW, AWT	Eichhorn	Do 14-16, 2 st.	5
Fachrich	tung Tierproduktion			
	. Semester			
P	Okonomik d. tier. Erzeugung AWT, AWW. EU	Kuhlmann	Mi 10-12, 2 st.	3
P	Arbeitstechnik II AWT, AWW	Eichhorn	Fr 8-10, 2 st.	5
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I AWT, AWW, AWP, H, E, EU	Kuhlmann	Mo 10-12, 2 st.	3
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II AMT, AWW, AMP, H, E, EO	Kuhlmann	Di 16-18, 2 st.	3
WV	Landw. Bauwesen AWT, AWW, AWP	Eichhorn	Do 14-16, 2 st.	5
	tung Umweltsicherung			
5, bis 8 P	. Semester	• • •		
	Regionalplanung AMU, ANN, GMG	Spitzer Uffmann	Fr 10-12, 2 st.	3
MP	Methoden empirischer Sozialforschung AMU, AWW, H, EU, GMG	Bodenstedt Handrichs	Do 16-18, 2 st.	6
aP	Ukonometrie I AMU, AMW, H, E, EU	Frohn	Fr 14-16, 2 st.	3

WP	Ummelt als sozialer Lebensraum AMU	Bodenstedt	nach Vereinbarung 6
HAUSHALTSW)	SSENSCHAFTEN		
3. und 4. S	Semester		
P	Familie und Konsum H, E, EU	v. Schweitzer Stoltenberg	Mo 10-12, 2 st. 10
P	Funktion der Haushaltsgeräte H, E, EÖ	Wiggert	Di 10.30-12, 2 st. 5
P	Einführung in die Rechtswissenschaft H, E, EO, AWW, AWP, AWT, AWU	Breuers	Di 16-18, 2 st. 1
P	Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre H, E, EO, AWW, AWP, AWT, AWU	Kuhlmann	Mi 8-10, 2 st. 1
P	Wirtschaftspolitik H, E, EV, AWW	Müller	Do 16-18, 2 st. 22
5. und 6. 5	Semester		
P	Arbeitslehre IV H, EU	N.N.	Mo 8-10, 2 st. 10
P	Funktionslehre II H	v. Schweitzer	Di 16-18, 2 st. 14
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, EU	v. Schweitzer	Mi 8-9, 2 st. 10
P	Wirtschafts- und Sozialgeschichte H	Wädekin	Mi 14-16, 2 st. 13
P	Wohnungsbau II H	v. Campe	Mi 16-18, 2 st. 11
P	Haushaltstechnik II H	Wiggert	Do 10-12, 2 st. 5
P	Methoden der empirischen Sozialforschung H, EU, AWN, GWG	Bodenstedt Hendrichs	Do 16-18, 2 st. 6
₩P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I H, E, EU, AMW	Kuhlmann	Mo 10-12, 2 st. 3
WP	Kommunikationswesen II H, E, EU, AWW	Boland Aign	Di 14-16, 2 st. 10
₩P	Einführung in die Marktlehre H, E, EO, AWW, AWP, AWT, AWU	Wöh?ken	Do 14-16, 2 st. 1
WP	Okonometrie I H, EU, AWW	Frohn	Fr 14-16, 2 st. 2
7, und 8.	Semester		
P	Arbeitslehre IV H, EU	N.N.	Mo 8-10, 2 st. 10
P	Wohnungswesen II H	Kivelitz-Lucas	Mo 16-18, 2 st. 14
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II H, E, EU	v. Schweitzer Chomse	Di 8-10, 2 st. 10
alternativ	:		
P	Seminar Wirtschaftslehre des Groß- haushalts II H, E	v. Schweitzer Schuhmacher Hebel	Fr 8-10, 2 st. 10
P	Sozialpolitik H	Wädekin	Mi 11-12, 1 st. 13
P	Soziologie der Familie und des Haushalts H, EU	Bodenstedt	Fr 10-12, 2 st. 6
P	Haushaltsanalyse II H	N.N.	Fr 14-16, 2 st. 13
WP	Verbrauchslehre III H, EU	v. Schweitzer Bender	Mo 14-16, 2 st. 13

MP	Finanzierungs- u. Investitionsplanung H, E, EO, AWW	Seuster	Di	14-16, 2 st.	:
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II H, E, EU, AWW	Kuh 1 mann	Di	16-18, 2 st.	;
₩P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft III H, E, EO, AWW	Uhle	Mi	8-10, 2 st.	3
WP	Methodik der Beratung II H, E, EO, AWW	Schulze	Mi	16-18, 2 st.	10
WP	Weltagrarmärkte H, E, EO, AWW	Wöhlken	Do	10-12, 2 st.	2
WV	Seminar zur Haushaltstechnik H	Wiggert	Mo	10-12, 2 st.	5
WV	Haushaltswissenschaftliches Forschungs- seminar H	v. Schweitzer	Do	14-16, 2 st.	14
-	wissenschaften				
5. und 6.	Semester				
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts I H, E, EU	I v. Schweitzer	Mi Do	8- 9, 2 st. 9-10, 2 st.	10
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I, H, E, EU, AWW	Kuhlmann	Мо	10-12, 2 st.	3
WP	Kommunikationswesen II H. E. EU. AWW	Boland Aign	Di	14-16, 2 st.	10
WP	Einführung in die Marktlehre H, E, EÖ, AWW, AWP, AWT, AWU	Wöhlken	Do	14-16, 2 st.	1
7. und 8.					
P	Seminar: Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II H, E, ED	v. Schweitzer Chomse	Di	8-10, 2 st.	10
alternativ	:				
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II H, E	v, Schweitzer Schuhmacher Hebel	Fr	8-10, 2 st.	10
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG E, EO, AWW, AWP	Wöhlken	Di	8-10, 2 st.	2
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung H, E, EO, AMW	Seuster	Di	14-16, 2 st.	3
WP	Marketing in der Agrar- und Ermährungs- wirtschaft II H, E, EU, AHW	Kuhlmann	Di	16-18, 2 st.	3
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft III H, E, EO, AHW	Uhle	Mi	8-10, 2 st.	3
WP	Methodik der Beratung II H, E, EU, AWW	Schulze	Mi	16-18, 2 st.	10
WP	Weltagranmärkte H, E, EO, AWW	Wöhlken	Do	10-12, 2 st.	2
Ernährungsö	konomie				
5. und 6, S	emester				
P	Arbeitslehre IV H, EU	N.N.	Мо	8-10, 2 st.	10
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I H, E, EU, AMW	Kuhlmann	Мо	10-12, 2 st.	3
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG E, EU, AMW, AMP	Möhlken	Di	8-10, 2 st.	2

		•		
P	Rechnungswesen II EO, AMM	Zilahi-Szabő	Di 16-18, 2 st.	4
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, EO	v. Schweitzer	Mi 8-9 Do 9-10 2 st.	10
P	Einführung in die Marktlehre H, E, EO, AWW, AWP, AWT, AWU	Wöh? ken	Do 14-16, 2 st.	1
P	Ökonometrie I H, EÖ, AWW	Frohn	Fr 14-16, 2 st.	2
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik AMW, EÖ	Wöhlken	Mo 8-10, 2 st.	2
WP	Kommunikationswesen II H, E, EU, AWW	Boland Aign	Di 14-16, 2 st.	10
WP	Ukonomik der tierischen Produktion EO, ANW, ANT	Kuhlmann	Mi 10-12, 2 st.	3
WP	Ukonomische Strategien in Entwicklungs- ländern EU, AWW	Manig	Mi 14-16, 2 st.	10
₩P	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungswirtschaft EU, AMM	Wädekin	Do 8-10, 2 st.	3
₩P	Seminar zu ökonomischen Strategien in Entwicklungsländern EU, AWW	Manig	Do 14-16, 2 st.	13
WP	Methoden der empirischen Sozialforschung Н, ЕО, АММ, GEG	Bodenstedt Hendrichs	Do 16-18, 2 st.	6
7. und 8.	. Semester			
P	Verbrauchslehre III H. EU	v. Schweitzer Bender	Mo 14-16, 2 st.	13
P	Seminar: Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, EU	v. Schweitzer Chomse	Di 8-10, 2 st.	10
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG E, EO, AWW, AWP	Wöhlken	Di 8-10, 2 st.	2
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung H. E. EU, AMW	Seuster	Di 14-16, 2 st.	3
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II H. E. EU. AWW	Kuhlmann	Di 16-18, 2 st.	3
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft III H, E, EU, AMW	Uhle	Mi 8-10, 2 st.	3
P	Marktablaufanalyse und Marktvorausschau EU	Wöhl ken	Fr 14-16, 2 st.	
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungs- politik EU, AMW	₩öh]ken	Mi 8-10, 2 st.	2
WP	Sozialpolitik H, EU	Wädekin	Mi 11-12, 1 st.	13
WP	Methodik der Beratung II H. E., EU. AMW	Schulze	Mi 16-18, 2 st.	10
WP	Arbeits- und Industriesoziologie EU, AWW	Harsche	Do 8-10, 2 st.	6
₩P	Weltagrarmärkte H, E, EU, AWN	₩öh1ken	Do 10-12, 2 st.	2
₩P	Soziologie der Familie und des Haushalts H, EU	Bodenstedt	Fr 10-12, 2 st.	6
MP	Datenverarbeitungspraxis EU, AMM	Zilahi-Szabő	Zeit nach Vereinba 2 st.	rung,

STUDIUM DER GEOGRAPHIE

Stadt-Land-Soziologie GMG, ANN	Bodenstedt	Do 10-12, 2 st.	6
Methoden empirischer Sozialforschung GWG, AWW, AWU, H, EU	Bodenstedt Hendrichs	Do 16-18, 2 st.	6
Ländliche Soziologie GWG, AMW	Harsche	Fr 10-12, 2 st.	6
Regionalplanung GMG, AMW, AMU	Spitzer Uffmann	Fr 10-12, 2 st.	3
Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie GWG, AWN, auch für Hörer anderer Fachbereiche	Bodenstedt Hendrichs	Zeit nach Verein- barung	6
Seminar Wirtschafts- und Regional- soziologie GWG, AMW	Harsche	Zeit nach Verein- barung	6

Fachbereich 22 -

Geowissenschaften und Geographie

```
Veranstaltungsart:
         P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
         WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
         GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
         Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:
III
         Geol. = Geologen
         Min. = Mineralogen
         Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom
Chem. L3 = Lehramt Sekundarstufe II
         Bod. = Bodenkundler
         Phys. = Physiker
         Geogr. D = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie
          Geogr. L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II
          Geogr. Mag. = Magister
         LI = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Grundschulen" (Ll-WD=Wahlfachdidaktik)
       Li = beographen mit Studienziel "Lehramt Sekundarstufe I"
L2 = Geographen mit Studienziel "Lehramt Sekundarstufe II"
L5 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Sonderschulen"
          D = Geographen mit Studienziel Diplom
          Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung
          Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung
          DN = Diplomnebenfachstudium
          Name des Lehrenden
          Veranstaltungsorte- und Zeit:
                       = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)
= Kurssaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstr. 3)
= Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstr. 3)
= Seminarraum, Neues Schloß
            III
                      = Seminarraum, Neues Schloß

Seminarraum 02, Karl-Glöckner-Str. 21

= Seminarraum 04, Karl-Glöckner-Str. 21

= Seminarraum 05, Karl-Glöckner-Str. 21

= Seminarraum 06, Karl-Glöckner-Str. 21

= Seminarraum 06, Karl-Glöckner-Str. 21

= Rechenraum, Neues Schloß, Zi. Nr. 105

= Raum 22/Diezstraße 15 (Abteilung f. Angewandte Geologie)
          R VI
            VII
          R VIII
          RIX
```

Geologi<u>e – Paläontologie</u>

P	GS	Erdgeschichte Geol.	Pflug	Di 9-11,Mi 17-18 3st R I	15.4.
P	GS	Tektonik Geol.	Stibane	Di 11-11.45, 1st R II	15.4.
P	GS	Obungen zur Interpretation geo- logischer Karten II Geol.	Stibane	Mo 8-10, 2st R I	14.4.
P	GS	Obungen Gesteine Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)Phys.	Knoblich	Mo 14-16, 2st R II	14.4.
P	GS	Obungen Tektonik Geol	Stibane	Di 11.45-13.15, 2st R II	15.4.
P	GS	Unter-Seminar Geol.	Pflug	Mi 13-15, 2st R II	16.4.
P	GS	Unter-Seminar Geol.	NN	nach Vereinbarung, ? R II	2st
P	GS	Geologisch-Mineralogisches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geol.,Paläont. u. Min.	Di 18-19, 1st nach bes. Ankündigu	ng
P	GS	Tages-Exkursionen Geol.,Min.,Geogr. (D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geol. u.Palkon		
P	GS	Groß-Exkursion Süddeutschland 14-tägig Geol.,Min.	Knoblich	nach bes. Ankündigu	ng

P	GS	Kartierkurs I (14-tägig) Geol.,Min.,Geogr. (D,L3,Mag∴)	Rösing	12 26.7.1980	
P	GS		Stibane	30.6 13.7.1980	
₩₽	нѕ	Regionale Geologie Europas Geol.	NN	nach Vereinbarung, 1 R II	st
P	нѕ	Sedimentgesteine II Geol.,Min.	Schöttle		18.4.
₽	нѕ	Erdölgeologie Geol., Min.	Blind		17.4,
Р	нѕ	Paläontologie III Geol.	Blind		16.4.
P	нѕ	Geochemische Lagerstättenerkun- dung II Geol	Matheis		14.4.
P	нѕ	Ingenieurgeologie II Geol.,Geogr. (D)	Knoblich	Mo 11-13, 2st R II	14.4.
P	нѕ	Angewandte Geophysik Geol.	Ramner	nach Vereinbarung, ls R II	t
P	HS	Obungen Sedimentgesteine II Geol.,Min.	Schöttle	Fr 11-14, 3st 1 R II	8.4.
P	HS	Obungen zur Geochemischen Lager- stättenerkundung II Geol.	Matheis	Di 14-17, 3st 1 R II	5.4.
P	HS	Obungen zur Photogeologie II Geol.,Geogr.(D)	Schandelmeier	Do 10-12, 2st 1 R II	7.4.
P	нѕ	Leitfossilkunde (Obungen zur Erdgeschichte) Geol.	Pflug	Mi 15-17, 2st 1 R II	6.4.
ρ	HS	Obungen zur Bodenmechanik Geol.	Trimborn	Di 9-11, 3st 1 Laborgeb.Fachhochschu Gießen, Wiesenstraße	5.4. le
P	нѕ	Obungen zur Bodenmechanik Geol.	Bär	nach Vereinbarung, 3s R II	t.
P	нѕ	Hydrogeologische Geländeübungen Geol.	Knoblich	nach Vereinbarung, 2s	t.
₽	HS	Obungen zur Angewandten Geophysik Geol.	Ramner	nach Vereinbarung, ls: R II	ŧ
P	HS	Obungen zur Atomabsorptionsspek- troskopie Geol.	Matheis	Do 14-15, 1st Labor Diezstr. 15	7.4.
P	HS	Ober-Seminar Geol.	NN	nach Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Geologisch-Mineralogisches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geol.,Paläont. u. Min.	Di 18-19, 1st nach bes. Ankündigung	
P	нs	Tages-Exkursionen Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geol.u.Paläont.	nach bes. Ankündigung	
•	HS	Groß-Exkursion Schweden (14-tägig) Geol.	Blind	3 18.7.1980	
•	HS	Groß-Exkursion (14-tägig) Geol.	MN	nach bes. Ankündigung	
•	HS	Meeresgeol.Exkursion nach Wilhelmshaven Geol.	Blind	1923.6.1980	

P	HS	Kartierkurs III (Alpen) Geol.	Stibane/Blind	1.9 14.9.1980	
P		Kartierkurs III (Kristallin d. Fichtelgebirges) Geol.	Matheis/ Schandelmeier	29.9 12.10.1980	
M i	ner	alogie - Petrolog			
P	GS	Mineral- u. Rohstoffkunde Min.,Geol.,Phys.,Chem.,Bod.	Strübel	Mo 10-13, 3st 14. R III	
Р	GS	Mineralbestimmungsübungen (Gruppe A) Min.,Geol.,Phys.,Chem.,Bod.	Strübel/Bothe	RIII	.4.
P	GS (Mineralbestimmungsübungen Gruppe B) Min.,Geol.,Phys.,Chem.,Bod.	Bothe	Di 11-13, 2st 15 R III	. 4 .
P	GS	Einführung in die Polarisations- mikroskopie Min.,Geol.,Phys.,Chem.	Charifi	Di 14-15, 1st 15 R III	.4.
P	G5	Obungen zur Polarisations- mikroskopie I Min.,Geol.,Phys.,Chem.	Charifi	Di 15-17, 2st 15 R III	.4.
P	GS	Allgemeine Petrologie Min.,Geol.,Phys.,Chem.	NN	nach Vereinbarung, 3st	:
Р	GS	Exkursion Hunsrück-Nahe Gebiet Min.,Geol.	Strübel	nach bes. Ankündigung 3-tägig	
P	GS	Vogelsberg-Exkursion Min.,Geol.	Julimann	nach bes. Ankündigung 1-tägig	
P	GS	Spessart-Exkursion Min.,Geol.	Mosebach/ Charifi	nach bes. Ankündigung 1-tägig	
Р	нѕ	Angewandte Mineralogie (Ausge- wählte Kapitel) mit Exkursionen Min.,Geol.,Phys.,Chem.,Bod.	Strübel	Fr 11-13, 2st 18 R III	3.4.
P	нѕ	Spezielle Methoden der Mineral- diagnose Min.,Geol.,Phys.,Chem.,Bod.	Jullmann	Do 10-11, 1st 1: R III	7.4.
Р	нѕ	Obungen zu spezielle Methoden der Mineraldiagnose Min.,Geol.,Phys.,Chem.,Bod.	Jullmann	Do 14-18, 4st 1'R III	7.4.
P	нѕ	Sedimentpetrographische Obungen Min.,Geol.,Phys.,Chem.	Jullmann	Zeit n. Vereinbarung, R III	3st
P	нѕ	Geochemie Min.,Geol.,Phys.,Chem.	NN	nach Vereinbarung, 3s	t
P	нѕ	Geochemische Obungen Min.,Geol.,Phys.,Chem.	NN	nach Vereinbarung, 3s	
P	нѕ	Technische Mineralogie II (Rohstoffe und Aufbereitung) m.Exk Min.,Geol.,Phys.,Chem.	Kröck	Fr 14-16, 2st 1 R III	8.4.
WV	GS/H	S Lagerstättenkunde und Geochemie der Metalle III Min.,Geol.	Tufar	nach Vereinbarung, ls	t
W	/ HS	Biomineralogie für Fortgeschritte Min.,Geol.,Phys.,Chem.	ene Mosebach/ Charifi	nach Vereinbarung, ls R III	t
W	и нѕ	Biomineralogische Obungen für Fortgeschrittene Min.,Geol.,Phys.,Chem.	Mosebach/ Charifi	nach Vereinbarung, ls R III	st
P	нѕ	Anleitung zu selbständigen wisser schaftlichen Arbeiten Min.	n- Die Hochschul lehrer der Min.u.Pet.	- nach Vereinbarung	

Р	HS	Exkursion Hunsrück-Nahe Gebiet Min.,Geol.	Strübel	nach bes. 3-tägig	Ankündigung
Р	нѕ	Vogelsberg-Exkursion Min.,Geol.	Jullmann	nach bes. 1-tägig	Ankündigung
Р	нѕ	Fachbezogene Industrieexkursionen Min.,Geo.	Julimann	nach bes. 1-tägig	Ankündigung
Р	нѕ	Spessart-Exkursion Min.,Geol.	Mosebach/ Charifi	nach bes. 1-tägig	Ankündigung
P	нѕ	Eifel-Exkursion Min.,Geol.	Jullmann	nach bes.	Ankündigung
P	нѕ	Mineralogisch-geologisches Kolloquium Min.,Geol.	Die Hochschul- lehrer der Min. u. Geol.	nach bes.	Ankündigung

Geographie

-					
Р	GS	Anthropogeographie II Vorlesung Obung Kurs A Obung Kurs B L3, D	Giese	Mo 11-13, 2st, R I Mo 16-18, 2st Di 16-18, 2st R IV	14.4. 14.4. 15.4.
P	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit)	Weise	Fr 9-13, 4st R V	18.4.
Р	GS	Regionale Geographie von Mittel- europa Vorlesung Obung Kurs A Obung Kurs B L3, D	Meyer	Mi 11-13, 2st, R I Do 14-16, 2st Do 16-18, 2st R IV	16.4. 17.4. 17.4.
P	GS	Mathematisch-statistische Methoder u. ihre Anwendung in der Geographi D	Nipper e II	Di 11-13, 2st R IV	15.4.
Р	GS/HS	Raumordnung, Landesplanung, Regionalplanung – planungsbezo- gene Raumanalyse D	Kraus	Fr 10-13, 3st R IV	18.4.
P	GS/HS	Kleine Exkursionen L3, D		nach bes. Ankündigu	ng
P	HS	Interpretation topographischer und thematischer Karten L3, D	Uhlig	Do 10-12, 2st R IV	17.4.
P	нѕ	Regionale Geographie von Entwick- lungsländern: Südostasien L3, D	Uhlig	Di 11-13, 2st, R I Do 9-10, 1st, R I	15.4. 17.4.
P	нѕ	Legislativer und exekutiver Rahmen der Raumordnung \boldsymbol{D}	Seifert	Mi 10-13, 3st R V	16.4.
P	нѕ	Planung, Entscheidung, Steuerung Kurs A Kurs B Ds	Moewes	Mo 11-13, 2st, R V Di 11-13, 2st, R V	14.4. 15.4.
WP	HS	Oberseminar zur Geographie des ländlichen Raumes L3, Ds	Uhlig	Di 14-16, 2st R IV	15.4.
₩P		Oberseminar: Themen zur Ange- wandten Physischen Geographie L3, Dn	Haffner	Mo 11-13, 2st R IV	14.4.
WP		Oberseminar: Vergleich westlicher und östlicher Wirtschaftssysteme, speziell BRD-DDR und USA-UdSSR L3	Giese	Mo 14-16, 2st R IV	14.4.

WP	нѕ	setzungen, Randbedingungen, Prozeßabläufe L3, Ds		RIV	16.4.
WP	нѕ	Stadtentwicklung und Stadt-Umland- beziehungen in Entwicklungs- ländern, insbesondere Afrika L3, Ds	Grenzebach	Mi 11-13, 2st R IV	16.4.
WP	нѕ	Probleme der Agrarökologie in den Tropen L3, D	Haffner	Di 9-11, 2st R IV	15.4.
WP	нѕ	Empirische Methoden in der Anthropogeographie und ihre An- wendung am Projekt Seminar Geländearbeit L3, Ds in Verbindung mit (am gleichen Pro	Meyer jekt):	Do 11-13, 2st, R V 2st, nach Vereinbard	17.4. ing
WP	нѕ	Geoökologische Arbeitsmethoden	Weise		
WP	нэ	und ihre Anwendung am Projekt Seminar Geländearbeit L3, Dn		Do 11-13, 2st, R V 2st, nach Vereinbard	17.4. ung
₩P	нѕ	Vorbereitungsseminar zur "Großen Exkursion" L3, D	Haffner	Mo 16-18, 2st R V	14.4.
WP	нѕ	Vorbereitungsseminar zur "Großen Planungsexkursion" L3, Ds	Moewes	Di 16-18, 2st R V	15.4.
WP	нѕ	Große Exkursion L3, D	Haffner	Ende 1980	
WP	нѕ	Große Planungsexkursion "Niederlande – Flandern" (L3) D	Moewes	2. Julihälfte	
WV	нѕ	Fernerkundungssysteme und Methoden der Luftbildanalyse L3, D	Grenzebach	Do 13-15, 2st Schłoßgasse parterr	17.4. e
WY	HS	Luftbilder: Indikatoren für re- gionale Komplexanalyse L3, D	Grenzebach	Do 16-18, 2st Schloßgasse partern	17.4. e
WV	нѕ	Ausgewählte Probleme der Stadtentwicklungsplanung Os	Seifert	Di 9-11, 1st, 14-ta R V	gig 15.4.
WV	HS	Geobotanische Spezialübung L3, Dn	Schnedler	3st, nach Vereinbar	ung
MA	нѕ	Innerstädtische Verkehrs- problematik und Wohnsituation in Gießen L3, D	Kärner/ Pannitschka	3st, nach Vereinba	
		Kolloquium für Examenskandidaten L3, D	Die Hochschul- lehrer der Geographie	- Do 18-20, 2st R IV	17.4.

D i	da	ktik Geographie			
P	GS	Einführung in das Studium der Geographie L1,L2,L5	Geis	Mo 11-13, 2st R VII	14.4.
P	GS	Einführung in die Kartographie L1,L2,L5, L1-WD	Friedrich	Mo 9-11, 2st R VIII	14.4.
Р	GS	Einführung in die physische Geographie/Geoökologie Ll,L2	Geis	Di 11-13, 2st R VII	15.4.
₩P	GS	Geomorphologie Ll,L2,L5	Jahn	Mi 9-11, 2st R VIII	16.4.
WP	GS	Geomorphologie L1,L2,L5	Jäger	Do 14-16, 2st R VI	17.4.
P	GS	Einführung in die Wirtschafts- u. Sozialgeographie L1.L2,L5	Neukirch	Do 11-13, 2st R VII	17.4.
WP	GS	Agrar- und Siedlungsgeographie Ll,L2,L5	Ernst	Mi 11-13, 2st R VI	16.4.
WP	GS	Stadtgeographie L1,L2,L5	Jäger	Di 16-18, 2st R VI	15.4.
P	GS	Landeskunde von Hessen L1,L2,L5, L1-WD	Schulze	Di 9-11, 2st R VII	15.4.
P	GS	Didaktik der Geographie I Ll,L2,L5, L1-WD, L3	Schulze	Mi 9-11, 2st R VII	16.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- unterricht Ll,Ll-WD	Jahr	Do 9-11, 2st R VI	17.4.
P/ (WP)	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- unterricht L2,L5 (L3)	Jäger	Di 14-16, 2st R VI	15.4.
P	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts L2,L5,L3	Schulze	Do 9-11, 2st R VII	17.4.
Р	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts Ll,Ll-WD	Jahn	Mi 11-13, 2st R VIII	16.4.
P/ (WP)	GS	Unterrichtsplanung (Vorbereitung Schulpraktikum) Ll,L2,L5 (Ll-WD,L3)	Friedrich	Di 16-18, 2st R VIII	15.4.
P/ (WP)	65	Fachpraktikum L1,L2,L5 (L1-WD,L3)	Friedrich	5 Wochen Schule	
₩P	HS	Karteninterpretation/Luftbild- interpretation L1,L2,L5	Geis	Fr 11-13, 2st R VII	18.4.
WP	HS	Geomorphologie Mitteleuropas L1,L2,L5	Geis	Do 11-13, 2st R VIII	17.4.
WP	HS	Klima- und Vegetationszonen der Erde L1,L2,L5	Jäger	Fr 16-18, 2st R YI	18.4.
WP	HS	Probleme der Stadt- und Regional- planung L1,L2,L5	Neukirch	Fr 9-11, 2st R VII	18.4.
WP	HS	Politische Geographie L1,L2,L5	Ernst	Mi 9-11, 2st R VI	16.4.
P	нѕ	Vorbereitung der großen Exkursion 11,12,15	Geis	Do 14-16, 2st R VII	17.4.

P/ (WP)	нѕ	Didaktik der Geographie II (III) L1,L2,L5 (L1-WD,L3)	Jäger	Fr 14-16, 2st R VI	18.4.
Р	нѕ	Operationalisierung von Lernzielen L2,L5,L3	Jahn	Do 11-13, 2st R VI	17.4.
P	нѕ	Operationalisierung von Lernzielen L1,L1-WD	Friedrich	Mo 11-13, 2st R VIII	14.4.
WP	нѕ	Geländearbeit im Geographie- unterricht L1,L2,L5,L1-WD,L3	Friedrich	Di 14-16, 2st R VIII	15.4.
WP	нѕ	Programmierte Unterweisung im Geographieunterricht L1,L2,L5,L1-WD,L3	Koh1	Mo 14-16, 2st R VIII	14.4.
WP	нѕ	Prozeßanalyse geographischen Unterrichts Ll,L2,L5,Ll-WD,L3	Jäger	Do 16-18, 2st R VI	17.4.
₩P	нѕ	Die Geographie im Curriculum der Sekundarstufe L1,L2,L5,L1-WD,L3	Neukirch	Do 9-11, 2st R VIII	17.4.
WP	нѕ	Regionale Geographie von Deutschland (Süddeutschland) Ll,L2,L5	Geis	Di 14-16, 2st R VII	15.4.
WP	нѕ	Regionale Geographie von Deutschland L1,L2,L5	Schulze	Di 11-13, 2st R VIII	15.4.
P	GS/ HS	Ein– und mehrtägige Exkursionen nach bes. Ankündigung Ll,L2,L5,L1-WD	Die Mitarbeite für Didaktik o	er des Instituts der Geographie	
Р	н\$	Große Exkursion (Alpen) 14 Tage Ll,L2,L5	Geis	nach SS 1980	
P	нѕ	Geländepraktikum (5 Tage) Ł1,Ł2,Ł5	Neukirch	nach bes. Ankündig	ung
Р	нѕ	Geländepraktikum (2 Tage) Ll-WD	Friedrich	nach bes. Ankündig	ung
wv	нѕ	Kolloquium für Examenskandidaten L1,L2,L5	Neukirch	nach Vereinbarung.	lst
WV	нѕ	Anleitung zu wissenschaftlichen Hausarbeiten Ll,L2,L5	Die Mitarbeit Instituts für der Geographi		arung
WV	GS/ HS	Geographisch-didaktisches Kolloquium Ll,L2,L5,L1-WD,L3	Die Mitarbeit des Instituts für Didaktik der Geographi		igung

2

Fachbereich 23 - Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Zentrums für Anatomie und Zytobiologie für Yorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtveranstaltungen wie Förderlichen Veranstaltungen ersichtlich sind.

HSL = Hochschullehrer, Honorarprofessoren, externe Lehrbeauftragte, zur Lehre verpflichtete und lehrbeauftragte Wissenschaftliche Mitarbeiter.

Vorklinische Fächer

- P = Praktische Übungen für Studierende der H u m a n m e d i z i n nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Arzte in der Fassung nach der Zweiten Anderungsverordnung vom 24. Februar 1978, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Arztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist.
- F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung nach der Zweiten Änderungsverordnung vom 24. Februar 1978, deren Besuch für Studierende der H u m a n m e d i z i n der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte vom 26. Januar 1955 in der Fassung der Zweiten Änderungsverordnung vom 22. April 1971, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch, bei der Meidung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist.

F,Z	in Biologie	s. FB 15
P.Z	Chemisches Präktikum für Human- und Zahnmediziner	s. FB 14
F,Z	in Chemie	s. FB 14
Р	Physikalisches Praktikum für Human- mediziner	s. FB 13
F	in Physik	s. FB 13

Praktikum der Biologie für

Anatomie

	Mediziner 3 st.	Biologie u. Human- genetik
P	Kursus der mikroskopischen Anatomie 6 st.	HSL d. Anatomie
F	Anatomie I einschl. Zytologie und Histo- logie 4 st.	Lange, Ueck
F	Anatomie II einschl. mikroskopische Anatomie und Organent- wicklung 5 st.	Blähser, Hartwig, Möller, Oehmke
F,Z	Embryologie 2 st.	Duncker, Peters
Z	Biologie für Zahnmediziner 3 st.	0ehmke

HSL d. Anatomie,

Z	Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner 6 st.	HSL d. Anatomie
Z	Anatomie I 4 st.	Lange, Veck
Z	Anatomie II 3 st.	Blähser, Hartwig, Möller, Oehmke
Z	Histologie 2 st.	Blähser, Hartwig, Möller, Oehmke
		Duncker, Peters u. Mitarb.
	Strukturprinzipien ausgewählter Zell- und Gewebebestandteile 1 st.	Lange
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronermikroskopie (mit Demonstration) 2 st.	Lange, Syed Ali
	Praktikum der Durchstrahlungs- und Rasterelektronemmikroskopie; beschränkte Teilnehmerzahl; theo- retische Kenntnisse Voraussetzung 1 st.	Lange, Syed Ali
	Seminar über funktionell-ver- gleichend anatomische Fragen 1 st.	Duncker
	Seminar über ausgewählte Pro- bleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie 1 st.	Zimmermann, Hart- wig, Blähser, Oksche
	Seminar über Probleme der biolo- gischen Strukturforschung Nach Ankündigung	Gemeinschaftsveran- staltung struktur- forschender Arbeits kreise
	Histologie und mikroskopische Anatomie des Verdauungsapparates des Menschen I (mit praktischen Obungen) Für Studierende der Ernährungs	Peters
	wissenschaften 2st.	
	Histologie und mikroskopische Anatomie des Verdauungsapparates des Menschen II	Peters
	(mit praktischen Obungen) Für Studierende der Ernährungs wissenschaften 2 st.	-

Physiologie

P,Z Praktikum der Physiologie HSL d. Physiologie 8 st.
P,Z Vorlesung zum Praktikum HSL d. Physiologie 2 st.
F,Z Physiologie I (Einführung) Jessen 3 st.

F.Z Physiologie III HSL d. Physiologie (Muskel, Nerv, Zentralnervensystem, Vegetatives Nervensystem, Sinnesphysiologie) 3 st. Hormonale Regulationen Simon 1 st. Vegetative Physiologie für Jessen Studierende mit Physiologie als Nebenfach 2 st. Physiologisches Kolloquium HSL d. Physiologie Biochemie P.Z Praktikum der physiologischen HSL d. Biochemie Chemie 8 st. Einführung in die Biochemie Deakwitz 2 st. Biochemie HSL d. Biochemie 4 st. Seminar der Biochemie F HSL d. Biochemie 4 st. Physiologisch-Chemisches Prak-HSL d. Biochemie tikum für Fortgeschrittene 2 Wochen ganztägig Biochemisches Seminar für HSL d. Biochemie Fortgeschrittene 3 st. Biochemie für Studierende Gundlach der Naturwissen-schaften. Ausgewählte Kapitel 2 st. Chemische Modifizierung von Lumper Proteinen 2 st. Seminar über Struktur und Schulze Funktion biologischer Membranen 2 st. Seminar: Glykoproteine Stirm 1 st. Biochemie und Chemie der Cofak-toren, Teil III Weis 2 st. Medizinische Biochemie einschl. Wolf angeborener Stoffwechselstörungen

2 st.

Kolloquium über neue Methoden

Nach Vereinbarung

und Ergebnisse in der Biochemie

HSL d. Biochemie

u. Klinischen

Chemie

Medizinische Psychologie

Medizin

P Kursus der Medizinischen Psychologie, Teil I (Blockkurs) logie u. Med. Sozio-2 st.

P Kursus der Medizinischen Psychologie, Teil II HSL d. Med. Psychologie u. Med. Sozio-4 st. logie

4 st. logie F Einführung in die Psychosoziale Beckmann, Köhl

F Grundriß der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie (mit Kolloquium)
2 st.

Beckmann, DaviesOsterkamp, Köhl,
Scheer

Medizinisch-Psychologisches HSL d. Med. Psycho-Kolloquium logie 2 st.

Junior-Balint-Gruppen für Beckmann, Davies-Studierende im Dritten Osterkamp, Scheer Klinischen Studienabschnitt

Medizinische Soziologie

F Medizinische Soziologie Gerhardt 2 st.

F Seminar: Familie und psy- Gerhardt chische Krankheit 2 st.

F Seminar: Einführung in die Köhl Psychosoziale Medizin Kolloquium zur Vorlesung

Medizinische Soziologie 2 st. Balint-Gruppe für Studieren-

de im Dritten Klinischen Studienabschnitt

Medizinisch-Soziologisches HSL d. Med. Sozio-Kolloquium logie 2 st.

Medizinische Terminologie

P,2 Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende ohne Lateinvorkenntnisse 2 st. Benedum, Oesterle

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende mit Lateinvorkenntnissen 2 st. Benedum, Oesterle

Eckensberger

1 st.

Klinik für Vorkliniker

Lasch

Allgemeinmedizin

Allgemeinmedizin für Vorkliniker 2 st.

Siegfried

Umgang mit Sterbenden, Fragen und Probleme zur Sinnfindung von Leben und Tod

Stroh

für Arzte und Pflegepersona1

2 st.

s. auch unter Klinischen Fächern!

Biomathematik

Biomathematik für Vorkliniker

2 st.

HSL d. Med. Statistik u. Dokumentation

s. auch unter Klinischen Fächern bei Medizinischer Statistik und

Dokumentation

Humangenetik

F

Praktikum Biologie für

Mediziner

Fuhrmann, Foerster

Grundlagen der Humangenetik (Im Rahmen der Vorlesung Biologie für Mediziner)

Altland, Foerster

s. auch unter Klinischen Fächern!

Zahnheilkunde

Z Werkstoffkunde I Horn

1 st.

Z

Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.

Horn

z Einführung in die Zahnersatzkunde

Horn

1 st.

Z	Demonstration zum Kurs der zahn- ärztlich-technischen Propädeutik 2 st.	Horn
Z	Kurs der zahnärztlich-technischen Propädeutik 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn, Seitz, Bernert
Z	Demonstration zum Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 2 st.	Horn
Z	Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn, Moraitis, Gräfling
Z	Biologie für Zahnmediziner 3 st.	0ehmke
Z	Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahmmediziner 6 st.	Oehmke, HSL d. Anatomie
Z	Ausgewählte Kapitel der Histo-	Oehmke, Frank

Demonstrationen

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Kurt Holderer

Neuenweg 4 (neben Kaufhaus Kerber) Telefon 75595

> Medizin Veterinärmedizin Naturwissenschaften Jura

alle Taschenbücher

Wir bieten ein gutsortiertes Lager und schnelle Besorgung

23

- P1 = Praktische Obungen nach Anlage 2 zur Approbationsordnung für Arzte in der Fassung der Zweiten Änderungsverordnung vom 24. Februar 1978 für Studierende der H u m a n m e d i z i n im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Xrztlichen Prüfung nachzuweisen ist.
- P2 = Praktische Übungen nach Anlage 3 zur AOfX für Studierende der H u m a n m e.d i z i n im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Arztlichen Prüfung nachzuweisen ist.
- F1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Arzte in der Fassung der Zweiten Anderungsverordnung vom 24. Februar 1978, deren Besuch für Studierende der Humanmed iz in im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- F2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte, deren Besuch für Studierende der H u m a n m e d i z i n im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- III = Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden.

Studierende der Humanmedizin in klinischen Semestern, die ihr Medizinstudium im Sommersemester 1971 oder früher begonnen haben, müssen ihr klinischen Studium nach der Bestallungsordnung für Arzte in der Fassung vom 24. Februar 1970 und § 39 AOFK 1970 gestalten. Sie erhalten im Dekanat ein besonderes Merkblatt, wie Ihnen der Erwerb der Nachweise nach § 40 BOFK ermöglicht wird. Dies abzuholen, wird im eigenen Interesse dringend empfohlen!

Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 22. April 1971 und §§ 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.

Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie

Kursus der Allgemeinen Pathologie

2 st., 14-tägig

	4 st.	Zebro
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 4 st.	Kracht, Stambolis
F1	Allgemeine Pathologie 4 st.	Ebner, Hager, Paulini, Stambolis, Zebro
F2	Seminar Allgemeine Pathologie 2 st.	Ebner, Zebro
F2	Spezielle Pathologie 3 st.	Hager, Kracht, Stambolis
F2	Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	Pascu, Zebro
Z	Pathologisch-Histologischer Kurs für Zahnmediziner 2 st.	Noeske
111	Klinisch-Pathologische Kon- ferenz, 3. Abschnitt 1 st.	Kracht
Ш	Klinisch-Pathologische Kon- ferenz im Lehrkrankenhaus Lich	Kracht

111	Klinisch-Pathologische Kon- ferenz im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld
	2 st., 14-tägig

Sektionskurs im Rahmen der Speziellen Pathologie

Kracht

Kracht u. wiss. Mitarb.

Neuropathologie

P2

P1	Kursus logie 4 st.	der	Allgemeinen	Patho-	

Kursus der Speziellen Pathologie

F1 Allgemeine Pathologie 4 st.

4 st.

Spezielle Pathologie F2 3 st.

F2 Neurologische Klinik 3 st.

> Neuropathologisch-Klinische Konferenz 2 st.

Zytopathologie des Nervengewebes 1 st.

Neuropathologisch-Histologischer Kurs für Fortgeschrittene 2 st.

Neuropathologisches Kolloquium für Fortgeschrittene 1 st.

s. Pathologie

s. Pathologie

s. Pathologie

s. Pathologie

s. Neurologie

Hager, Vuia

Hager

Hager

Vuia

Pharmakologie

P1	Kursus der Allgemeinen und Syste- matischen Pharmakologie und Toxi-
	kologie. 3 Versionen 2 st.

Kursus der Speziellen Pharmako-P2 logie (Rezeptierkurs) 4 st.

Pharmakologie

5 st.

Einführung in die Chirurgie F1 und Anaesthesiologie

z Pharmakologie für Zahnmediziner

HSL d. Pharmakologie, Dimpfel, Just, Lindner, Seidel

HSL d. Pharmakologie, HSL d. Pharmakologie, Dermatologie, Frauen-heilkunde, Innere Medizin, Physikali-sche Medizin, Lehr-krankenhaus Lich

HSL d. Pharmakologie s. Chirurgie

HSL d. Pharmakologie, Brade

F1

III

Arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Lich

2 st.

Umwelt- und Lebensmittel-toxikologie für Studierende der Ernährungs-wissenschaften 1 st.

Dreyer, Glossmann, Goubeaud

Räker

Medizinische Mikrobiologie

Pl Praktikum der Mikrobiologie

als Ganztagskurs nach Semesterende 4 st.

HSL d. Med. Mikro-biologie u. Parasitologie

F1 Bakteriologie, Immunologie

und Parasitologie 3 st.

HSL d. Med. Mikrobiologie u. Parasitologie

Virologie

P1 Praktikum der Medizinischen

Mikrobiologie

als Ganztagskurs nach Semester-

ende 4 st.

F1 Virologie

2 st.

Virologisches Kolloquium

Nach Vereinbarung

2 st.

Virologisches Seminar für Fortgeschrittene Nach Vereinbarung

2 st.

Tumorvirologisches Seminar Nach Vereinbarung

2 st.

Struktur und Funktion viraler Glykoproteine

Nach Vereinbarung

1 st.

Molekularbiologie der RNS-Viren

Nach Vereinbarung 1 st.

HSL d. Virologie

HSL d. Virologie

HSL d. Virologie

Klenk, Rott

Bauer, Friis

Kaluza, Klenk

Rohde

Hygiene

P2 Kursus des Ökologischen Stoff-HSL d. Ökologischen Fächer u. Physik. gebietes 4 st. Medizin F2

Allgemeine Hygiene, Seuchen-, Krankenhaus-, Lebensmittel- und Umwelthygiene

3 st.

F2 Seminar Tropen- und Touristikmedizin und -hygiene 2 st.

Z Hygiene für Zahnmediziner 2 st.

> Begehung im Rahmen der Krankenhaus- und Umwelthygiene Nach besonderer Ankündigung

Beck, Schmidt

Beck, Schmidt, Schütze FB 18

Beck, Schmidt

Beck, Schmidt

Arbeits- und Sozialmedizin

P2 Kursus des Ökologischen Stoffs. Hygiene gebietes Woitowitz

F2 Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten

2 st.

F2 Sozialmedizin 2 st.

Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehung Nach Vereinbarung

Problemfälle der Arbeitsund Sozialmedizin

1 st.

Woitowitz, Fornfeist, Koenig

Reif, Woitowitz

Reif, Woitowitz

Rechtsmedizin

£2

P2 Kursus des Okologischen Stoffgebietes

> Arztliche Rechts- und Berufskunde

2 st.

Rechtsmedizin für Juristen 1 st.

Seminar: Forensische Psychiatrie und Kriminologie für Mediziner und Juristen (mit Demonstration)
3 st.

s. Hygiene

Schewe, Rheindorf

Schewe

Prüll, Schumacher, Kreuzer, Schewe



Fachbuch Medizin im Kliniksgebiet

Lehrbücher, Kompendien, Neuerscheinungen der Gebiete Humanmedizin, Vet. Medizin, Psychologie. Zahnmedizin, Verhaltensforschung

In aktueller Auswahl:

Taschenbücher, Romane, Sach- und Jugendbücher

Treufeldt-Fachbuchhandlung

Medizin - Veterinärmedizin

inh. E. NAGEL

6300 Gießen, Frankfurter Straße 42

Telefon: 06 41 / 7 60 80 + 7 60 89 ___

Telex: 482 1737

täglich durchgehend geöffnet von

8.30 bis 18.30

Samstag 9.00 bis 14.00

Geschichte der Medizin

Geschichte der Medizin II F1 Mittelalter bis Neuzeit

2 st.

1 st.

Z

Einführung in die Medizinische Bibliographie und Dokumentation F1 1 st.

> Geschichte der Zahnheilkunde Medizinhistorisches Kolloquium 2 st.

Benedum

Benedum, Dudeck

Benedum

s. Zahnheilkunde

Humangenetik

Humangenetik/Klinische Genetik F1 2 st.

Humangenetisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung

Klinisch-Genetische Konferenz 1 st.

Fuhrmann

Altland. Fuhrmann

Fuhrmann u. Mitarb.

Klinische Chemie und Pathobiochemie

Praktikum der Klinischen Chemie. Ρ1 Klinischen Immunologie und Hämatologie

3 st.

Amberg, Bleyl, Busch, Golf, Graef, Klabuhn, Roka, Seeger, Temme; Kayser, Kretschmer, Küenzlen, Mueller-Eckhardt, Salama, Schopf; Graubner, Pralle

Klinische Chemie und Hämatologie F1 1 st.

Amberg, Bleyl, Busch, Golf, Graef, Klabuhn, Rôka, Seeger, Temme; Graubner, Pralle

Pathobiochemie II F1 1 st.

Kursus der klinisch-chemischen und klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden

2 st.

Z

Bleyl, Graef, Rôka, T**emm**e Temme, Schöndorf

Bleyl, Rôka, Golf, Graef, Temme

Klinisch-chemische Labordiag-111 nostik mit Obungen

1 st.

Klinisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Nach Vereinbarung

Bleyl, Graef, Rôka, Temme s. Biocnemie

Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

P1 Praktikum der Klinischen s. Klinische Chemie Chemie, Klinischen Immuno-logie und Hämatologie

F1 Einführung in die Transfusions-Mueller-Eckhardt medizin 1 st.

F2 Grundlagen und Klinik der Mueller-Eckhardt Immunkrankheiten 1 st

111 Klinisch-Immunologisches Mueller-Eckhardt, Praktikum Kretschmer 1 st.

> Einführung in Klinisch-Mueller-Eckhardt. Immunologische Methoden Kretschmer mit praktischen Obungen Blockkurs für Studenten im praktischen Jahr

> Hämatologisch-Immunologisch-Löffler, Mueller-Onkologisches Kolloguium Eckhardt 1 st.

Medizinische Strahlenkunde Kursus der Radiologie einschließ-

lich Strahlenschutzkurs

Erkrankungen

1 st.

2 st.

Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen

Röntgendiagnostik im Kindesalter

P1

Praktikum der Inneren Medizin P2 s. Innere Medizin F2 Spezielle Röntgendiagnostik HSL d. Radiologie und Nuklearmedizin 2 st. F2 Strahlentherapeutisch-Onkolo-Barth, Vahrson gische Klinik Ĭ st. Herrmann, Lorber, Z Radiologischer Kurs mit besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes für Zahnmedi-Rausch ziner 2 st. Röntgendiagnostisches Praktikum Altaras 1 st. Röntgendiagnostik innerer Altaras, Elbert Krankheiten 2 st. Klinische Röntgendemonstration Elbert Röntgendiagnostik chirurgischer Bayindir

> Schuster. Reither

Bayindir

HSL d. Radiologie

Röntgendiagnostik in der Neurologie Agno1 i einschließlich Computer-Tomographie Differentialdiagnose im Röntgenbild Krieq Physik und Technik in der Röntgen-Fassbender diagnostik 1 st. Ultraschall-Diagnostik Desaga 1 st. Strahlenschutz: Einführung in Rausch biologische, gesetzliche und praktische Grundlagen 2 st. Nuklearmedizinische Technik Grebe, Müller, Fängewisch Praktikum der Röntgendiagnostik, HSL d. Radiologie Strahlentherapie oder Nuklearmedizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungsfreien Zeit Nuklearmedizinisches Praktikum Fängewisch, Grebe. Müller Nuklearmedizinisches Kolloquium Grebe, Müller l st. Seminar über nuklearbiologische s. Strahlenzentrum Probleme 1 st. Nuklearmedizinisch-biologisches Grebe, Lohmann, Seminar Sattler, Schraub, 2 st. Seibold Seminar über ärztliche und Grebe, Sattler physikalische Maßnahmen beim Strahlenunfall 2 st. Strahlen- und nuklearbiologische Dietzel

Strahlen- und nuklearbiologische Grundlagen der Tumorbehandlung 1 st.

Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte). Nach Vereinbarung 4 st. Sattler, s. Strahlenzentrum

Allgemeinmedizin

1 st.

P2 Kursus zur Einführung in Fragen Höver,
der Allgemeinmedizinischen Praxis
(Blockveranstaltung A u. B)
1 st.

P2 Tageshospitation für Kliniker in Siegfried
Lehrpraxen
Nach Vereinbarung
F2 Einführung in die Famulatur
in der ärztlichen Praxis

Umgang mit Sterbenden, Fragen und Probleme zur Sinnfindung von Leben und Tod für Arzte und Pflegepersonal 2 st. Stroh

Innere Medizin

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil 1 4 st.

Hobler, Janzarik, Leimenstoll, Mahn, Mäser, Dehler, Paetzmann, Rawer, Sachse, Seim, Wüsten

P1 Praktikum der Inneren Medizin, Teil I (Klinikstr.) 4 st. Lasch, Kratz, Matthias

Klapp zusammen mit

mann, Groß-Fengels,

Behringhoff, Berger, Bretzel, Farohs, Gass-

P1 Praktikum der Inneren Medizin, Teil I (Poliklinik) 4 st. Federlin, Paul, N.N.

P2 Praktikum der Inneren Medizin, Teil II (Klinikstr.) 4 st. Schütterle, Leber, Pralle, Wizemann

P2 Praktikum der Inneren Medizin, Teil II (Poliklinik) 4 st. Löffler, Schatz

P2 Praktikum der Inneren Medizin, Teil III 4 st. Matthes zusammen mit Beck, Ditter, Dreher, Graubner, Goubeaud, Haas, Heckers, Heni, Heinrich, Helimke, Jungbluth, Klütsch, Koch, Kratz, Kuntz, Leinweber, Leber, Matthias, Mueller, Pralle, Schatz, Schlepper, Schmidt, H.G. Schmidt, K.L., Schöndorf, Teuber, Thilo, Velcovsky, Weise, Wolf, Wick, Wizemann, Würth

Ersatzweise: Intensivfamulatur Glaser, Heinrich, Hey, Huth, Krause, Noelle, Winter

Pl Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie s. Klinische Chemie

P2 Kursus der speziellen Pharmakologie s. Pharmakologie

F1 Einführung in die Innere Medizin 3 st. Heckers, Heinrich

F1	Pathophysiologie 4 st.	Müller-Berghaus, Neuhof
F1	Klinische Chemie und Hämatologie 1 st.	s. Klinische Chemie
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin zusammen mit Laube, Paul, Schatz, Weise
F2	Klinische Endokrinologie 1 st.	Federlin, Laube, Schatz
F2	Internistische Intensiv- medizin/Vergiftungen 2 st. 14-tägig	Glaser, Leber
F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle zusammen mit Goubeaud, Knorpp, Le- ber
F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin 2 st.	HSL d. Inneren Medizin
III	Leitsymptome der Inneren Medizin 2 st.	Wizemann, Heinrich
111	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Wizemann, Heinrich
III	EKG-Kurs 2 st.	Wüsten
III	Klinische Röntgendemonstration 2 st.	Elbert
111	Klinisch-pathologisches Seminar 2 st.	Kracht, Heinrich, Wizemann
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Schöndorf, Krause, Oehler
Z	Kursus der Klinisch-chemischen und Klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	s. Klinische Chemie
	Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
	Klinik und Pathophysiologie angeborener molekularer Störungen der Hämostase 2 st., 14-tägig	Krause
	Beziehungen zwischen Dermatologie und Innerer Medizin (Seminar) 1 st.	Meyhöfer, Schütterle
	Klinische Onkologie II 1 st.	Löffler, Pralle
	Hämatologisch-Immunologisch- Onkologisches Kolloquium 1 st.	Löffler, Mueller- Eckhardt u. a.
	Onkologischer Arbeitskreis 1 st.	Löffler, Schwemmle, . Haas, Pralle u. a.
	Angiologisch-Hämostasiologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Heinrich, Lasch, Matthias, Mulch, Müller-Berghaus, Scheld, Schöndorf, Walter

Aktuelle Probleme der Präventivmedizin und Klinischen Sozialmedizin 1 st.

Ermährungswissenschaften für Mediziner 1 st.

Schmah1

Cremer, Huth, Korte, Kübler

Sportmedizin

Grundlagen der Sportmedizin einschließlich präventiver und rehabilitiver Kardiologie (nur für Studenten der Medizin und Doktoranden der Sportwissenschaft) 2 st.

Nowacki

Physikalische Medizin und Balneologie

Praktikum der Inneren Medizin, P2 Teil II

s. Innere Medizin; K.L. Schmidt s. Innere Medizin;

Praktikum der Inneren Medizin, Teil III (in Bad Nauheim) P2

K.L. Schmidt Kursus des Ukologischen Stoff-

s. Hygiene; K.L. Schmidt

gebietes P2

Kursus der speziellen Pharmakologie 4 st.

Rehabilitation und Physikalische Medizin 2 st.

s. Pharmakologie K.L. Schmidt,

F. Becker u. HSL s. Arbeits- u. Sozialmedizin, Chirurgie, Gynä-kologische Onkologie, Innere Medi-zin, Neurologie, Neuroschirurgie, Orthopädie, Pädia-trie u. Psychiatrie

Seminar Physikalische Medizin ш 1 st.

> Rehabilitationsmedizinischbalneologische Studienexkursion Mehrtägig am Ende des Semesters

K.L. Schmidt

K.L. Schmidt

Kinderheilkunde

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im ope-rativen und nichtoperativen Stoffgebiet Teil I

s. Innere Medizin; Lampert, Neunduser

₽2

F2

3 st.

1 st.

F2

HSL d. Pädiatrie

HSL d. Pädiatrie

Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st.

Seminare Pädiatrie

HSL d. Pädiatrie

l st. Grundlagen der Pharmakokinetik Tolckmitt

Angeborene und erworbene Herzerkrankungen v. Hattingberg

Herzerkrankungen 1 st. Hehrlein, Menner, Rautenburg, Schaper, Schlepper

Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st. Schuster, Reither

Differentialdiagnostik im Kindesalter 1 st.

Tolckmitt

Repetitorium Pädiatrie 2 st. v. Hattingbert, Lampert, Menner

Erkrankungen der Nieren und Harnwege im Kindesalter 1 st. Anders, Ruile

Diagnostik und Therapie in der kinderärztlichen Praxis 1 st.

Rind

Präventive Pädiatrie 1 st.

Anders, Otten, Weigand, Wolf

Erkrankungen des Respirationstraktes im Kindesalter. Mit einer Einführung in die Lungenfunktions- und Allergiediagnostik 1 st. Lindemann

Einführung in die Neuropädiatrie $1\ \mathrm{st.}$

Neuhäuser

Neuropädiatrisches Kolloquium 1 st. Neuhäuser

Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter für Studierende der Ernährungswissenschaften 1 st.

Tolckmitt

Das behinderte Kind I Grundlagen der Behinderung Für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 1 st. Neuhäuser

Haut- und Geschlechtskrankheiten

Kurs der allgemeinen klinischen s. Innere Medizin; Untersuchungen Illig, Hundeiker, Teil II Krause P2 Praktikum der Dermatologie, Illig, Meyhöfer, Andrologie und Venerologie Krause 3 st. P2 Kurs der speziellen Pharmas. Pharmakologie kologie F2 Dermatologische Diagnostik HSL d. Dermatologie mit praktischen Übungen (Einführung) Ì st. F2 HSL d. Dermatologie Klinische Visite in der Dermatologischen Klinik 1 st. Z Dermatologie für Zahnmediziner Hundeiker mit praktischen Obungen 2 st. Andrologisch-endokrino-Krause logisches Kolloquium Beziehungen zwischen Meyhöfer, Schütterle

Medizinische Statistik und Dokumentation

P1 -Übungen zur Biomathematik HSL d. Med. Statistik für Mediziner u. Dokumentation 3 st.

P2 Kursus des Okologischen s. Hygiene Stoffgebietes

Dermatologie und Innerer Medizin (Seminar) 1 st.

F2 Medizinische Statistik und Dudeck Dokumentation

Anwendung der Methoden in ausgewählten Studien

ı st.

2 st.

2 st.

Einführung in die Varianzanaly-Dudeck se und Versuchsplanung

Einführung in die medizinische Dudeck. Datenverarbeitung Kutschera 2 st.

Praktikum zur Einführung in die Dudeck. medizinische Datenverarbeitung Kutschera

Einführung in Verfahren der Dudeck, Schneider, Dittrich, Wendt Klartextverarbeitung mit Obungen

Einführung in die Biosignal-Bödecker, verarbeitung am Beispiel Kutschera von Phonokardiogramm und Elektrokardiogramm

Seminar: Kliniks-Informations-Systeme Becker, Schneider 2 st.

Chir	urgie und Anaesthesia	ologie
P1	Praktische Obungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe 2 st.	HSL d. Anaesthesio- logie, Chirurgie u. Neurochirurgie
P1	Kursus der allgemeinen klini- schen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperati- ven Stoffgebiet, Tiell II 3 st.	HSL d. Chirurgie, Dermatologie, HNO-Heilkunde, Ophtalmologie u. Orthopädie
P2	Praktikum der Chirurgie, Teil I 5 st.	Hehrlein, Schwemmle
P2	Praktikum der Chirurgie, Teil II 3 st.	Ecke, Lorenz, Hempelmann, Neu- bert, Rehm
P2	Praktikum der Chirurgie, Teil III 14 Tage ganztägig	HSL d. Chirurgie
F1	Einführung in Chirurgie und Anaesthesiologie 2 st.	HSL d. Chirurgie, Anaesthesiologie u. Pharmakologie
111	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL d. Chirurgie u. Anaesthesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie für Zahnmediziner 1 st.	Sailer
	Chirurgische Poliklinik	HSL d. Chirurgie
	Kinderchirurgisches Kolloquium 1 st.	Schwemmle
	Erkrankung von Dickdarm und Analkanal 1 st.	Feustel
	Schilddrüsenkolloquium 1 st.	s. Innere Medizin
	Spezielle Probleme der Proktologie 1 st.	Filler
	Pathophysiologie des chirur- gischen Eingriffs I st.	Schultis
	Möglichkeiten der Schmerz- behandlung durch Akupunktur, therapeutische Lokalanaesthe- sie und Hautausleitungsmetho- den mit praktischen Übungen, Teil II 2 st.	Herget
	Operative Intensivmedizin mit praktischen Übungen auf der Intensivstation 2 st.	Patschke
	Maßnahmen der konservativen Knochenbruchbehandlung 1 st.	Ecke, Neubert

Diagnostik und Therapie der koronaren Herzerkrankung 1 st.

Walter

23

Angiologisch-Hämostasiologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.

Angiokardiologisches Kolloquium

Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st.

Ausgewählte Kapitel der Gelenkchirurgie 1 st.

Medizin in Entwicklungsländern (Blockkurs v. 5.5.80 - 10.5.80) 1 st.

Differentialdiagnose chirurgischer Erkrankungen (Evangel. Schwesternhaus) 2 st. Hehrlein, Heinrich, Lasch, Matthias, Mulch, Müller-Berghaus, Scheld, Schöndorf, Walter

Hehrlein, Matthias, Mulch, Walter

Hehrlein, Menner, Rautenburg, Schaper, Schlepper

Ecke, Neubert, Rehm

Adler

Wagner

Urologie

P2 Praktikum der Urologie

1 st.

F2 Urologie

1 st.

Urologisches Praktikum im Krankenhaus Wetzlar Nach Vereinbarung l st. Rothauge, Nöske, Ruile, Pust, Breitwieser, Jarrar

Rothauge

Voss, Braun

Orthopädie

Pl Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen; Teil II

P2 Praktikum der Orthopädie 3 st.

F1 Einführung in die Orthopädie 1 st.

III Seminar Orthopädie 1 st.

> Orthopädisches Repetitorium 1 st.

Diagnostik und Therapie der Erkrankungen des Hüftgelenkes 1 st.

Orthopädische Röntgendiagnostik 1 st. Rettig

HSL d. Orthopädie

s. Chirurgie

HSL d. Orthopädie

Weber

Eichler

Schwetlick

Company of the control

.

Sales Sales and

Biomechanik in der Orthopädie 0est 1 st. Bewegungstherapie bei chro-Schwetlick nischen Wirbelsäulenschäden Knochenstoffwechselerkrankungen Eichler 1 st. Frauenheilkunde und Geburtshilfe Praktikum der Frauenheilkunde HSL d. Gynäkologie und Geburtshilfe 1 Woche ganztägig Einführung in Frauenheilkunde HSL d. Gynäkologie und Geburtshilfe 1 st. Geburtshilfe und Gynäkologie HSL d. Gynäkologie 3 st. Seminare der Geburtshilfe und HSL d. Gynäkologie Gynakologie 3 st. Augenheilkunde Kursus der allgemeinen klinis. Chirurgie schen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II Praktikum der Augenheilkunde HSL d. Ophtalmologie Einführung in die Augenheil-HSL d. Ophtalmokunde logie 1 st. Klinische Visite in der HSL d. Ophtalmo-Augenklinik logie 1 st.

P2

F1

F2

F2

P2

F1

F2

Nasen- und Ohrenheilkunde Hals-.

Augenerkrankungen im Kindes-

Tumoren der Augen und seiner

Physiologie und Pathophysio-logie des Sehens

alter 1 st.

Adnexe 1 st.

1 st.

Kursus der allgemeinen klinischen s. Chirurgie; Schröer, Sokolovski, P1 Untersuchungen Teil II Kießling

Adelstein

Krey

Kaufmann

P2	Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde 3 st.	Fleischer
F1	Einführung in die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 1 st.	Sokolovski, Schröer
F2	Klinische Visite in der HNO- Klinik 1 st.	HSL d. HNO- Heilkunde
Z	Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovski
	Einführung in die audiologi- sche Diagnostik 1 st.	Kieβling, Sokolovski
	Otoneurologische Untersuchungs- methoden 1 st.	Sokolovski
Neuro	chirurgie	
P1	Praktische Obungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe	s. Chirurgie
P2	Praktikum der Chirurgie Teil II	s. Chirurgie; Grote
P2	Praktikum der Chirurgie Teil III	s. Chirurgie; HSL d. Neurochirurgie
P2	Praktikum der Neurologie 3 st.	s. Neurologie; HSL d. Neurochirurgie
F2	Neurochirurgische Klinik 1 st.	Pia
	Notfälle in der Neurochirurgie 1 st.	Lausberg
	Kolloquium für Examenssemester 1 st.	Grote
Neuro	ologie	
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und dem nichtoperativen Stoffge- biet, Teil I	s. Chirurgie; HSL d. Neurologie
P2	Praktikum der Neurologie in der Neurologischen und Neurochirur- gischen Klinik 3 st.	HSL d. Neurologie u. Neurochirurgie
F1	Neuropathophysiologie (Einführung Neurologie) 1 st.	Kunze
F2	Neurologische Klinik 3 st.	Dorndorf, Hager, Kunze
-	Neurologisch-Neurophysioło- gisches Kolloquium für Fort- geschrittene l st.	Kunze

Seminar: Klinische Neurophysiologie 1 st.

Kunze

Psychosomatische Medizin

1 st.

F2

Kursus der allgemeinen und klinischen s. Innere Medizin; Untersuchungen in dem operativen und HSL d. Psychosomanichtoperativen Stoffgebiet. tischen Medizin P2

Praktikum der Psychosomatischen HSL d. Psychosoma-tischen Medizin Medizin und Psychotherapie

F1 Einführung in die Psychosomatische Heising Medizin

> Untersuchungs-, Beratungs- und HSL d. Psychosoma-Behandlungstechnik in der Psy-chosomatik und der Psychotherapie tischen Medizin 2 st.

Grundlagen der klinischen Psycho-Fürstenau analyse II 14 tägig 2 st.

Balintgruppe für Studierende Müller-Braunschweig ab 4. Klinischen Semester Balintgruppen I und II

Psychosomatisches Kolloquium für Heising Mediziner (beschränkte Teilnehmerzahl)

Kolloquium für Examenssemester Müller-Braunschweig 2 st.

Seminar: Die große Pest (1348-51) Spangenberg, in historischer und massenpsycho-Schwinges logischer Sicht

Seminar: Familiendynamische Aspekte von neurotischen Störungen im Kindesalter für Studierende der Erziehungswissenschaft e n , Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik

2 st.

Anleitung zum praktischen Arbeiten mit Selbsthilfegruppen in der Psychosomatik/Psychotherapie und klinischer Medizin (für Mediziner, Sozialwissenschaftler und Psychologen) 2 st.

Daum, Krüger, Matzat, Moeller

Dierking,

Kremser

Psychiatrie

hängigkeiten 2 st.

FI

P2 Praktikum der Psychiatrie HSL d. Psychiatrie 3 st.

Psychiatrie I F2 HSL d. Psychiatrie 2 st.

F2 Psychiatrie II HSL d. Psychiatrie 2 st.

Seminar: Psychopathologie für Fischer, Linnemann, Prüll, Tzavanas Studierende der Medizin und Psychologie

Seminar über Suchtstoffablammers

THE PARTY OF THE P

おいいはれなべばけるれ

Ñ

-

されている (大学を) 100mm

Activities to the contract of the

.

SECTION.

1000年の日本の大学の

Autogenes Training 2 st.	Lammers
Seminar über klinische Elektroencephalographie unter besonderer Berücksich- tigung der Anfallskrankhei- ten 3 st.	Prüll
Kolloquium für Examenssemester 1 st.	Fischer
Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 2 st.	Lammers, Prüll
Kinder- und Jugendpsychiatrie 2 st.	Martin
Therapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie 1 st.	Martin
Psychophysiologie nicht bewußter Prozesse 1 st.	Emrich

Zahn-,	Mund-und Kieferhei	lkunde
F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	HSL d. ZMK- Heilkunde
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Pantke
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Pantke, Wetzel
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
z	Zahnärztliche Berufskunde 2 st.	Pantke, Schneider
z	Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Pantke
z	Parodontologie I 1 st.	N.N.
z	Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Pantke, Wetzel
z	Kinderzahnheilkunde 1 st.	Wetzel
Z	Parodontologie II 1 st.	N.N.
Z	Zahnerhaltungskunde III 2 st.	Pantke, Wetzel

Z	Phantomkurs der Zahnerhältungskunde einschließlich Demonstrationen 25 Behandlungsplätze	Pantke, Wetzel, Rabe, Tillmann
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschließlich Demonstrationen 25 Behandlungsplätze	Pantke, Wetzel, Weigelt, Rinn, Brokmeier
Z	Kursus der Parodontologie I 4 st.	N.N. Stöver, Müller
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschließlich Demonstrationen 25 Behandlungsplätze	Pantke, Wetzel, Heinemann, Strobel- Müller, Bremer, Zacher
Z	Kursus der Parodontologie II 4 st.	N.N., Stöver, Müller
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungs- kunde I 2 st.	Pantke, Strobel- Müller, Weigelt, Rinn, Brokmeier, Müller
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungs- kunde II 2 st.	Pantke, Heinemann, Strobel-Müller, Bremer, Zacher
Z	Radiologischer Kurs mit besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber, Rausch
Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (auscultando) 1 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (practicando I u. II) l st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (practicando III) l st.	Kirschmer
Z	Operationskurs I l st.	Kirschner, Hüttemann
Z	Operationskurs II 1 st.	Lorber
Z	Spezielle Zahn-, Mund- und Kiefer- chirurgie 1 st.	Kirschner
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirur- gie II 1 st.	Lorber
Z	Anaesthesiekurs zum Operations- kurs 2 st.	Kirschner, Hüttemann
Z	Demonstrationen zur Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen 5 st.	Kirschner, Hüttemann, Kraus, Rehling
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen 5 st.	Kirschner, Hüttemann, Dorner, Kraus, Rehling
Z	Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz

Poliklinik der Zahnersatzkunde I Pfütz. Ginis. Z Denk 2 st. Pfütz, Ginis Poliklinik der Zahnersatzkunde II z 2 st. Kursus der Zahnersatzkunde I halbtägig, 17 Behandlungsplätze Pfütz, Eisenreich, Z Riemkasten, Volz Kursus der Zahnersatzkunde II halbtägig, 17 Behandlungsplätze Pfütz, Ginis, Z Bogner, Scherer, N.N. Einführung in die Kieferortho-Tammoscheit Z pädie 2 st. Tammoscheit Kieferorthopädie II Z 2 st. Kursus der Kieferorthopädischen Tammoscheit z Technik 8 st. Tammoscheit Demonstrationen zum Kursus der Kieferorthopädischen Technik 1 st. Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I mit Demonstrationen Tammoscheit, Helbig, Kämpfer, Kappel, Klein, Schendell Z 6 st. Tammoscheit, Kursus der Kieferorthopädischen z Helbig, Kämpfer, Kappel, Klein, Behandlung II mit Demonstrationen 12 st. Schendel1 Pfütz u. Mitarb. Planungsseminar I Pfütz u. Mitarb. Planungsseminar II Lorber

- I Veranstaltungsart: V = verschieden, je nach Zugehörigkeit zum Fachbereich
- II Studienphase:
 V = verschieden, je nach Bedarf
- III Veranstaltungsbezeichnung
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit

HEGO3 = Hörsaal 3 im Chemie-Gebäude, Heinrich-Buff-Ring 62

MZYG11 = Hörsaal 11 im Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie-Mathematik, Heinrich-Buff-Ring 38

MZVG12 = Hörsaal 12 im Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie-Mathematik, Heinrich-Buff-Ring 38

GV = ganztags, dreiwöchig, vor dem Semester, 9 - 17.00 Uhr

GN = ganztags, einwöchig, \underline{nach} dem Semester, 9 - 17.00 Uhr

VI Vorlesungsbeginn

. V	٧	FORTRAN A (für Anfänger)	Wolff	HEGO3, GV	10.03.
٧	¥	FORTRAN B (für Fortgeschrittene)	Wolff	HEGO3, GN	14.07.
٧	٧	Methodisches Programmieren mit PASCAL	Obermann	Do 14-17, 3st. MZGV11	17.04.
V	V	Einführung in die Programmiersprache ALGOL/SIMULA	Kujawsky	Mo 14-17, 3st. MZVG11	14.04.
٧	¥	Interaktives Programmieren in APL	Weiß	Mi 14-17, 3st. MZVG11	16.04.
٧	V	Einführung in die Elektronische Datenverarbeitung	Lucklum	Mi 14-17, 3st. MZVG12	16.04.

Strahlenzentrum

I	Veranstaltungsart: WV = Wahlvertiefungsveranstaltung		
III	Veranstaltung		
ıv	Name des/der Lehrenden		
ν	Veranstaltungsort und -zeit: RI = Strahlenzentrum/Seminarraum		
VI	= Vorbesprechung RI		
	•		
WP+	Einführung in die Radioisotopen- technik (zum Nuklearbiologischen Praktikum)	Sattler	Zeit nach Verein- barung, 1 st. RI
. w v	Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Sattler	Zeit nach Verein- barung, 4 st. RI
WV	Radiochemisches Grundpraktikum mit Einführung (Radioisotopen- anwendung in der Chemie)	Sattler	1 Woche RI
wv	Nuklearmedizinisch-biologisches Seminar	Grebe, Loh- mann, Sattler, Schraub	Zeit nach Verein- barung, 2 st.

^{*}WP für Biologen

Z

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

```
Veranstaltungsart:
      P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungs-
      veranstaltung
  II Ggf. Studienphase / Semester:
      GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
      Veranstaltung:
 HII
  IV Name des/der Lehrenden
      Veranstaltungsorte und -zeit:
             Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung, Otto-Behaghel-
               Straße 10/D
      R II = Mirsaal Institut für Bodenkunde, Ludwigstraße 23
R III = Zeughaus, Senckenbergstraße 3 (SeB1 = Seminarraum Betriebslehre; KIHS =
Kleiner Hörsaal IV. Stock)
R IV = Philosophikum I, Hörsaal 3
            = Obungsraum 27, Otto-Behaghel-Straße 10/C
     Vorlesungsbeginn
Fachgebiet
              Bodenkunde
                                      und
                                               Bodenerhaltung
           Bodenerosion und Bodenerhaltung
                                                 Breburda
                                                                  Mi 11-12, 1 st.
                                                                                        16. 4.
                                   (Vorlesung)
                                                                  R 11
           Bodengeographie und Produktions-
                                                 Breburda
                                                                  Nach Vereinb.,2 st.
                                                                                       Vorbe-
           kapazität der Böden Eurasiens und
                                                                  RII
                                                                                        spr.
16. 4.
12 Uhr
           Nordamerikas
                                   (Vorlesung)
Fachgebiet
              Agrar- und Ernährungsökonomik
     HS
           Kooperation im europäischen Aus-
                                                 Schinke
                                                                  Mo 14-16, 2 st.
                                                                                       21. 4.
           land
                                                                  R III/K1HS
                                   (Vorlesung)
     HS
           Betriebsplanung in zentralgelenk-
                                                                  Mo 16-17, 1 st.
                                                 Schinke
                                                                                        21. 4.
           ten Wirtschaftssystemen
                                                                 R III/KIHS
                                   (Vorlesuna)
     НS
           Agrarpolitik im internationalen
                                                 Wädekin
                                                                 Do 16-18, 2 st.
                                                                                       17. 4.
           Veraleich
                                                                  R III/KIHS
Fachgebiet
              Geschichte
                                    und
                                               Sprachen
          Russische Geschichte im 19. Jh.
                                                                 Mo 11.30-13, 3 st.
Di 14-15, R IV/HS 3
                                                 Zernack
                                                                                       21. 4.
     HS
                                   (Vorlesung)
                                                                                       22. 4.
          Voraussetzungen und Entstehung
                                                                 Mi 10-12, 2 st.
                                                 Dralle
     НS
          des modernen Osteuropa
                                                                 R I/314
                                  (Vorlesung)
     HS
          Die Polnische und die Deutsche
                                                                 Mo 18-20, 2 st.
                                                 Zernack
                                                                                       21. 4.
          Frage nach 1848
                                                                 R 1/314
                                     (Seminar)
     GS
          Einführung in die osteuropäische
                                                 Müller
                                                                 Di 12-14, 2 st.
                                                                                       15. 4.
          Geschichte
                                                                 R 1/507
                                 (Proseminar)
    GS
          Das europäische Staatensystem im
                                                Zernack
                                                                 Di 15-18, 3 st.
                                                                                       15. 4.
          18. Jh.
                                                                 R 1/314
                               (Grundseminar)
    23
          Einführung in Kultur und Gesell-
                                                                 Di 18-20, 2 st.
                                                Göckenjan
          schaft der Kaukasusvölker im MA.
                                                                 R I/507
                                      (Obung)
          Bauernprotest, Brigantentum und
nationale Bewegung in Südost-
    22
                                                                 Mo 14-16, 2 st.
                                                Adanir
                                                                                       21. 4.
                                                                 R I/507
          europa
```

(Obung)

u٧

MP

MP

ШP

₩P

MP

₩P

WV	GS/ HS	Südosteuropa – Einheit und Viel- falt einer europäischen Kultur-	Breburda/ Wädekin	Mo 20-22, 2 st. R I/315	21. 4.
		landschaft (Kolloquium)	Adanir, Antal, Huñáček, Krautheim, Lončarević, Pospelowa		
WY	GS/ HS	Bäuerliche Landwirtschaft im kommunistischen Agrarsystem (Seminar)	Breburda/ Schinke/ Wädekin	Di 18-20, 2 st. R I/315	22. 4.
			Jaehne, Kellner, Pospelowa		

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

I Veranstaltungsart:

S = scheinpflichtiges Seminar

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltungen

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

R I: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsael 3

R II: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, EG, Raum 3

R III: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, 2. OG, Raum 210

R IV: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 27

R V: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 29

R VI: = Theoretische Physik, Heinrich-Buff-Ring 16, 4. 0G, Raum 437

Einmalige Informationsveranstaltung:

Philosophie im SS 1980

VI Vorlesungsbeginn

H٩

V 0	VORLESUNGEN:									
₩P	GS/ HS	Theoretische Philosophie II: Philosophische Probleme in Theorien über den Aufbau der Materie	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. R VI: 437	15.4.80					
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Neuzeit): Philosophie des Obels	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. R II: C 1/3	17.4.80					
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Mittelalter): Die Grundlegung der mittelalterlichen Philosophie in Vor- und Frühscholastik	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. R I: A/3	16.4.80					
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. R V: C 2/29	16.4.80					

Die Hochschul-

Lehrbeauftragten des Zentrums

lehrer und

Mo 18 - 20

R I: A/3

14.4.80

				_	_	_	
•	£	-	T		D	F	

3 6 7		n u •			15.4.80
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Zur Geschichte der Geschichtsphilosophie	Baumgartner	Di 17-19, 2 st. R I: A/3	4
MP	GS/ HS	Philosophiegeschichte: Antike, Platon: Phaidon	Baumgartner	Do 18-20, 2 st. R II: C 1/3	17.4.80
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie II: Ist soziales Verhalten biologisch determiniert?	Kanitscheider	Mi 14.30-16, 2 st. R III: C 1/210	16.4.80
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Die Gottesfrage im Gespräch zwischen Theologie und analytischer Philosophie	Kanitscheider/ Link/ Barth	Di 15-16.30, 2 st. R III: C 1/210	15.4.80
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Fichte: Erste und Zweite Einleitung in die Wissenschaftslehre (1797)	Konhardt	Mo 16-18, 2 st. R IV: C 2/27	21.4.80
₩P	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Neuzeit): Texte zur Theodizee (Leibniz, Kant, Schelling)	Marquard	Do 16-18, 2 st. R II : C 1/3	17.4.80
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Mittelalter): Ausgewählte Texte aus den Schriften Peter Abaelards (Briefwechsel mit Heloise, Ethik, Sic et non)	Meinhardt	Fr 10-12, 2 st. R III: C 1/210	18.4.80
0 B	ERS	EMINARE:			•
P	HS	Philosophisches Kolloquium	Baumgartner/ Kanitscheider/ Marquard/ Meinhardt	Mi 20-22, 2 st. R III: C 1/210	24.4.80
WV	GS/ HS	Interpretationsansätze der relati- vistischen Quantenfeldtheorie	Kanitscheider/ Stöckler	Di 18-20, 2 st. 14-tägig R III: C 1/210	22.4.80
WV	GS/ HS	Grundprobleme der Philosophie: Lichtmetaphysik – Lichtsymbolik – Lichtmetaphorik	Meinhardt	Mo 18-20, 2 st. R III: C 1/210 14-tägig	21.4.80
, W V	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehrbeauf- tragten des Zentrums	Siehe Plakate!	
WV	GS/ HS				
	สว	,	Kanitscheider	Di 17-18, 1 st. Raum 212	22.4.80
			Marquard	Do 12.30-13.15, 1 st. Raum 209	24.4.80
			Meinhardt	Do 9-10, 1 st. Raum 231	24.4.80

Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

Ern	ihrun	as le	hre

Ernanrungs lehre				
Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungs- ländern. E.	Leitzmann Cremer	Đi	8-10,	2st. 3.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungs- situation. E.	Oltersdorf u. HSL d. Fb. 16,19,20	Mi	8-10,	2st. 3.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II.E.	Leitzmann Oltersdorf	Мо	14-16,	1st. 3.
Ve terinärmedizin				
Probleme der Tiergesundheit und tierischen Produktion in den Tropen		Mo Do	18-20, 18-20,	2st. 2st.
a) Tierhaltung, Verhalten, Tierzucht b) Tierernährung c) Infektionskrankheiten d) Biologie und Pathologie der Fortpflanzung	H. Fischer Bartha Krauss,Nitzschke Gehring		•	
Einführungsseminar für Doktoranden und Praktikanten in allgemeine Fragen der Tiergesundheit und tier- ischen Produktion in den Tropen	H. Fischer	Мо	Z.n.V.,	2st.
Seminar für Doktoranden und Praktikanten in speziellen Fragen der tierischen Produktion in den Tropen	H. Fischer	Do	9-11,	2st.
Seminar für theoretische und praktische Ausbildung von ausländischen Praktikanten	H. Fischer	Di	18-20,	2st.
Ausgewählte Kapitel zur Biologie und Pathologie der Wildtiere tropischer Länder	H.H. Roth	n. bes.Ankündigung		
Wirtschaftswissenschaften				
Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer II	Hemmer	Do	14-17,	3st.
Seminar über Entwicklungsländer	Hemmer	Do	17-19,	2st.
Agrarwissenschaften				
Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Atanasiu	Do	8-10,	2st.
Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III	Alkämper	Fr	9-10,	1st.
Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi	10-11,	1st.
Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen	Alkämper	fr	8-9,	ist.
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen (Genußmittelpflanzen). Für Studierende der HuE.	Alkämper	Di	16-17,	ist.
Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkämper	Mi	8-10,14	l-täg.,1st.
Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	n.	Vereinbar	rung, 1st.
Obstbau der Subtropen und Tropen II	Gruppe	Мо	-	l−täg.,1st.
Soziale Strategie in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Do	14-16,	2st.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi		l-täg.,1st.
Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen	Kranz	Мо	14-15,	1st.
Ausgewählte Kapitel zur Epidemiologie von Krank- heiten tropischer Kulturpflanzen	Kranz		.Vereinb.	
Projektplanung und Projektevaluierung	Leupold	Mo	14-16,	2st.
Økonomische Strategien in Entwicklungsländern	Manig	Mi	14-16,	2st.
Seminar zur Welternährungswirtschaft	Manig	Do	10-12,	2st.
Regionale Bodenkunde II	Mo11	n.	Vereinba	rung, 2st.

Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Мо	8 ³⁰ -10,	2st.
Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen				
1. Schweine-, Geflügel- u.Kleintierhaltung	Steinbach	Mo	16-18,14-täg., 1st.	
2. Range Management	Steinbach	Mi	10-11,	2st.
 Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern 	Matter Steinbach	Di	12-13,	ist.
4. Seminar	Steinbach Matter	Do	15-17,	2st.
Tierhaltung: 1. Ökologie der Mutztiere	Steinbach	Mo) Do)	12-13,	1st.
2. Ethologie	Steinbach	Fr	10-11,	ist.
Geographie	Haffner	Ma	11-13,	2st.
Oberseminar: Themen zur Angewandten Physischen Geographie L3, Dn	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			_
Probleme der Agrarökologie in den Tropen £3. D	Haffner	Dí	9-11,	2st.
Vorbereitungsseminar zur "Großen Exkursion" L3, D	Haffner	Mo	16-18,	2st.
Botaník				
Grundlagen von Pflanzengeographie und Vegetationskunde für Geographen	Knapp		15-16,	1st.
Vegetationskunde in Umweltsicherung und Landesentwicklung unter Berücksichtigung der Tropen und Subtropen in 3 Grp. A	Knapp	Di	13-15,15	
Führungen im Botanischen Garten für Hörer aller Fachbereiche	Knapp	n.	bes.Ank.	2st.

Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

Referat I

"Koordination und Entwicklung neuer Studiengänge"

kein Angebot

Referat II

"Studienberatung"

siehe "Büro für Studienberatung"

Referat III

"Medien und Textwissenschaften"

Piepho Rosenbaum Philosophikum II Haus B, R 013

WV Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel, Zeit nach Vereinbarung, 2std. (für Mitzarbeiter und Studierende)

(für Mitarbeiter und Studierende) Einführung: Mo 21.April 1980,

14.00 Uhr.

Referat IV

"Berufs- und Schulpraxis"

Praktikumsverpflichtungen

Mit Verordnung vom 2.6.1978 hat der Kultusminister die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Studiengänge für die Lehrämter neu geregelt. Danach ist für die Zulassung zur 1.Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (für L1, L2 und L3) bzw. drei Abschnitten (für L5) abzuleisten ist.

Nach den Obergangsvorschriften der obengenannten Verordnung gelten für Studierende, die in ihrem jeweiligen Studiengang Praktika, Dzw. Hospitationen nach den bisherigen Vorschriften abgeleistet haben, die darin geforderten Schulpraktischen Studien als erbracht. Das gilt gleichfälls für Studierende, die Praktika bzw. Hospitationen nach den bisherigen Vorschriften bis spätestens 1. März 1981 beginnen.

Gemäß den zur Zeit gültigen Praktikumsordnungen der JLU wird das Schulpraktikum in den folgenden Formen durchgeführt:

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P <u>Grundschuldidaktisches Praktikum</u> (1.Praktikumsabschnitt) in <u>der Primarstufe in der Regel (i.d.R.)</u> nach dem 3. (4.) Sem. mit allgemein-didaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt;
- P Fachpraktikum (2.Praktikumsabschnitt) in der Primaroder Sekundarstufe I i.d.R.nach dem 5.(4.) Sem. im Wahlfach oder als erziehungswissenschaftliches Prakti-

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P Fachpraktikum I (1.Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 3.(4.Sem. im Studienfach (Wahlfach I) oder als erziehungswissenschaftliches Praktikum:
- P Fachpraktikum II (2.Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 5.(4.) Sem. im Studienfach (Wahlfach II);

Studierende 1.3 (Lehramt an Gymnasien) können auf Beschluß des StA I vom 2.11.1978 während der Übergangszeit freiwillig ein universitär betreutes Praktikum – soweit solche von den Fachbereichen angeboten werden – absolvieren. Ein freiwillig absolviertes universitär betreutes Praktikum ersetzt das durch die bisherige 1.3-Studienordnung vorgeschriebene Hospitationspraktikum, d.h. die Ableistung e in es Pr.abschnittes ersetzt das Hospitationspraktikum.

Es kann wahlweise als

-Erziehungswissenschaftliches Praktikum ыD in der Sekundarstufe I und/oder II während des Grundstudiums oder als

-Fachpraktikum In der Sekundarstufe I und/oder II während des Hauptstudiums in einem der beiden Unterrichtsfächer abgeleistet

Für Studierende L4 (Lehramt an beruflichen Schulen): siehe Prüfungsordnung § 3, Abs.1 u.2.

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

-Einführungspraktikum an Sonderschulen 71. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem l.Sem. oder als Sozialpraktikum in einer sozialen/pädagogischen Einrichtung;

(2.Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 3.(4.) Sem. im

-Hauptpraktikum an Sonderschulen (3. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 5.(6.) Sem.

Das erziehungswissenschaftliche Praktikum

kann unter

- -erziehungswissenschaftlichem Aspekt; -gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt;

-psychologischem Aspekt jeweils in der Primar- oder Sekundarstufe durchgeführt werden. (Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03, 04 und 06.)

Alle Praktika werden in Verbindung mit einer vorbereitenden und einer auswertenden Veranstaltung durchgeführt.

- Die vorbereitenden Veranstaltungen werden in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester angeboten und sind für alle Praktikanten (auch im Falle der freiwilligen L3-Praktika) obligatorisch. (Siehe dazu das Veranstaltungsanegbot der Fachbereiche, insbesondere
 - -Institut für Bildungsforschung und Pädagogik des Auslandes im FB 04

-Institut für Pädagogische Grundlagen- und Unterrichts-

forschung im FB 04 Torschung im FB U4
-Institut für Heil- und Sonderpädagogik im FB 04
-Seminare/Institute "Didaktik" in den Fachbereichen ent-sprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern.

2. Meldefristen

Die Anmeldungen zu den Praktika WS 80/81 finden bereits im SS 80 in der Zeit vom Mo. den 28.4. bis Freitag den 9.5. im Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str.21/Haus A, Raum 037 ٣

zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als als Ammeldung zur obligatorsichen vorbereitenden Veranstaltung. Um Beachtung der Aushänge zu den Praktika WS 80/81 wird gebeten.

Während der Ammeldefrist ist das Sekretariat durchgehend von 8.00 - 16.00 thr geoffnet; in der übrigen Zeit jeweils von

Die Sprechzeiten des Referats sind für das SS 1980 wie folgt

Prof.Dr.Schwartze nach Vereinbarung

A.Zöllner: dienstags 13.00 - 14.00 Uhr freitags 11.00 - 12.00 Uhr

im Haus A. Raum 036.

Zentrum für regionale Entwicklungsforschung

Am Zentrum für regionale Entwicklungsforschung sind zur Zeit folgende Disziplinen wertreten: Aggramökonomik, Agmarsoziologie, Angewandte Geographie, Anthropogeographie, Betriebswirtschaftslehre, Ermährungswissenschaft, Regional- und Umweltpolitik, Verkehrswissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Weltermährungswirtschaft. Die Lehrveranstaltungen der am Zentrum beteiligten Hochschullehrer werden im Rahmen ihrer Fachbereiche wahrgenommen und sind oht im einzelnen aufgeführt. Zu den nachstehend genannten derzeitigen Forschungsschwerpunkten des Zentrums werden Lehrveranstaltungen insbesondere in den angegebenen Fachbereichen angeboten:

- Schwerpunkt regionale Strukturen und Entwicklungsprozesse in Industrieländern: FB 02, 20 und 22.
- 2. Schwerpunkt ländliche Entwicklung und Regionalplanung in Entwicklungsländern: FB 02, 20 und 22.
- 3. Schwerpunkt Ernährung in Entwicklungsländern: FB 19 und 20.
- Schwerpunkt Grundsatzfragen der regionalen Entwicklungsforschung: Mierzu finden Seminarveranstaltungen statt, zu denen Interessenten eingeladen sind (Auskunft über Themen, Zeit und Ort im Zentrum, F 8415).

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen, Grammatik, schriftl. Obungen 2 Parallel gruppen (Sprachvorsemester)	Seibel/Raab Dietzel	Mo-Fr 8.30-12.30 26 St.	15.04.
Übungen zur Grammatik	Abdel Rahim	Do 15-16.30	17.04.
Obungen im Sprachlabor	Raab/Seibel	Mo-Fr nachmittag Z. n. V.	15.04.
Obungen zur Deutschlandkunde	Se(be)	Mi 15-16.30	24.04.
Obungen zur Konstruktion komplexer Satzgefüge	Raab	Mo 15-16.30	21.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel/Raab/ Dietzel	in der vorlesungsfreier Zeit	1

Veranstaltungsort: Gutenbergstrasse 6

Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen

Zeichnerische Techniken und materiales Arbeiten

Peschick-Thiele Mi 14-17, 3 st.

Malerei

Peschick-Thiele Mi 18-21, 3 st.